



DEN RICHTIGEN WEG

WÄHLEN

**Hamburgs weiterführende Schulen
im Schuljahr 2020/21**

HAMBURGS WEITERFÜHRENDE SCHULEN

IM SCHULJAHR 2020/21



IMPRESSUM

Herausgeber Behörde für Schule und Berufsbildung

Hamburger Straße 31, 22083 Hamburg

Redaktion Andreas Kuschnerer, Petra Stessun

Layout Carsten Thun

Druck Schipplack + Winkler Printmedien GmbH

Hamburg, Oktober 2019

INHALT

04	VORWORT
06	ZU DIESER BROSCHÜRE
06	DIE ANMELDERUNDE 2020/21
07	HAMBURGS SCHULSTRUKTUR
08	DIE STADTTEILSCHULE
10	DAS GYMNASIUM
12	DIE BERUFSBILDENDEN SCHULEN
16	INKLUSION
17	SCHWERPUNKTSCHULEN
18	REGIONALE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN (ReBBZ)
19	DIE SONDERSCHULEN

HAMBURGS WEITERFÜHRENDE SCHULEN:

22	HAMBURG-MITTE
41	ALTONA
61	EIMSBÜTTEL
78	HAMBURG-NORD
96	WANDSBEK
127	BERGEDORF
138	HARBURG
150	WEITERFÜHRENDE SCHULEN IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE
154	SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT
156	WICHTIGE INTERNET-ADRESSEN
157	FERIENTERMINE IN HAMBURG

Thorsten Altenburg-Hack
LANDESSCHULRAT



Liebe Eltern,

„Den richtigen Weg wählen“ – das bedeutet für Sie und Ihr Kind, zum neuen Schuljahr die Wahl zwischen der Stadtteilschule und dem Gymnasium zu treffen. Hierbei möchten wir Sie mit dieser Broschüre gerne unterstützen und hilfreiche Informationen bereitstellen.

Den richtigen Weg zu wählen, ist immer eine persönliche und individuelle Entscheidung: Wo fühlt sich mein Kind wohl und wo sehe ich mein Kind gut gefordert und gefördert? Lassen Sie Ihr Kind hierbei bitte mitentscheiden!

Ihre Wahl ist keine abschließende Festlegung auf einen erreichbaren Schulabschluss. Jedes Kind ist einzigartig und seine Lernentwicklung ist individuell. Deshalb bleiben in beiden weiterführenden Schulformen für alle Schülerinnen und Schüler alle Wege offen. Die Stadtteilschule führt in neun Jahren, das Gymnasium in acht Jahren zum Abitur. Zudem kann Ihr Kind auch über die berufsbildenden Schulen eine Hochschulzugangsberechtigung erwerben.

Hamburg bietet attraktive Stadtteilschulen und attraktive Gymnasien mit unterschiedlichen Profilen. Für alle weiterführenden Schulen gilt, dass sie ihre Schülerinnen und Schüler individuell fördern und sie bei der Berufs- und Studienorientierung intensiv begleiten. Auch besonders leistungsstarke sowie hochbegabte Schülerinnen und Schüler werden an Stadtteilschulen und Gymnasien gleichermaßen gefördert.

Für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf stehen je nach Beeinträchtigung die 5. Klassen der Stadtteilschulen und der Gymnasien oder aber der Regionalen Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ) und der speziellen Sonderschulen offen.

Zum Schulversuch „Inklusive Klassen“ an der Elbschule – für hörende und hörgeschädigte Schülerinnen und Schüler in Altona – finden Sie in dieser Broschüre einen Einleger mit weiteren Informationen.

Ich freue mich, Ihnen mit dieser Broschüre eine Orientierungshilfe bei der Wahl der weiterführenden Schule zur Verfügung stellen zu können. Darüber hinaus bieten Ihre Grundschule und die weiterführenden Schulen zahlreiche Möglichkeiten, sich gemeinsam mit Ihrem Kind ausführlich zu informieren und beraten zu lassen. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und für Ihre Entscheidung und den weiteren Bildungsweg Ihrer Kinder viel Erfolg.

Ihr

Thorsten Altenburg-Hack
LANDESSCHULRAT



ZU DIESER BROSCHÜRE

Die vorliegende Broschüre informiert über das Angebot der 119 Stadtteilschulen und Gymnasien und gibt einen Überblick über die Anmeldeschulen zum Schuljahr 2020/21. Zusätzlich informiert die Broschüre über die Angebote der berufsbildenden Schulen nach Jahrgangsstufe 10.

Die beigelegte Karte zeigt alle staatlichen weiterführenden Schulen, die Speziellen Sonderschulen und die Bildungsabteilungen (Schulen im ReBBZ) der Regionalen Bildungs- und Beratungszentren auf einen Blick. Alle Standorte sind mit einer Zahl gekennzeichnet, um Ihnen das Auffinden der Schulen in Ihrer Region zu erleichtern. Die Kennzeichnung des Schulnamens in der Legende mit einem Stern oder zwei Sternen zeigt Ihnen, ob es sich um eine gebundene/teilgebundene (*) oder um eine offene Ganztagschule (**) handelt. Gebundene Ganztagschulen haben ein verpflichtendes Nachmittagsangebot, offene Ganztagschulen bieten freiwillige Angebote am Nachmittag.

Schwerpunktschulen für Inklusion sind farblich gekennzeichnet. Ein Einleger in dieser Broschüre informiert über den Schulversuch „Inklusive Klassen“ an der Elbschule.

Zusätzlich finden Sie im Anhang eine Liste mit wichtigen Internetadressen rund um das Thema Schule in Hamburg.

Wenn Sie Fragen zu den Angeboten einzelner Hamburger Schulen haben, wenden Sie sich bitte an die jeweilige Schule. Eine Übersicht zu den Informationsveranstaltungen im Vorfeld der Anmeldeperiode 2020/21 finden Sie im Internet unter: www.hamburg.de/weiterfuehrende-schulen www.hamburg.de/marktplaetze

Die Anmeldeperiode 2020/21

In Hamburg haben Sie am Ende der Grundschule die Wahl zwischen den beiden Schulformen Stadtteilschule und Gymnasium.

Die Stadtteilschule vergibt alle Abschlüsse: den ersten Bildungsabschluss (ehemals Hauptschulabschluss) nach Klasse 9, den erweiterten ersten Bildungsabschluss nach Klasse 10, den mittleren Bildungsabschluss (ehemals Realschulabschluss) nach Klasse 10 und die allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach Klasse 13. Der Unterricht in der Stadtteilschule bereitet auf die einzelnen Bildungsabschlüsse vor und bietet zusätzlich eine verstärkte berufliche Orientierung (Seite 8).

Das Gymnasium unterrichtet Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel, sie nach acht Schuljahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) zu führen. Die Jahrgangsstufen 5 und 6 bilden als pädagogische Einheit die Beobachtungsstufe (Seite 10).

Bitte melden Sie Ihr Kind in der Zeit vom 3. bis zum 7. Februar 2020 in der von Ihnen gewählten Schule für die Jahrgangsstufe 5 an. Das Anmeldeformular erhalten Sie Ende Januar 2020 zusammen mit dem Halbjahreszeugnis Ihres Kindes.

Wenn Sie Ihr Kind in einer weiterführenden Schule anmelden, geben Sie bitte drei Schulwünsche an. Ihre Wünsche werden sorgfältig nacheinander geprüft. Wenn Ihre Erstwunschschule genügend Schulplätze hat, wird sie Ihr Kind aufnehmen. Nur, wenn keiner der drei Wünsche erfüllt werden kann, wird Ihr Kind einer der Schulform Ihres Erstwunsches entsprechenden Schule – in zumutbarer Entfernung zu Ihrem Wohnort – zugewiesen.

HAMBURGS SCHULSTRUKTUR

		Stadtteilschule	Gymnasium	
		Studienstufe 13		Abitur
		Studienstufe 12	Studienstufe 12	Abitur
		Klasse 11 / Vorstufe	Studienstufe 11	Mittlerer Bildungsabschluss
Bildungszentren, Spezielle Sonderschulen	Bildungsabteilungen ReBBZ*	Klasse 10	Klasse 10	Erster Bildungsabschluss
		Klasse 9	Klasse 9	
		Klasse 8	Klasse 8	
		Klasse 7	Klasse 7	
		Klasse 6	Beobachtungsstufe 6	Übergang in Jahrgang 7 des Gymnasiums bei entsprechenden Leistungen
		Klasse 5	Beobachtungsstufe 5	



Hier steht Ihr Kind jetzt. Sie entscheiden, welche Schulform die richtige für Ihr Kind ist.



Grundschule		
Klasse 4	Klasse 4	Klasse 4
Klasse 3	Klasse 3	Klasse 3
Klasse 2	Klasse 2	Klasse 2
Klasse 1	Klasse 1	Klasse 1
Vorschule		

* ReBBZ: Bildungsabteilungen der Regionalen Bildungs- und Beratungszentren – Schule im ReBBZ, Förderschwerpunkte Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

DIE STADTTEILSCHULE

In der Stadtteilschule lernen alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam, um die bestmöglichen Leistungen und den höchstmöglichen Schulabschluss zu erreichen.

Die Stadtteilschulen bieten daher:

- ➔ alle Schulabschlüsse
- ➔ ein Jahr mehr Zeit bis zum Abitur
- ➔ intensive Berufs- und Studienorientierung
- ➔ Exzellenzförderung
- ➔ vielfältige Wahlmöglichkeiten und kompetenzorientierten Unterricht auf verschiedenen Lernniveaus
- ➔ Orientierung durch Klassenverbände und Jahrgangsteams
- ➔ Lernentwicklungsgespräche und Bildungsbegleitung
- ➔ Unterstützung bei sonderpädagogischem Förderbedarf
- ➔ ganztägige Bildung und Betreuung

Schülerinnen und Schüler stehen im Mittelpunkt

Jeder Mensch ist einzigartig und jeder Mensch lernt auf seine eigene Art. Das bedeutet, dass jede Schülerin und jeder Schüler den eigenen Bildungsweg finden muss und soll, um vielfältige Leistungspotenziale entwickeln zu können. Die Klassenfrequenz liegt in den Jahrgangsstufen 5 und 6 bei 23, in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 bei 25 Schülerinnen und Schülern. Dies ermöglicht, zunehmend selbstständig, eigenverantwortlich, kooperativ und zielorientiert zu arbeiten. Die Lehrkräfte begleiten und unterstützen jede Schülerin und jeden Schüler auf dem Weg des erfolgreichen Lernens.

Schulabschlüsse

Eine zu frühe Festlegung auf einen bestimmten Abschluss wird konsequent vermieden und die Möglichkeit, einen höheren Abschluss anzustre-

ben, wird durchgehend gefördert. Schülerinnen und Schüler können alle Schulabschlüsse erwerben: den ersten sowie den erweiterten ersten allgemeinbildenden Schulabschluss, den mittleren allgemeinbildenden Schulabschluss und das Abitur. Für das Abitur haben die Schülerinnen und Schüler durch die Vorstufe in der Jahrgangsstufe 11 ein Jahr mehr Zeit, d.h. insgesamt neun Jahre. Diese erhöhte Unterrichtszeit bis zur Studienstufe wird auch für ein breites, interessendifferenziertes Bildungsangebot in der Mittelstufe genutzt.

Lernniveaus und Wahlmöglichkeiten

Neben dem gemeinsamen Lernen in der Klasse gibt es immer wieder Phasen, in denen die Schülerinnen und Schüler – entsprechend ihren Fähigkeiten, Interessen und ihrem Lerntempo – individuelle Übungen und Aufgaben erhalten. Darüber hinaus werden in einigen Fächern und Lernbereichen Fachkurse auf unterschiedlichen Niveaus, zahlreiche Wahlpflichtfächer, Fach- und Profilklassen sowie verschiedene Oberstufenprofile angeboten. Über die genaue Ausgestaltung informiert die jeweilige Schule.

Lernentwicklungsgespräche

Eine zentrale Bedeutung für die Lern- und Leistungsentwicklung haben die Lernentwicklungsgespräche zwischen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften. Gemeinsam werden der aktuelle Leistungsstand betrachtet, Lernziele vereinbart und die nächsten Schritte der Schülerin bzw. des Schülers auf dem Weg zum angestrebten Schulabschluss verabredet. Bei nicht ausreichenden Leistungen erhalten Schülerinnen und Schüler zusätzliche Förderung, um die im Bildungsplan festgelegten Anforderungen zu erfüllen.

Inklusive Bildung

Inklusive Bildung bedeutet, dass mit den Stärken, Talenten und Kompetenzen, aber auch mit den Schwierigkeiten und Problemen von Schülerinnen und Schülern so umgegangen wird, dass individuel-

le Entwicklungsprozesse auf verschiedenen Stufen mit unterschiedlicher Intensität und Unterstützung ermöglicht werden. In multiprofessionellen Teams arbeiten deshalb Lehrerinnen und Lehrer, Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen, Erzieherinnen und Erzieher, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen sowie weitere pädagogisch-therapeutische Fachkräfte zusammen.

Ganztägige Bildung und Betreuung

Als Ganztagschulen haben Stadtteilschulen viele Vorteile: Sie ermöglichen soziales Miteinander und soziales Lernen in vielfältigen Zusammenhängen. Sie erhöhen Bildungschancen durch Möglichkeiten, das im Unterricht Gelernte unter pädagogischer Anleitung zu üben, zu wiederholen und zu vertiefen. Angebote im Neigungs- und Freizeitbereich bieten die Chance, Stärken weiterzuentwickeln oder neue persönliche Herausforderungen und Talente zu entdecken. Für Eltern hat der Ganztag den Vorteil, dass ihre Kinder sicher und verlässlich den ganzen Tag betreut werden.

Übergang Schule - Beruf

Schülerinnen und Schüler werden aktiv auf ihrem Weg in den Beruf beraten und begleitet. Dazu arbeiten die Stadtteilschulen eng mit der Jugendberufsagentur zusammen und haben das Lernfeld „Berufs- und Studienorientierung“ fest im Stundenplan verankert. In der Jahrgangsstufe 8 erfolgt die Orientierung und Vorbereitung auf die Phase der Berufspraxis in der Jahrgangsstufe 9. In der Jahrgangsstufe 10 qualifizieren sich die Schülerinnen und Schüler für den Übergang in eine berufliche Ausbildung oder in die gymnasiale Oberstufe. Die Jahrgangsstufen 10 und 11 bieten vielfältige Möglichkeiten für einen Auslandsaufenthalt oder auch für längere Praktika im In- und Ausland. Im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung in der gymnasialen Oberstufe erweitern und vertiefen die Schülerinnen und Schüler kontinuierlich ihre bereits erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen.

Die Oberstufe

Die Oberstufe besteht aus der Vorstufe in der Jahrgangsstufe 11 und der Studienstufe in den Jahrgangsstufen 12 und 13. Die zusätzliche Lernzeit der Vorstufe wird für die intensive Vorbereitung auf die Studienstufe sowie für die Stärkung der überfachlichen Kompetenzen genutzt. Die Möglichkeit des Auslandsaufenthalts, auch in Form von Praktika, bietet zudem Raum für die Persönlichkeitsentwicklung. Die Jahrgangsstufen 12 und 13 bilden die Studienstufe. Sie ist als Profiloberstufe organisiert. In den vier Semestern der Studienstufe erfolgt der Unterricht fächerübergreifend mit thematischen Schwerpunkten. Ein Profil besteht aus mindestens einem profilgebenden Fach (z.B. Biologie), das auf erhöhtem Niveau unterrichtet wird, aus begleitenden Unterrichtsfächern (z.B. Geografie und Philosophie) sowie in vielen Fällen aus dem Seminarfach, in dem u.a. methodische Kompetenzen gefördert werden – zum Beispiel das Beherrschen von Präsentationstechniken. Darüber hinaus sind allgemeinbildende und fundierte Kenntnisse in den Fächern Deutsch, Mathematik und einer weitergeführten Fremdsprache sehr wichtig. Deshalb müssen sie in der Studienstufe durchgängig belegt werden, zwei von ihnen auf einem erhöhten Anforderungsniveau.

Exzellenzförderung

Schülerinnen und Schüler mit hohen Bildungszielen und hohem Leistungsvermögen werden in der Stadtteilschule sowohl durch den differenzierten Unterricht in der Klasse als auch durch ausgewählte Lernangebote gefördert. So lernen die Schülerinnen und Schüler ihre Leistungspotenziale kennen und entwickeln sich optimal weiter. Kooperationen mit Hochschulen und Firmen bieten hier vielfältige Herausforderungen und Chancen. Besonders begabte Schülerinnen und Schüler können das Abitur auf Wunsch auch bereits nach acht Jahren ablegen, indem sie z.B. eine Jahrgangsstufe überspringen.

DAS GYMNASIUM

Am Gymnasium werden Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel unterrichtet, sie in acht Schuljahren zur allgemeinen Hochschulreife zu führen.

Die 62 allgemeinbildenden Gymnasien bieten besonders leistungsfähigen Schülerinnen und Schülern:

- ➔ einen einheitlichen Bildungsgang bis zur allgemeinen Hochschulreife
- ➔ vielfältige Bildungschancen zum erfolgreichen Übergang ins Studium und in den Beruf
- ➔ Unterricht in Klassen in festen sozialen Gruppen
- ➔ in der Regel relativ homogene Lerngruppen
- ➔ Fachunterricht und fächerübergreifenden Unterricht
- ➔ Möglichkeiten der Schwerpunktbildung nach Leistung und Neigung durch zahlreiche Wahlmöglichkeiten in den Sprachen, Naturwissenschaften und den ästhetischen Fächern
- ➔ Förderangebote für Schülerinnen und Schüler und Unterrichtsangebote für besonders begabte Schülerinnen und Schüler

Im Gymnasium lernen Schülerinnen und Schüler zunehmend selbstständig, eigenverantwortlich, kooperativ und leistungsorientiert.

In den Jahrgangsstufen 5 bis 10 werden maximal 27 Schülerinnen und Schüler in einer Klasse unterrichtet.

Die Jahrgangsstufen 5 und 6 bilden als pädagogische Einheit die Beobachtungsstufe. Sie bereitet auf den weiteren Besuch des Gymnasiums vor und schafft die Grundlage für die Entscheidung über die weiterführende Schulform am Ende der Jahrgangsstufe 6.

Schülerinnen und Schüler, die die entsprechenden Anforderungen am Ende der Jahrgangsstufe 6

nicht erfüllen, müssen an eine Stadtteilschule wechseln. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 gelten für die Schülerinnen und Schüler, die zum Schuljahr 2020/21 für die fünfte Klasse angemeldet werden, der Bildungsplan Gymnasium Sekundarstufe I, die Stundentafel sowie die Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Grundschule und die Jahrgangsstufen 5-10 der Stadtteilschule und des Gymnasiums (APO-GrundStGy).

In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 werden die Schülerinnen und Schüler auf den Übergang in die Studienstufe mit ihren Schwerpunkten vorbereitet. In der Mittelstufe des Gymnasiums erwerben die Schülerinnen und Schüler die methodischen und fachlichen Kompetenzen, die sie zu einer erfolgreichen Arbeit in der Studienstufe befähigen. Am Gymnasium lernen die Schülerinnen und Schüler spätestens ab der Jahrgangsstufe 7 bis zur Jahrgangsstufe 10 verpflichtend zwei Fremdsprachen.

Die Jahrgangsstufen 11 und 12 des Gymnasiums bilden die Studienstufe. Sie ist als Profilerbestufe organisiert. In diesen vier Semestern gestalten die Gymnasien den Unterricht fächerübergreifend mit thematischen Schwerpunkten (z.B. „Energietechnik und Nachhaltigkeit“). Ein Profil besteht aus mindestens einem profilgebenden Fach (z. B. Physik), das auf erhöhtem Niveau unterrichtet wird, aus begleitenden Unterrichtsfächern (z. B. Geografie und Philosophie) sowie in vielen Fällen aus dem Seminarfach, in dem u. a. methodische Kompetenzen gefördert werden – zum Beispiel das Beherrschen von Präsentationstechniken. Darüber hinaus sind allgemeinbildende und fundierte Kenntnisse in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und einer weitergeführten Fremdsprache wichtig. Deshalb müssen sie in der Studienstufe durchgängig belegt werden, zwei von ihnen auf einem erhöhten Anforderungsniveau.

Beratung und Unterstützung durch die Gymnasien

Durch Lernentwicklungsgespräche und Elternsprechtage, die im Laufe des Schuljahrs von Lehrkräften mit Eltern und Schülerinnen und Schülern durchgeführt werden, erfahren die Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern den Leistungsstand und die Einschätzung der überfachlichen Kompetenzen und verabreden gemeinsam Schritte für den weiteren Lernprozess. Bei nicht ausreichenden Leistungen erhalten Schülerinnen und Schüler zusätzliche Förderung, um die im Bildungsplan festgelegten Anforderungen zu erfüllen. Eine Klassenwiederholung ist nur auf Antrag der Eltern möglich. Neben den Fachlehr- und Klassenlehrkräften arbeiten speziell ausgebildete Beratungslehrkräfte an den Gymnasien.

Alle Gymnasien organisieren Ganztagsangebote, das heißt, sie bieten den Schülerinnen und Schülern neben dem Mittagessen unterschiedliche Formen der Hausaufgabenbetreuung und spezielle Kurse, z.B. in Sport, Musik und Theater, an. Die Chor-, Theater- und Orchesterangebote an den Hamburger Gymnasien tragen entscheidend zur kulturellen Bildung und zur Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler bei.

Ab der Jahrgangsstufe 8 erhalten die Schülerinnen und Schüler gezielte Berufs- und Studienberatung im Rahmen von Projektwochen, Seminaren und dem verpflichtenden Betriebspraktikum. Gymnasien arbeiten intensiv mit außerschulischen Partnern zusammen. Diese Kooperationen prägen besonders die Arbeit in den Profilen der Oberstufe.

Exzellenzförderung

Besonders leistungsfähige Schülerinnen und Schüler werden in den Gymnasien durch ausgewählte Lernangebote besonders gefördert. In der Studienstufe kooperieren viele Gymnasien im Rahmen eines Juniorstudiums mit den Hochschulen. Vor Eintritt in die zweijährige Studienstufe können sich Schülerinnen und Schüler für die Teilnahme an einem einjährigen Auslandsaufenthalt entscheiden. Für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler besteht grundsätzlich die Möglichkeit, eine Jahrgangsstufe in der Sekundarstufe I zu überspringen.

➔ www.hamburg.de/gymnasium

Ab Seite 22 finden Sie eine Übersicht aller weiterführenden Schulen in Hamburg mit Kontaktdaten.

Die beigelegte Karte zeigt die Schulen und ihre jeweiligen Standorte auf einen Blick.

DIE BERUFSBILDENDEN SCHULEN

Im Anschluss an die 10. Klasse gibt es für Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Bildungsangebote an berufsbildenden Schulen, die zu folgenden Abschlüssen führen:

- ➔ zur vollwertigen Fachhochschulreife,
- ➔ zum Abitur oder
- ➔ zu einem qualifizierten Berufsabschluss.

Die 31 staatlichen berufsbildenden Schulen in Hamburg, an denen diese Bildungsgänge angeboten werden, haben in der Regel einen Schwerpunkt in einem bestimmten Berufsfeld, z.B. in Sozialpädagogik, Informationstechnik, Handel und Verwaltung. Das macht sie attraktiv für Jugendliche, die berufsnahe lernen möchten.

Schulabschlüsse

Höhere Handelsschulen und Höhere Technischulen für Informations-, Metall- und Elektrotechnik führen in den Klassenstufen 11 und 12 zur vollwertigen Fachhochschulreife.

Berufliche Gymnasien gibt es in Hamburg in den drei Fachrichtungen Wirtschaft, Technik sowie Pädagogik und Psychologie. Dort erwerben Schülerinnen und Schüler in drei Jahren das Abitur.

Jugendliche, die sich bereits beruflich orientiert haben, können nach Klasse 10 in der dualen Berufsausbildung (Betrieb und Berufsschule) oder in der schulischen Berufsausbildung (vollqualifizierende Berufsfachschule) einen staatlich anerkannten Berufsabschluss und gleichzeitig den nächsthöheren Bildungsabschluss bis hin zur Fachhochschulreife erwerben.

Berufliche Bildungswege:

➔ Duale Berufsausbildung

Die duale Berufsausbildung findet an den beiden Lernorten Betrieb und Berufsschule statt. In Hamburg können Auszubildende in rund 240 Ausbildungsberufen die Grundlage für eine erfolgreiche Berufstätigkeit erwerben. Hierfür schließen sie einen Vertrag mit einem Ausbildungsbetrieb ab. Je nachdem, welchen Schulabschluss die Auszubildenden nach der 10. Klasse mitbringen, können sie an der Berufsschule den nächsthöheren Abschluss erwerben – bis hin zur Fachhochschulreife.

- ➔ Auszubildende, die z. B. einen ersten Schulabschluss mitbringen, bekommen mit ihrem Abschlusszeugnis der Berufsschule die Berechtigung des mittleren Schulabschlusses, wenn sie eine Durchschnittsnote von 3,0 oder besser haben.
- ➔ Für Auszubildende mit einem guten mittleren Schulabschluss und einer mindestens 3-jährigen Ausbildungsdauer gibt es an den Hamburger Berufsschulen das Angebot DualPlus, das im Rahmen von Zusatzunterricht zur Fachhochschulreife führt.

➔ <https://hibb.hamburg.de/bildungsangebote/berufsausbildung/berufsschule/>

➔ Schulische Berufsausbildung an staatlichen vollqualifizierenden Berufsfachschulen

Staatliche vollqualifizierende Berufsfachschulen sind kostenfrei, sie dauern mindestens zwei Jahre und führen zu einem staatlich anerkannten Berufsabschluss. Zusätzlich können Jugendliche dort unter bestimmten Voraussetzungen die Fachhochschulreife erlangen.

➔ <https://hibb.hamburg.de/bildungsangebote/berufsausbildung/vollqualifizierende-berufsfachschule/>

➔ Höhere Handelsschulen

Höhere Handelsschulen richten sich an Jugendliche, die Interesse an Handel, Wirtschaft und Verwaltung haben und nach Klasse 10 berufsnahe weiter zur Schule gehen möchten. Sie erwerben erste berufliche Kenntnisse und Fähigkeiten im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung und sammeln betriebliche Erfahrungen in Klasse 11. Gleichzeitig führt die Jahrgangsstufe 12 zur vollwertigen Fachhochschulreife. In Hamburg gibt es staatliche Höhere Handelsschulen an vier Standorten, in Hamburg-Mitte, Bergedorf, Harburg und der City-Nord.

➔ <https://hibb.hamburg.de/bildungsangebote/hoehere-bildungsabschluesse/hoehere-handelsschule/>

➔ Höhere Technischulen für Informations-, Metall- und Elektrotechnik

Jugendliche, die technikaffin sind und nach Klasse 10 berufsnahe weiter zur Schule gehen möchten, können in der zweijährigen Höheren Technischule erste Kenntnisse und Fähigkeiten in technischen Berufen erwerben und betriebliche Erfahrungen sammeln. Gleichzeitig führt die Jahrgangsstufe 12 zur vollwertigen Fachhochschulreife.

In Hamburg gibt es staatliche Höhere Technischulen an zwei Standorten, in Wilhelmsburg und Farmsen.

➔ <https://hibb.hamburg.de/bildungsangebote/hoehere-bildungsabschluesse/hoehere-technischule/>

➔ Berufliche Gymnasien

Berufliche Gymnasien führen in einem dreijährigen Bildungsgang zur allgemeinen Hochschulreife. Sie umfassen eine einjährige Vorstufe sowie darauf aufbauend eine zweijährige Studienstufe, die mit dem Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) abschließt.

Berufliche Gymnasien gibt es für die Fachrichtungen

- ➔ Pädagogik und Psychologie,
- ➔ Technik sowie
- ➔ Wirtschaft.

Die Schülerinnen und Schüler profitieren davon, dass Berufliche Gymnasien eng in eine berufsbildende Schule mit entsprechenden Ausbildungsberufen eingebunden sind. Im Rahmen allgemeinbildender und berufsbezogener Unterrichtsfächer erhalten die Schülerinnen und Schüler zudem Gelegenheit, berufliche Schwerpunkte zu bilden und die fachlichen Voraussetzungen für ein Studium oder eine berufliche Ausbildung zu erwerben.

Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen, die ihren Hauptwohnsitz in Hamburg haben; bei Minderjährigen ist der Hauptwohnsitz der Erziehungsberechtigten ausschlaggebend.

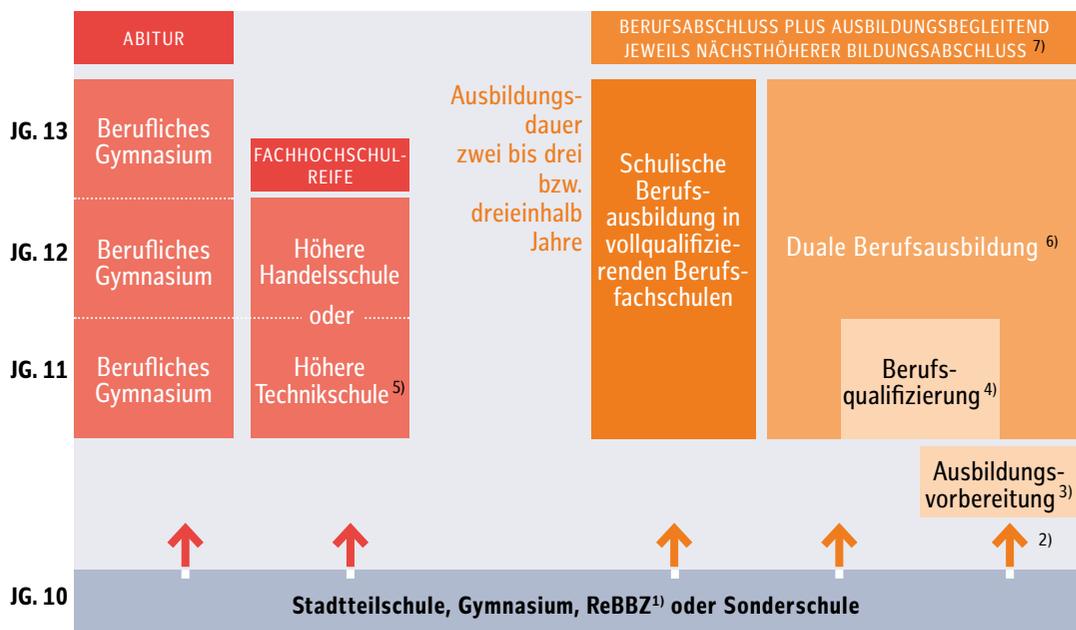
Infos:

→ <https://hibb.hamburg.de/bildungsangebote/hoehere-bildungsabschluesse/berufliches-gymnasium/>

Die Homepage des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung (HIBB) informiert umfassend über alle Bildungsangebote der berufsbildenden Schulen.

→ www.hibb.hamburg.de

BERUFLICHE BILDUNGSWEGE NACH KLASSE 10



¹⁾ Bildungsabteilung der ReBBZ (Regionale Bildungs- und Beratungszentren)

²⁾ Begründete Berufswahlentscheidung nicht oder nur partiell vorhanden

³⁾ Ausbildungsvorbereitung (AvDual), auch Produktionsschule in freier Trägerschaft möglich

⁴⁾ Anerkennung als erstes Ausbildungsjahr möglich

⁵⁾ Höhere Technischule für Informations-, Metall- und Elektrotechnik

⁶⁾ auch gefördert möglich

⁷⁾ Je nach Voraussetzung bis zur Fachhochschulreife; anschließend Berufsoberschule bis zum Abitur



Berufsnah lernen und zugleich den gewünschten Schulabschluss bis zum Abitur erreichen: Die berufsbildenden Schulen in Hamburg bieten vielfältige Bildungswege und Chancen.

INKLUSION – alle Kinder und Jugendlichen können alle Schulformen besuchen

In Hamburg haben alle Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen einen Rechtsanspruch auf den Besuch einer Grund- oder weiterführenden Schule (vgl. Hamburgisches Schulgesetz, §12). Sorgeberechtigte entscheiden nach eingehender fachlich-pädagogischer Beratung, welche Schulform das Kind besuchen soll (vgl. Hambg. Schulgesetz §42).

Beratung und Unterstützung in diesen Fragen erhalten Sie in

- der Schule, die Ihr Kind zurzeit besucht,
- der von Ihnen gewünschten Schule,
- den zuständigen Regionalen Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ),
- den speziellen Sonderschulen,
- der Beratungsstelle Autismus,
- der Ombudsstelle Inklusive Bildung,
- der Ombudsstelle Besondere Begabungen.

Die Anschriften der ReBBZ und der Sonderschulen finden Sie auf den Seiten 18-21 und unter:

- www.hamburg.de/inklusion-schule
- www.hamburg.de/autismus
- www.hamburg.de/rebbz

Falls Ihr Kind einen sonderpädagogischen Förderbedarf hat, können Sie es hier anmelden:

→ an einer Sonderschule

Wenn Sie für Ihr Kind mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich Sehen, Hören und Kommunikation, geistige Entwicklung oder körperliche und motorische Entwicklung einen Schulplatz an einer speziellen Sonderschule wünschen, erfolgt die Anmeldung **direkt an der entsprechenden Sonderschule**.

Bei Förderbedarf in den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache erfolgt die Anmeldung – auch in Kombination mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung – **an einem Regionalen Bildungs- und Beratungszentrum**, wenn Sie als Eltern dieses wünschen.

→ an einer Schwerpunktschule

Wenn Ihr Kind einen sonderpädagogischen Förderbedarf in den Bereichen geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen oder Autismus hat, können Sie Ihr Kind auch an einer Schwerpunktschule anmelden. Dies ist eine allgemeine Schule mit folgenden besonderen Angeboten:

- Es bestehen langjährige Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen mit einem der genannten sonderpädagogischen Förderbedarfe.
- Die Schule ist weitestgehend barrierefrei. Das bedeutet, dass z. B. alle Schülerinnen und Schüler im Rollstuhl oder mit Sehbeeinträchtigungen ohne Hindernisse einen Zugang zu Schulräumen haben oder, dass bestimmte Räume speziell auf hörbehinderte Kinder ausgerichtet sind.
- Sie verfügt über eine besondere Ausstattung in Bezug auf Rückzugsräume.
- Das Fachpersonal ist besonders kompetent in den benannten Förderschwerpunkten und verfügt über viel Erfahrung in Diagnostik, Förderplanung und individueller Förderung.

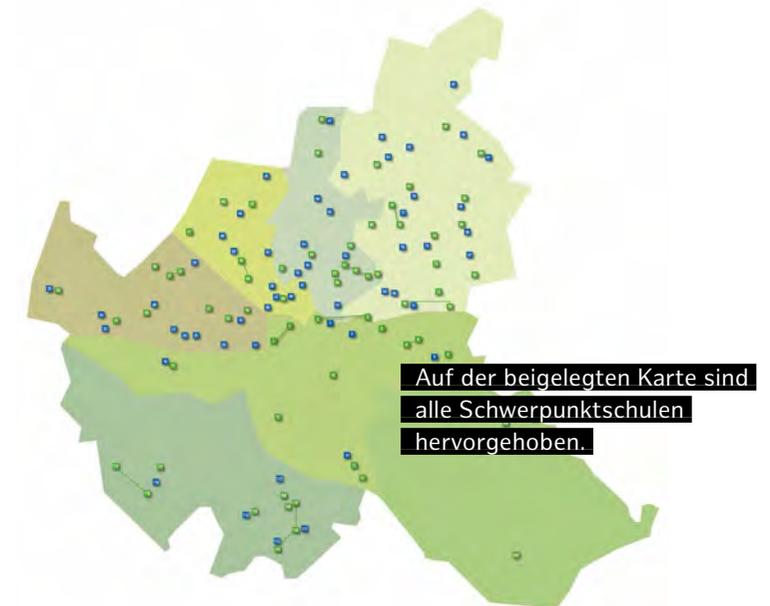
Folgende Hamburger Stadtteilschulen sind Schwerpunktschulen:

Erich Kästner Schule (75)
 Geschwister-Scholl-Stadtteilschule (26)
 Gretel-Bergmann-Schule (107)
 Ida Ehre Schule (39)
 Julius-Leber-Schule (47)
 Otto-Hahn-Schule (73)
 Schule auf der Veddel (10)
 Stadtteilschule Alter Teichweg (60)
 Stadtteilschule Am Heidberg (66)
 Stadtteilschule Bahrenfeld (21)
 Stadtteilschule Bergedorf (99)
 Stadtteilschule Bergstedt (89)
 Stadtteilschule Blankenese (31)
 Stadtteilschule Eppendorf (52)
 Stadtteilschule Finkenwerder (15)
 Stadtteilschule Fischbek/Falkenberg (117)

Stadtteilschule Lohbrügge (100)
 Stadtteilschule Lurup (27)
 Stadtteilschule Mümmelmannsberg (7)
 Stadtteilschule Niendorf (44)
 Stadtteilschule Poppenbüttel (84)
 Stadtteilschule Walddörfer (90)
 Stadtteilschule Winterhude (56)

Schwerpunktschulen besonderer Prägung

Heinrich-Hertz-Schule (55)
 (nur Förderbedarf Sehen)
 Stadtteilschule Hamburg-Mitte (3)
 (nur Förderbedarf Hören und Kommunikation)



REGIONALE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN (ReBBZ)

In den Beratungsabteilungen der ReBBZ erfolgt die Beratung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften in schulischen und pädagogischen sowie schulpсихologischen Fragestellungen.

→ ReBBZ - Allgemeine Verwaltung

Hamburger Straße 31
22083 Hamburg
040.428 63 26 84

Beratungsabteilungen der ReBBZ:

ReBBZ Altona
Sommerhuder Str. 18 / 22769 Hamburg
Tel.: 428 12-8102

ReBBZ Altona-West
Böttcherkamp 146 / 22549 Hamburg
Tel.: 428 12-8153

ReBBZ Bergedorf
Billwerder Billdeich 648 / 21033 Hamburg
Tel.: 428 12-8250

ReBBZ Billstedt
Steinfeldtstraße 1 / 22119 Hamburg
Tel.: 428 86-740

ReBBZ Eimsbüttel
Bindfeldweg 37 / 22459 Hamburg
Tel.: 428 12-8031

Eduardstraße 28/30 / 20257 Hamburg
Tel.: 428 12 1442

ReBBZ Harburg
Lüneburger Tor 10 / 21073 Hamburg
Tel.: 428 86-9510

ReBBZ Mitte
Laeiszstraße 12 / 20537 Hamburg
Tel.: 428 12-8050

ReBBZ Nord
Sengelmannstraße 50 / 22297 Hamburg
Tel.: 428 12-8202

ReBBZ Süderelbe
Neumoorstück 2 / 21147 Hamburg
Tel.: 428 89 304

ReBBZ Wandsbek-Nord
Wildschwanbrook 9 / 22145 Hamburg
Tel.: 428 12-8450

ReBBZ Wandsbek-Süd
Hammer Straße 124 / 22043 Hamburg
Tel.: 428 12-8400

ReBBZ Wilhelmsburg
Krieterstraße 2A / 21109 Hamburg
Tel.: 428 12-8311

ReBBZ Winterhude
Winterhuder Weg 11 / 22085 Hamburg
Tel.: 428 63-3943

Bildungsabteilungen der ReBBZ:

In den Schulen im ReBBZ / Sonderschulen werden Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Bereichen Lernen, Sprache und/oder emotionale und soziale Entwicklung auf Wunsch ihrer Eltern beschult.

(Adressen S. 22)

ReBBZ REGIONALE
BILDUNGS- UND
BERATUNGS-
ZENTREN

DIE SONDRSCHULEN

Wenn Sorgeberechtigte dies wünschen, können ihre Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf auch eine Sonderschule besuchen:

Hamburg bietet mit den Bildungsabteilungen der Regionalen Bildungs- und Beratungszentren Sonderschulen für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Bereichen

- ➔ Lernen,
 - ➔ Sprache,
 - ➔ emotionale und soziale Entwicklung.
- (Schulen im ReBBZ S. 20)

Hamburg bietet zudem spezielle Sonderschulen für Kinder mit Förderbedarfen in den Bereichen

- ➔ Sehen,
 - ➔ Hören und Kommunikation,
 - ➔ geistige Entwicklung,
 - ➔ körperliche und motorische Entwicklung.
- (Spezielle Sonderschulen S. 21)

Spezielle Sonderschulen und allgemeine Schulen sind gleichberechtigt anwählbar. Somit ist auch nach Ende der Grundschulzeit ein Wechsel der Schulform möglich.

Die Entscheidung darüber, in welcher speziellen Schule die Schülerin oder der Schüler am besten gefördert werden kann, trifft die zuständige Behörde auf der Grundlage des in einer sonderpädagogischen Begutachtung festgestellten Förderschwerpunkts.

Die speziellen Sonderschulen fördern Schülerinnen und Schüler im Rahmen und unter besonderer Berücksichtigung der jeweils diagnostizierten Förderbedarfe. Sie verfügen über eine Ausstattung, die bei Bedarf auch eine pflegerische und allgemeintherapeutische Betreuung der Schülerinnen und Schüler ermöglicht.

Spezielle Sonderschulen bieten ein Bildungsprogramm, das mit der Klasse 1 beginnt, und können bis zum Erreichen eines Schulabschlusses bzw. bis zum Ende der Schulpflicht besucht werden.

An den beiden zentralen Bildungszentren für Schülerinnen und Schüler mit Sinnesbeeinträchtigungen – dem Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte und dem Elbschule-Bildungszentrum Hören und Kommunikation – können der erste und der mittlere Schulabschluss erworben werden.

Im Elbschule-Bildungszentrum können hörende und hörgeschädigte Schülerinnen und Schüler in inklusiven Klassen gemeinsam lernen (s. Einleger). An Schulen für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der körperlichen und motorischen Entwicklung ist das Erreichen des ersten allgemeinbildenden Schulabschlusses möglich.

An Schulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung erhalten die Schülerinnen und Schüler nach Ende der Schulpflicht ein Zeugnis, in dem die erworbenen Fähigkeiten bescheinigt werden. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler der anderen speziellen Sonderschulen, sofern diese nicht nach den Bildungsplänen der allgemeinen Schule gefördert werden können.

Sonderschulen für die Förderschwerpunkte Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung – Schule im ReBBZ für Schülerinnen und Schüler ab Jg. 5:

Bildungsabteilung ReBBZ Altona
Carsten-Rehder-Str. 34 / 22767 Hamburg
Tel.: 428 88-080

Bildungsabteilung ReBBZ Altona-West
Böttcherkamp 146 / 22549 Hamburg
Tel.: 428 96 85-0

Bildungsabteilung ReBBZ Bergedorf
Leuschnerstraße 13 / 21031 Hamburg
Tel.: 428 76-420

Bildungsabteilungen ReBBZ Billstedt
Hauskoppelstieg 12 / 22111 Hamburg
Tel.: 428 96-8412
Steinfeldtstraße 1 / 22119 Hamburg
Tel.: 428 86-740 (nur Jgg. 9 und 10)

Bildungsabteilung ReBBZ Eimsbüttel
Bindfeldweg 37 / 22459 Hamburg
Tel.: 428 88-1620

Bildungsabteilung ReBBZ Harburg
Schwarzenbergstr. 72 / 21073 Hamburg
Tel.: 428 88-590

Bildungsabteilung ReBBZ Mitte
Pröbenweg 24 / 20537 Hamburg
Tel.: 428 96-830

Bildungsabteilung ReBBZ Nord
Sengelmannstraße 50 / 22297 Hamburg
Tel.: 428 88-410

Bildungsabteilung ReBBZ Süderelbe
Neuwiedenthaler Str. 4 / 21147 Hamburg
Tel.: 428 96-810

Bildungsabteilungen ReBBZ Wandsbek-Nord
Hohnerkamp 58 / 22175 Hamburg
Tel.: 428 86-480
Sieker Landstraße 18 / 22143 Hamburg
Tel.: 428 86-4840

Bildungsabteilungen ReBBZ Wandsbek-Süd
Zitzewitzstraße 51 / 22043 Hamburg
Tel.: 428 96 82-12
Heidstücken 33 / 22179 Hamburg
Tel.: 428 96 82-50

Bildungsabteilung ReBBZ Wilhelmsburg
Zeidlerstraße 50 / 21107 Hamburg
Tel.: 428 88-5350

Bildungsabteilungen ReBBZ Winterhude
Eschenweg 1 / 22335 Hamburg
Tel.: 428 86-570 (Jgg. 5/6)
Brucknerstraße 17 / 22083 Hamburg
Tel.: 428 86 57-50 (Jgg. 7-10)

Spezielle Sonderschulen für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung:

Schule Bekkamp
Bekkamp 52 / 22045 Hamburg
Tel.: 42 88 65 10
www.schule-bekkamp.de

Schule Kielkamp
Kielkamp 16 / 22761 Hamburg
Tel.: 428 93 96-0
www.schule-kielkamp.hamburg.de

Schule Lokstedter Damm
Lokstedter Damm 38 / 22453 Hamburg
Tel.: 428 93 29-0
https://schule-lokstedter-damm
schulhomepages.hamburg.de

Schule Marckmannstraße
Marckmannstraße 60 / 20539 Hamburg
Tel.: 42 88 88 20
https://schule-marckmannstrasse.hamburg.de

Schule Nymphenweg
Nymphenweg 20 / 21077 Hamburg
Tel.: 42 89 88 05
www.schule-nymphenweg.de

Schule Paracelsusstraße
Paracelsusstraße 30 / 22147 Hamburg
Tel.: 428 85 70
www.schule-paracelsusstrasse.hamburg.de

Schule Weidemoor
Weidemoor 1 / 21033 Hamburg
Tel.: 428 93 81-0
www.weidemoor.hamburg.de

Spezielle Sonderschulen für den Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung:

Schule Elfenwiese
Elfenwiese 3 / 21077 Hamburg
Tel.: 42 89 88 01
www.schule-elfenwiese.hamburg.de

Schule Hirtenweg
Holmbrook 10/14 / 22605 Hamburg
Tel.: 42 88 82 10
www.schule-hirtenweg.de

Kurt-Juster-Schule
Alsterdorfer Straße 420 / 22297 Hamburg
Tel.: 42 88 66 80
https://kurt-juster-schule.hamburg.de

Schule Tegelweg
Tegelweg 104 / 22159 Hamburg
Tel.: 428 96 96-0
www.schule-tegelweg.de

Bildungszentren für Schülerinnen und Schüler mit Sinnesbeeinträchtigungen:

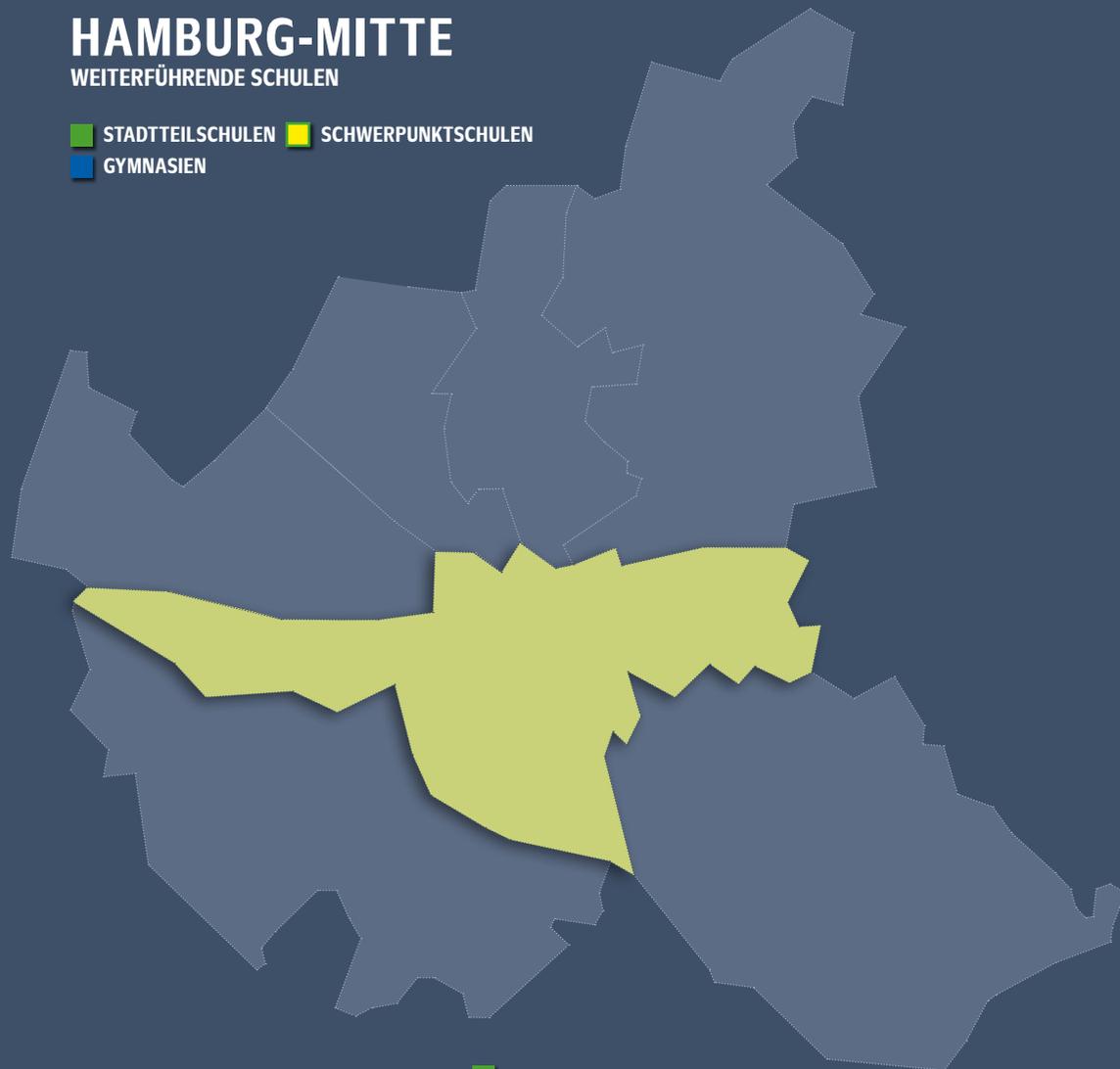
Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte
Borgweg 17a / 22303 Hamburg
040.42 88 86 10
https://bzbs.hamburg.de

Elbschule-Bildungszentrum Hören und Kommunikation
Holmbrook 20 / 22605 Hamburg
040.428 48 50
https://elbschule.hamburg.de

HAMBURG-MITTE

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

- STADTTEILSCHULEN ■ SCHWERPUNKTSCHULEN
- GYMNASIEN



- 1 Stadteilschule am Hafen
- 2 Gymnasium Klosterschule
- 3 Stadteilschule Hamburg-Mitte
- 4 Gymnasium Hamm
- 5 Stadteilschule Horn
- 6 Brüder-Grimm-Schule
- 7 Stadteilschule Mümmelmannsberg
- 8 Stadteilschule Öjendorf
- 9 Kurt-Körper-Gymnasium
- 10 Schule auf der Veddel
- 11 Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf
- 12 Stadteilschule Wilhelmsburg
- 13 Stadteilschule Stübenhofer Weg
- 14 Helmut-Schmidt-Gymnasium
- 15 Stadteilschule Finkenwerder
- 16 Gymnasium Finkenwerder

1 STADTTEILSCHULE AM HAFEN

stadtteilschule-am-hafen@bsb.hamburg.de
<http://schule-am-hafen.eu>
Schülerzahl: 1.100
Schulleitung: Birgit Singh-Heinike

↓ STANDORT NEUSTADT

Neustädter Straße 60 | 20355 Hamburg
Tel.: 42 88 43-200 | Fax: 42 88 43-208
Kontaktperson für Jg. 5: Melanie Bischoff-Wichmann

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Türkisch ab Jg. 5,
Portugiesisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom I und II

UNTERRICHT UND PAUSEN

Kernunterricht: Mo-Do von 8.30 bis 15.45 Uhr, Fr von 8.30 bis 13.30 Uhr (65-minütige Unterrichtsstunden)
Mittagspausen: 65 Min. ab 12.25 Uhr (Mittagessen, Angebote, auch durch Sozialpädagogen); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter an drei Tagen vegetarische Speisen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Individuelle Begleitung durch die Fachlehrer, Klassenlehrer und die Begabtenkoordination, Teilnahme an Wettbewerben, z.B. Känguru (Mathematik); KreSch-Workshops, Jugend trainiert für Olympia, Meisterschaften und Turniere, „Jugend musiziert“, „Europäischer Wettbewerb“; besondere Förderkurse für Schülerinnen und Schüler

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Potenzialanalyse in Jg. 8, Betriebspraktika in Jg. 9, Lern-tage in Jg. 10, in den Jgg. 9/10 verstärkte Berufsorientierung über individuelles Schülercoaching (auch Berufseinstiegsbegleitung) und Schülerfirma TeamWerk mit Shop; Unterstützung für Bewerbungen im Rahmen der Lernzeit; in der Oberstufe Beratungskonzept mit Schwerpunkt auf Studienorientierung, Berufspraktika in Jg. 12 bzw. Orientierung an der Universität, Einzelcoaching in Zusammenarbeit mit dem Team „Akademische Berufe“ der Jugendberufsagentur, Kooperation: Hauptkirche St. Michaelis

KOOPERATIONSPARTNER

NAT-Schule, Kulturagenten; Haus der Familie / St. Pauli, Young ClassX, Michel-Gemeinde (Projekt Generation Zukunft), Starthilfe (AWO) mit der Bucerius Law School, Schülerakademie Elbstation der MPC-Stiftung, Junge Vorbilder – verikom e.V., JUKZ, Theaterprojekt mit dem Thalia Theater, Theaterprojekt mit dem St. Pauli Theater (TUSCH); HPA - Hamburg Port Authority, Deloitte & Touche GmbH (Patent(t) für Jungen), diverse Firmen, Internationaler Bund, Handwerkskammer; BS 08, Universität Hamburg

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule, Europa-Schule

LEITSATZ

Vielfalt gemeinsam lernen
Das Leitbild finden Sie unter: <http://schule-am-hafen.eu/unsere-schule/leitbild/>

↓ STANDORT ST. PAULI

Friedrichstraße 55 | 20359 Hamburg
Tel.: 428 84-3400 | Fax: 428 84-3408
Kontaktperson für Jg. 5: Melanie Bischoff-Wichmann

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Türkisch ab den Jgg. 5 und 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11, Portugiesisch ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom I und II

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht:

Mo-Do von 8.30 - 15.55 Uhr, Fr. von 8.30 - 13.55 Uhr
Mittagspause: 75 Min. ab 13 Uhr (Mittagessen und Angebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet, an vier Tagen vegetarische Speisen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Individuelle Begleitung durch die Fachlehrer, Klassenlehrer und die Begabtenkoordination, Teilnahme an Wettbewerben, z.B. Känguru (Mathematik), KreSch-Workshops, Jugend trainiert für Olympia, Meisterschaften und Turniere, „Jugend musiziert“; besondere Förderkurse für Schülerinnen und Schüler

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Potenzialanalyse in Jg. 8, Betriebspraktika in Jg. 9, Lern-tage in Jg. 10, in den Jgg. 9/10 verstärkte Berufsorientierung über individuelles Schülercoaching (auch Berufseinstiegsbegleitung) und Schülerfirma TeamWerk mit Shop In der Oberstufe Beratungskonzept mit Schwerpunkt auf Studienorientierung, Berufspraktika in Jg. 12 bzw. Orientierung an der Universität, Einzelcoaching in Zusammenarbeit mit dem Team „Akademische Berufe“ der Jugendberufsagentur

Kooperationen: Hauptkirche St. Michaelis

KOOPERATIONSPARTNER

NAT-Schule, Kulturagenten; Haus der Familie / St. Pauli, Young ClassX, Michel-Gemeinde (Projekt Generation Zukunft), Starthilfe (AWO) mit der Bucerus Law School, Schülerakademie Elbstation der MPC-Stiftung, Junge Vorbilder – verikom e. V., JUKZ, Theaterprojekt mit dem Thalia Theater, Theaterprojekt mit dem St. Pauli Theater; Universität Hamburg; HPA - Hamburg Port Authority, Deloitte & Touche GmbH (Patent) für Jungen, diverse Firmen, Internationaler Bund, Handwerkskammer; Universität Hamburg

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule, Europa-Schule

LEITSATZ

Vielfalt gemeinsam lernen

Das Leitbild finden Sie unter:

<http://schule-am-hafen.eu/unsere-schule/leitbild/>

2

GYMNASIUM KLOSTERSCHULE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil St. Georg

Westphalensweg 7 | 20099 Hamburg
Tel.: 42 88 21-0 | Fax: 42 88 21-210
gymnasium-klosterschule@bsb.hamburg.de
www.klosterschule-hamburg.de

Schülerzahl: ca. 980

Schulleitung: Annette Brandt-Dammann

Kontaktpersonen für Jg. 5:

Verena Lawrenz, Annette Brandt-Dammann

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Arabisch, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELFL (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr, am Mittwoch 8 - 14.20 Uhr

Mittagspause: 80 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagessen, Neigungskurse, Angebote im Bereich Sport, Bibliothek, Computer u.a.); alle Speisen werden von einem Caterer vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Drehtürmodell in Sonderfällen, Frühstudium, z.B. Computerbau, ausgeprägte Wettbewerbskultur

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Laufbahnberatung (Einzelberatung in der Schule und Sprechtag bei der Agentur für Arbeit), Grundorientierung (Formen der Ausbildung, Bewerbungsverfahren), halbjährliche Beratersprechtag in der Studienstufe (Info-Veranstaltung zur Zulassung zum Studium)

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein HT 16, Sportverein ETV; Deutsches Schauspielhaus (TuSch – Theater und Schule), Arbeiter-Samariter-Bund (Schulsanitätsdienst), NCL-Stiftung, Satteldünenklinik (Amrum), Robert-Bosch-Stiftung, Deutsche Schulakademie, Weichenstellung; HAW

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Liceo Virgilio (Rom, Italien), Lycée Nelson Mandela (Poitiers, Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Schulpreis (2015)

2. Preis „Hamburgs beste Ganztagschule“ (2013)

LEITSATZ

Die Klosterschule ist ein Ganztagsgymnasium mit kulturellem Schwerpunkt, offen für alle Schülerinnen und Schüler in Hamburg unabhängig von ihrer sozialen, ethnischen oder kulturellen Herkunft. [...] An der Klosterschule werden alle Schülerinnen und Schüler in ihrer Besonderheit geschätzt [...]. Die Klosterschule bietet ihren Schülerinnen und Schülern verbindliche Strukturen, in deren Rahmen sie sich frei zu demokratischen, selbstständigen und eigenverantwortlichen Menschen entwickeln können.

3

STADTTEILSCHULE HAMBURG-MITTE

Gebundene Ganztagschule
in den Stadtteilen Hamm und St. Georg

stadtteilschule-hamburg-mitte@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-hamburg.mitte.de
Schülerzahl: 1.100
Schulleitung: Christina Beusse-Schlegel

STANDORT ST. GEORG

Rostocker Straße 41 | 20099 Hamburg
Tel.: 428 97-40 | Fax: 428 97-4415
Kontaktperson für Jg. 5: Kirsten Ackermann

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do 8 - 16 Uhr, Fr 8 - 13.20 Uhr
(Neigungskurse auch am Nachmittag)

Mittagspause: 45 Min. ab 12.35 Uhr (Mittagessen, Aktive Pause: Angebote auf dem Schulhof und im Spielehaus); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilnahme an Wettbewerben, wie NATEX (Naturwissenschaften) und Känguru (Mathematik); Vermittlung geeigneter Schülerinnen und Schüler an außerschulische Begabtenförderer, Enrichmentkurse - Teilnahme am Unterricht in einer höheren Klasse in ausgewählten Fächern - Teilnahme an verschiedenen Projekten, Leistungsdifferenzierung in den Kernfächern ab Jg. 9 sowie in Jg. 10 Kurse zur Vorbereitung auf die Oberstufe

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen der Berufsvorbereitung, Kooperationen mit der Agentur für Arbeit und der Jugendberufsagentur, den Handwerksinnungen, der Handwerkskammer, der Universität Hamburg (Studienorientierung) und Vertretern bzw. Betrieben diverser Berufssparten sowie den beruflichen Schulen G8 und H9; Kooperationen: Internationaler Bund mit einer Potenzialanalyse und Werkstatttagen, Berufseinstiegsbegleiter an der Schule

KOOPERATIONSPARTNER

Projekt mit dem Kunstclub Hamburg, Kooperation mit der HSV-Handballabteilung, dem Hamburger Leichtathletik-Verband und umliegenden Sportvereinen, mit „BOX-OUT“ und dem Sportverein HT 16; Teilnahme an Parksport und am Programm „Kulturagenten für kreative Schulen“, Kooperation mit der Jugendeinrichtung „Schorsch“ in St. Georg, außerdem: Deutsche Bahn (Schenker), AOK Hamburg, Sportjobs, Barmer GEK, Sportjobs, Deutsche Angestellten Akademie, Haspa, Elbcampus, SchlauFox/JEA, Generation Zukunft

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Prager Schule für hörgeschädigte Schüler, Prag (Tschechien)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2014,
Zertifizierte Klimaschule (seit 2010),
Sportbetonte Schule (seit 2011),
Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (seit 2015)

LEITSATZ

Unsere Schulgemeinschaft ist geprägt von Menschen vieler Nationen und Kulturkreise, die zusammen lernen, sportlichen und künstlerischen Aktivitäten nachgehen und ein friedliches und demokratisches Miteinander praktizieren wollen.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

STANDORT HAMM-NORD

Griesstraße 101 | 20535 Hamburg
Tel.: 428 97-4311 | Fax: 428 97-4350
Kontaktperson für Jg. 5: Tanja Dobinsky

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch, Spanisch und Türkisch ab Jg. 7

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do 8 - 16 Uhr, Fr 8 - 13.25 Uhr
Mittagspausen: 45 Min. ab 11.50 Uhr (warmes Mittagessen für die Jg. 5 - 7 und IVK, Pausenangebote); 45 Min. ab 12.35 Uhr (warmes Mittagessen für die Jg. 8 - 10, Pausenangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An zwei Tagen gibt es ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Einsatz verschiedener Fördermaterialien (Fördern durch Fordern) sowie von Forscher- und Wettbewerbsaufgaben - Forderkurs Mathematik für die Jgg. 5/6 und andere Enrichmentkurse - Teilnahme am Unterricht in einer höheren Klasse in ausgewählten Fächern - Teilnahme an verschiedenen Projekten

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zusammenarbeit mit verschiedenen Einrichtungen der Berufsvorbereitung, Kooperationen mit der Agentur für Arbeit / Jugendberufsagentur, den Handwerksinnungen, der Handels- und Handwerkskammer, der Universität Hamburg, Betrieben diverser Berufssparten sowie den beruflichen Schulen G8 und H9; außerdem: Berufseinstiegsbegleiter an der Schule

KOOPERATIONSPARTNER

HSV-Handballabteilung, Hamburger Leichtathletik-Verband und umliegende Sportvereine sowie „Box Out“; Ballettschule John Neumeier, Kunsthalle, Theater Sprechwerk, Kulturpalast, Projekt mit dem Kunstclub Hamburg, Teilnahme am Programm „Kulturagenten für kreative Schulen“, „Haus der Jugend, Hamm“, HipHop Academy; Deutsche Bahn (Schenker), AOK Hamburg, Barmer GEK, Sportjobs, Internationaler Bund, Deutsche Angestellten-Akademie, Haspa, INA, Elbcampus, Generation Zukunft, SchlauFox/JEA; HAW

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2014,
Siegel Vorbildliche Berufsorientierung (seit 2015),
Sportbetonte Schule (seit 2010)

LEITSATZ

Unsere Schulgemeinschaft ist geprägt von Menschen vieler Nationen und Kulturkreise, die zusammen lernen, sportlichen und künstlerischen Aktivitäten nachgehen und ein friedliches und demokratisches Miteinander praktizieren wollen.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

4

GYMNASIUM HAMM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Hamm

Ebelingplatz 8 | 20537 Hamburg
Tel.: 428 85-104 | Fax: 428 85-1400
gymnasium-hamm@bsb.hamburg.de
www.gyha.de
Schülerzahl: 610
Schulleitung: Sven Kertelhein
Kontaktperson für Jg. 5: Lars Spiegel

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 6,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8,
Russisch ab Jg. 8, Türkisch ab den Jgg. 8 und 10

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr oder 8 - 15.35 Uhr
Mittagspausen: 45 Min. ab 13.20 Uhr (Mittagessen für alle Jahrgänge); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Testungen, Drehtür-Modell (Springen in einzelnen Fächern in höhere Klassen), Freistunden für individuelle Arbeitsaufträge und Vortragserarbeitung; Wettbewerbe, Beauftragter für Begabtenförderung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung als Wahlpflichtunterricht und als Regelunterrichtsbaustein im PGW-Unterricht, regelmäßige Termine im BIZ, Betriebspraktika in den Jgg. 9 und 10

KOOPERATIONSPARTNER

Sozialpädagogen über das Rauhe Haus, DSA Youngstar, Haus Rissen; in der Oberstufe Kooperation mit Blohm+Voss Cargill

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Anadolu Lisesi in Izmir (Türkei), New Rochelle High in New York (USA)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

D23+

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2016

LEITSATZ

Gymnasium Hamm, eine Schule, die Verbindungen schafft.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

5

STADTTEILSCHULE HORN

Teilgebundene Ganztagsschule
im Stadtteil Horn

Snitgerreihe 2 | 22111 Hamburg
Tel.: 428 87-20 | Fax: 428 87-2146
stadtteilschule-horn@bsb.hamburg.de
www.stshorn.hamburg.de
Schülerzahl: 1.200
Schulleitung: Thorsten Nehls
Kontaktperson für Jg. 5: Sonja Pfitzner
Standort Jg. 5: Rhiemsweg 6

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Türkisch ab Jg. 5,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.40 Uhr; für die Jgg. 5 - 7 an zwei Tagen von 8 - 16 Uhr

Mittagspausen: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 5 - 7); das Mittagessen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Sterneraum, Sprachzertifikate, diverse Wettbewerbe, Projektunterricht

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Teilnahme an Kompetenzfeststellungsverfahren, großes Praktikum, Erkundungspraktikum, Messe zur Berufsorientierung mit zahlreichen Betrieben, Kammern und Institutionen; individuelle Beratung und Betreuung, Berufs- und Studienorientierung in der Oberstufe
Kooperationen: Handwerkskammer, Ausbildungsbrücke

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburg Huskies; Holle Stiftung, Agnes Gräfe Stiftung, Haus Rissen; Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V., regelmäßiger Kontakt zu 60 Firmen und Institutionen im Zusammenhang mit dem Berufsorientierungstag (Scania, Klier, STILL); berufliche Schulen G8 und H9

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Principal in Mataró (Spanien); Birmingham (Großbritannien); Istanbul (Türkei);
Erasmus+ Schule mit Partnerschaften in England, Spanien und Frankreich

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis, Hanse-Umweltpreis

LEITSATZ

Wir wollen Schule für alle sein – Vielfalt ist unsere Verantwortung – Jeder Schüler kann etwas – Jeder Schüler will lernen – Jeder Schüler braucht die Anerkennung und Würdigung seiner Leistung – Jeder Schüler braucht seine Zeit und seine Lernwege
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

6

BRÜDER-GRIMM-SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Horn

Querkamp 68 | 22119 Hamburg
Tel.: 42 84 84-0 | Fax: 42 84 84-153
brueder-grimm-schule@bsb.hamburg.de
https://brueder-grimm-schule.hamburg.de
Schülerzahl: 900
Schulleitung: Kristof Dittrich
Kontaktperson für Jg. 5: Lars Sojak

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5; Französisch, Spanisch und Türkisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo und Mi 8 bis 16 Uhr (alle Jahrgänge), Di, Do und Fr 8 bis 13 Uhr (Jgg. 5/6) bzw. bis 14 Uhr (ab Jg. 7)
Mittagspausen: Für Jgg. 5/6 30 Min. Pause mit Kiosk ab 11.30 Uhr plus 75 Min. Mittagspause ab 13 Uhr; ab Jg. 7 60 Min. Mittagspause ab 11.30 Uhr plus 30 Min. mit Angeboten ab 14 Uhr. Für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Sek. I: Schülerzeitung MZ Brüder Grimm, Forscherclub und Mathewerkstatt als Module in der Schülerarbeitszeit, Sciencecafé (Jg. 9), individuelle Förderung im Gesangs- und Bandbereich, Teilnahme an Wettbewerben u.a. ProbEx, NATEX, Känguru

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Potenzialanalyse, Praxiskurse (Handwerkskammer), zwei Betriebspraktika (Jg. 9), Bewerbungstraining, individuelle Beratung, Transferklassen (Jgg. 9/10), Berufsvorbereitungskurse und berufsorientierende Module (Jg. 10)

KOOPERATIONSPARTNER

HT16 (Hamburger Turnerschaft von 1816), Haus der Jugend Manshardtstraße, Deutscher Fußballbund, Timotheus-Kirchengemeinde, Bücherhalle Billstedt; BürgerStiftung Hamburg (Inklusionsassistenten, Schreibwerkstatt), STOP - stadtteilorientierte Suchtprävention, Jugendmusikschule, Kulturagentenprogramm, Museum für Kunst und Gewerbe; Lufthansa, STILL, Deutsche Bahn, Rossmann, Debeka, Salzgitter Stahl, AOK, Computer Futures; Veronika und Volker Putz-Stiftung, Round Table, DAA, Jobsen, Billenetz, Jugendbildung Hamburg; G19

AUSZEICHNUNGEN

Vorbildliche Berufsorientierung, Sportbetonte Schule

LEITSATZ

Wir sind eine Schule für die Stadtteile Billstedt / Horn für Schülerinnen und Schüler aller Begabungen. Wir gestalten motivierenden Unterricht mit eigenständigem Lernen und legen dabei großen Wert auf die Förderung besonderer Stärken unserer Schülerinnen und Schüler. Dabei arbeiten wir vernetzt in Klassen- und Jahrgangsteams. Wir unterstützen erfolgreich die Schülerinnen und Schüler, ihren eigenen Weg in Beruf und Studium zu finden. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

7

STADTTEILSCHULE MÜMMELMANNSBERG

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Billstedt

Mümmelmansberg 75 | 22115 Hamburg
Tel.: 428 97-90 | Fax: 428 97-922
stadtteilschule-muemmelmannsberg@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-muemmelmannsberg.de
Schülerzahl: 1.092
Schulleitung: Gernot Günther
Kontaktperson für Jg. 5: Sabine Böber

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch und Türkisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mi von 8 - 13.30 Uhr,
an allen anderen Tagen von 8 - 16 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Mensa-Angebot / Pausenangebote); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Leistungsstarke Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen werden im Regelunterricht aller Fächer durch herausfordernde Aufgaben individuell gefördert. Zusätzlich werden spezielle Förderkurse (Fördern durch Fordern) im Wahlpflicht- und Neigungskursbereich angeboten, z.B. Philosophieren mit Kindern.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Gezielte Vorbereitung ab Jg. 7, Kompetenzfeststellungsverfahren, Berufspraktika, berufsspezifische Projekte, Uni-Tage, Zukunftspilot Nord (Modulare Angebote zur Studien- und Berufsorientierung in Sek. II), Lerntag 10 mit speziellen Modulen für die Berufsvorbereitung, Schülerfirma in den Jahrgängen 8-10
Ausführliche Hinweise zu Kooperationen finden Sie auf der Homepage der Schule.

KOOPERATIONSPARTNER

MSV, Schulsportverein; Landesinstitut (Tech-Lab), NW-Zentrum, ab 2019 MINTarium (erlebnispädagogische Angebote für die Naturwissenschaften), Elternschule, F.I.P.S., Jugendeinrichtungen im Stadtteil, Haus der Jugend; Jastram GmbH & Co KG, Hamburg Wasser / Stadtentwässerung STILL (Logistik-Bereich), Dataport (Praktika im EDV - Bereich); Stadtteilgrundschulen, Stadtteilschule Horn

AUSZEICHNUNGEN

Preis der Hamburger Wirtschaft 2016, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2019, Bewegte Schule 2019, Umweltschule 2019

LEITSATZ

Vielfältig engagiert in Mümmelmansberg - gsm:
gemeinsam - erfolgreich - lernen
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

8

STADTTEILSCHULE ÖJENDORF

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Billstedt

Öjendorfer Höhe 12 | 22117 Hamburg
Tel.: 428 93 18-0 | Fax: 428 93 18-50
stadtteilschule-oejendorf@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-oejendorf.de
Schülerzahl: 620
Schulleitung: Barbara Schmidt
Kontaktperson für Jg. 5: Claudia Grell

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Russisch ab Jg. 7, Französisch, Latein, Spanisch und Türkisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr von 8 - 13 Uhr
Mittagspausen: 45 Min. ab 12.30 Uhr (Mittagspause mit organisierten Bewegungsangeboten); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter an drei Tagen ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Profikurse in allen Kernfächern in jedem Jahrgang

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Angebote der BOSO-Servicestelle, Werkstatttage, Potenzialanalyse, Fach: Arbeit und Beruf, Bewerbungsmappencheck, Vorstellungsgespräche, Berufseinstiegsbegleitung (Grone) für die Jgg. 9 und 10, AssessmentCenter, Berufsberatung G6 und G8, Musical „EastSideStory“, BO-Inklusiv, Service im Schulrestaurant, Schuldruckerei, Schülerzeitung, mehrere Praktika, Verkauf im Schulkiosk, saisonale Verkaufsaktionen, Beratungsgespräche, BO-Mappe („Auf den Weg zu meinem Traumberuf“), PoP, Praktikumsbericht, Logbuch

Kooperationen: Arbeitskreis SchuleWirtschaft, BMBF-Berufsorientierungskongress Berlin, Expertenkreis Übergang Schule-Beruf („Bille-Netzwerk“), KAUSA-Servicestelle, regionales Netzwerk BO-Hamburg-Mitte, TeachFirst Deutschland, whatchaSKOOL, Internationaler Bund e.V., Jugendberufsagentur Hamburg, NETZWERK B.O: inklusiv, Unternehmer ohne Grenzen, vocatium Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

BilleKidz e. V., HipHop Academy, SchlauFox, Bildungsmentoren, TeachFirst, Sport on Court, JamLiner, Jugendhaus Quo Vadis, Jugendfeuerwehr Öjendorf, SAGA GWG, TV Gut Heil Billstedt, Kulturpalast Billstedt; NDR, TIDE-Hamburg, Türkische Gemeinde Hamburg; Autohaus Wichert, Bauunternehmen Otto Wulff, Bertelsmann Stiftung, Deutsche Bank, Druckerei Turan, Ernst Deutsch Theater, Grone, LIDL, Spedition Dachser, Unilever; Berufliche Schulen G8 und G6, Kurt-Körper-Gymnasium, Produktionsschulen Horn und Bergedorf, ReBBZ, Universität Hamburg, Volkshochschule Billstedt

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Rabin High School in Tel Mond (Israel)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Starke Schule

LEITSATZ

Wir sind eine vollgebundene Ganztagschule, in der alle Kinder und Jugendlichen nach ihren individuellen Stärken gefördert und gefordert werden.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

9

KURT-KÖRBER-GYMNASIUM

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Billstedt

Pergamentweg 1 | 22117 Hamburg
Tel.: 428 76 48-30 | Fax: 428 76 48-40
kurt-koerber-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.kurt-koerber-gymnasium.de
Schülerzahl: 550
Schulleitung: Christian Lenz
Kontaktperson für Jg. 5: Fanny Gräff

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6, Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch), Latinum und großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: von 8 - 13.45 Uhr – an zwei Tagen verbindlich von 8 - 16 Uhr

Mittagspause: 45 Min. ab 11.30 Uhr (Kiosk und Kantine); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Eigenverantwortliches Lernen steht im Mittelpunkt unseres Leitbildes. Eine Fachkraft für Begabtenförderung koordiniert Angebote und Unterstützungssysteme.

Informatik AG mit 3D-Drucker, Teilnahme an Roboter-Wettbewerben, Geschichts-Werkstatt, Ausbildung von Schüler-Coaches und Schüler-Kursleitern im Rahmen des Projektes „Schulmentoren“

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Bewerbungstraining im Fachunterricht und durch außerschulische Träger, intensive Auswertung des Betriebspraktikums im Jg. 9, Berufspraktikum im Jg. 11, diverse Kompetenzfeststellungsverfahren, Zielorientierungsworkshops, Teilnahme an Messen zur Berufsorientierung, jährlicher Berufe-Markt mit Absolventen des KKG

KOOPERATIONSPARTNER

BERTINI-Initiative Mut im Netz / Förderung von Zivilcourage im Internet, Körper-Stiftung, ZEIT-Stiftung, Diesterweg-Stiftung, „heimsiel. Für Bildung“ – ein Projekt der Joachim Herz-Stiftung; Hauni, STILL; Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW), Universität Hamburg - Fachbereich Erziehungswissenschaften, Akademie der Weltreligionen;

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Jeanne d' Arc Assomption in Pessac/Bordeaux (Frankreich)

LEITSATZ

Wir folgen dem Motiv unseres Namensgebers Kurt A. Körber: Experiment, Entwurf von Neuem, Überwindung des Gewohnten, Offenheit nach außen!

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

10

SCHULE AUF DER VEDDEL

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Veddel

Slomanstieg 1 | 20539 Hamburg
Tel.: 428 96 42-0 | Fax: 428 96 42-22
schule-auf-der-veddel@bsb.hamburg.de
www.schule-auf-der-veddel.hamburg.de
Schülerzahl: 519
Schulleitung: Bianka Petri
Kontaktperson für Jg. 5: Torsten Teich

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8 - 16 Uhr;
Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr

Mittagspausen: 45 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, diverse Outdoor- und Indoor-Angebote, selbstorganisiertes Lernen); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Kursangebote im Ganztage

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Praxiserkundungen in den Jgg. 7/8, Praxislerntag in den Jgg. 9/10, Lerngruppe „Praxis“, Klasse AV10-Plus (drei Tage Betrieb, zwei Tage Schule) in Kooperation mit Betrieben und der Beruflichen Schule BS 04, Kooperation mit der BS 25, gemeinsame Oberstufe mit den weiterführenden Schulen in Wilhelmsburg

KOOPERATIONSPARTNER

Viele Kooperationspartner im Bereich Künste/Kultur, z.B. Bürgerstiftung, Schauspielhaus New Hamburg, Haspa Musik Stiftung, Philip Breuel Stiftung; im Bereich der Berufsorientierung, z.B. Museum Ballinstadt, Haus der Projekte, Get the kick e.V., Aurubis AG, C&A und weitere Betriebe – und im Stadtteil z.B. Veddel aktiv e.V.

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Auszeichnung von HanseMercur zusammen mit dem Haus der Projekte (2016)

LEITSATZ

Auf starkem Kurs ins Leben!

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

11

NELSON-MANDELA-SCHULE IM STADTTEIL KIRCHDORF

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Wilhelmsburg

Neuenfelder Straße 106 | 21109 Hamburg
Tel.: 42 88 52-0 | Fax: 42 88 52-254
nelson-mandela-schule@bsb.hamburg.de
www.nms-kirchdorf.de
Schülerzahl: 1.100
Schulleitung: Regina Lorenzen
Kontaktperson für Jg. 5: Olaf Gent

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, Hören und Kommunikation, Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Englisch immersiv in den Jgg. 5 und 6, ab Jg. 7 bilingual; Spanisch ab den Jgg. 7 und 11, weitergeführte Fremdsprachen: Türkisch ab den Jgg. 7, 8 und 11, Farsi ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (First Certificate, PET und KET),
Deutsches Sprachdiplom (DSD I)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 15.10 Uhr

Mittagspause: 60 Minuten ab 12.40 Uhr (Mittagessen, Pause, „Lernzeit“); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Es gibt eine qualifizierte Beauftragte für die Begabtenförderung. Begabte Schüler werden im Regelunterricht aller Fächer durch herausfordernde Aufgaben individuell gefördert. Zusätzlich gibt es ein vielfältiges Enrichmentangebot in Form von Profi- und Talentkursen. Die Schwerpunkte liegen zurzeit im Bereich kreatives Schreiben, Fremdsprachen (insbesondere Englisch), Musik, Kunst, Mathematik und NWT. Teilnahme an Wettbewerben: Mathematik-

Olympiade, Pangea-Mathematikwettbewerb, Vorlesewettbewerb, The Big Challenge, NATEX, Rechtes gegen linkes Alsterufer - der Schachklassiker; Stipendienbetreuung: u.a. Frauendorfer Förderstiftung; Abitur - Deine Chance, START und grips gewinnt

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsfindungsaktionstage, Kompetenzfeststellung, Werkstatttage (Jg. 8); Berufsinformationstag, Praktika, Besuch von Messen und Betrieben (Jgg. 9/10); ; Marktplatz weiterführender Schulen, Oberstufenschnuppern, Besuch weiterführender Schulen (Jg. 10); in der Sek II Berufsinformationstag, individuelle Beratung, Besuch von Messen und Betrieben; darüber hinaus in den Jgg. 8 bis 13 individuelle Beratung und Berufseinstiegsbegleitung in Kooperation mit der BS15 und Grone

KOOPERATIONSPARTNER

Stadtteilschulen Stübenhofer Weg, Wilhelmsburg und auf der Veddel, Helmut-Schmidt-Gymnasium, BS15, The Young ClassX, Stiftung Kinderjahre, BürgerStiftung, Claussen-Simon-Stiftung, Sportverein Wilhelmsburg, Rock your Life, StraSo, media dock, IBA, igs, Haus der Jugend, Produktionsschule, Honigfabrik, Lernort Praxis, Haus der Projekte, Rauhes Haus, Mädchentreff, Haus Rissen, IN VIA, IB, Aurubis, OBI, Debeka, Vopak, Universität Hamburg, IKS, Junge Volkshochschule, Volkshochschule, HAW

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Sundeved Efterskole in Aabenraa (Dänemark)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

Fortführung des Schulversuchs „Englisch immersiv“ der Elbinselschule in den Jgg. 5 und 6

AUSZEICHNUNGEN

„Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ seit 2010, „Umweltschule in Europa“ (jährlich), „Cambridge English Exam Preparation Centre“, The Young ClassX

LEITSATZ

“Education is the most powerful weapon which you can use to change the world.” (Nelson Mandela)
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

12 STADTTEILSCHULE WILHELMSBURG

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Wilhelmsburg mit eigener Grundschulabteilung

Rotenhäuser Straße 67 | 21107 Hamburg
Tel.: 428 82-50 | Fax: 428 82-5143
stadtteilschule-wilhelmsburg@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-wilhelmsburg.de
Schülerzahl: 1.142
Schulleitung: Katja Schlünzen
Kontaktperson für Jg. 5: Gabriella Krause
Standort Jg. 5: Perlstieg 1

BARRIEREFREIHEIT
Teilweise

INKLUSION
Wir sind eine engagiert inklusiv arbeitende Schule.
Schwerpunkte: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE
Englisch ab Jg. 5,
Türkisch, Portugiesisch, Arabisch in den Jgg.5/6,
Französisch ab Jg. 7, Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN
Unterricht und Ganztagsangebote von 8 - 16 Uhr, mit Mittagspause und frischem Essen. Wir fördern die Persönlichkeitsentwicklung, indem Schülerinnen und Schüler lernen, das eigene Leben innerhalb der Klassen- und Schulgemeinschaft zu gestalten, als Training für das spätere Leben. Zu unseren Stärken gehört es, die Fähigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler zu entdecken, zu wecken und zu fördern. Dieses gewährleisten ein professionelles Team aus Lehrern, Sonder- und Sozialpädagogen aber auch die Schul-Schwerpunkte Naturwissenschaften und Künste. Demokratische Regeln trainieren wir im Klassen- und Schülerrat. Wir sind eine ethnische Diversity-Schule. Intoleranz und Rassismus haben bei uns keine Chance. Die Schule nimmt am Projekt „23+ Starke Schulen“ teil. Ziel ist, Bildungschancen zu steigern.

BEGABTENFÖRDERUNG
Talente werden erkannt und gefördert. Förderung außerhalb des Regelunterrichts - Beispiele: Ferienprogramm WaterXperience, Forschertag und -woche, Prima Mathe, Musikklassen, Technovation, Schach-Kurse, naturwissenschaftliche Wettbewerbe, Instrumental-Kurse, 128 Kurse im Ganztage

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG
Berufsorientierung mit durchgängigen Konzept: Ab Jg. 5. werden unsere Schülerinnen und Schüler regelmäßig mit der Berufswelt konfrontiert, später individuell, bei Bedarf engmaschig und intensiv beraten. Das Abitur ist ein mögliches Bildungsziel. Wir arbeiten im Verbund mit der Nelson Mandela und der Stadtteilschule Stübenhofer Weg.

KOOPERATIONSPARTNER
Das Maritime Zentrum Elbinseln ist ein gemeinsamer Think-Tank mit Partnern aus der Wirtschaft, Forschung und Kultur.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH
Regelmäßige Sprachreisen und ein Austausch mit unseren in Prag und Kopenhagen

AUSZEICHNUNGEN
Zum Beispiel: Soziale Stadt 2016, Land der Ideen 2016, MINT Schule 2018

LEITSATZ
Hier leben wir. Hier lernen wir. Hier starten wir.
Wir sind gemeinsam stark. Wir gestalten den Unterricht so, dass er Herausforderungen für alle bietet. Wir sind aktiver Partner in der Entwicklung in unserem Stadtteil. Das Leitbild und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schule.

13 STADTTEILSCHULE STÜBENHOFER WEG

Gebundene Ganztagschule im Stadtteil Wilhelmsburg

Stübenhofer Weg 20a | 21109 Hamburg
Tel.: 428 76-1910 | Fax: 428 76-1922
stadtteilschule-stuebenhofer-weg@bsb.hamburg.de
https://stuebi-hamburg.de/stadtteilschule/
Schülerzahl: 630
Schulleitung: Matthias Herpe
Kontaktperson für Jg. 5: Ljubica Sabadija-Pritzkat

INKLUSION
Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, Hören und Kommunikation, geistige Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE
Englisch ab Jg. 5; Französisch, Spanisch und Türkisch ab den Jgg. 6, 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN
Grundelemente des Schultages am Stübi sind die Tutorenzeit (Start), Unterricht, Üben und Vertiefen sowie interessengeleitete Angebote.
Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 15.55 Uhr,
Fr von 8 - 13.25 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 13.25 Uhr (gemeinsames Mittagessen, Kreativität, Sport und Bewegung); Alle Speisen für das Mittagessen werden hier vor Ort unter professioneller Anleitung durch die Kinder im schulischen Projekt „Abgekocht!“ frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter an vier Tagen ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG
Der Stundenplan der Schule bietet in seiner Struktur regelmäßig die Möglichkeit, Begabungen zu entwickeln - das Vertiefungsband. Ein reichhaltiges Kursangebot bietet Möglichkeiten z.B. zur professionellen Förderung junger Talente, für die Ausübung anspruchsvoller Theaterarbeit, zur Herausbildung junger Mathematiker, Naturwissenschaftler und Techniker; Talentförderung nach der Methode des strukturierten Projektlernens; Einrichtung von Sportklassen - Leistungssport

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG
Wir empfehlen unseren Schülerinnen und Schülern, bei ihrer Karriereplanung neben dem Abitur auch Berufsausbildungen in Betracht zu ziehen. Dazu bieten wir im Rahmen unserer zertifizierten Berufs- und Studienorientierung umfangreiche Module an, z. B. Potenzialanalysen, Schülerfirmen, Profil- und Praxistage, Azubi-Speed-Dating. Kooperationen: Handelskammer und Handwerkskammer Hamburg, Grone-Stiftung, BI-Lernort Praxis (Berufliche Integration Elbinseln), Netzwerk Praxislernen, Verband Garten- und Landschaftsbau, TÜV Nord

KOOPERATIONSPARTNER
Hamburg Towers, Nestwerk e.V., Deutscher Fußballbund, Hamburger Judoverband, Hamburger Basketballverband; Theater am Strom, Ostseeheim Stein e.V., Steinbecker Grund e.V., Jamliner, Dolle Deerns e.V., Straßensozialarbeit Kirchdorf-Süd, Soziales Netzwerk Stübenhofer Weg, Zweikampfverhalten e.V., Netzwerk Ganztägig Lernen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung Berlin, Homann Stiftung, Lions-Club, verikom, Claussen-Simon-Stiftung, Bürger Stiftung; Haspa, Hamburger Abendblatt, E.ON, Olympus, SAGA, Deutsche Shell, IBA Hamburg GmbH, E.R. Schifffahrt, Deutsche Bahn AG, HPA, AURUBIS, Deutsche Post, HPA, Relexa Hotel, Dachser, Mercedes Benz, Räder-Vogel; TU Hamburg, Nordmetall Stiftung

AUSZEICHNUNGEN
Hamburger Schulpreis 2011, 1. Preis der Hamburger Wirtschaft 2012, Stadtteilpreis 2014, Beste Schülerzeitung - 2014 1. Platz, 2015 2. Platz, 2016 2. Platz, Zertifikat "Sportbetonte Schule" Bewegte Schule", Qualitätssiegel Berufsorientierung, School Dance Battle - 1. Platz Crew-Wettbewerb

LEITSATZ
Produktion - Projektlernen - Bewegung sind die Profilschwerpunkte der Schule Stübenhofer Weg. Sie spiegeln sich in allen schulischen Aktivitäten wieder. Sie sind der rote Faden. (...) Die Schule Stübenhofer Weg in Wilhelmsburg/Kirchdorf verbindet uns. Das Motto der Schule lautet: Chancen schaffen!
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

14

HELMUT-SCHMIDT-GYMNASIUM

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Wilhelmsburg

Krieterstraße 5 | 21109 Hamburg
Tel.: 42 88 77-01 | Fax: 42 88 77-227
helmut-schmidt-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.helmut-schmidt-gymnasium.de
Schülerzahl: 830
Schulleitung: Volker Clasing
Kontaktperson für Jg. 5: Stefanie Masuhr

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 7,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch), Großes Latinum, Cambridge Certificate

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Für die Jgg. 5/6 Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr bis 15.15 Uhr;

Jgg. 7 - 10 Mo, Mi, Do von 8 - 15.15 Uhr, Di und Fr von 8 - 14.30 Uhr

Mittagspausen: 50 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 5/6); 60 Min. ab 12.45 Uhr (Jgg. 7 - 10); ein Caterer bereitet die Speisen vor Ort frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Kiwi-Preis (stiftungsfinanziert), jahrgangsübergreifende Begabtengruppe in der Medialen Geowerkstatt, Einzelberatung und Orientierung in Richtung schulischer und außerschulischer Angebote (Schülerstipendien, Ferienakademie, HSG Schülerakademie, MINT-AG, künstlerisch-musische Angebote, Vielfalt AG)

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schülerunternehmen in den Jgg. 9/10, Besuch Berufsinformationszentrum in Jg. 8, Berufserkundungen durch Girls' und Boys' Day, Shadowing-Tage in Jg. 7, zweiwöchiges Betriebspraktikum in Jg. 9, zweiwöchiges Sozialpraktikum in Jg. 10, Zusammenarbeit mit dem Projekt Zukunftspilot der KWB, Berufs- und Studienorientierungstage, Uni-Schnuppertage, Seminare im Rahmen des Projektes Studenten machen Schule
Kooperationen mit dem Haus Rissen im Bereich der politischen Bildung

KOOPERATIONSPARTNER

Bürgerhaus Wilhelmsburg, Johanniter-Jugend (Schulsanitätsdienst), Sport ohne Grenzen, Jugendmusikschule; Bildungszentrum Tor-zur-Welt mit schulischen und außerschulischen Partnern (Elbinselschule, ReBBZ, VHS, Weiterbildung Hamburg, verikom, Theater am Strom; Elternschule); Portugiesisches Konsulat (Portugiesisch AG), Projekt Weichenstellung (Zeitstiftung), Studienkompass, Helmut-und-Loki-Schmidt Stiftung, Bundeskanzler Helmut Schmidt Stiftung; KWB Projekt Zukunftspilot, Vattenfall (Visualisierung der Energieströme), Cisco Networking Academy, Studenten machen Schule; Elbinselschule im Rahmen des Bildungszentrums, Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf im Rahmen der Profifloberstufe; TU Hamburg, HAW, Helmut-Schmidt-Universität, Universität Hamburg in den Profilen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Viticole de la Champagne in Avize (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Internationale Agenda 21 Schule, MINT Schule, Berufswahlsiegel, Hamburger Bildungspreis 2017, Hildgard-Hamm-Brücher Förderpreis

LEITSATZ

Wir setzen auf Leistung, Verantwortung und Zukunftsfähigkeit. Dabei möchten wir starke Persönlichkeiten herausbilden, die ihre Fähigkeiten entwickeln und sich für ein demokratisches Verhalten und ein gerechtes und soziales Miteinander einsetzen.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

15

STADTTEILSCHULE FINKENWERDER

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Finkenwerder

Norderschulweg 14 | 21129 Hamburg
Tel.: 428 85-901 | Fax: 428 85-9210
stadtteilschule-finkenwerder@bsb.hamburg.de
www.sts-finkenwerder.de
Schülerzahl: 620
Schulleitung: Steffen Kirschstein
Kontaktperson für Jg. 5: Chris Riederer

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, bei Bedarf spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Türkisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr bzw. 8 - 14 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 11.30 Uhr verschiedene Sport- und Spielangebote, auch in der Sporthalle; Kickern, Basketball, Fußball, Bibliothek, Wohlfühlraum; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Beauftragter für Begabtenförderung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Werkstatt-Tourneen, Girls' und Boys' Day, Potenzialanalyse, Zukunftswerkstatt, Bewerbungstraining, Betriebsbesichtigungen, Praktika (Jgg. 8 - 10/S1), BIZ, individuelle Beratung und Begleitung, Berufseinstiegsbegleitung, inklusive BO, BO u. Wirtschaft, Berufsbörse mit Ehemaligen, Uni-Tage S3 u. S4, Berufsorientierungswochen Vorstufe, etc.
Kooperationen: Jugendberufsagentur, Internationaler Bund, TÜV-Nord, Grone-Schule, Produktionsschulen Altona, Harburg und Wilhelmsburg, NETZWERK B.O: inklusiv

KOOPERATIONSPARTNER

Schulverein der Stadtteilschule Finkenwerder, TUS Finkenwerder; Netzwerk Finkenwerder, SME, Bücherhallen Hamburg (HöB), Deutsch-Polnisches Jugendwerk; ArcelorMittal, Airbus, Eurogate, HHLA, Junges Hotel Hamburg, Deutsche Post, Fielmann, Pflegeheim Eichenhöhe, Bodemannheim, Polizei Hamburg, Ausbildungszentrum Bau, Ausbildungsstätte GaLaBau, Asklepios-Klinikum Altona, Berufliche Schule G6, Goethe-Schule-Harburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Talitha Kumi in Beit Jala (Israel / Palästina),
Gimnazjum Nr. 10 T. Kosciuszki in Rzeszow (Polen)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnner

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule 2018

LEITSATZ

Wir setzen auf Leistung, bieten berufliche Chancen, sind ganz Viele und ein Ganzes, sind vorne weg, sind Finkenwerder.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

16

GYMNASIUM FINKENWERDER

Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Finkenwerder

Norderschulweg 18 | 21129 Hamburg
Tel.: 428 85-903 | Fax: 428 85-9310
gymnasium-finkenwerder@bsb.hamburg.de
www.gymfi.de
Schülerzahl: 440
Schulleitung: Rüdiger Dartsch
Kontaktperson für Jg. 5: Dorothea Tirpitz

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, teilweise rollstuhlgerechter Bau mit Fahrstuhl

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation, Sehen; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen; Fachpersonal mit Sonder- und Sozialpädagogogen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6, Türkisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist fast ausschließlich in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 14 Uhr (Jg. 5/6), ab Jg. 7 Mi bis 14 Uhr und Mo, Di, Do, Fr bis 16 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 11.30 Uhr (vielfältige Arbeitsgemeinschaften); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Ausgereiftes Konzept zur Begabtenförderung – die Schülerinnen und Schüler werden dabei von einem Förderkoordinator begleitet. Dazu gehören außerschulische und unterrichtsbegleitende Angebote und Kurse im Ganztage.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Sehr profilierte Berufs- und Studienorientierung am Standort, Girls' und Boys' Day (Jg. 7), Betriebspraktikum (Jg. 9), Sozial- bzw. Umweltpraktikum (Jg. 10), Berufsfundungspraktikum (Jg. 11; u.a. Kooperationspraktikum mit Airbus), geva-test, Uni-Tage, AC-Center; seit 2004 durchgängig Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung
Kooperationen: Arbeitsagentur Hamburg, Jugendberufsagentur, Joachim-Herz-Stiftung, Bodemann-Heim

KOOPERATIONSPARTNER

pro familia, NXP, Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation ikm, Anonyme Alkoholiker, TUS Finkenwerder, Geschichtswerkstatt Finkenwerder, KFF; Bodemann-Heim, Initiative Naturwissenschaft und Technik, Herbert-Quandt-Stiftung, Polizei Hamburg (Gewaltprävention), Bücherhallen Hamburg, Kinder-, Jugend-, Familienzentrum Finkenwerder, Familienhelden; Airbus, NXP, zahlreiche ortsansässige Firmen in Praktika, eon-Hanse, Nordmetall, Haspa, Sparkasse Stade-Altes Land, IFT (Institut für Talententwicklung), vocatium, parentum, Azubiyu; Universität Hamburg, TU Hamburg, HAW, Stadteilschule Finkenwerder (Oberstufenkooperation), Berufsakademie Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Marriotts School in Stevenage (Großbritannien), Thalitha Kumi in Beit Jala (Palästina), Collège Nicolas Vauquelin de Toulouse (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Preisträger im „Trialog der Kulturen“ (2014/2015), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (durchgehend seit 2004), Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (seit 2015), Deutscher Engagementpreis (nominiert 2019)

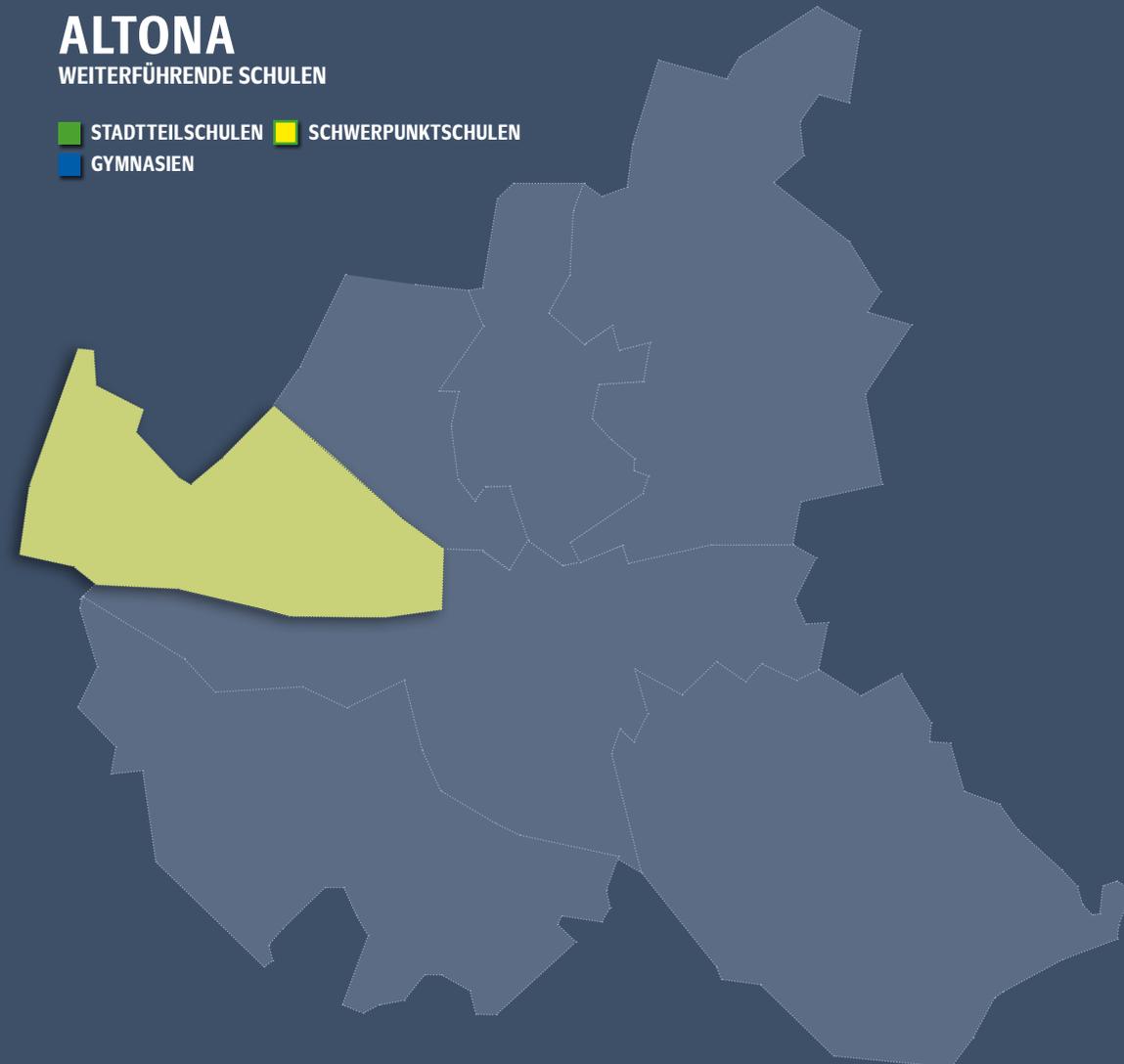
LEITSATZ

Wir wollen Neugier und den Stolz auf die eigene Leistung wecken. Wir bieten Vielfalt und akzeptieren Verschiedenheit. Wir sorgen für eine vorbildlich intensive Berufsorientierung. Wir fördern Talente durch vielfältige Angebote im sprachlichen, musischen, sportlichen und im MINT-Bereich. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule unter www.gymfi.de.

ALTONA

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

- STADTTEILSCHULEN
- SCHWERPUNKTSCHULEN
- GYMNASIEN



- | | |
|--|--|
| 17 Struensee-Gymnasium | 26 Geschwister-Scholl-Stadteilschule |
| 18 Kurt-Tucholsky-Schule
ab 1.8.2020 Stadteilschule Altona | 27 Stadteilschule Lurup |
| 19 Gymnasium Allee | 28 Goethe-Gymnasium |
| 20 Gymnasium Altona | 29 Stadteilschule Flottbek |
| 21 Stadteilschule Bahrenfeld | 30 Lise-Meitner-Gymnasium |
| 22 Max-Brauer-Schule | 31 Stadteilschule Blankenese |
| 23 Christianeum | 32 Gymnasium Blankenese |
| 24 Gymnasium Hochrad | 33 Marion Dönhoff Gymnasium |
| 25 Gymnasium Othmarschen | 34 Stadteilschule Rissen |
| | 35 Gymnasium Rissen |

17

STRUENSEE-GYMNASIUM

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Altona-Altstadt

(Struenseestraße 20 | 22767 Hamburg)
Bis zum Schuljahr 2022/23 übergangsweise
in der Wohlwillstraße 46
Tel.: 428 96 86-0 | Fax: 42 79 65-628
struensee-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.struensee-gymnasium.de
Schülerzahl: 400
Schulleitung: Frank Berend
Kontaktperson für Jg. 5: Anna Miekautsch

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6,
Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELTA (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo, Di, Do 8 - 16 Uhr, Mi 8 - 14.05 Uhr,
Fr 8 - 14.50 Uhr; in der ersten Stunde Lernbüro (Hausaufgaben und eigenständiges Lernen)
Mittagspause: 60 Min. ab 12.30 Uhr oder 60 Min. ab 13.15 Uhr (Angeboten werden ein gesundes, leckeres Mittagessen und eine große Auswahl frischer Salate). Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht. Zusätzlich in dieser Zeit Ganztagsangebote, Förderkurse, Musikurse, Begabtenförderung, Freizeitangebote.

BEGABTENFÖRDERUNG

Besonders begabte Schülerinnen und Schüler werden bei der Planung und Durchführung eigener Projekte und Forschungsvorhaben während der Unterrichtszeit betreut (Drehtürmodell). Ein besonderer Schwerpunkt in enger Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule liegt auf der Förderung musikalisch interessierter Kinder.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day; Ein Konzept für die Berufs- und Studienorientierung ab Jg. 9 wird erarbeitet.

KOOPERATIONSPARTNER

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Staatliche Jugendmusikschule Hamburg, Hochschule für Musik und Theater, FC St. Pauli, Netheler Stiftung, Rotary Hanse, Altonaer Turnverein ATV, Techniker Krankenkasse

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles>>könnern

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule 2017 und 2018, Netzwerkschule digitale Bildung 2016-2019, Uwe-Seeler-Pokal 2019

LEITSATZ

Das Struensee Gymnasium ist das neue Ganztags-Gymnasium in Altona. Ihre Kinder werden durch eine Auswahl besonders engagierter Lehrerinnen und Lehrer auf dem Weg zum Abitur begleitet. Zu Beginn, in der Beobachtungsstufe, ist uns dabei ein möglichst sanfter Übergang von der Grundschule zum Gymnasium wichtig. Durch eine enge Zusammenarbeit mit den Grundschulen stellen wir sicher, dass erlernte Arbeits- und Sozialformen auf dem Gymnasium weitergeführt und weiterentwickelt werden. Als gebundene Ganztagschule haben wir erweiterte Möglichkeiten, sodass sich die Kreativität und der Forscherdrang der Kinder entfalten können. Mit unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit fördern wir die Persönlichkeitsentwicklung Ihrer Kinder. Demokratische Teilhabe, Übernahme von Verantwortung, Rücksichtnahme und Eigenständigkeit sind dabei zentrale Werte, die den Schulalltag prägen. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

18

KURT-TUCHOLSKY-SCHULE

AB 1. AUGUST 2020: STADTTEILSCHULE ALTONA

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Altona-Nord

Eckernförder Straße 70 | 22769 Hamburg
Tel.: 428 88-5827 | Fax: 428 88-5810
kurt-tucholsky-schule@bsb.hamburg.de
www.tucholsky-schule.de
Schülerzahl: 650
Schulleitung: Andrea Lüdtke
Kontaktperson für Jg. 5: Kathrin Warneke

INKLUSION

Erfahrungen in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Türkisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Projektorientierter Unterricht wird im besonderen Maße berücksichtigt.
Kernunterricht: Jgg. 5 bis 8 am Mo, Di, Do von 8-16 Uhr, Mi und Fr von 8-14.50 Uhr (teilgebundene GTS); ab Jg. 9 Mo - Fr von 8-14.15 Uhr
Mittagspause: 50 Min. ab 11.30 Uhr (Lesen, Spiel, Sport, Essen); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Als Kulturschule verbinden wir in allen Fächern das Lernen mit ästhetischen Bereichen. Somit fördern wir vor allem Begabungen in Musik, Kunst, Theater und Tanz.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Curriculares Konzept für die Sek. I und Sek. II:
- In der Sek. I finden unterschiedliche Praxiserfahrungen durch Betriebspraktika und Praxiserntage bzw. Teilnahme an Praxistagen der Handwerkskammer sowie Berufsfelderkundungen in Kooperation mit dem Elbcampus statt.
- In der Sek. II arbeiten wir mit der Universität Hamburg zusammen.

KOOPERATIONSPARTNER

Berufsbildung: Barmer Ersatzkasse, AOK, Barclaycard, Future Preneur, Bildungswerk der Wirtschaft, Sparda Bank Girls'Day-Akademie
Ganztagsbereich: Boxschool, Aktivspielplatz Nord, Spielhaus Alsenplatz, movego, FC St. Pauli Rabauken, Bau-spielplatz Altona-Nord, Gemüse-Ackerdemie, Kulturschule Hamburg, Gabriele Fink Stiftung, HipHop Academy, Musica Altona, Esche, Frappant, Elbstation, Haus Drei uvm.

LEITSATZ

Die Kurt-Tucholsky-Schule ist offen für jeden Menschen. Als Kulturschule verfolgen wir die Ziele:
- Persönlichkeiten zu öffnen,
- individuelle Chancen zu erkennen und zu fördern,
- interkulturelle Verständigung herzustellen,
- eine gemeinsame Kultur zu leben.

19

GYMNASIUM ALLEE

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Altona-Nord

Max-Brauer-Allee 83 | 22765 Hamburg
Tel.: 428 88-060 | Fax: 428 88-0619
gymnasium-allee@bsb.hamburg.de
https://gymnasium-allee.net
Schülerzahl: 1.017
Schulleitung: Ulf Nebe
Kontaktperson für Jg. 5: Tanja Reich

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELTA (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist in Doppelstunden organisiert.
Mittagspause: 45 Min. ab 13.15 Uhr – gemeinsame Mit-
tagspause für die ganze Schule; für das Mittagessen ist
ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zube-
reitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen
verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegeta-
risches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Differenzierte Diagnostik von Jg. 5 bis 12; im Wochen-
plan verankertes mehrstündiges Drehtürseminar mit jah-
gangsübergreifender Projektarbeit, interne und externe
Wettbewerbe, Betreuung Juniorstudium

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufspraktikum - Bewerbungstraining - interne Berufs-
messe mit eingeladenen Expertinnen und Experten - in-
dividuelle Beratung - themenbezogene Erkundungsver-
anstaltungen in verschiedenen Jahrgängen; dezentrale
Beratung z.B. in Kooperation mit der Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

Diverse Sportvereine des Bezirks; vielfältige Kooperatio-
nen in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern (z. B.
NGOs, Stiftungen) und den ästhetischen Fächern (Künst-
lerinitiativen, Hamburger Künstlerinnen und Künstler, Fri-
se, Jugendmusikschule, Musixx, Schauspielhaus Hamburg,
Thalia Theater Hamburg); Kooperationen im Bereich Be-
gabtenförderung, Berufsorientierung sowie in Stadtteil-
projekten

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Aleman de Bilbao (Spanien), Lycée Saint-Charles
in Marseille (Frankreich), Kibasila Secondary School in Dar
es Salaam (Tansania)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule 2018-2019, Innovative Pädagogik (Claus-
sen-Simon-Stiftung „Unseren Schulen“)

LEITSATZ

Persönlichkeitsentwicklung unterstützen, selbstständiges
Lernen fördern, Verantwortung stärken
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

20

GYMNASIUM ALTONA

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Ottensen

Hohenzollernring 57-61 | 22763 Hamburg
Tel.: 42 89 70-0 | Fax: 42 89 70-233
gymnasium-altona@bsb.hamburg.de
www.gymaltona.de
Schülerzahl: 1.009
Schulleitung: Anja Lindenau
Kontaktperson für Jg. 5: Christine Lenz

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 6,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8,
Italienisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELTA (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: 8-14 Uhr, an einzelnen Tagen auch bis
15:40 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 11:30 Uhr (Pausensport, Com-
puterraum, Bibliothek); der Caterer „Buntes Gold Altona“
(www.buntes-gold.de) bereitet alle Speisen vor Ort frisch
zu. Es besteht die Möglichkeit, per Online-Bestellsystem
zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch
ein vegetarisches Gericht und ein Salatbuffet.

BEGABTENFÖRDERUNG

Club Libertas (Drehtürmodell), Unterstützung von Wettbe-
werbsteilnahmen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufspraktikum, Sozialpraktikum, Berufsorientierung
(Workshops), Berufsorientierung im Rahmen des Seminar-
fachs, BIZ-Besuche, Unitage

KOOPERATIONSPARTNER

ATV, FC Teutonia 05; Naturkundliches Museum und
Schulungsstätte Handeloh, Rauhes Haus, Altonale, Tabi-
ta Kirchengemeinde, basis & woge e.V.; Ronald-Mc-Do-

nald-Stiftung am Kinderkrankenhaus Bleickenallee; Airbus,
Ölmühle ADM AG, Haspa, Hypo-Vereinsbank; Universität
Hamburg, Bucerius Law School

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Sullivan High School in Chicago (USA), Colegio Aleman
„Alberto Durero“ in Sevilla (Spanien), mehrere franzö-
sischsprachige Schulen im Kanton Waadt (Schweiz);
Frankreichaustausch; Italiaustausch im Aufbau

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

Pilotschule in verschiedenen digitalen Bereichen (BYOD,
DIVIS)

AUSZEICHNUNGEN

CTA-Ausbildung, Klimaschule seit 2017

LEITSATZ

Unsere Arbeit ist geprägt durch das vertrauensvolle
Miteinander von Eltern, Schülerinnen und Schülern und
Lehrerinnen und Lehrern. Wir schaffen eine freundliche,
zugewandte Atmosphäre und begegnen uns höflich und
respektvoll. Wir vermitteln Wissen und Kompetenzen mit
einem hohen gymnasialen Anspruch. Der Unterricht ist an-
spruchsvoll, motivierend und aktivierend. Unser Blick auf
unsere Schülerinnen und Schüler ist geprägt von Vertrau-
en in ihre Leistungsfähigkeit.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

21

STADTTEILSCHULE BAHRENFELD

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Bahrenfeld

Regerstraße 21 | 22761 Hamburg
Tel.: 428 88-720 | Fax: 428 88-7230
stadtteilschule-bahrenfeld@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-bahrenfeld.de
Schülerzahl: 980
Schulleitung: Carola Fichtner
Kontaktperson für Jg. 5: Sigrid Berg

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten, Ruheraum, Bewegungsraum

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr, Di und Do von 8 - 15.15 Uhr; in der Oberstufe Mo - Fr von 8 - 16 Uhr
Mittagspausen: 60 Min. (Jgg. 5-7) bzw. 30 Min. (ab Jg. 8); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Ab Jg. 5 "PhiNa"-Kurse (Philosophieren mit Kindern), ab Jg. 8 regelmäßige Workshops an außerschulischen Lernorten (z.B. DESY), Talentkurse am Nachmittag, Teilnahme an Wettbewerben (z.B. Jugend forscht, NATEX, Känguru-Wettbewerb, Mathematik-Olympiade); Leistungsförderung in Mathematik und Englisch

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Fach „Arbeit und Beruf“, Kompetenzfeststellungstest in Jg. 8, Betriebspraktika in Jg. 9, BO-Tage und Berufsberatung in den Jgg. 9/10, Berufs- und Studienorientierung (BOSO) in Projektzeiten in Jg. 11, gezielte BOSO während des Seminars und in Projektzeiten in der Studienstufe, Bewerbungstraining ab Jg. 9, BOSO-Tage Jg. 10 mit Infoveranstaltungen, Betriebserkundungen und Bewerbungsgesprächen mit "echten" Personalchefs; regelmäßige Messebesuche, enge Kooperation mit der JBA, Beratung bei der Ausbildungs- und Praktikumsuche durch Lehrkräfte beruflicher Schulen sowie durch Berufseinstiegsberater
Kooperationen: Agentur für Arbeit Hamburg, Berufsnavigatoren, Mädchen in Bildung (MäiBi), JBA, Beratung und Unterstützung bei der Ausbildungs- und Praktikumsuche durch Berufsschullehrkräfte

KOOPERATIONSPARTNER

HSV Campus, FC St. Pauli, SC Ottensen; Kulturagenten für kreative Schulen, Kreativpotentiale, The Young ClassX, Lichthoftheater, MINTprax, Lions Club, JuBa / JuCa, Lutherkirche, DRK Landesverband, Netzwerk Hamburger Hospitationsschulen; Haspa, Otto Group, Airbus, Blohm und Voss, AOK, DESY u.a.; Berufliche Schule BS 11

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Granada (Spanien), Aix en Provence (Frankreich), Stockholm (Schweden), Managua (Nicaragua)

AUSZEICHNUNGEN

Kreativpotentiale (seit 2018), MINT-Prax (seit 2018), Faire Schule (seit 2017), Sportbetonte Schule (seit 2014), Kulturagenten (seit 2011), Young ClassX (seit 2009), Lions Quest Qualitätssiegel (seit 2008)

LEITSATZ

Gemeinsam lernen - den Einzelnen achten -
Zukunft gestalten!
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

22

MAX-BRAUER-SCHULE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Bahrenfeld

Bei der Paul-Gerhardt-Kirche 1 | 22761 Hamburg
Tel.: 42 89 82-0 | Fax: 42 89 82-130
max-brauer-schule@bsb.hamburg.de
www.max-brauer-schule.de
Schülerzahl: 1.489
Schulleitung: Tim Hagener
Kontaktperson für Jg. 5: Andreas Haupt

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch und Türkisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo - Do von 8.10 - 15.55 Uhr,
Fr von 8.10 - 12.40 Uhr
Mittagspausen: 70 Min. ab 13.25 Uhr (in den Jgg. 5-7; diverse Angebote); 60 Min. ab 13.25 Uhr (in den Jgg. 8-10; diverse Angebote); ein Caterer bereitet die Speisen vor Ort zu, ergänzende Komponenten werden ggf. per Cook and Chill angeliefert. Für die Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit, sich die Speisen im free-flow-System selbst zusammenzustellen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Das Konzept der Schule setzt vor allem darauf, die vielfältigen Begabungen der Schülerinnen und Schüler durch konsequente Individualisierung im Unterricht zu fördern. Besondere Schwerpunkte setzt die Schule in den Bereichen Musik, Sport und Soziales Lernen.
Die MBS ist Mitglied im Netzwerk der Begabungs-Co-Piloten.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In Jg. 8 Langzeitprojekt „Ich entdecke neue Stärken an mir“, in Jg. 9 dreiwöchiges Betriebspraktikum und besonderer Lerntag (12 Wochen jeweils einen Tag an einem außerschulischen Lernort), in Jg. 10 zusätzliches Praktikum, „Auf in den Beruf“, „Last-Minute-Seminar“, in Jg. 11 Orientierungstage mit Assessment, in Jg. 12 Betriebspraktikum
Kooperationen: Stadtteilzentrum Die Motte

KOOPERATIONSPARTNER

Blick über den Zaun, Club of Rome-Schulen, Deutsche Schulkademie; eine Vielzahl von Vereinen und Institutionen (sowohl innerhalb des Stadtteils als auch darüber hinaus); Berufliche Schule für Banken, Versicherungen und Recht mit Beruflichem Gymnasium in St. Pauli (BS11)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Cité scolaire in Apt (Frankreich), Instituto Pla Marcell in Cardedeu bei Barcelona (Spanien), North Central Highschool in Indianapolis (USA)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Theodor-Heuss-Medaille, Deutscher Schulpreis, Club of Rome Schule, Umweltschule, Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

LEITSATZ

Vielfalt ist Reichtum - Auf jeden Einzelnen kommt es an -
Dem Lernen Zeit geben
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

23

CHRISTIANEUM

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Othmarschen

Otto-Ernst-Straße 34 | 22605 Hamburg
Tel.: 408 88 28-0 | Fax: 428 88 28-31
christianeum@bsb.hamburg.de

www.christianeum.org

Schülerzahl: 970

Schulleitung: Stefan Prigge

Kontaktperson für Jg. 5: Silke Latza

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Latein ab Jg. 5, Chinesisch ab Jg. 6,
Altgriechisch und Russisch ab Jg. 8,
Französisch und Spanisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), Graecum, Latinum, Großes Latinum,
HSK (Chinesisch), TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Jg. 5 Mo - Fr von 8 - 13.20; ab Jg. 6 Mo, Mi,
Fr von 8 - 13.20 Uhr und Di, Do von 8 - 15.20 Uhr;

Mittagspausen: 20 Min. ab 11.30 Uhr (Snacks, Brötchen);
40 Min. ab 13.20 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Zwei Koordinatoren für Begabtenförderung beraten gezielt. Neben individuellen Angeboten (Drehtürmodell/Projekte/Juniorstudium etc.) bieten wir folgende Exzellenzkurse an: Mathematik-Exzellenzkurs (ab Jg. 6), Chinesisch (ab Jg. 6), Deutsch-Exzellenzkurs (ab Jg. 7), Förderung musischer Begabungen.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Seit 2004 Auszeichnung als „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“, einzelne Bausteine der Berufs- und Studienorientierung - Sozialpraktikum (Jg. 9), Betriebspraktikum, Berufsorientierungsseminar (Jg. 10), Berufsinformationswoche, geva-test, Uni-Tage, individuelle Berufsberatung (Oberstufe)

KOOPERATIONSPARTNER

Kanu- bzw. Rudersport, Grossflottbeker Tennis-, Hockey- und Golf-Club e.V.; DESY, Hamburger Konservatorium; in den Naturwissenschaften School of Life Science und Zentrum für Schulbiologie und Umwelterziehung, TU Hamburg; Römertag mit humanistischen Gymnasien Hamburgs; im Wirtschaftsunterricht Kooperationen mit der Boston Consulting Group und der Privaten Fachhochschule Göttingen sowie business@school

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gesamtschule Nr. 191 in St. Petersburg, Schwerpunkt Fremdsprachen (Russland), Shanghai Foreign Language School (China), Experimentelle Mittelschule Yuxi in Yuxi/Yunnan (China), German International School of Boston und Boston Latin School (USA)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung seit 2004, erfolgreichste Hamburger Schule bei der Mathematik-Olympiade seit 2011

LEITSATZ

Das Christianeum ist ein Gymnasium humanistischer Prägung. Die Auseinandersetzung mit unseren kulturellen Wurzeln bedeutet für uns die Grundlage für ein modernes Weltverständnis und für die Entwicklung des jungen Menschen zu einer eigenständigen und verantwortlichen Persönlichkeit.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

24

GYMNASIUM HOCHRAD

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Othmarschen

Hochrad 2 | 22605 Hamburg
Tel.: 428 93 49-0 | Fax: 428 93 49-50
gymnasium-hochrad@bsb.hamburg.de

www.hochrad.de

Schülerzahl: 1.031

Schulleitung: Ulrich Zipp-Veh

Kontaktperson für Jg. 5: Anja Winter

- Partnerschule des Nachwuchsleistungssports,
- bilingual-englisch,
- ab Jg. 5 werden jeweils eine Musikklasse und eine Sportleistungsklasse eingerichtet. Schülerinnen und Schüler für die Sportleistungsklasse werden in Zusammenarbeit mit dem HSB und den Fachsportverbänden jeweils Anfang Dezember gesichtet.

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 6 und 10,
Latein und Spanisch ab den Jgg. 6, 8 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum;
Bili-Zertifikat Englisch – das Hochrad verfolgt eine whole school policy. Alle Klassen werden in den Jgg. 5 bis 10 in einigen Sachfächern auf Englisch unterrichtet.

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 7.50 - 14.10 Uhr oder 7.50 - 13.15 Uhr
Mittagspausen: 45 Min. ab 11.40 Uhr (Jg. 5 Mittagessen im Klassenverband gemeinsam mit der Klassenlehrkraft); 45 Min. ab 13.25 Uhr (Jg. 6 nach dem Unterricht, vor den AGs); 45 Min. ab 13.25 Uhr (Jgg. 7-10, jeweils an den beiden langen Tagen); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

AGs und "Drehtür-Modell", Koordinatorin Fördern/Fordern, Fachkraft für Begabtenförderung; AG Creative Writing, AG Jugend forscht, Sportleistungsklasse, Sunshine Band

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebs- bzw. Sozialpraktikum in den Jgg. 9/10, Schüler- und Elternberatung für Schüler mit MSA-Empfehlung; BOSO-Woche in S1 (Besuch von Universitäten, Vorstellung verschiedener Berufsfelder, Assessment-Center, Eignungstests), verschiedene Uni-Tage (Uni-HH/TU, HSU, etc.), geva-test, vocatium-Messe (dort zwei verpflichtende "Bewerbungsgespräche"), "Wege nach dem Abitur" im Seminarfach, individuelle Beratung durch die BA an der Schule mit dem zuständigen Schulberater; Abiturientenberatungen an der Schule (in S2, S3, S4)

Kooperationen: Bundesagentur für Arbeit - Team Akademische Berufe, Jugendberufsagentur, Beratung durch das HIBB

KOOPERATIONSPARTNER

Groß Flottbeker Tennis, Hockey und Golf-Club, Spielgemeinschaft Osdorf-Lurup (Handball), Hamburger Golf-, Hockey- und Tennis-Verband, Hamburger Sportbund, Klimabotschafter e.V., AOK - Fit durch die Schule; Kirchengemeinde Bugenhagen - Groß Flottbek, Landesmusikrat Hamburg e.V., Joachim-Herz-Stiftung; Airbus, Fitness First, AOK; Gymnasium Othmarschen, Christianeum, Universität Hamburg, HAW, Nordakademie, FOM, EBS (European Business School), Jacobs Universität, FH Wedel

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège La Salle in Annecy (Frankreich), Castle Douglas High School (Schottland), Collège Madame de Staël in Genf (Schweiz), Colegio Son Veri Nou in Lluçmajor, Mallorca (Spanien), Deutsche Schule St. Cruz de Tenerife in Tabaiba Alta, Teneriffa (Spanien), Oak Hall School in Gainesville, St. Johns Country Day School in Orange Park und Tampa Preparatory School, Florida (USA)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis 2013, Jugend trainiert für Olympia (in verschiedenen Sportarten) 2015 und 2016, Theater macht Schule Hamburger – Landessieger 2016

LEITSATZ

Bildung stärkt Menschen – Gemeinsam an Herausforderungen lernen in internationalen Zusammenhängen – Das Gymnasium Hochrad bietet Schülerinnen und Schülern ein anregendes Lernmilieu, in dem diese ihr individuelles Lernpotenzial im Rahmen gemeinschaftlichen Lernens optimal entwickeln und ihre besonderen Neigungen und Begabungen entfalten können. Das Gymnasium Hochrad unterstützt Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zu sozial verantwortlichen Persönlichkeiten.
Das Leitbild finden Sie auf der Website der Schule.

25

GYMNASIUM OTHMARSCHEN

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Othmarschen

Walderseestraße 99 | 22605 Hamburg
Tel.: 428 93 51-0 | Fax: 428 93 51-42
gymnasium-othmarschen@bsb.hamburg.de
www.gym-othmarschen.de/
Schülerzahl: 1.008
Schulleitung: Kay Jany (kommissarisch)
Kontaktperson für Jg. 5: Silke Marienhagen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 5, 6 und 8,
Latein ab Jg. 6, Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Abibac, Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 7.50 - 13.15 Uhr; Jgg. 7 - 10 an zwei Nachmittagen bis 15.45 Uhr

Mittagspause: 60 Min. ab 13.15 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabtenförderung im Unterricht und durch Teilnahme an Wettbewerben, "Pull-out-Kurse" (z.B. Kurse für die Fremdsprachenzertifikate oder die Talentwerkstatt Mathematik), spezielle AGs am Nachmittag, Teilnahme z.B. an "Model United Nations" und "Jugend im Parlament", NATEX u.a.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Teilnahme am Girls' und Boys' Day in den Jgg. 6 und 7, Sozialpraktikum in Jg. 8, Betriebspraktikum in Jg. 10, Projektwoche zur Berufsinformation im 1. Semester, Universitätstage und Beratungstermine im 2. - 4. Semester, Profifahrt nach Straßburg zum Campus France

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger-Hockey-Verband – vierstündiges Training in den Jgg. 5 - 7, Kooperationspartner des HSV im Jugendbereich; enge Zusammenarbeit mit Musixx, die nachmittags in den Räumen unserer Schule sehr vielfältigen Instrumental- und Vokalunterricht geben sowie mit dem Monsun Theater

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Toulon, Mulhouse und Toulouse (Frankreich), Fribourg (Schweiz), Romant (Französische Schweiz), Barcelona (Spanien), London (Großbritannien), Nowosibirsk (Russland)

LEITSATZ

Zum Leitbild unserer Schule gehört an oberster Stelle der Gedanke, dass bei allen unseren Schülerinnen und Schülern – unabhängig von ihren besonderen Individualitäten, Interessen und Neigungen – die Fähigkeit entwickelt wird, ihre Biographien selbst gestalten zu können. Dementsprechend ist die Schwerpunktsetzung der Schule mit sprachlichen, naturwissenschaftlichen, künstlerischen und sportlichen Themengebieten sehr umfassend. Im Rahmen unseres staatlichen Bildungsauftrags tragen wir Sorge dafür, dass den Kindern und Jugendlichen eine Erziehung und Bildung zuteil wird, die das Interesse des Gemeinwohls vor das Interesse des Einzelnen stellt. Kooperative Lernformen haben deshalb neben dem individuellen Lernen und der Berücksichtigung der besonderen Begabung einer jeden einzelnen Schülerin und eines jeden einzelnen Schülers eine besondere Bedeutung.

Das ausführliche Leitbild finden Sie auf unserer Homepage.

26

GESCHWISTER-SCHOLL-STADTTEILSCHULE

Teilgebundene Ganztagsschule
im Stadtteil Lurup

Böttcherkamp 181 | 22549 Hamburg
Tel.: 428 85-602 | Fax: 428 85-6225
geschwister-scholl-stadtteilschule@bsb.hamburg.de
www.gsst.hamburg.de
Schülerzahl: 700
Schulleitung: Dirk Voss
Kontaktperson für Jg. 5: Carsten Beleites

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Russisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi von 8 - 14 Uhr; Di, Do von 8 - 15.00 Uhr; Fr von 8 - 13.30 Uhr

Mittagspause: 55 Min. ab 11.45 Uhr (Mittagessen; betreute Pause im Jahrgangsraum für die Jgg. 5 und 6, Spielcontainer, Schülerbücherei, offene Sport-, Spiel- und Freizeitangebote, Billard und Tischtennis, offene Pause im Haus der Jugend, betreute Sportangebote in der Sporthalle). Das Mittagessen wird vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Projekt Leseprofis, Projekt Schülermentoren, zwei bis vier Stunden Lernzeit in allen Klassen der Sek. I, Eliten- und Begabtenförderung in Zusammenarbeit mit dem Haus Rissen, Futurepreneur, Kooperation mit prominenten Künstlern

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebspraktikum in den Jgg. 8 - 10, Profilklassen ab Jg. 7 mit Bezug zu Beruf und Studium, Berufswahlpass ab Jg. 8, Girls' und Boys' Day in den Jgg. 5 und 6, Berufs- und Studienorientierungstage für die Jgg. 8 - 13 (Firmenbesuche, Bewerbungstraining, Azubi-Speed-Dating), Berufswahlportfolio in der Oberstufe, individuelle Berufs- und Studienberatung in den Jgg. 8 - 13

Kooperationen: Elitenförderung mit externen Kooperationspartnern (Haus Rissen); Berufseinstiegsbegleitung (Grone), Jugendberufsagentur und Unterstützung durch Lehrkräfte der Beruflichen Schule BS 24

KOOPERATIONSPARTNER

Ohrlotsen „Motte“ e. V., KLICK Kindermuseum, Bücherhalle Osdorfer Born, NestWerk e. V., Jamliner, Zirkus ABRAXKA-DABRAX, Pro Quartier, Luruper Forum; Haus der Jugend Osdorf, Junge Volkshochschule, Montag Stiftung („Jugend und Gesellschaft“ und „Schulen planen und bauen“), Claussen-Simon-Stiftung (Mentorenprojekt), Elisabeth-Kleber-Stiftung (Projekt Leseprofis), Jugend-Musik-Schule (JMS), Bürgerhaus Osdorfer Born; zahlreiche bedeutende Unternehmen wie DB/Schenker, Airbus, Norddeutscher Rundfunk (NDR), Montblanc Simplo

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Diverse Schulen in E-Mailpartnerschaften (Großbritannien)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2018/22), Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage (2017/18)

LEITSATZ

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen sich in unserer Schule wohlfühlen und innerhalb von klaren Strukturen ganzheitlich lernen. Wir sind eine große, bunt gemischte Gemeinschaft und legen Wert darauf, dass unsere Regeln der gegenseitigen Achtung und des sozialen Miteinanders eingehalten werden.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

27

STADTTEILSCHULE LURUP

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Lurup

Luruper Hauptstraße 131 | 22547 Hamburg
(ab Sommer 2020 Flurstraße 15)
Tel.: 42 89 26-210 | Fax: 42 89 26-222
stadtteilschule-lurup@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-lurup.de
Schülerzahl: 1.050

Schulleitung: Joachim Hinz
Kontaktperson für Jg. 5: Annegret Kabuß
Standort Jg. 5: Vorhornweg 2

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 16 Uhr oder 8 - 13.30 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 12.30 Uhr (Angebote im sportlichen und künstlerischen Bereich, Angebote zur Entspannung wie Yoga, Bücherei u.a.); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, an vier Tagen auch vegetarische Speisen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Mathe- und Englisch-Profikurse, Teilnahme an sehr vielen Wettbewerben in den Bereichen Deutsch, Informatik, Naturwissenschaften und Sport; Jugend debattiert, Sportexperten, Förderung von Musiktalenten (Keyboard, Schlagzeug), Lerncoaching

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' Day/Schnuppertag, Job-Tour, Besuch beim BIZ, Bewerbungsunterlagen, Stadteilerkundung, Betriebsbesichtigungen, Schülerfirma, Hamburger Werkstatttage, Berufsmesse, Lehrstellenbörse, Blockpraktikum mit Auswertungswoche, Praxisklassen und Modulklassen, Übergangsbegleitung
Kooperationen: Lions Club Hamburg-Blankenese, Haus Rissen

KOOPERATIONSPARTNER

SV Lurup, SV Eidelstedt; ReBBZ, movego Jugendhilfe, Hakiju, Vereinigung Pestalozzi, Rauhes Haus, Boxschool, Juca Lurup, Juca Osdorf, ASD Osdorf, ASD Lurup, FÜR SOZIALLES-S&S gGmbH, Hamburger Ausbildungsbrücke, Polizei Hamburg, COP4U, Bezirksamt Altona, Zahnärztekammer; Botanischer Garten, NDR, Deutsche Telekom, MeGa, Kaufland, Haspa; viele kleinere, in Lurup und Umgebung ansässige Firmen und Unternehmen; Berufliche Schule 24, Geschwister-Scholl-Stadtteilschule

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule seit 2006, Siegel Vorbildliche Berufsorientierung seit 2012, Sportbetonte Schule seit 2015, Schule mit Zivilcourage seit 2015

LEITSATZ

Transparenz, Klarheit und Wohlbefinden unter dem Dach der Integration bestimmen das Leben an unserer Schule. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

28

GOETHE-GYMNASIUM

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Lurup

Rispenweg 28 | 22547 Hamburg
Tel.: 428 93 38-0 | Fax: 428 93 38-40
goethe-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.goethe-hamburg.de
Schülerzahl: 760
Schulleitung: Frank Scherler
Kontaktperson für Jg. 5: Conny Haddorp

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latein

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do 8 - 14.45 Uhr, Fr 8 - 13.05 Uhr
Mittagspause: 50 Min. ab 12.20 Uhr (Mittagessen, Sportangebote, Bibliothek); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabtenkurse im Kernunterricht und im Ganztage, Teilnahme an diversen Wettbewerben und am Frühstudium, Lange Nacht der Mathematik, Mathematik-Olympiade, Jugend debattiert, Schach (Turnierbeteiligung), Orchester und Chor, diverse Schulsportteams

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Curriculum Jg. 8 bis S3, zwei Praktika, externes Bewerbungstraining, Berufswahlpass, Agentur für Arbeit: Informationsveranstaltungen / Einzelfallberatung, Berufsinfomessen, Veranstaltungen der Hochschulen und Kammern, Girls' Day, Berufsinfobörse mit Eltern, Ehemaligen u.a.
Kooperationen: Evangelische Stiftung Alsterdorf, Stiftung der Deutschen Wirtschaft, Institut für Talententwicklung, Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

SV Lurup, SV Eidelstedt, FC St.Pauli, DAV-Hamburg, Handball Sport Verein Hamburg; Handelskammer, Handwerkskammer, DRK, Arbeiter-Samariterbund, Diakonisches Werk Hamburg Philip Breuel Stiftung; Airbus, AOK, Barmer/GEK, DESY, Evolut-Consulting; Universität Hamburg, TU Hamburg, HAW, Grundschule Langbargheide, Circuschule TriBühne e.V.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège/Gymnasium Jules Verne in Carcasson (Frankreich), Blas de Otero in Madrid (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule jährlich, Hamburger Bildungspreis 2014, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2006-2015, Deutsche Schachschule (2018-2022)

LEITSATZ

Im Rahmen der flexibel gestaltbaren Ganztagsbesuchung wollen wir die Schülerinnen und Schüler anschlussfähig ausbilden, indem wir sie in den Kernkompetenzen des sozialen Umgangs und den Fächern ebenso fördern wie durch die Integration außerschulischer Lernorte. Das Leitbild finden Sie unter: www.goethe-gymnasium-hamburg.de/schule/leitbildm-hamburg.de/schule/leitbild

29

STADTTEILSCHULE FLOTTBEK

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Groß Flottbek

Ohlenkamp 15a | 22607 Hamburg
Tel.: 428 93 04-20 | Fax: 428 93 04-23
stadtteilschule-flottbek@bsb.hamburg.de
www.sts-flottbek.de
Schülerzahl: 563
Schulleitung: Karin Baumm
Kontaktperson für Jg. 5: Joachim Struß

BARRIEREFREIHEIT

Teilweise Barrierefreiheit

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 15.15 Uhr (Mo, Mi) oder 8 - 13.30 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 12.45 oder 13.35 Uhr (Mittagsangebot und Aktive Sinnvolle Pause) bzw. 60 Min. ab 13.35 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabtenförderung findet im Unterricht durch differenzierende und individualisierte Maßnahmen statt. Besonderer Blick wird bei uns derzeit auf künstlerische und handwerkliche Begabungen und dabei auch Wettbewerbe gerichtet. Ein neues Fachcurriculum dafür wird entwickelt und erprobt. Die Schule nimmt ab 2019/20 am Projekt Theater und Schule teil.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung wird ab Jg. 7 aufsteigend bis Jg. 10 in je zwei Schulstunden pro Woche erteilt. In besonderen, gut ausgestatteten, neuerbauten Werkstätten wird im Wahlpflichtbereich handwerklich gearbeitet. Hier wird für den Einblick in verschiedene Berufe und berufliche Bildungswege gesorgt. Unser Technikprofil kommt hier zum Tragen, welches eine Säule in unserem Schulkonzept darstellt. Im Jg. 8 werden Werkstatttage, in Jg. 9 zwei Blockpraktika umgesetzt. Besondere Beratung und Qualifizierung für den Übergang in den Beruf oder die Studienstufe finden in Jg. 10 am sogenannten Qualifizierungstag statt, darüber hinaus wird eine Praxisklasse zur weiteren Berufsorientierung und Förderung in Bezug auf die Abschlüsse neu eingerichtet. Im Jahrgang 9 wird seit 2018/19 ein Bootbauprojekt durchgeführt. Hier wird auf "andere Art und Weise" sehr individuell gelernt, auf die Abschlussprüfungen gezielt vorbereitet und weitere Orientierung geboten. Kooperationen: Arbeitsagentur, das berufsbildende System (HIBB), Handwerkskammer

KOOPERATIONSPARTNER

Future Preneur - mit Unternehmergeist in die Zukunft; Arbeiterwohlfahrt, Flottneser e.V. (Träger), Hamburger Stiftung für Migranten, Rotary und LIONS-Club, Ohnsorg Theater, Jugendmusikschule; BS 26 Schule für Beruf und Wirtschaft Schlanckreye sowie die JBA

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

In einem Schuljahr können Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8-10 wahlweise nach Eastbourne (Großbritannien) oder Danzig (Polen) reisen.

LEITSATZ

Lernen mit Kopf, Herz und Hand - auf dem Weg zur Teamschule! Individualisiertes und selbstverantwortliches Lernen in einem gemeinsamen, inklusiven Bildungsgang, soziales Lernen und Berufs-/Studienorientierung sind die tragenden Säulen im Schulkonzept.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

30

LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Osdorf

Knabeweg 3 | 22549 Hamburg
Tel.: 428 88-520 | Fax: 428 88-5233
lise-meitner-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.hh.schule.de/lmg
Schülerzahl: 875
Schulleitung: Doris Oldenburg, Lars Herrmann
Kontaktperson für Jg. 5: Nancy Spranger

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Autismus; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6,

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr oder 8 - 16 Uhr
Mittagspausen: 50 Min. ab 13.30 Uhr (Mensa geöffnet); angeboten werden vorbereitete Speisen und vor Ort frisch zubereitete ergänzende Komponenten. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Trainieren und Forschen (Jgg. 5/6), mathematisch-naturwissenschaftliche Profilklassen (Jgg. 7 - 10), Drehtürseminar (Jgg. 6 - 10), mint:pink, Musik-Praxis, naturwissenschaftliche und gesellschaftswissenschaftliche Wettbewerbe, HOG (Handlungsorientierte Gesellschaftswissenschaften), Arbeitsgemeinschaften im Ganztage

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Beratung durch den Berufsberater und durch eine Mitarbeiterin der Jugendberufsagentur, Girls' und Boys' Day in den Jgg. 5/6, Praktika in Jg. 9 und in S2, Uni-Tage, Einsteiger-Messen, Praktikumsbörse des Jg. 10 für die Jgg. 8 und 9, viele Angebote zum niedrigschwelligem Kontakt mit Firmen und Hochschulen
Kooperationen: Konservatorium Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

SV Lurup; Initiative Natur und Technik NAT; Airbus, DB Fernverkehr; HAW, TU Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Deutsche Schule Teneriffa auf Teneriffa (Spanien), Lyakirimu Secondary School (Tansania)

AUSZEICHNUNGEN

MINT-freundliche Schule 2016, Schul-Oscar 2017

LEITSATZ

Über unsere Namensgeberin Lise Meitner fühlen wir uns verpflichtet, unseren Schülerinnen und Schülern den Zugang zu einem inhaltsreichen Leben zu eröffnen: zu Bildung, Toleranz, Offenheit, Fairness und Verantwortungsbewusstsein.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

31

STADTTEILSCHULE BLANKENESE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Blankenese

Frahmstraße 15 | 22587 Hamburg
Tel.: 42 88 28-0 | Fax: 42 88 28-245
stadtteilschule-blankenese@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-blankenese.de
Schülerzahl: 1.150
Schulleitung: Mathias Morgenroth-Marwedel
Kontaktperson für Jg. 5: Daniela Gähje

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8 - 13.45 Uhr und Di, Do von 8 - 15.25 Uhr, in den Jgg. 8 - 13 auch bis 17 Uhr
Mittagspause: 45 Min. ab 11.30 Uhr (in Jg. 5 am Di und Do als Klassenessen organisiert); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Angeboten werden vorbereitete Speisen und vor Ort frisch zubereitete ergänzende Komponenten. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

Es befindet sich ein Schulgarten auf dem Schulgelände.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabungsangebote im Ganztags ab Jg. 5, individuelle Beratung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Begabungen zur Nutzung von additiven schulischen und außerschulischen Angeboten für alle Jahrgänge (Pilot-schule, Koordinatorin Begabungsförderung), spezielle Begabungskurse in Jg. 11, Thema: Projektentwicklung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierungsbüro an der Schule, Berufsschullehrer vor Ort, BO im Unterricht verankert, zwei mehrwöchige Praktika, BO-Projektwoche in Jg. 8, Berufs-Shadowing in den Jgg. 7/8, Berufs- und Studienorientierungstage in der Sek. II, Besuch von Berufsmessen, Berufsfeldertage an beruflichen Schulen

KOOPERATIONSPARTNER

Komet Blankenese e. V.; Hamburger Konservatorium, BürgerStiftung Hamburg, Junge Volkshochschule, Zukunftsforum Blankenese (Gemeindeakademie Blankeneser Kirche am Markt), Hamburger Öffentliche Bücherhallen; Siemens AG / Siemens Deutschland (Industry Sector), Selected Electronic Technologies GmbH, Wedel; BS 11, G 10

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

ASN Senior Secondary School in Neu Delhi (Indien), Paris (Frankreich)

LEITSATZ

Gestalte deine Zukunft! Die Lernprozesse sollen so gestaltet sein, dass die Persönlichkeit gestärkt, das soziale Miteinander verbessert und die Jugendlichen in die Verantwortung für ihre eigenen Lernprozesse genommen werden.

Leitsätze der STS Blankenese: Wir ermöglichen jeder Schülerin und jedem Schüler eine erfolgreiche Schulzeit. Unser Umgang miteinander ist von Respekt, Toleranz und Hilfsbereitschaft geprägt.

Wir identifizieren uns mit unserer Schule, die wir gemeinsam gestalten.

Wir schätzen unsere Vielfalt und nehmen sie als Lernchance wahr.

32

GYMNASIUM BLANKENESE

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Blankenese

Oesterleystraße 27 | 22587 Hamburg
Tel.: 42 89 71-0 | Fax: 42 89 71-244
gymnasium-blankenese@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-blankenese.de
Schülerzahl: 1.000
Schulleitung: Joachim Hagner
Kontaktperson für Jg. 5: Katharina Thogersen

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5 und 10, Latein ab Jg. 6, Französisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF(Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr oder 8 - 16 Uhr (Jgg. 5/6 an einem Tag, Jgg. 7 - 10 an zwei Tagen)

Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr; das Essen wird von einem Caterer vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Musikklassen für musikbegeisterte Schülerinnen und Schüler, die bereits ein Orchesterinstrument spielen oder eines erlernen wollen; MatheSinus-Kurs, "Lange Nacht der Mathematik", Mathematik-Olympiade für mathematisch begabte Schülerinnen und Schüler; „Drehtür“-Modell zur Förderung unterschiedlicher Begabungen, DELE- und DELF-Förderung, zahlreiche sportliche Förderangebote

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Regelmäßige Teilnahme am „Zukunftstag“ für die Jgg. 6/7; in den Jgg. 9 und 11 Sozial- und Betriebspraktika, in den Jgg. 10 - 12 „Forum Beruf“ - Einblicke in Ausbildungsgänge verschiedener Berufe - persönlich vorgestellt; weitere Veranstaltungen auch Einzelberatungen und Betriebsbesuche, Eignungstests, assessment-centers, etc.; Ausbildung von Schülern und Schülerinnen zu Medienscouts, Schulsanitätern und Sportassistenten
Kooperationen: Deichtorhallen und Kunsthalle

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger Kunsthalle; Deichtorhallen; PASCH - "Schulen der Zukunft": Austauschprogramm gefördert vom Auswärtigen Amt; heilpädagogische „Raphael“-Schule; Haus Rissen; Instituto Cervantes; Mühlenberger Segel-Club (AG), Hamburger Inline-Skating-Schule e.V., Lions Club; ASB (Schulsanitäter-Ausbildung), Röver-Stiftung, TIDE - offener Kanal; Volkshochschule (Medienscout-Ausbildung); Haspa, Agentur für Arbeit; Jugendmusikschule, Universität Hamburg - Bereich Bewegungswissenschaften

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Secondary School Lupila (Tansania), Lycée in Chambéry (Frankreich), Deutsche Schule in Valencia (Spanien), Sekundarschule Ljubljana (Slowenien), Loyola-Gymnasium und Internat in Przin (Kosovo), Mittelschule in Beijing (China), zwei Gymnasien in Warschau und Lublin (Polen), dt.-frz. Lycée in Porrentruy (Schweiz), Gymnasium in Anixi (Griechenland)

AUSZEICHNUNGEN

Schule der Vielfalt, Demokratisch handeln, Logistics School Award/TU Hamburg, Be smart - don't start, Theater macht Schule, Hamburger Schüler Triathlon, Jugend trainiert für Olympia

LEITSATZ

Die Menschen stärken, die Sachen klären.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

33

MARION DÖNHOF GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Blankenese

Willhöden 74 | 22587 Hamburg
Tel.: 428 93 42-0 | Fax: 428 93 42-15
marion-doenhoff-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.marion-doenhoff-gymnasium.de
Schülerzahl: 900
Schulleitung: Dr. Christian Gefert
Kontaktperson für Jg. 5: Uwe Merz

BARRIEREFREIHEIT

Überwiegend rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 8-13.30 Uhr (Mo - Fr in Jg. 5; weitere Jgg. an 3 oder 4 Tagen); sonst von 8-16 Uhr für den Jg. 6 an einem Tag, für die Jgg. 7 - 10 an zwei Tagen
Mittagspausen: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, Lerntrainer, Sport- und Freizeitangebote) oder an langen Tagen 120 Min. ab 14 Uhr (Hausaufgabenhilfe, Lernzeit, Sportangebote, musische Angebote wie Chor, Orchester, Bands, Theater u.a.); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Menüs zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Besondere Angebote im Rahmen des zweistündigen Förderbandes (im Stundenplan integriert), Arbeitsgemeinschaften im Ganztagsangebot, individualisierte Lernaufgaben und Projekte, Drehtürmodell (zusätzliche fachliche

und überfachliche Angebote) fachbezogene Teilnahme am Unterricht höherer Klassen, Begleitung von außerschulischen Wettbewerben

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day, Sozialpraktikum im Jg 9, Vorbereitung auf Bewerbung/Einstellungstests, Berufsorientierungstag in Jg. 9, Betriebspraktika Jgg. 10 und 11, mehrtägiges Seminar in der Oberstufe, Unterrichtseinheiten zur Berufs- und Studienorientierung im Rahmen des Seminarfaches in der Oberstufe, regelmäßige Veranstaltungen zur Berufs- und Studieninformation, Shadowing durch Kooperationspartner, individuelle Beratungsangebote
Kooperationen: Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

SV Blankenese; DESY-Hamburg, Kreativ-Dock, AstraZeneca; TU Hamburg, Berufliche Schule St. Pauli (BS 11), Preisträger des Claussen-Simon-Wettbewerbs für Schulen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Oundle School in Oundle (Großbritannien), Lycée Pierre Gal Corneille in La Celle-Saint-Cloud bei Paris (Frankreich), IES Angels Cardona auf Menorca (Spanien) und IES Juan Gris in Móstoles bei Madrid, koordinierende Schule einer Erasmus+-Schulpartnerschaft

AUSZEICHNUNGEN

Europäischer Schulmusikpreis, Umweltschule Europa, Schulpreis Jugend forscht 2017/18

LEITSATZ

Unsere Schule soll Lern- und Lebensort zugleich sein: Wir gestalten unser Schulleben deshalb sehr bewusst in seinen zeitlichen Abläufen, seinem kulturellen Angebot und seinen sozialen Prozessen. Wir unterstützen und fördern durch individualisierte Lernangebote und vielfältige Projekte.

Schülerinnen und Schüler lernen am Marion Dönhoff Gymnasium in hohem Maße selbstgesteuert und eigenverantwortlich. Sie erhalten in diesem Rahmen auch die Möglichkeit, sich an der Unterrichts- und Schulentwicklung zu beteiligen. Fächerverbindendes Lernen ist am Marion Dönhoff Gymnasium schon ab der 5. Jahrgangsstufe fester Bestandteil jedes Stundenplans. Das MDG fordert begabte Schüler und fördert diejenigen, die Lücken schließen müssen. Unser Förderkonzept mit speziellen Kursangeboten und jahrgangsübergreifendem Unterrichtsangebot entwickeln wir darüber hinaus stetig weiter.

Das Leitbild finden Sie auf unserer Homepage.

34

STADTTEILSCHULE RISSEN

Offene Ganztagsschule
im Stadtteil Rissen

Voßhagen 15 | 22559 Hamburg
Tel.: 428 93 44-0 | Fax: 428 93 44-22
stadtteilschule-rissen@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-rissen.de
Schülerzahl: 680
Schulleitung: Claas Grot
Kontaktperson für Jg. 5: Katharina Tschierschke

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr

Mittagspause: 40 Min. ab 13.20 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabtenförderung wird in den Jgg. 5 - 10 wöchentlich mit zwei Stunden regelhaft unterrichtet. Angeboten werden Kurse in Naturwissenschaften, Englisch, Mathematik, Französisch und Schülerzeitung / Kreatives Schreiben.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Praktika in den Jgg. 8, 9 und 11, Start-Up-Unternehmen in den Jgg. 9/10

KOOPERATIONSPARTNER

Kooperation mit unterschiedlichen Vereinen während der Sport-Projektwoche; Hamburger Konservatorium, Schulsanitärer-Ausbildung mit dem ASB, TUSCH, Young ClassX; Berufliche Schule für Wirtschaft und Steuern (BS 26)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Biotechnische Schule Maribor in Maribor (Slowenien)
Sekundarstufe I: Neuenegg / Bern (Schweiz)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2015, Schulpreis der Hamburger Wirtschaft 2016, Schule ohne Rassismus, TUSCH-Partnerschaft

LEITSATZ

Wir pflegen einen respektvollen Umgang mit unseren Schülerinnen und Schülern. In einer positiv, zuversichtlichen Haltung sind wir freundlich und bestimmt. „Die wahre Pädagogik ist, ein Vorbild zu sein. Wenn ihr ein Vorbild seid, genügt das, ihr seid der größte Pädagoge. Die Kinder verstehen vielleicht nichts, aber sie imitieren euch. Es nützt nichts, ihnen Erklärungen zu geben oder ihnen eine Moralpredigt zu halten. Zeigt ihnen, wie man handeln soll, sie werden es machen wie ihr und sogar noch besser und schneller als ihr. Die ganze Pädagogik lässt sich in einem Wort zusammenfassen: das Beispiel.“ (O.M. Aivanhov)
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

35

GYMNASIUM RISSEN

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Rissen

Voßhagen 15 | 22559 Hamburg
Tel.: 428 93 14-0 | Fax: 428 93 14-28
gymnasium-rissen@bsb.hamburg.de
https://gymnasium-rissen.de
Schülerzahl: 633
Schulleitung: Dr. Kirsten Nicklaus
Kontaktperson für Jg. 5: Susanne Kölzow

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Sehen; Autismus; Mutismus

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch),
Zertifikat bilingualer Bildungsgang

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr (Jg. 5) oder 8 - 15.30 Uhr (ab Jg. 6 aufwachsend 1- bis 3-mal Nachmittagsunterricht)
Mittagspause: 40 Min. ab 13.20 Uhr (warmes Essen in der Mensa); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Bilingual-englischer Schwerpunkt mit verstärktem Englisch-Unterricht und der Option, in der Studienstufe ein bilingual englisches Profil zu wählen; MINT-Wahlbereich in den Jgg. 8 - 10 mit Wettbewerbsteilnahmen; Talentförderung Volleyball; Förderung von Wettbewerbsteilnahmen; Projektmanagement; Sprechstunde für Eltern und Beratung hinsichtlich externer Angebote

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Individuelle Beratung mit vorheriger Terminvereinbarung in der Schule, Vorstellen verschiedener Ausbildungs- und Studiengänge in Kompaktseminaren und Exkursionen im Rahmen der Projektwoche für die Studienstufe, Umwelt- und Sozialpraktikum in Jg. 9, Betriebspraktikum in Jg. 11 - jeweils mit Lehrerbetreuung; Begleitung im PGW- und Profilunterricht; Berufswahlpass für alle

KOOPERATIONSPARTNER

Rissener Sportverein, Tennis- und Hockeyclub Rissen; Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), Haus Rissen Hamburg; Boston Consulting Group (Business@school), Nordmetall in Hamburg, Lufthansa; Private Fachhochschule Göttingen, TU Hamburg, Klima-Rechenzentrum

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée de l'Assomption in Paris (Frankreich),
Weiterführende Schule Malaga (Spanien),
Schule Ostróda in Ostróda (Polen)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis 2016, Klimaschule 2014 - 2016, MINT-freundliche Schule, Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage, Auszeichnung PAD-Preisträgerprogramm (Pädagogischer Austauschdienst), Nordmetall-Cup

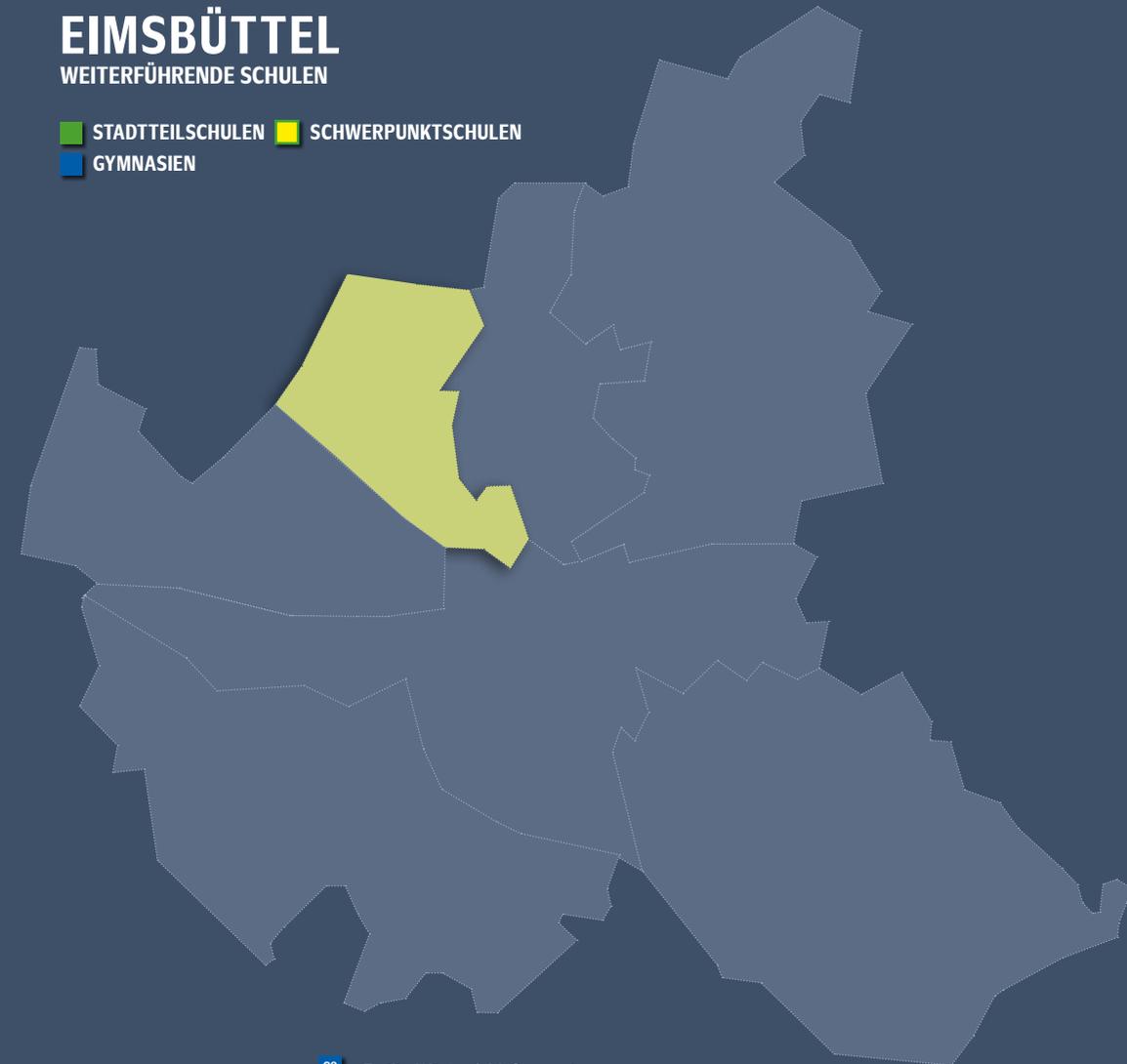
LEITSATZ

Gymnasium Rissen – lebendig offen stark – selbstständig lernen, eigenständig werden
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

EIMSBÜTTEL

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

- STADTTEILSCHULEN
- SCHWERPUNKTSCHULEN
- GYMNASIEN



- 36 Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium
- 37 Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer
- 38 Gymnasium Hoheluft
- 39 Ida Ehre Schule
- 40 Helene Lange Gymnasium
- 41 Wilhelm-Gymnasium
- 42 Gymnasium Corveystraße
- 43 Deutsch-Französisches Gymnasium
- 44 Stadtteilschule Niendorf
- 45 Gymnasium Bondenwald
- 46 Gymnasium Ohmoor
- 47 Julius-Leber-Schule
- 48 Stadtteilschule Eidelstedt
- 49 Gymnasium Dörpsweg
- 50 Stadtteilschule Stellingen
- 51 Albrecht-Thaer-Gymnasium

36

EMILIE-WÜSTENFELD-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Eimsbüttel

Bundesstraße 78 | 20144 Hamburg
Tel.: 428 88-050 | Fax: 428 88-0542
emilie-wuestenfeld-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.ewg-hamburg.de
Schülerzahl: 1.001
Schulleitung: Thomas Frey
Kontaktperson für Jg. 5: Silke Kutschke

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize,
Fahrstuhl

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELFI (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: Mo bis Fr von 8-13.30 oder 14.25 Uhr;
Jgg. 5/6 langer Do bis 15.10 Uhr, Jgg. 7-12 ein bis drei
lange Tage bis 16.05 Uhr. Mittagspause: Kantine „Wüsten-
café“ mit zwei Menüs (auch vegetarisch) und Salatbar; alle
Speisen werden vor Ort frisch zubereitet.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabtenförderung in den Sprachen, den Naturwissen-
schaften, Mathematik und Kunst; Enrichment-Angebote,
Drehtürmodelle, Junior-Studium, Jugend trainiert für
Olympia, Jugend jazzt, Poetry Slam (Landessieger),
TheaterMachtSchule (Landessieger), Hedwig-Nordhusen-
Stiftung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day in den Jgg. 5/6, Schnupperpraktikum
in Jg. 7, Bewerbungstraining in Jg. 8, dreiwöchiges Berufs-
praktikum in Jg. 9, zwei Berufsorientierungstage in Jg. 10,
Berufsorientierungswoche (bewertete Unterrichtseinheit)
in Jg. 11, individuelle Berufsberatung (Agentur für Arbeit),
Berufsmesse START!, Uni-Tage, Studien- und Ausbildungs-
messen, Lebensorientierung: Kleines Sozialpraktikum in
Jg. 8, YES-Woche in Jg. 8 mit ausgebildeten Schüler-Train-
ern aus dem Jg. 10, zweiwöchiges Sozialpraktikum in 10

KOOPERATIONSPARTNER

Eimsbütteler Turnverband (ETV), Ruder Gesellschaft Han-
sa e. V., Schachclub Weisse Dame Hamburg von 2002 e. V.,
Thalia Theater, Schauspielhaus, Hamburger Symphoniker,
BigBandPort, Viva con Agua, Hamburger Sparkasse, Agen-
tur für Arbeit, DESY, Handelskammer, Handwerkskammer;
Universität Hamburg, Privat-Universität Fresenius

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Émile Zola in Rouen und Collège Francois Couperin
in Paris (Frankreich), Chicago High School for Agricultural
Sciences (USA), Pitkajärven Koulu in Kangasala (Finn-
land), Instituto Antonio Machado in Soria (Spanien), Liceo
Scientifico Statale Ignazio Vian in Bracciano (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Erasmus+ (2018 bis 2020), Klimaschule seit 2018

LEITSATZ

Eine zukunftsfähige Gesellschaft braucht junge Menschen,
die als mündige Bürgerinnen und Bürger mit starker Per-
sönlichkeit Verantwortung für sich, andere und die Welt
übernehmen. Ziel des ewg ist es daher, den Schülerinnen
und Schülern eine vielfältige Bildung zu ermöglichen, die
ethische, ästhetische und sozial-kommunikative Kompe-
tenzen mit einschließt. Im Rahmen dieser Bildung entwik-
keln die Schülerinnen und Schüler ein reflektiertes Ver-
hältnis zu sich selbst und der Welt.

Das Leitbild finden Sie auf der Website der Schule:

www.ewg-hamburg.de

37

GYMNASIUM KAISER-FRIEDRICH-UFER

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Eimsbüttel

Kaiser-Friedrich-Ufer 6 | 20259 Hamburg
Tel.: 428 01-2333 | Fax: 428 01-1956
gymnasium-kaiser-friedrich-ufer@bsb.hamburg.de
www.kaifu-gymnasium.de
Schülerzahl: 944
Schulleitung: Arne Wolter
Kontaktperson für Jg. 5: Markus Most

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize,
Rückzugsmöglichkeiten, Geräte und Ausstattung für seh-
behinderte und blinde Schülerinnen und Schüler

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation;
Sehen; körperliche und motorische Entwicklung; langan-
dauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 (1 Kurs) und 10

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert. Die Studienstufe findet im Eimsbütteler Modell mit
dem Helene-Lange-Gymnasium statt.

Kernunterricht: 8 - 14.40 Uhr

Mittagspause: 45 Min. ab 11.30 Uhr (Jg. 5 - Mittagstisch,
Kiosk); 50 Min. ab 12.15 Uhr (Jgg. 6 - 10 - Mittagstisch,
Kiosk, Bewegte Pause); ein Caterer liefert vorbereitete
Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten
frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschie-
denen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches
Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Drehtürmodell; systematische Sichtung der Schülerschaft
über die Anlage von Lernentwicklungsblättern; Förderung
der Beteiligung an Wettbewerben;
weitere Informationen zum Förderkonzept auf der Home-
page

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

JUNIOR-PREMIUM-SCHULE, Girls' und Boys' Day in Jg. 7,
dreiwöchiges Betriebspraktikum in Jg. 9, BIZ-Besuch, So-
zialpraktikum in Jg. 10, geva-test, Berufsorientierungswo-
che im Jg. 11, business@school

KOOPERATIONSPARTNER

Eimsbütteler Turnverein (ETV), Juniorstudium - Universität
Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Housatonic Valley Regional High School in Falls Village CT
(USA), Collège Montesquieu in Cugnaux/Toulouse (Frank-
reich), Mahon - Menorca (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Preisträger beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsi-
denten, Jugend forscht Schulpreis 2016, Umweltschule in
Europa/Internationale Agenda 21-Schule, TONALI-Schule

LEITSATZ

Das Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer versteht sich als
traditionsbewusstes Gymnasium in Eimsbüttel. Seine viel-
fältig zusammengesetzte Schülerschaft repräsentiert die
Lebendigkeit und Offenheit der Eimsbütteler Bevölkerung.
Unsere Leitwerte: Verantwortung - Wertschätzung - Viel-
falt - Anspruch - Transparenz und Verbindlichkeit
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

38

GYMNASIUM HOHELUF

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Hoheluft-West

Christian-Förster-Straße 21 | 20253 Hamburg
Tel.: 428 88 48-0 | Fax: 428 88 48-10
gymnasium-hoheluft@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-hoheluft.de
Schülerzahl: 605
Schulleitung: Pia Brüntrup
Kontaktperson für Jg. 5: Christine Velmede

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Sehen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Italienisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELFL (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 16 Uhr, Mi von 8 - 12.30 oder 13.25 Uhr

Mittagspausen: 120 Min. ab 12.30 Uhr (am Dienstag und Donnerstag mit Ganztagsangeboten); 60 Min. ab 12.30 Uhr (am Mittwoch und Freitag mit Ganztagsangeboten).

Das Mittagessen wird von einem Caterer vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

<Wir sind eine anpassungsfähige Schule. Uns liegen gute Lösungen am Herzen, daher planen Eltern, Schüler*innen und Lehrer*innen zurzeit gemeinsam eine Änderung der Wochenstruktur. Wir arbeiten an einer Flexibilisierung, was das Unterrichtsende am Tag angeht (15.30 Uhr). Eine Betreuung bis 16.00 Uhr wäre in jedem Fall sichergestellt. Auch über ein früheres Ende am Freitagnachmittag denken wir nach. An diesem Tag gäbe es wie am Mittwoch nach Unterrichtsende Angebote im Ganztage. Auf unserer Homepage werden Sie ab Ende Oktober sehen können, für was wir uns gemeinsam entschieden haben.

(www.gymnasium-hoheluft.de)

BEGABTENFÖRDERUNG

Stärken stärken - Förderung individuell, in Teams und Gruppen - leistungsdifferenzierte Aufgaben im Unterricht - individuelle Projekte - in den Schulalltag integrierte Kurse und additive Angebote (z.B. Wettbewerbe) in Mathematik, Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, Sprachen, Sport

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day in Klasse 7, zweiwöchiges Betriebspraktikum in Jg. 9, weitere Angebote im Aufbau

KOOPERATIONSPARTNER

ETV Kinder- und Jugendförderung; AOK-Initiative „Fit durch die Schule“, Theater Hoheluftschiff, Kreativdock (Musik), BürgerStiftung Hamburg; Fakultät 4 der Universität Hamburg (Philosophieren mit Kindern); Beratungsstelle für besondere Begabungen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Austausche mit Estland (Tallinn), Frankreich und Spanien, Teilnahme am Europaprojekt Erasmus+.

AUSZEICHNUNGEN

Bauwerk des Jahres 2015 (Auszeichnung für den Neubau)

LEITSATZ

Persönlichkeit zukunftsfähig entwickeln
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule

39

IDA EHRE SCHULE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Harvestehude

Bogenstraße 36 | 20144 Hamburg
Tel.: 428 97-80 | Fax: 428 97-8157
ida-ehre-schule@bsb.hamburg.de
www.idaehreschule.de
Schülerzahl: ca. 1.300
Schulleitung - kommissarisch:
Daniela Freyer und Michael Ahrens
Kontaktperson für Jg. 5: Martin Knaack

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Chinesisch, Französisch und Spanisch ab Jg. 7,

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELFL (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo bis Do von 8.10 - 16 Uhr, Fr bis 15 Uhr
Mittagspausen: 60 Min. ab 12.40 Uhr (Jgg. 5/6: Spielraum, Teestube, Kantine, Klettern und Schaukeln, Spieleausgabe für den Schulhof); 60 Min. ab 13.30 Uhr (Jgg. 7-10: Spielraum, Kantine, Spieleausgabe für den Schulhof); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht. Ein Großteil der Speisen wird in Buffetform angeboten.

BEGABTENFÖRDERUNG

Musik, Kunst und Theater, Clubs für besonders interessierte Schülerinnen und Schüler in verschiedenen fachlichen Bereichen; jahrgangsübergreifende Schiene für besondere Angebote wie z. B. Idas Bücherjury, Bigband, Streicherensemble, Informatik

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Zuständigkeit für die Berufsorientierung liegt bei den Tutorinnen/Tutoren - nach einem Curriculum mit gemeinsam erarbeiteten Bausteinen; mindestens zwei Praktika (Langzeit- oder Blockform), einzelne Praxistage während der Ganztageskonferenzen
Viele Kooperationen zur Unterstützung, z. B. Internationaler Bund, Lebenshilfe, Ida Ehre Kulturverein, Kulturagentin

KOOPERATIONSPARTNER

Box-out e. V., Moby Dick, KaiFU-Lodge, ETV, BürgerStiftung, Mädchen-Zentrum und Jugendhaus Doormannsweg; Dataport, Olympus, Rewe, Lufthansa, Adobe; Institut für Pädagogik

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Drittortbegegnung mit französischen Schülerinnen und Schülern, Schülerinnen- und Schüleraustausch mit Spanien, Erasmus+-Projekte mit Island und Italien

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können: Kompetenzorientierter Unterricht und kompetenzorientierte Rückmeldungen (Lernen ohne Noten)

AUSZEICHNUNGEN

Berufswahlsiegel Hamburg (Schule mit hervorragender Berufsorientierung), Hamburger Bildungspreis 2017 (Theaterprojekt Jg. 5), Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

LEITSATZ

Die Schule für alle - mitten in Hamburg, inklusiv, mit großer Oberstufe und kulturellem Schwerpunkt
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

40

HELENE LANGE GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Harvestehude

Bogenstraße 32 | 20144 Hamburg
Tel.: 42 89 81-0 | Fax: 42 89 81-210
helene-lange-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.hlg-hamburg.de
Schülerzahl: 961
Schulleitung: Holger Müller
Kontaktperson für Jg. 5: Kirsten Schenk

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),
Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: 8 - 14.40 Uhr, 8 - 15.30 Uhr
oder 8 - 16.15 Uhr

Mittagspause: 50 Min. ab 12.15 Uhr (Kantine geöffnet,
Angebote der Prefects); ein Caterer bereitet vor Ort die
Speisen frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen
verschiedenen Essen zu wählen, darunter ein vegetari-
sches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Diverse Kurse: DELF (französisches Sprachzertifikat),
Chöre/Bands, Zusammenarbeit mit Musixx, Frühstudium
an der Universität Hamburg, Teilnahme an Schülerakade-
mien, Teilnahme an Begabtenfördermaßnahmen der Be-
ratungsstelle besondere Begabung (Kreatives Schreiben,
Robotik), Begleitung Fremdsprachenwettbewerb

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebspraktikum in Jg. 9, Präsentation des Praktikums
aller Schüler in der Aula, Berufsorientierungswoche auf
Sylt (Jg. 11), Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur,
Sozialpraktikum in Jg. 10, Marktplatz der Perspektiven
(Eltern und Ehemalige stellen ihre Berufe und Werdegänge
vor), Teilnahme geva-test

KOOPERATIONSPARTNER

Ruderclub Favorite Hammonia, Schachclub Weiße Dame,
ETV-Kiju; Musixx (Musikunterricht, Leihinstrumente);
Boston Consulting Group - business@school (Wirtschaft),
Junior Projekt; TU Hamburg, DESY

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Pierre de Fermat in Toulouse (Frankreich), City of
London School (Großbritannien), Lake Park Highschool in
Chicago (USA), Kiluvya Secondary School in Daressalam
(Tansania)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule und Schule ohne Rassismus

LEITSATZ

Wir leben und lernen Weltoffenheit, Toleranz und Zivilcou-
rage. Ein vertrauens- und humorvoller Umgang ermögli-
chen eine gute Lernatmosphäre.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

41

WILHELM-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Harvestehude

Klosterstieg 17 | 20149 Hamburg
Tel.: 428 93 16-0 | Fax: 428 93 16-20
wilhelm-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.wilhelm-gymnasium.de
Schülerzahl: 700
Schulleitung: Dr. Martin Richter
Kontaktperson für Jg. 5: Dr. Anne Uhl

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Sehen; Autismus

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Latein ab Jg. 5,
Altgriechisch oder Französisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELF (Französisch), Graecum, Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: 8 - 14.50 Uhr

Mittagspausen: 50 Min. ab 11.40 Uhr (Jg. 5, warmes Es-
sen, Spiele, Aktive Pause, Spielebutze); 50 Min. ab 12.30
Uhr (Jgg. 6 - 10, warmes Essen, Aktive Pause, Spielebutze);
50 Min. ab 13.15 Uhr (Jgg. 11 - 12, warmes Essen); ein Ca-
terer bietet frisch zubereitete Speisen an. Es besteht die
Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, da-
runter stets mindestens ein vegetarisches Gericht, über-
wiegend Bioprodukte.

BEGABTENFÖRDERUNG

Sprachenwettbewerbe, Geschichtswettbewerb des Bun-
despräsidenten, Juniorstudium, naturwissenschaftliche
Wettbewerbe, NATEX, Jugend forscht, Aktuelle Politik, Ju-
gend debattiert, Jugend trainiert für Olympia, integrierte
Kompaktkurse

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Bewerbungstraining, Berufsorientierungstage, Berufs-
navigator, individuelle Beratung – Lehrkräfte für BOSO,
Informationsmessen (vocatium/parentum), passgenaue
Infobörse, durch das breite Potenzial der Elternschaft er-
gänzt, fünf Oberstufenmodule gemäß aktuellem Bildungs-
plan

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger und Germania Ruder Club, Eimsbütteler Turn-
verein, Dewi Saraswati, Der Club an der Alster; Bucerius
Kunst Forum, Kinderkulturbüro Eimsbüttel, Jugendmusik-
schule, Museum am Rothenbaum: Kulturen und Künste
der Welt, Akademie der Wissenschaften, Zweitunterkunft
Sophienterrasse, Kirchengemeinde St. Johannis, Schach-
club Johannis Eppendorf, Chöre B'Noise und Vokalkolorit;
OTTO Group, IKB, FAZ, Handelsblatt; Bucerius Law School,
Universität Hamburg, TU Hamburg, Musikhochschule,

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Morgan Park Academy in Chicago (USA), Lycée René Des-
cartes in Rennes (Frankreich), Liceo Righi in Rom (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Intel-Preis 2009, Umweltschule jährlich seit 2016

LEITSATZ

Wir sind ein altsprachliches Gymnasium mit Musikzweig.
Wir stellen den ganzen Menschen in den Mittelpunkt un-
seres Bildungsauftrages. Unsere Schule ist ein Lern- und
Lebensort. Das Leben an unserer Schule ist getragen von
Wertschätzung und Respekt. Wir fördern und fordern das
Individuum. Wir sichern den Erwerb von medialen und
methodischen Kompetenzen. Wir öffnen die Schule nach
innen und nach außen. Wir verfügen über klare Kommu-
nikations- und Organisationsstrukturen. Bei uns finden
Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse systematisch
und transparent statt. Der humanistischen Tradition ver-
bunden und offen für neue Wege gestalten wir aktiv unse-
re Zukunft.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

42

GYMNASIUM CORVEYSTRASSE

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Lokstedt

Corveystraße 6 | 22529 Hamburg
Tel.: 428 86-790 | Fax: 428 86-7931
gymnasium-corveystrasse@bsb.hamburg.de
http://gymnasium-corveystrasse.de
Schülerzahl: 960
Schulleitung: Christian Krümel
Kontaktperson für Jg. 5: Kai Lemitz

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6,
Spanisch als dritte Fremdsprache ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF
(Französisch), Latinum, Großes Latinum, CILS (Italienisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: Di, Do, Fr von 8-13.20 Uhr;

Mo, Mi von 8-15 Uhr

Mittagspausen: 50 Min. ab 12 Uhr, bei mehr als sechs Un-
terrichtsstunden; es gibt vielfältige Bewegungs- und Spiel-
möglichkeiten; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und
bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es
besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu
wählen, darunter vegetarische Speisen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Corvey plus - Schülerinnen und Schüler gehen, von der
Fachkraft für Begabtenförderung betreut, parallel zum
Unterricht selbstgewählten Projekten nach und präsen-
tieren diese vor Mitschülern; Corvey2 - eine Gruppe be-
gabter Schülerinnen und Schüler macht eine zusätzliche
Projektwoche unter Federführung eines Schulfaches.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Feste Berufsberatungssprechstunden, Berufspraktikum in
Jg. 9, freiwilliges Berufspraktikum in der Oberstufe, Teil-
nahme am Girls' und Boys' Day, Teilnahme an Uni-Tagen,
Berufsmessen, Berufsorientierungswoche, "bin" am Cor-
vey - Berufsorientierungsmesse der Corvey-Eltern für die
Schülerinnen und Schüler des Corvey Gymnasiums
Kooperationen: Berufsberatung des Arbeitsamtes, BIZ

KOOPERATIONSPARTNER

movimental e.V., ETV, SC Victoria; Heinrich-Pette-Institut
am UKE, UKE, DESY, Haus Rissen, Budnikowsky, NCL-Stif-
tung; TU Hamburg, HAW

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Städte Toulouse und Blois (Frankreich),
Ischia-Porto (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis, Schule ohne Rassismus,
Gesunde Schule – seit 14 Jahren, Klimaschule,
MINT-freundliche Schule, Umweltschule

LEITSATZ

CORVEY ...demokratisch, gesund, kreativ
Die Zukunft gestalten - Die Herzen und Köpfe gewinnen -
Die Schätze heben - Den Charakter bilden
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

43

DEUTSCH-FRANZÖSISCHES GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Lokstedt

Hartsprung 23 | 22529 Hamburg
Tel.: 7901470 | Fax: 79014756
deutsch-franzoesisches-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.dfg-lfa.hamburg.de
Schülerzahl: 400
Schulleitung: Torge Lorenzen, Yvon Panarioux

ANMELDEVERFAHREN

Anmeldung nur nach Terminabsprache ab November 2019
möglich. Die Plätze werden nach einem ausführlichen Be-
ratungsgespräch vergeben.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale
und soziale Entwicklung.

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch und Englisch ab Jg. 5, Latein und Spanisch ab
Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELF (Französisch), Cambridge (Englisch), DELE
(Spanisch), Latinum, Deutsch-Französisches Abitur

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden orga-
nisiert und beginnt mit einer Gleitzeit zwischen 8.00 und
8.20 Uhr, in der die Kinder frühstücken oder begleitet
Hausaufgaben machen können.

Kernunterricht:

Jgg. 5/6 von 8.20 - 14.30 Uhr (an drei Tagen) oder bis
15.15 Uhr (an zwei Tagen),

ab Jg. 7 an zwei bis drei Tagen bis 16 Uhr.

Mittagspause: 45 Min. ab 12 Uhr; es besteht die Mög-
lichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter
auch ein vegetarisches Gericht.

Betreuung zwischen 7 und 18 Uhr und in den Ferien flexi-
bel und nach Wunsch möglich.

BEGABTENFÖRDERUNG

Ausgereiftes Konzept zur Begabtenförderung – die Schü-
lerinnen und Schüler werden individuell begleitet. Dazu
gehören außerschulische und unterrichtsbegleitende An-
gebote und Kurse im Ganztage.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kontinuierliche Berufsorientierung in den Jgg. 6-12, Be-
rufsorientierung nach den Vorgaben des „parcours avenir“,
Betriebspraktikum (Jg. 10), Uni-Tage, intensive individuelle
Berufsberatung, Besuch des Forums der deutsch-franzö-
sischen Hochschulen, Organisation von Berufsmessen vor
Ort, Berufsinformationsabende für Eltern
Kooperationen: Airbus, COP (conseillers d'orientation
psychologues), AEFÉ, Arbeitsagentur Hamburg, Jugend-
berufsagentur

KOOPERATIONSPARTNER

Institut français, Alfa, Hambourg Accueil, Cluny e.V. Ham-
burg, Club d'Affaires Franco-Allemand, Comité d'anim-
ation, Universität Hamburg, TU Hamburg, HAW, Polizei
Hamburg (Gewaltprävention), Bücherhallen Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Deutsch-Französische Gymnasien in Buc (Paris), Freiburg
und Saarbrücken

LEITSATZ

Das Deutsch-Französische Gymnasium (DFG) ist die ers-
te staatliche Schule Hamburgs im Sekundarbereich, in
der Kinder, Jugendliche und Erwachsene zweier Mutter-
sprachen miteinander lernen und arbeiten. Die europä-
ische Idee wird hier nicht nur gelehrt, sondern aufgrund
der internationalen Zusammensetzung von Schülerschaft
und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern täglich gelebt. Am
DFG wird das Beste des französischen mit dem Besten des
deutschen Schulsystems vereint. Wir bieten engagierten
Schülerinnen und Schülern eine sehr gute Möglichkeit,
ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und weiterzuent-
wickeln. Engagement ist bei uns selbstverständlich auch
außerhalb des Unterrichts möglich und gefragt. Das DFG
bietet eine hervorragende internationale Schulausbildung
und die optimale Vorbereitung auf eine berufliche Zukunft
in einem internationalen Umfeld. Leitbild unserer Pädago-
gik ist dabei immer der mündige europäische Bürger, der
die Zukunft human gestaltet und mitbestimmt.

44

STADTTEILSCHULE NIENDORF

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Niendorf

Paul-Sorge-Straße 133 | 22455 Hamburg
Tel.: 428 88 56-0 | Fax: 428 88 56-44
stadtteilschule-niendorf@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-niendorf.hamburg.de
Schülerzahl: 1.120
Schulleitung: Andrea Kühne
Kontaktperson für Jg. 5: Katja Kallies

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten,
Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale
und soziale Entwicklung; Sehen; geistige Entwicklung;
körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde
Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg.
7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr bis 12.45 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr; für das Mittagessen
ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort
frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen
verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vege-
tarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Potenzialanalyse, regelmäßige Teilnahme an Wettbewer-
ben - u.a. Big Challenge und Jugend debattiert; spezielle
Ganztagsangebote, Sonderkurse im naturwissenschaftlichen
und im musischen Bereich, z.B. Orchester, Schulband,
Chor sowie spezielle Angebote im Selbstlernzentrum

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day, Betriebserkundungen, Besuch des
Berufsinformationszentrums, Betriebspraktika und Praxis-
tage, Bewerbungstraining, Besuche von Ausbildungsmes-
sen, Qualifizierung und Begleitung durch Experten, Port-
folio Oberstufe

KOOPERATIONSPARTNER

Handelskammer, Jugendberufsagentur, Arbeitsagentur
Hamburg, NTSV, SVE Hamburg; Haus der Jugend Niendorf,
Spielehaus Wagrierweg, Freiwilligenforum, KWB – Koordi-
nierungsstelle für Weiterbildung und Beschäftigung e.V.,
Erasmus, ASB Niendorf, Thalia Theater, Stiftung Werte
Erleben, Jugendforum Niendorf; Airbus, Asklepios-Klinik
Nord, Edeka-Zentrale, Elbkindergärten, Finanzamt, Verein
Hamburger Spediteure, Berufliche Schule Stahl- und Ma-
schinenbau BS04

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gymnazium F. X. Šaldy in Liberec (Tschechien),

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnner

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule in Europa, Schule mit vorbildlicher Berufs-
orientierung, MINT-Schule, Kulturschule

LEITSATZ

Stadtteilschule Niendorf – Leben. Lernen. Zukunft.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

45

GYMNASIUM BONDENWALD

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Niendorf

Bondenwald 14b | 22453 Hamburg
Tel.: 428 88-250 | Fax: 428 88-2549
gymnasium-bondenwald@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-bondenwald.de
Schülerzahl: 987
Schulleitung: Sabine Güldenpfennig
Kontaktperson für Jg. 5: Petra Rudat

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Emotionale und soziale Ent-
wicklung; Autismus

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELTA (Französisch), Latinum, Großes Latinum,
TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Kernunterricht: Mo, Do, Fr von 8 - 14.30 Uhr (Jgg. 5/6);
Di, Mi von 8 - 12.40 Uhr (Jgg. 5/6, danach ggf. Musik-
zweig); Mo - Fr von 8 - 14.30 Uhr (Jgg. 7 - 10)
Mittagspausen: 30 Min. ab 12.30 Uhr – reichhaltiges und
frisch in der Kantine zubereitetes Mittagessen; für das
Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht
die Möglichkeit, zwischen mehreren Speisen zu wählen,
darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Jahrgangsbezogene vertiefende Angebote in Deutsch,
Englisch, Mathematik und den Naturwissenschaften ("Ju-
gend forscht"), Teilnahme an verschiedenen Wettbewer-
ben, individuelle Förderung, verankertes Konzept „Lernen
durch Lehren“, neu in Musik: Ensembleteilnahme klassen-
übergreifend, zwei Stunden extra

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jg. 6: Girls' und Boys' Day, Jg. 7: zweitägiges Sozialprak-
tikum, Jg. 9: zweiwöchiges Betriebspraktikum, Besuch im
BIZ, Jg. 10: Berufsberatung durch die Jugendberufsagen-
tur; Jg. 11: Berufsinformationswoche, freiwilliges berufs-
vorbereitendes Praktikum, zweiwöchiges Betriebs- bzw.
Wirtschaftspraktikum in Torquay (GB); Jgg. 11/12: Berufs-
beratung, Ausbildungsangebote, Zielorientierungsseminar
Kooperationen: Agentur für Arbeit, UKE, Israeliti-
sches Krankenhaus, Institut für Talententwicklung,
Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Thalia-Thea-
ter, Architektenkammer, Heinrich-Hertz-Stiftung, Alberti-
nen-Krankenhaus

KOOPERATIONSPARTNER

NTSV, HSV-Stealers, Hamburger Leichtathletikverband,
Deutscher Alpenverein, Flagfootball Huskies, St. Pauli;
Jugendmusikschule, Hochschule für Musik und Theater,
Opera Stabile, Staatsoper, Landesmusikrat, NDR, Litera-
turhaus, Junges Schauspielhaus, Hamburger Kunsthalle,
Museum der Arbeit, Amerikahaus, Lionsclub, Bücherhal-
le Niendorf, Deichtorhallen, Haus Rissen, Thalia Theater,
Elbphilharmonie, Villa Mutzenbecher; DESY, AOK, Debe-
ka, Budnikowsky, Eurogate, Kühne & Nagel, Otto Group,
Philips, Pentax (Endoskopie), HHLA; Universität Hamburg,
TU Hamburg, Nordakademie, Staatsarchiv, HWWA, Bun-
deswehrhochschule, Leibniz-Institut der Universität Kiel,
Institut Francais, Instituto Cervantes, Macromedia School
of Life-Science

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Guillaume de Normandie in Caen (Frankreich,
Jg. 7), C.A.T.S. in Eastbourne (Großbritannien, Jg. 8), Bay
Port High School in Chicago/Green Bay (USA, Jg. 10),
Lycée Alexandra David Née in Digne (Frankreich, Jg. 12)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis, Schuloskar, Jugend präsentiert,
Schule ohne Rassismus, Jugend jazzt, Schule mit vorbild-
licher Berufsorientierung, Internationale JuniorScience-
Olympiade

LEITSATZ

Unsere Bildungs- und Erziehungsarbeit zielt auf die Ent-
wicklung von Persönlichkeiten, die verantwortlich, rück-
sichtsvoll, eigenständig und begründet handeln.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

46

GYMNASIUM OHMOOR

Teilgebundene Ganztagssschule
im Stadtteil Niendorf

Sachsenweg 76 | 22455 Hamburg
Tel.: 428 96 68-0 | Fax: 428 96 68-40
gymnasium-ohmoor@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-ohmoor.de
Schülerzahl: 1.288
Schulleitung: Gudrun Müller
Kontaktperson für Jg. 5: Dagmar Träbert

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation;
langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein und Französisch ab Jg. 6, Spanisch
ab den Jgg. 6 und (bei Anwahl) 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

CertiLingua - Exzellenzlabel, DELE (Spanisch),
DELFI (Französisch), Großes Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: Mo, Di von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 10), Mi von
8 - 14 Uhr (alle Jgg.), Do, Fr von 8 - 15.20 Uhr (Jgg. 5 - 10);
Mo, Di, Do, Fr von 8 - 16 Uhr (Oberstufe)
Mittagspausen: 45 Min. ab 11.30 Uhr (Jg. 5); 45 Min. ab
12.30 Uhr (Jg. 6); 45 Min. ab 13.15 Uhr (Jgg. 7 - 12); alle
Speisen werden vor Ort von einem Caterer frisch zube-
reitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen
Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Drehtürmodell, Enrichment-Programme, Kreatives Schrei-
ben, Fremdsprachenwettbewerbe (individuell), Mathe-
Zirkel, Juniorstudium, Sprachzertifikate, Schülerzeitung,
Robotik, Jugend forscht, Erasmus-Projekte, Musikschule,
Jugend trainiert für Olympia, Medienkurse, Backdoor
(Schülerfilmfirma), Sportassistenten

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Grundlegender Bestandteil des schulinternen Curriculums
ab Jg. 7, u.a. mit Berufswahlpass des Projektes TransJob
und dem Betriebspraktikum; individuelle Studien- und Be-
rufsberatung; Ziel- und Orientierungsseminar in der Studi-
enstufe, verpflichtende Berufs- und Studienorientierung in
den Profilen der Studienstufe
Kooperationen: Haus Rissen

KOOPERATIONSPARTNER

SV Eidelstedt, Niendorfer Turn- und Sportverein, Ham-
burger Tischtennisverband; Institut für Finanzdienst-
leistungen, LBK Niendorf, RBK Eimsbüttel, Stiftung der
Deutschen Wirtschaft, Handwerkskammer Hamburg, Ju-
gendforum Niendorf; Haspa, Lufthansa Technik, Flughafen
Hamburg, Boston Consulting Group, Airbus, HHA, Vatten-
fall, eon hanse, Commerzbank; TU Hamburg, Universität
Hamburg, HAW, NAT-Initiative

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Ecole Fieldgen (Luxemburg), iES Leonardo Da Vinci, Teruel
(Spanien), Grunnskoli Bolungarvikur, Bolungarvik (Island),
Instituto Cervantes, Vitoria (Spanien), Red Mountain High
School, Mesa/AZ (USA), SIS Sevres (Frankreich), Institut
Moli de la Vila, Capellades (Spanien)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Klima- und Umweltschule, Berufswahlsiegel, Gesunde
Schule, e-Twinning Europa-Siegel, business@school,
Schule und Wirtschaft (FAZ)

LEITSATZ

Das Leitbild wird aktuell neu entwickelt.

47

JULIUS-LEBER-SCHULE

Teilgebundene Ganztagssschule
im Stadtteil Schnelsen

Halstenbeker Straße 41 | 22457 Hamburg
Tel.: 428 93 26-0 | Fax: 428 93 26-12
julius-leber-schule@bsb.hamburg.de
www.jls-hh.info/
Schülerzahl: 1.700
Schulleitung: Katja Teckentrup
Kontaktperson für Jg. 5: Heidrun Michel

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale
und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung, körper-
lich-motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 7,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr und Di, Do von
8 - 16 Uhr (Ganztags);
in der Oberstufe Mo - Do von 8 - 17 Uhr, Fr bis 15 Uhr;
tägliche Mittagsfreizeit; ganztägig geöffnete Mensa mit
kalten/warmen Speisen; feste Lernzeit in den Jgg. 5-7
(MAZ Meine Aufgaben Zeit); individuelle Fachwahlmög-
lichkeiten ab Kl. 7, umfangreiches Ganztagsangebot; mu-
sisch-ästhetischer Schwerpunkt (3 Bigbands, Klassik-En-
semble, Sambahörnchen, ca. 15 Schülerkonzerte und ca.
10 Theateraufführungen im Jahr
Besondere Angebote: Kletterwand, Fitnessraum, aktive
Pausen

BEGABTENFÖRDERUNG

Talentförderung: Kurse für Schülerinnen und Schüler mit
besonderen Interessen/Begabungen; Forscherprojekte

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Ende Jg. 8 und Mitte Jg. 9 je ein dreiwöchiges Blockprak-
tikum für alle, in den Jgg. 9 und 10 ein Praxislerntag pro
Woche als Wahlmöglichkeit, in der Oberstufe drei Berufs-
orientierungswochen mit verschiedenen Modulen inner-
und außerhalb der Schule

KOOPERATIONSPARTNER

FC St. Pauli, Musikförderverein, Elbphilharmonie, die Be-
teiligten am Projekt Integrierte Lerngruppe (ASD, ReBBZ,
HaKiJu), Universität Hamburg, NDR Bigband, Germania
Schnelsen, Jugendclub Burgwedel, Ackerpool; Berufliche
Schule BS24; diverse Kooperationen im Zusammenhang
mit der Berufsorientierung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Alemán de Bilbao (Spanien), Lycée Sembat in Rou-
en (Frankreich), Svenljunga Ungdoms Orkestra in Svenljun-
ga (Schweden); Niederlande, Shanghai, China, Erasmus+
(Europa)

AUSZEICHNUNGEN

Siegel Umweltschule (2017), Schule mit vorbildlicher Be-
rufsorientierung (2018), Hamburger Meister Jungen WK2
(2016), Jugend jazzt (2015)

LEITSATZ

Die Julius Leber Schule ist eine Schule für alle. Sie versteht
sich als Lebensraum, in dem Schülerinnen und Schüler so-
ziale Kompetenzen erwerben und durch individualisiertes
Lernen ihr Leistungspotenzial größtmöglich ausschöpfen
können.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

48

STADTTEILSCHULE EIDELSTEDT

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Eidelstedt

Lohkampstraße 145 | 22523 Hamburg
Tel.: 42 87 96-0 | Fax: 42 87 96-230
stadtteilschule-eidelstedt@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-eidelstedt.de
Schülerzahl: 968
Schulleitung: Claudia Stöver-Duwe
Kontaktperson für Jg. 5: Susanne Kerst
Standort Jahrgang 5: Niekampsweg 25

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 13.25 Uhr oder 8 - 15.30 Uhr (an zwei Tagen in der Woche)
Mittagspausen: 35 Min. ab 13.25 Uhr (Aktive Pause, Förderangebote); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Jede Schülerin, jeder Schüler wird nach seinen individuellen Stärken und Fähigkeiten gefördert und gefordert, beispielsweise in Projekten (Jgg. 7-9), in Themenklassen (Jgg. 5/6) und in Ganztagskursen (Schach, Latein, Forscher-AG, individueller Instrumentalunterricht).
Von der Unterstufe an aufwachsend werden die Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen 14-tägig in einem "Drehtürmodell" in Projekten betreut.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In der Sek. I: Projekt „Social Boys and Girls“ (ein Praxistag für Jg. 8 in sozialen Einrichtungen), „Zukunft- und Beruf“ - Klassen in den Jgg. 9 und 10 (zwei Tage Betrieb / drei Tage Schule), in den Jgg. 8 - 10 Begleitung durch Berufsberater und Senior Coaches; zwei Betriebspraktika in der Sek. I, Projekt „Jobstarter“ im Jahrgang 10
In der Sek. II: Berufsnavigator (Jg. 11), Projektwoche zur Studien- und Berufsorientierung und Betriebspraktikum (Jg. 12), immanente Thematisierung im Seminar inkl. Portfolio, Teilnahme an Unitagen und Messen (Jgg. 12/13)
Kooperationen: Internationaler Bund, Agentur für Arbeit, KiFaZ Schnelsen, Grone-Stiftung

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein Grün-Weiß-Eimsbüttel, SV Eidelstedt, Eidelstedter Bürgerhaus, Jugendträger im Stadtteil, „Soziale Jungs“, Box-School-Präventionsprogramm, Jugendclub Ackerpool, Kulturagenten, ENSA, KulturistenHoch2 (alt trifft jung), Internationale Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation, UBS Optimus Foundation Deutschland; Barmer GEK; Hamburger Konservatorium, Staatliche Berufsschule BS 24

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Hoer-Skol van Rhynsdorp in Van Rhynsdorp (Südafrika)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2018 - 2022 (Berufswahlsiegel), Fair-Trade-Schule, Klimaschule, „Be Smart – Don't Start“-Auszeichnungen

LEITSATZ

Wir sind eine gesunde und inklusive Schule für alle Menschen in unserem Stadtteil. Das Miteinander bei unterschiedlichen Fähigkeiten, Interessen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft betrachten wir als Bereicherung. Unsere Schule möchte Kinder und Jugendliche bestmöglich auf die Zukunft vorbereiten und gleichzeitig ein guter Ort zum Lernen und Leben sein.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

49

GYMNASIUM DÖRPSWEG

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Eidelstedt

Dörpsweg 10 | 22527 Hamburg
Tel.: 428 96 36-0 | Fax: 428 96 36-27
gymnasium-doeerpsweg@bsb.hamburg.de
www.doeerpsweg.de
Schülerzahl: 830
Schulleitung: Dr. Cornelius Motschmann
Kontaktperson für Jg. 5: Florian Binder

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten; nach Absprache rollstuhlgerecht, da überwiegend ebenerdige Lage der Fach- und Klassenräume

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Chinesisch ab Jg. 7, Italienisch und Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Zertifikat über die Teilnahme an einem bilingualen Zweig, Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr bzw. bis 15.30 Uhr in Kursen des Nachmittagsunterrichts
Mittagspause: 50 Min. ab 13.10 Uhr (Mittagessen, Hausaufgabenclub, Aktive Pause mit Sport und Spiel, AGs); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Vorbereitung auf die Mathematik-Olympiade, Europa-Atelier nach dem Drehtürmodell, Forscherkurs, Teilnahme an Wettbewerben: NATEX, Schüler experimentieren, Jugend forscht, Jugend trainiert für Olympia, Fremdsprachenwettbewerb, Deutsche Junior- und Schülerakademien, Lange Nacht der Mathematik

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebspraktikum in den Jgg. 9 und 11, Berufsbasar, Zielorientierungsseminar, Girls' und Boys' Day, Berufswahlpass in der Mittelstufe, Studien- und Berufswegeplan in der Oberstufe, Teilnahme an verschiedenen Berufsmessen, individuelle Beratung durch die Jugendberufsagentur
Kooperationen: Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e. V., Berufsmesse vocatium

KOOPERATIONSPARTNER

SVE-Hamburg; Jugendmusikschule, Plan International, Kooperation in der Oberstufe mit den Gymnasien Corveystraße und Albrecht-Thaer, Stadtteilkonferenz, Jugendredaktion ("Tastenquäler") der Stadtteilzeitung "Elbe Wochenblatt", Residenz an der Mühlenau; DESY, Berufsagentur für Arbeit, Airbus (Infobus), Edeka-Lunar; Universität Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Leonard de Vinci in Toulouse (Frankreich), Oak Park Highschool in Chicago (USA), Huntington School in York (Großbritannien)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule Europas und Internationale Agenda 21-Schule (20-mal), Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage, Jugend forscht-Schulpreis 2018

LEITSATZ

Schülerinnen und Schüler können sich im Denken, Fühlen und Handeln in einem ansprechend gestalteten schulischen Umfeld optimal entwickeln.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

50

STADTTEILSCHULE STELLINGEN

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Stellingen

Brehmweg 60 | 22527 Hamburg
Tel.: 428 89-801 | Fax: 428 89-8236
stadtteilschule-stellingen@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-stellingen.de
Schülerzahl: 1131
Schulleitung: Bernd Mader
Kontaktperson für Jg. 5: Ute Köhne

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5, 7 und 11,
Französisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr und Fr von 8 - 12.35 Uhr

Mittagspausen: 65 Min. ab 12.40 Uhr (für Jgg. 5 - 8 Sportangebote, Schulbibliothek, Zirkus, Ruhe- und Spielraum); 25 Min. ab 13.25 Uhr (Jgg. 9/10); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Diverse Expertenurse, Drehtürmodell, Teilnahme an Wettbewerben und Projekten

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Das Thema Berufsvorbereitung und Berufswahl hat einen festen Platz im Schulprogramm. Das Fach „Arbeitslehre-Berufsorientierung“ wird durchgehend in den Jgg. 5-10 unterrichtet. Wir unterstützen die Schülerinnen, Schüler und Eltern intensiv bei der Schullaufbahn- und Berufsfindung.

KOOPERATIONSPARTNER

Grün-Weiß Eimsbüttel; Budnikowsky; Universität Hamburg, Universität Flensburg, Grundschule Rellinger Straße, Grundschule Vizelinstraße, Albrecht-Thaer-Gymnasium

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

4. Gymnasium in Sarajevo (Bosnien-Herzegowina), Deutsche Schule in Managua (Nicaragua), Sevilla (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Starke Schule 2013, 2016, 2017

LEITSATZ

Vielfalt ist Reichtum – Gemeinsam erfolgreich lernen. Wir wissen: Lernen ist ein individueller Prozess. Wir gestalten und sichern längeres gemeinsames Lernen. Wir fördern exzellente Leistungen jeglicher Art. Wir führen die Schülerinnen und Schüler zu den bestmöglichen Abschlüssen und Anschläßen. Wir bieten und sichern einen profilgebenden Weg zum Abitur.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

51

ALBRECHT-THAER-GYMNASIUM

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Stellingen

Wegenkamp 3 | 22527 Hamburg
Tel.: 428 93 47-0 | Fax: 428 93 47-30
albrecht-thaer-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.albrecht-thaer-gymnasium.de
Schülerzahl: 751
Schulleitung: René Castan
Kontaktperson für Jg. 5: Guido Kaftanski

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5 und 6,
Französisch ab den Jgg. 6 und 8, Latein ab Jg. 9

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.30 Uhr (Jg. 5), bis 14.45 Uhr (Jgg. 6 - 10), in der Oberstufe von 8 - 17 Uhr

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr oder 30 Min. ab 13.30 Uhr (warmes Essen, Salat und gesunde Snacks); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilnahme am Unterricht höherer Klassenstufen, Cambridge Kurse (Jg. 10); Empfehlungsschreiben für Jugend-Akademie und KreSch-Kurse; zahlreiche Wettbewerbe, mint:pink zur Förderung naturwissenschaftlich begabter Schülerinnen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung für die Jgg. 6-12, unterrichtsbegleitende und außerunterrichtliche Beratung und Reflexion von Praxiserfahrungen, individuelle Beratung und Information insbesondere in der Oberstufe durch die Arbeitsagentur, Berufsorientierungstage und Uni-Tage, Berufseignungstest, Gründung einer Schülerfirma, Themenwoche Berufsorientierung Jg. 8, Betriebspraktikum Jg. 9, Sozialpraktikum Jg. 10

KOOPERATIONSPARTNER

Grün Weiß Eimsbüttel, SV Eidelstedt, ETV Kinder- und Jugendförderung; „Irre menschlich“ (UKE), Johanniter (Schulsanitäter), Verein für Pädagogik und Bildung e.V., Abenteuerspielplatz und HDJ Stellingen; TU Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Saumur (Frankreich), London (England), La Coruna (Spanien), Hanoi (Vietnam)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis 2015, Verbraucherschule Gold 2018, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Klimaschule und Umweltschule, Bewegte Schule, Schule ohne Rassismus, Europäische Umwelt- und Nachhaltigkeitschule 2019

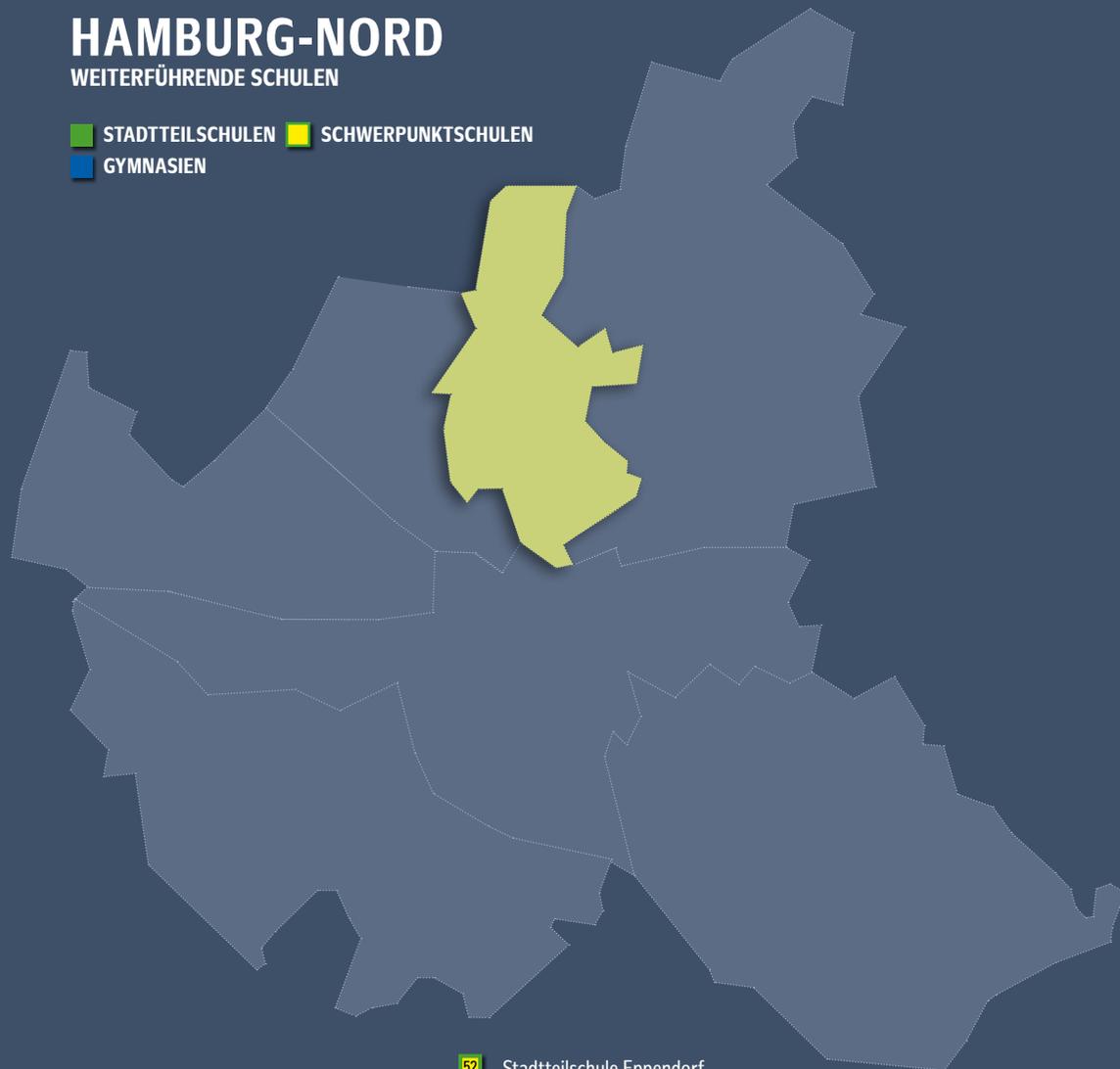
LEITSATZ

Das Albrecht-Thaer-Gymnasium – Vielfalt erfahren, Gemeinschaft erleben und Verantwortung erlernen. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

HAMBURG-NORD

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

■ STADTTEILSCHULEN ■ SCHWERPUNKTSCHULEN
■ GYMNASIEN



- 52 Stadtteilschule Eppendorf
- 53 Gymnasium Eppendorf
- 54 Heilwig-Gymnasium
- 55 Heinrich-Hertz-Schule
- 56 Stadtteilschule Winterhude
- 57 Gelehrtenschule des Johanneums
- 58 Gymnasium Lerchenfeld
- 59 Ilse-Löwenstein-Schule
- 60 Stadtteilschule Alter Teichweg
- 61 Stadtteilschule Helmuth Hübener
- 62 Stadtteilschule Barmbek
seit 1.8.2019 Emil Krause Schule
- 63 Margaretha-Rothe-Gymnasium
- 64 Albert-Schweitzer-Gymnasium
- 65 Gymnasium Alstertal
- 66 Stadtteilschule Am Heidberg
- 67 Fritz-Schumacher-Schule
- 68 Gymnasium Heidberg

52

STADTTEILSCHULE EPPENDORF

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Hoheluft-Ost

Löwenstraße 58 | 20251 Hamburg
Tel.: 42 88 22-0 | Fax: 42 88 22-199
stadtteilschule-eppendorf@bsb.hamburg.de
www.gseppendorf.de
Schülerzahl: 1.125
Schulleitung: Carsten Temming
Kontaktperson für Jg. 5: Karin Femers

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11, Chinesisch ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht:

Mo, Di, Do von 8 - 15.45 Uhr, Mi von 8 - 13.20 Uhr (Kursangebot im Nachmittag optional), Fr von 8 - 12.35 Uhr (Betreuung und Angebote am Nachmittag)

Mittagspausen: 55 Min. ab 13.20 Uhr (Mittagessen und Mittagsfreizeit); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

Themenklassen in Jg. 5 und Jg. 6:

Die Klassen werden in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Gesellschaft, Naturwissenschaften, Sport, Kunst, Theater und Musik nach schulinternen Curricula unterrichtet – fachliche Schwerpunkte, fächerübergreifend in zwei zusätzlichen Stunden pro Woche.

- Kulturklasse, Schwerpunkt Musik, Kunst und Theater

- Fit-for-Life-Klasse, Schwerpunkt Sport, Gesellschaft und Biologie
- Europaklasse, Schwerpunkt gesellschaftliche Aspekte innerhalb Europas
- Forscherklasse, Schwerpunkt naturwissenschaftliches Arbeiten

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

BEGABTENFÖRDERUNG

Drehtürmodell, Forscherarbeit, Philosophieren mit Kindern, naturwissenschaftliche Projekte wie Bionik, Lernwegebuch

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufe im Stadtteil (Aktionstage), Girls' und Boys' Day, Kompetenzfeststellungsverfahren, Sozialpraktikum in Jg. 8, Berufspraktika (zweimal drei Wochen in Jg. 9), Beratungskonferenzen „Weiterer Weg“ in den Jgg. 9/10, Berufs- und Studienorientierungstag in Jg. 10 mit individuellen Angeboten

KOOPERATIONSPARTNER

The Young ClassX, ETV, St. Pauli, Bauspielplatz Eppendorf (BAUI), Haus der Jugend Lattenkamp, Mentor (Leserlernerhelfer), Schülercoaching „Starthilfe“ (AWO), Jugendrotkreuz, TheraLingua Logopädie, Praxis Thöming (Ergotherapie); Hamburger Hochbahn, Aurubis, Allianz, Seniorenzentrum Hoheluft, Jugendberufsagentur, NETZWERK B.O: inklusiv, AWO Starthilfe; Berufliche Schule BS02, ETV KiJu, Kulturklinik Eppendorf

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Pierre Pflimlin in Brunstatt/Mulhouse (Frankreich), Sprachreise nach Barcelona (Spanien)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnner

AUSZEICHNUNGEN

Gütesiegel „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“, Gütesiegel „Schmetterlingsschule“, Hamburger Bildungspreis, 1. Platz Wettbewerb „Schulische Sanitätsdienste“, 2. Platz Kreativ-Wettbewerb „Be Smart – Don't Start“

LEITSATZ

Wir stehen für einen offenen, wertschätzenden und gegenseitig fördernden Umgang miteinander. Unser Motto für unsere Schule von Jg. 0-13 lautet: „Klein anfangen - gemeinsam wachsen - groß rauskommen.“

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

53

GYMNASIUM EPPENDORF

Offene Ganztagschule
im Stadtteil Eppendorf

Hegestraße 35 | 20249 Hamburg
Tel.: 42 89 72 - 0 | Fax: 42 89 72 - 231
gymnasium-eppendorf@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-eppendorf.de
Schülerzahl: 880
Schulleitung: Dr. Maike Languth
Kontaktperson für Jg. 5: Jennifer Senger-Tomiak

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr oder 8 - 15.35 Uhr
Mittagspause: 45 Min. ab 13.20 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Philosophieren mit Kindern, Kreatives Schreiben, Greek Mythology, Naturwissenschaftliches Experimentieren, Chemie, Kunstmarkt, Street Art, Robotik, Jugend forscht: Biologie und Chemie, Forschungsprojekte im Schülerforschungszentrum Hamburg

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Mehrfach als Schule mit dem „Berufswahlsiegel Hamburg“ für vorbildliche Berufsorientierung ausgezeichnet; Girls' und Boys' Day, Praktikumsbörse, BIZ-Besuch, Bewerbungstraining, wirtschaftliche Grundkenntnisse in Bezug auf die Arbeits- und Berufswelt, zweiwöchiges Betriebspraktikum, Berufsbörse, Sozialpraktikum
Kooperationen: Schülerforschungszentrum Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

Hege Helping Hands e.V., HTHC (Hamburger Hockeyverein), WSAP (Ruderverein), ETV (Eimsbütteler Turnverein), Steps for children; Kunsthalle Hamburg, Kunstverein; Boston Consulting Group; DESY, NWZ (Naturwissenschaftliches Zentrum), TU Hamburg, Sparkasse Holstein (Plan Spiel Börse)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Huntington School in York (England), Spruce Grove Composite High School in Edmonton (Kanada), Collège Lavoisier in Pantin bei Paris (Frankreich), Colegio San Agustin in Chiclana/Andalusien (Spanien), Vulamasango in Kapstadt (Südafrika)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis, Berufswahl-Siegel, Fairtrade-Schule, Schulpreis „Jugend forscht“, Sparda Award für soziales Engagement

LEITSATZ

Teampartner statt Eigenbrötler! Wir fördern das eigenständige Denken und die Kreativität unserer Schülerinnen und Schüler. Dabei wollen wir das kritische Reflexionsvermögen sowie die Fähigkeit zum Perspektivwechsel und zur Empathie stärken.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

54

HEILWIG-GYMNASIUM

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Alsterdorf

Wilhelm-Metzger-Straße 4 | 22297 Hamburg
Tel.: 428 86-890 | Fax: 428 86-8910
heilwig-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.heilwig.de
Schülerzahl: 750
Schulleitung: Sereh Klüsener
Kontaktpersonen für Jg. 5: Ruth Schütte

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten; der barrierefreie Ausbau ist geplant bis 2020.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Sprache, Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; langandauernde Erkrankungen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8, Italienisch-AG

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.15 Uhr (Jg. 5); Mo - Fr 8 - 13:15, einmal bis 15:30 Uhr (Jg. 6); Mo-Fr. 8-13:15, zweimal bis 15:30 Uhr (Jg. 7-10); für alle gilt: Eine Betreuung bis 16 Uhr ist möglich.

Mittagspausen: 45 Min. ab 13.15 Uhr für alle, (warmes Mittagessen, Spiel- & Bastelangebote, offene Turnhalle, Aktive Pause, Bibliothek); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Besonders begabte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler erhalten im Rahmen von hausinternen Dreh- und Angeboten die Möglichkeit, Talente und Interessen zu fördern. Außerdem wird die Teilnahme an Wettbewerben gefördert. In Absprache mit der Beratungsstelle für besondere Begabungen sind auch Teilspringen und ein Juniorstudium möglich.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Teilnahme an Girls' und Boys' Day, Sozialer Tag, Betriebspraktikum Jg. 9, mint:pink, 3-wöchiges Sozialpraktikum in Jg. 10, Zielorientierungsseminar in Jg. 11, Hospitationstage in Jg. 11, Uni- und Praxistage in der Oberstufe

KOOPERATIONSPARTNER

Lernen mit Musik e.V.; Jungheinrich, Lagerlogistik, Labore, NCL-Stiftung; fischerAppelt; Universität Hamburg, UKE; wir sind TuSCH Schule in Kooperation mit Kampnagel, wir kooperieren mit der Beratungsstelle für besondere Begabungen (ProbExPro) und sind ausgezeichnete MINT Schule sowie Kooperationspartner der Initiative NAT der Körber Stiftung e.V. in Hamburg, Wissensfabrik, TÜV Nord

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée in Concarneau (Frankreich),
Lyceo in Albacete (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

MINTfreundliche Schule, NAT, Jugend präsentiert, Berufswahlsiegel

LEITSATZ

Wir bieten Raum und Angebote, die persönliche Entwicklung frei zu entfalten und eigene Talente zu entdecken sowie zu fördern. Dabei werden sowohl fachliche als auch soziale Kompetenzen systematisch gefördert. Wir regen von Anfang an dazu an, Verantwortung in der und für die Gemeinschaft zu übernehmen, zunächst in der Klasse und dann in der Schulgemeinschaft bis hin zur gesellschaftlichen Verantwortung.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

55

HEINRICH-HERTZ-SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Winterhude

Grasweg 72 | 22303 Hamburg
Tel.: 42 88 91-132 | Fax: 42 88 91-199
heinrich-hertz-schule@bsb.hamburg.de
www.heinrich-hertz-schule-hamburg.de
Schülerzahl: 1.452
Schulleitung: Susanne Hilbig-Rehder
Kontaktperson für Jg. 5: Hans-Jürgen Klimpki

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Geräte und Ausstattung für sehbehinderte und blinde Schülerinnen und Schüler

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8 - 15.30 Uhr, Mi und Fr von 8 - 13.30 Uhr – Unterrichtszeiten der Oberstufe können abweichen.

Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr oder 30 Min. ab 13.30 Uhr (jeweils warme Verpflegung); 45 Min. ab 12 Uhr oder 45 Min. ab 12.45 Uhr für die Jgg. 5 und 6 (Mittagspause und Arbeitszeit); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Gymnasialklassen ab Jg. 7, Begabten-Förderkurse, Mathe-Forscher, Mathematik-Olympiade; Pop-Projekt, MiniBand, Big-Band; Jugend debattiert, Vorlesewettbewerb, naturwissenschaftliche Wettbewerbe; Schulmannschaften: Rudern, Leichtathletik, Fußball, Ski-Langlauf

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zusammenarbeit mit beruflichen Schulen, mehreren Firmen, der Universität, der Agentur für Arbeit und der Berufsbildungsagentur; Berufs- und Studienberatung für Jgg. 9, 10 und die Oberstufe; Coaching-Programm mit HHS-Coaches ab Jg. 7 bis zur S II, z.B. mit erfahrenen Mitarbeitern großer Firmen; Betriebspraktika, Berufswahlmesse im Haus, Assessment Workshops
Kooperationen: Jugendberufsagentur

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger Sport Verein, Harvestehuder Hockey- und Tennisclub, USC Paloma, Rudergesellschaft HANSA, Hamburger Leichtathletik-, Ruder- und Fußball-Verband; Planetarium, Winterhuder Werkstätten; Kulturfabrik Kampnagel, Junges Schauspielhaus, Elbphilharmonie, Kulturisten hoch 2; Trinkwasserwald, Haus der Jugend Lattenkamp, phoenix; Vattenfall, Tchibo, Jahreszeiten Verlag, QSC AG, Edeka, Gruner & Jahr; Universität Hamburg, Berufliche Schule City Nord – Kaufmännische Berufe + Medientechnik

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Paris (Frankreich), Zaragossa (Spanien), Bergen (Norwegen), Anchorage/Alaska (USA), Namibia

AUSZEICHNUNGEN

Sportbetonte Schule, Klimaschule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, UNESCO Projektschule, TUSCH, Mathe-Forscher Schule, CAP-Schule, Hamburger Bildungspreis 2017

LEITSATZ

Das Dach für unsere vielfältigen Aktivitäten bildet die Vision der weltweiten UNESCO-Bildungsagenda mit dem Ziel einer Bildung und Erziehung für eine Kultur des Friedens. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

56

STADTTEILSCHULE WINTERHUDE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Winterhude

Meerweinstraße 26 - 28 | 22303 Hamburg
Tel.: 428 98-420 | Fax: 428 98-4245
stadtteilschule-winterhude@bsb.hamburg.de
www.sts-winterhude.de
Schülerzahl: 1.066
Schulleitung: Maike Schubert
Kontaktperson für Jg. 5: Britta Carstens-Hedemann
Standort für Jahrgang 5: Meerweinstraße 28

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten, Physio- und Ergotherapie in der Schule

INKLUSION

Jedes Kind wird individuell betrachtet und gefördert (einschließlich möglicher Hochbegabung); intensive Lernbegleitung
Schwerpunktschule mit Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 5, 6, 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr und Fr von 8 - 13 Uhr, in der Sek II Mo - Do von 8.30 - 16.10 Uhr, Fr von 8.20 - 14.30 Uhr

Mittagspausen: 80 Min. ab 11.50 Uhr (Mittagessen, Bewegungs- und Ruheangebote, kreative und Umwelt-Angebote); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Aufgabenstellungen, die individuell herausfordern; durch jahrgangsgemischte Lerngruppen ist das Bearbeiten von

Aufgaben höherer Jahrgänge innerhalb der sozialen Gruppe möglich. Auch das Überspringen von Jahrgängen ist möglich. Erweitertes Leistungsverständnis der Schule: Einbeziehen auch z.B. künstlerischer, musischer, sportlicher, ehrenamtlicher Leistungen - Stärken werden gewürdigt und weiterentwickelt. An den Möglichkeiten der Schülerinnen und Schüler ausgerichtete Leistungsbegleitung und -beurteilung, Blick auf Erfolge und Ausbau von Stärken, ohne notwendige Basiskompetenzen zu vernachlässigen.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schnupperpraktikum (Jgg. 5-7), Kooperation mit der beruflichen Schule BS02, Praktika, Auslandspraktika sowie „Herausforderungen“ (Jgg. 8-10), institutionalisierte BO-Projekte und -Werkstätten, individuelle Berufs- und Übergangsberatung (Jgg. 8-13), Kompetenzfeststellungsverfahren in der Oberstufe
Kooperationen: Handwerks-/Handelskammer, Jugendberufsagentur, HIBB

KOOPERATIONSPARTNER

Stiftung Kindergärten Finkenau, Ganztagsschulverbände, Blick über den Zaun, Deutsche Schulkademie, Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule; Kampnagel, K3 - Zentrum für Choreographie, Kulturagentenprogramm, Goldbekhaus e. V., Jarrestadt Leben e. V., Bauspielplatz Poßmoorwiese, Universitäten Hamburg und Marburg; berufliche Schule BS02 (Einzelhandelszentrum), diverse Firmen sowie Kitas

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

CEIP Virgen de la Nueva in San Martín de Valdeiglesias (Spanien), Collège Jean Tabi in Yaoundé (Kamerun), Collège Pierre Puget in Marseille (Frankreich)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2010, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Nominierungen Deutscher Schulpreis 2008 und 2018 und BKM-Preis Kulturelle Bildung

LEITSATZ

Wi°R bieten Raum, Stärken zu entwickeln und Leidenschaften zu leben, um den eigenen Platz in der Welt zu finden. Wi°R ermöglichen die Bildung des ganzen Menschen für die Gestaltung einer solidarischen, nachhaltigen und friedvollen Welt. Wi°R bilden uns für eine Welt im Wandel und haben den Mut, Schule grundlegend zu verändern.

57

GELEHRTENSCHULE DES JOHANNEUMS

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Winterhude

Maria-Louisen-Straße 114 | 22301 Hamburg
Tel.: 42 88 27-0 | Fax: 42 88 27-210
gelehrtenschule-des-johanneums@bsb.hamburg.de
www.johanneum-hamburg.de
Schülerzahl: 875
Schulleitung: Inken Hose
Kontaktperson für Jg. 5: Kerstin Springer

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Latein ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Altgriechisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),
Graecum, Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do, Fr von 8-14.45 Uhr, Mi von
8-12.20 Uhr

Mittagspausen: 55 Min. ab 11.30 Uhr (Jgg. 5, 9, 10); 55
Min. ab 12.20 Uhr (Jgg. 6, 7, 8); 105 Min. ab 11.30 Uhr
(Jgg. 11/12, inkl. Studienzeit); für das Mittagessen ist ein
Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch
zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschie-
denen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches
Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

„Forschen & Lernen“-Seminar von Jg. 7 bis 9, „Sciamus“
(schuleigenes Enrichmentprogramm ab Jg. 6), Information
über Angebote der Beratungsstelle besondere Begabun-
gen (BbB) und von Sommerakademien, Drehtürmodell, in-
dividuelle Schulzeitverkürzung, Juniorstudium, individuelle
Förderprogramme, individuelle Beratung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jgg. 6 und 8: Girls' und Boys' Day, Jg. 8: Bewerbungstrai-
ning, Jg. 9: Betriebspraktikum, Jgg. 11/12: Firmenbesuche,
Unitage und Besuch der Berufsberatungsmesse „vocati-
um“, Newsletter zu Studienwahl und Berufsorientierung,
geva-test, Einzelberatung und individuelle Praktika beim
Kooperationspartner Hapag-Lloyd AG
Kooperationen: Agentur für Arbeit Hamburg (Team für
akademische Berufe)

KOOPERATIONSPARTNER

Der Hamburger und Germania Ruderclub, Deutscher Golf
Verband, Eimsbütteler Turnverband, Hamburger Basket-
ball Verband, Schachklub Johanneum Eppendorf, Akade-
mie für Kinder, Bucerius Kunst Forum, Museum für Kunst
und Gewerbe, Komponistenquartier, Staatsarchiv Ham-
burg, Universität Hamburg (Institut für Griechische und
Lateinische Philologie, Archäologisches Institut, Institut
für Alte Geschichte), Hapag-Lloyd AG

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Latymer Upper School und Godolphin and Latymer School
in London (Großbritannien), Stedelijk Gymnasium in Leiden
(Niederlande), Boston Latin School in Boston (USA)

LEITSATZ

Wir orientieren uns an den Werten und Inhalten humanisti-
scher Bildung und erziehen zu selbstständigem Lernen und
zu sozialer Verantwortung.

Das Leitbild finden Sie unter <http://www.johanneum-hamburg.de/index.php/schola-nostra/leitbild>

58

GYMNASIUM LERCHENFELD

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Uhlenhorst

Lerchenfeld 10 | 22081 Hamburg
Tel.: 428 88-470 | Fax: 42 79 68 466
gymnasium-lerchenfeld@bsb.hamburg.de
www.gyle.de
Schülerzahl: 925
Schulleitung: Christian Klug
Kontaktperson für Jg. 5: Kathrin Steinmeyer

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch und Farsi ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5 und 6,
Latein ab Jg. 6, Französisch ab Jg. 8, Chinesisch ab Jg. 9

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELF (Französisch), Latinum, HSK (Chinesisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr (Jgg. 5/6), 8 - 15 Uhr (Jgg.
7 - 10), 8 - 16 Uhr (Jgg. 11/12)

Mittagspausen: 50 Min. ab 12.30 Uhr (Jgg. 7 - 10); 50 Min.
ab 13.20 Uhr für die Jgg. 5/6 – als Aktive Pause (Spiel-
und Sportflächen) – und für die Jgg. 11/12; für das Mit-
tagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen wer-
den vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit,
zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch
ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Neben individuellen Maßnahmen English+, DELE, Mathe+,
Chemie/Experimentieren; Chöre, Orchester, Band, Fuß-
ball, Volleyball; Schulzeitung, Workshops mit Experten zu
Wahlthemen, Binnendifferenzierung im Unterricht

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Durchgehend individuelle Laufbahnberatung, Girls' und
Boys' Day (Jg. 6), Schnupperpraktikum (Jg. 7), Bewer-
bungstraining (Jg. 8), Betriebs- und Sozialpraktikum (Jg.
9), Berufsorientierungswoche mit Potenzialanalyse (Jg.
11), Berufswahlmessen und Uni-Tage (Jgg. 11/12), Schü-
lerfirma: Bucheinschlagservice

KOOPERATIONSPARTNER

Eimsbütteler Turnverband KiJu, Ruderclub Allemannia, Fo-
rum Bildung Digitalisierung, Ernst Deutsch Theater, TIDE
TV, Pflegen + Wohnen Finkenau; Agentur für Arbeit, Die
Zeit, Instituto Cervantes, Konfuzius Institut Hamburg,
Stiftung Mercator, PASCH, Universität Hamburg – Didaktik
der Mathematik, ASB

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Ganquan-Fremdsprachenschule in Shanghai (China),
Alfonso X „El Sabio“ in Murcia (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule in Europa – Internationale Agenda 21 Schu-
le (seit 2008); Sparda-Bank-Hamburg Award: Umwelt
(2016)

LEITSATZ

Wir sind eine moderne Schule, die Schülerinnen und
Schüler mit anspruchsvollem Unterricht und sorgfältiger
pädagogischer Begleitung auf ihre Zukunft vorbereitet. In
einem positiven Lernklima fordern wir heraus zu Selbst-
ständigkeit, Verantwortung – auch für unsere Umwelt –
und zu individueller Profilbildung.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

59

ILSE-LÖWENSTEIN-SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Barmbek-Süd

Humboldtstraße 89 | 22083 Hamburg
Tel.: 428 86-910 | Fax: 428 86-9122
ilse-loewenstein-schule@bsb.hamburg.de
http://ilse-loewenstein-schule.hamburg.de
Schülerzahl: 528
Schulleitung: Dr. Ingo Straub
Kontaktperson für Jg. 5: Sven Langner
Standort Jg. 5: Imstedt 18-20

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist ausschließlich in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8-15.30 Uhr; Mi, Fr von 8-13.20 Uhr

Mittagspause: 40 Min. ab 13.20 Uhr (warmes Mittagessen, Pausenangebote u.a. in der Schulbibliothek); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

Dienstags bis freitags startet um 14 Uhr die ils: Akademie (ils:A) mit einem vielfältigen Kursangebot mit kulturellen, sportlichen, naturwissenschaftlichen, handwerklichen und anderen Schwerpunkten. Die Kurse werden sowohl von Lehrkräften der Schule als auch von den Kooperationspartnern angeboten.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teil des Netzwerks Begabungs-Co-Piloten / begabungsförderndes Beratungskonzept / Profilklassen ab Jg. 5 (Forscher, Theater, Rund ums Wasser, Musik) / individuelle Angebote im Rahmen der Schülerarbeitszeit, (z. B. Ilse-Gruppe - Glaub an dich! / Economist Education Foundation mit London-Reise / Wechselndes Kursangebot für begabte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler / Schülerzeitungsprojekt als Enrichmentangebot in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle besondere Begabungen / Schüleraustausch mit Bosnien-Herzegowina / Wettbewerbsteilnahmen (MINT, Sprachen)

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Teilnahme am Sozialen Tag und am Girls' und Boys' Day
Kooperationen: Grone Bildungszentrum (1-tägige Potenzialanalyse / "Zukunft jetzt - Entdecke deine Stärken!" / Einwöchige "Hamburger Werkstatttage" für Jahrgang 8)
Phase BE - Bildung heißt Entwicklung: Sommerakademie Hamburg; Handelskammer / Handwerkskammer Hamburg; Vorstellung der Ausbildungsangebote bei zentralem BOSO-Elternabend (Jgg. 9/10); Jugendberufsagentur Hamburg-Nord: Vermittlung von Ausbildungsplätzen / Gestaltung des Übergangs nach Jg. 10 / Kooperation mit der BS02 für Wirtschaft und Handel

KOOPERATIONSPARTNER

RG Hansa, S.V. Uhlenhorst-Adler; Ernst Deutsch Theater, Kulturzentrum BASCH; Heinrich-Hertz-Schule, Gymnasium Lerchenfeld, Gelehrtenschule des Johanneum, Berufliche Schule BS02 für Wirtschaft und Handel, Grundschule auf der Uhlenhorst, Grundschule Humboldtstraße, Eimsbüttler Turnverband (ETV), Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), Bauspielplatz Aki Uhlenhorst, Hip Hop Akademie

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Srednja ekonomska škola in Sarajewo (Bosnien)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

„Start in die nächste Generation“ - ein Projekt zur medialen Unterstützung von Unterricht (bis 2019)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule 2014-16 und 2016-2018, Schule ohne Rassismus, TUSch (Theater und Schule)

LEITSATZ

Eine Schule für den Stadtteil mit persönlicher Atmosphäre - jedes Kind kann lernen. Wir sind ein engagiertes Kollegium mit Herz für die Belange von Kindern und Jugendlichen und setzen uns zum Ziel, lebensfähige junge Menschen auszubilden.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

60

STADTTEILSCHULE ALTER TEICHWEG

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Dulsberg

Alter Teichweg 200 | 22049 Hamburg
Tel.: 42 89 77-0 | Fax: 42 89 77-211
stadtteilschule-alter-teichweg@bsb.hamburg.de
www.gs-atw.de
Schülerzahl: 1.560
Schulleitung: Björn Lengwenus
Kontaktperson für Jg. 5: Silke Aschermann

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Möglichkeiten der Pflege, langandauernde Erkrankungen;

INKLUSION

Schwerpunktschule Inklusion („möglichmacher“-Schule). Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung
Sonderpädagoginnen aller genannten Fachrichtungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 1, Französisch, Spanisch und Arabisch und ab Jg. 7, Spanisch und Farsi ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DSD (deutsches Sprachdiplom)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo - Do: 8 - 16 Uhr; Fr: 8 - 12.30 Uhr für die Jgg. 5 - 10, bzw. bis 16.30 Uhr für die Jgg. 11-13
Mittagspausen: 60 Min. zwischen 11.30 und 13.30 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Schule im Netzwerk der Junior-Ingenieur-Akademie, Mathematik-Olympiade, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Adventsknobeln, Lesequiz, Vorlesewettbewerb, Mathe-Känguru, Bundeswettbewerb Informatik-Biber, Lernwerkstatt mit Experten-Aufgaben und Projekt "Forschendes Lernen" (Jgg. 5-8), Schachkurse, Juniorstudium, Stipen-

dienberatung, Jugend trainiert für Olympia, Mathe-Förderkurs (Jgg. 6/7)

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Prozessorientierte Potenzialanalyse (Jg. 8), BIZ-Besuch, zwei Praktika, Kooperation mit der Jugendberufsagentur und Berufsberatung (Jg. 9), Praxiserlerntag im Übergang zur Berufsausbildung (Jg. 10), monatliche Berufsberatung (Jg. 10), Teilnahme an Berufsmessen (Lehrstellenbörse etc), Betriebsbesichtigungen, Girls' und Boys' Day (Jgg. 5-8), sozialer Tag, Werkstatttage in den Jgg. 8 und 10, NETZWERK B.O: inklusiv, Lange Nacht der Industrie

KOOPERATIONSPARTNER

Olympiastützpunkt Hamburg/Schleswig-Holstein, Hamburger Sportbund, Sportverbände (Schwimmen, Hockey, Badminton, Rudern, Judo, Fußball, Handball, Basketball, Tennis, Volleyball), Hamburger Sportjugend, Lesementor e.V. und diverse Vereine; Stadtteilbüro, Lesehaus, Kulturhof, Jugendmusikschule, HdJ, Stiftung Kinderjahre, Nordlicht e.V., brotZeit; Stiftung Grone-Schule: Berufseinstiegsbegleitung, Northern Business School, Haspa, Future Preneur, Barclaycard, DHU; Sporthochschule Köln; wöchentliche Beratung für Jg. 10 an der beruflichen Schule H 13

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Staatliches Musikgymnasium Havanna (Kuba), Bergen (Norwegen), Silkeborg (Dänemark)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnner - Reformkonzept für die Jgg. 0 - 8

AUSZEICHNUNGEN

Eliteschule des Sports und Partnerschule des Spitzensports, Sportbetonte Schule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Kulturagentenschule, Hamburger Bildungspreis 2017, Hamburgs beste Ganztagschule 2017, Vizeweltmeister Schul-Schwimm-WM 2019, Gewinner Technovation-Germany- Wettbewerb 2019

LEITSATZ

Unser fachliches Ziel: der bestmögliche Schulabschluss für jede Einzelne und jeden Einzelnen. Unser pädagogisches Ziel: die Entwicklung von selbstbestimmten und kritikfähigen Persönlichkeiten. Unser soziales Ziel: eine von Toleranz und Solidarität bestimmte Klassen- und Schulgemeinschaft.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

61

STADTTEILSCHULE HELMUTH HÜBENER

Teilgebundene und gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Barmbek-Nord

Jahrgänge 5-7: Benzenbergweg 2 | 22307 Hamburg
Tel.: 428 88 15-0 | Fax: 428 88 15-22

Jahrgänge 8-10 und Oberstufe:

Langenfort 68 | 22307 Hamburg

Tel.: 428 88 15-60 | Fax: 428 88 15-72

stadtteilschule-helmuth-huebener@bsb.hamburg.de

www.helmuthhuebener.de

Schülerzahl: 1.150

Schulleitung: Barbara Kreuzer

Kontaktperson für Jg. 5: Dr. Cornelia Moeck-Schlömer

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 7,

Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8.10 - 14.30 Uhr

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.30 Uhr (Jgg. 5 - 7); 45 Min.

ab 12.15 Uhr (Jgg. 8 - 10); alle Speisen werden von unserem

Caterer Mamas Canteen vor Ort frisch zubereitet.

Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen

zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilnahme an zahlreichen Wettbewerben, Zusatzangebote

wie NATEX-Forschergruppe (Jgg. 5-7), fifty/fifty AG,

Sportassistenten-Ausbildung, Mathematik-Werkstatt (Jgg.

7-10), Schülerzeitung "Papierflieger"; Englisch: Advanced

learners meeting, Debattierclub (Oberstufe)

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' Day im Jg. 6, Kompetenzfeststellungsverfahren im

Jg. 8, feste Zuordnung der Berufsschullehrer als Berufs-

berater für die Jgg. 8-10; zwei Betriebspraktika im Jg. 9,

Berufsinfobörse, Bewerbungstraining, Berufsorientie-

rungstage, Shadowing in der Oberstufe, Berufs- und Stu-

dienberatung in der Schule, Übergangsmanagement

Kooperationen: Bundesagentur für Arbeit, Vattenfall,

Hochbahn, Signal Iduna, Peek & Cloppenburg, STRABAG,

Hermes; Berufliche Schule Hamburg-Mitte, Grone, VHS,

Handelskammer und Handwerkskammer Hamburg, Stadt-

reinigung Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

HSV Barmbek-Uhlenhorst, FC St. Pauli, Hamburg Warriors,

"Schachelschweine", Arbeitsgemeinschaft für Gesund-

heitsförderung e.V.; Landesinstitut für Lehrerbildung,

Serviceagentur Ganztägig Lernen, Deutsche Kinder- und

Jugendstiftung, Sporthochschule Köln, Spielhaus Langen-

fort, Jugendclub Barmbek, Geschichtswerkstatt Barmbek,

Landesmusikschule, Stiftung Kinderjahre; Langenfeld &

Friends; GemüseAckerdemie e.V.; NABU; Evangelisch-Lut-

herische Kirchengemeinde St. Gabriel in Barmbek

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung; Sportbetonte

Schule; Umweltschule; Gesunde Schule

LEITSATZ

Wir lernen für die Zukunft! Die Lehrerinnen und Lehrer der

Stadtteilschule Helmuth Hübener fördern das eigenverant-

wortliche und individualisierte Lernen.

Unser Leitbild besteht aus vier Säulen: Alle beteiligen! Mut

üben! Leistung ermöglichen! Persönlichkeit stärken! Aus-

führlische Informationen dazu finden Sie auf der Homepage

unserer Schule.

62

EMIL KRAUSE SCHULE

(ehemals Stadtteilschule Barmbek)

Ganztagschule im Stadtteil Barmbek:

am Standort Krausestraße teilgebundene Ganztags-

schule für die Jahrgänge 5-7, am Standort Tieloh

offene Ganztagschule

emilkrauseschule@bsb.hamburg.de

http://emilkrauseschule.de

Schülerzahl: 900

Schulleitung: Arne Gudjons

Standort Jahrgang 5: Krausestraße 53

STANDORT KRAUSESTRASSE: JAHRGÄNGE 5 - 8 UND 12 - 13

Krausestraße 53 | 22049 Hamburg

Tel. 42 84 86-200 | Fax: 42 84 86-210

Kontaktperson für Jg. 5: Inka Richert

STANDORT TIELOH: JAHRGÄNGE 9-11

Tieloh 28 | 22307 Hamburg

Tel. 42 84 86-500

Kontaktperson für Jgg. 8 -10: Marc Beutin-Steger (marc.

beutin-steger@bsb.hamburg.de

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und

soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7

und 11, Polnisch und Russisch ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DSD (Deutsches Sprachdiplom)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-

siert.

Kernunterricht: Mo, Fr von 8.30 - 14.15 Uhr; Di, Mi, Do

von 8.30 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 7) bzw. von 8.30 - 17.30 Uhr

(Oberstufe)

Mittagspausen: 45 Min. ab 12 Uhr; ein Caterer liefert vor-

bereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Kom-

ponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen

verschiedenen Essen zu wählen, darunter an einem Tag

vegetarische Speisen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilnahme an Wettbewerben, AG Talentschuppen; Stär-

ken-orientierte Mittelstufenprofile: zusätzlicher Projekt-

unterricht in Naturwissenschaften, Produktion und Hand-

werk, Politik und Gesellschaft, Kultur, Fremdsprachen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierungswoche, individuelle Beratung, zwei

Praktika, wöchentlicher Berufsorientierungstag in Jg. 10;

in Jg. 11 "Stellwerk", individuelle Betreuung durch Ehren-

amtliche; in den Jgg. 12/13 Studienkompass, Mittelstufen-

profil Produktion und Handwerk (Schülerfirmen)

Kooperationen: Jugendberufsagentur, Berufseinstiegsbe-

gleitung, kooperierende Berufsschule

KOOPERATIONSPARTNER

USC Paloma, NABU; Studienkompass, BQM, Migrantenför-

derung, Jugendclub Barmbek, Schön-Klinik, HPA Hamburg,

Thyssen-Krupp; HAW, TU Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Zerpol Szkol Inzynieri Srodowiska, Gdansk (Polen)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule, Klimaschule, Umweltschule, Schule mit

vorbildlicher Berufsorientierung, Schule ohne Rassismus

LEITSATZ

Gemeinsam. Lernen. Können. Weil du uns wichtig bist!

63

MARGARETHA-ROTHE-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Barmbek-Nord

Langenfort 5 | 22307 Hamburg
Tel.: 428 86-860 | Fax: 428 86-8619
margaretha-rothe-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.mrg-online.de
Schülerzahl: 800
Schulleitung: Martin Plümpe
Kontaktpersonen für Jg. 5:
Christiane Artus / Bellinda Latus

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab den Jgg. 5 und 8,
Französisch und Latein ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latein,
Großes Latein; Business-English-Kurs in der Oberstufe

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: von 8 - 14.10 Uhr
Mittagspause: 55 Min. ab 12.30 Uhr (Mittagessen, Mathe-Werkstatt, Bibliothek, AGs, Sportpause); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen; an vier Tagen gibt es auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabtenförderkonzept mit besonderen Angeboten für LEBL-Schüler, Auszeichnung besonderer Leistungen, Schüler fördern Schüler, Kooperationen für Begabte, Talkshow-Format (Politischer Talk), Wettbewerbsteilnahmen in allen Lernbereichen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Konzept für Girls' und Boys' Day ab Jg. 6, dreiwöchiges Betriebspraktikum in Jg. 9. Einzelberatungstermine viermal im Jahr mit der Agentur für Arbeit (Hamburg), individueller Berufs- und Studienwegeplan, Berufsorientierungstage inklusive Bewerbertraining mit diversen Hamburger Unternehmen

KOOPERATIONSPARTNER

HGHB (Handball), HSV (Fußball), Alster-Ruderverein Hanseat, Hamburger Schachverband, Hamburger Ballschule; Bücherhalle Barmbek, Kinderhospiz Sternenbrücke, Verkehrspolizeidienst, Jugendmusikschule; Instituto Cervantes, Neta Waldorf (Beer Sheva, Israel), Instituto José Saramago in Arganda del Rey bei Madrid (Spanien); Hamburg Airport und Lufthansa Technik im Oberstufenprofil „Mensch, Natur und Technik“; HAW, Universität Hamburg, Stadtteilschule Helmuth Hübener, Grundschule Genslerstraße

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Louis de Broglie in Paris (Frankreich),
Neta Erez Waldorf in Beer Sheva (Israel)

AUSZEICHNUNGEN

1. Platz Hamburger Bildungspreis, Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage, Sportbetonte Schule

LEITSATZ

Das Margaretha-Rothe-Gymnasium versteht sich als Schule voller Möglichkeiten. Wir sind eine weltoffene, tolerante und gewaltfreie Schule, in der die Würde und Persönlichkeit jedes Einzelnen geachtet, ein partnerschaftliches Miteinander gelebt und Leistungsbereitschaft und Engagement als zentrales Element des Schullebens betrachtet werden.

Den Schulkodex finden Sie auf der Homepage der Schule.

64

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Ohldorf

Struckholt 27 | 22337 Hamburg
Tel.: 428 93 36-0 | Fax: 428 93 36-17
albert-schweitzer-gymnasium@bsb.hamburg.de
http://asg-hh.de
Schülerzahl: 1.016
Schulleitung: Dr. Matthias Schieber
Kontaktperson für Jg. 5: Christine Reinhardt

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),
Latein, Großes Latein, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Mi von 8 - 14.50 oder 15.30 Uhr
oder von 8 - 13.10 Uhr; Do, Fr von 8 - 13.10 Uhr,
z.T. freitags auch bis 14.50 Uhr

Mittagspausen: 65 Min. ab 11.20 Uhr (Jgg. 5/6); 55 Min.
ab 12.25 Uhr (Jgg. 7/8); 55 Min. ab 13.10 Uhr (Jgg. 9 - 12);
das Mittagessen wird von einem Caterer vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Forscherwerkstatt (individuelle Förderung mit Mentoren),
studienvorbereitende Ausbildung Musik, Wettbewerb für politische Bildung, Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, diverse mathematische und naturwissenschaftliche Wettbewerbe, Geografie-Wettbewerb, drei Englisch-Wettbewerbe

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Portfolio Jgg. 6-12, Mädchen- & Jungenzukunftstag in den Jgg. 6/7, Berufswahlpass, Betriebsbesichtigungen, BIZ-Besuch, Unternehmer im Klassenzimmer, Schüler im Chfessel, Bewerbertraining, Berufspraktika, Potenzial- und Berufseignungstest, Messebesuche, Schnupperstudientag

KOOPERATIONSPARTNER

BUND & NABU: „Lebendige Alster“; Albert-Schweitzer-Zentrum, Stiftung St. Michaelis, Stiftung Gabriel (Alsterdorf), Staatsoper, Literaturhaus, Mara-Cassens-Stiftung; Lufthansa, Boston Consulting Group, Haspa; Jugendmusikschule, Musikhochschule Lübeck, Hochschule für Musik und Theater Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Jules Romains und Lycée Victor Duruy in Paris (Frankreich), Musikgymnasium Kungsholmen in Stockholm (Schweden)

AUSZEICHNUNGEN

MINT-freundliche Schule (2018), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2017), Mobilitätsprojekt Erasmus+ (2018), Umweltschule in Europa (2019)

LEITSATZ

„Größer als die Verhältnisse muss unsere Kraft sein, unter diesen Verhältnissen Menschen zu werden, die die Zeit verstehen und der Zeit gewachsen sind.“

→ Verantwortung übernehmen,

→ Erfolgreich lehren und lernen,

→ Musen wecken,

→ Naturwissenschaften entdecken,

→ Gemeinschaft erleben.

Das Leitbild wurde gemeinsam von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Eltern erarbeitet und ist auf der Homepage veröffentlicht.

65

GYMNASIUM ALSTERTAL

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Fuhsbüttel

Erdkampsweg 89 | 22335 Hamburg
Tel.: 428 95-50 | Fax: 428 95-5231
gymnasium-alstertal@bsb.hamburg.de
http://gymnasium-alstertal.de
Schülerzahl: 624
Schulleitung: Silke Remp
Kontaktperson für Jg. 5: Carola Rößner

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab Jg. 6, Französisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

In der Oberstufe zusätzlicher Englischkurs mit besonderer Prägung.

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: von 8 - 13.50 Uhr (Jgg. 5/6) bzw. 8 - 14.40 Uhr (Jgg. 8-12)

Mittagspause: 50 Min. ab 12.15 Uhr (Aktive Pause, Sport und Spiel, Schülerbibliothek, Ruheraum); zum Mittagessen gibt es vorbereitete und frisch zubereitete Speisen. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilspringen, selbstständiges Arbeiten nach dem Drehtürmodell, projektartiges Arbeiten der "Alstertalente" mit Lehrerbetreuung und schulöffentlicher Präsentation, Plusstunde zur Differenzierung in den Kernfächern, Vermittlung an externe Angebote, z.B. an die William-Stern-Gesellschaft, Wettbewerbsarbeit: Sehr umfangreiches Angebot an betreuten Wettbewerbsteilnahmen für sämtliche Klassenstufen und alle Fächer/Fachbereiche, sowohl für den Klassenverbund als auch für einzelne Schülerinnen und Schüler bzw. Gruppen.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Hochwertige Angebote: Girls' und Boys' Day (Jg. 6), Future Day (Jg. 7), BIZ-Besuch, Berufswahlpass, Bewerbungstraining (Jg. 8), dreiwöchiges Betriebspraktikum (Jg. 9), Berufsmesse "Talente kompakt" (Jgg. 9 und 10), zweiwöchiges Betriebspraktikum - auf Wunsch auch im Ausland (Spanien) - in Jg. 11, Beratung aller Schülerinnen und Schüler zu den Praktika sowie Vor- und Nachbereitung derselben, interne sowie externe individuelle Schülerberatung, vocatium, Unitage, Berufsinfobörse durch Ehemalige, Assessmentcenter, YES!- und SNAKE- Programm zur Förderung und Stärkung von Lebenskompetenzen und zur Stressprävention.

Kooperationen: Medienakademie, Universität Hamburg, TU Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

Sportverein Scala; Kirchengemeinde St. Lukas; Lufthansa, Philips, BAA, DESY; Teilnahme an den Unitagen, Juniorstudium

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Barcelona (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Regelmäßige Auszeichnungen, Preise, Platzierungen, auch in Bundeswettbewerben und in europäischen/internationalen Wettbewerben.

LEITSATZ

Wir sind eine moderne Schule mit einer ganzheitlichen Erziehung, die Wert auf die erfolgreiche Wissensaneignung legt, genauso wie auf die Vermittlung von sozialen Kompetenzen und auf die Stärkung der Eigenverantwortung unserer Schülerinnen und Schüler.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

66

STADTTEILSCHULE AM HEIDBERG

Teilgebundene Ganztagsschule
im Stadtteil Langenhorn

Tangstedter Landstraße 300 | 22417 Hamburg
Tel.: 428 89-2101 | Fax: 428 89-2120
stadtteilschule-am-heidberg@bsb.hamburg.de
www.amheidberg.de
Schülerzahl: 940
Schulleitung: Helga Smits
Kontaktperson für Jg. 5: Andreas Binkert

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 15 Uhr;
Mi von 8 - 14.30 Uhr

Mittagspausen: 30 Min. ab 12.20 Uhr (Mittagessen) oder 30 Min. ab 12.50 Uhr (vielfältiges Kursangebot); ein Caterer bereitet die Speisen vor Ort frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Team-Klassen ab Jg. 5 mit den Schulschwerpunkten: Golf, Culture, Green, Media und Sport; Forschendes Lernen, MINT, Schreibworkshops, Robotik (TUHH), Assistenzausbildung in Kultur, Umwelt, Medien und Sport, Wettbewerbe, Projekte, Kurse; eine ausgebildete Fachkraft zur Begabtenförderung steht zur Koordination der Angebote, zur Beratung und zur individuellen Diagnostik zur Verfügung.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day ab Jg. 5, praxisorientierter Unterricht in verschiedenen Werkstätten, Kompetenzfeststellung, Bewerbungstraining, Projekt First Steps Luftfahrt, Profilklassen ab Jg. 9, Schülerfirmen, Berufsberatungsbüro mit Sprechzeiten (Mo - Fr) für Schüler und Eltern

KOOPERATIONSPARTNER

HSV, SiB-Club (Stadtteil in Bewegung), DFB, Hamburger Fußballverband, Hamburger Golfverband, Golfclub Treudelberg, Radsport-Verband Hamburg; Gabriele Fink Stiftung und verschiedene Kooperationspartner im Stadtteil, Deichtorhallen, Botanischer Garten, Kinderwelt; Institut für Talententwicklung (IFT); Lufthansa Technik; Berufliche Schule für Medien und Kommunikation (BS17), Berufliche Schule Uferstraße (W2), MSH Medical School Hamburg, Berufliche Schule 29

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Ogdan International School of Chicago (USA), Hoejer Efterskole in Tønder (Dänemark), Rath School in Birr (Irland)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnern

AUSZEICHNUNGEN

1. Platz Deutscher Schulsportpreis, Hamburger Bildungspreis, Landessieger "Starke Schule", Klimaschule, Kulturschule, Eliteschule des Fußballs, Gesunde Schule, Umweltschule

LEITSATZ

„Wir fördern die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler“

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

67

FRITZ-SCHUMACHER-SCHULE

Offene Ganztagschule im Stadtteil Langenhorn

Timmerloh 27 | 22417 Hamburg
Tel.: 42 87 97-0 | Fax: 42 87 97-210
fritz-schumacher-schule@bsb.hamburg.de
www.fss-hh.de
Schülerzahl: 1.000
Schulleitung: Catherine Lötsch
Kontaktperson für Jg. 5: Karen Fröhlich

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr

Mittagspause: 40 Min. ab 13.20 Uhr (Mensa, Aktive Pause, feste Gruppenräume, Mittagspausenangebote); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Plusstundenmodell (je eine Stunde in den Kernfächern in den Jgg. 5/6 mit Fachlehrern doppeltbesetzt), Themenklassen in den Jgg. 5-7 (Englisch, Kultur, Kreatives Gestalten, Forschen und Sport), Modulangebote für die Jgg. 9/10, Drehtürmodell, attraktive Wettbewerbsteilnahmen für alle Jahrgänge, diverse musische Angebote

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

BOSO in allen Jahrgängen im Unterricht, Betriebstag (Jg. 7), schuleigener Berufswahlpass, Kurzpraktikum (ab Jg. 8), Projekt „Stark im Leben - fit für den Arbeitsmarkt“, wöchentlicher berufserkundender Modultag (Jgg. 9/10), zwei dreiwöchige Praktika in Jg. 9, Bewerbungstraining mit externem Workshop; schuleigener Berufs- und Laufbahnberater

KOOPERATIONSPARTNER

Sportclub Alstertal-Langenhorn (SCALA), Hamburg Warriors Basketballakademie e.V.; Spätbetreuung und Nachmittagsangebote wie z.B. Mädchen-/Jungentag am Haus der Jugend (Eberhofstieg); Diakonie, Praktisch Gut (Hamburger Stiftung für Migranten), EvaMigra e.V., SVE Hamburg Bildungspartner gGmbH, Nordlicht e.V., Bundeskanzler-Helmut-Schmidt-Stiftung / Helmut und Loki Schmidt-Stiftung; DHL Express, Deutsche Bahn, Jungheinrich, Alsterkrug-Hotel; „Betrieb und Schule“ mit der Stadtteilschule Am Heidberg, Kooperationsvereinbarung mit der beruflichen Schule W2 (Uferstraße) und der Medienschule Eulenkamp H8

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Beaugard in La Rochelle (Frankreich), IES Antonio Cabrera auf Gran Canaria (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Starke Schule (2014, 2016, 2018), Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (2016 - 2019), Umweltschule Agenda 21, Klimaschule, Schule ohne Rassismus, Auszeichnung im Rahmen des Netzwerks „creACTiv für Klimagerechtigkeit“

LEITSATZ

Zusammen leben, zusammen lernen, zusammenwachsen, zusammen wachsen und zusammen Verantwortung tragen! Unser Motto:

Kultur - Vielfalt - Erfolge!

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

68

GYMNASIUM HEIDBERG

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Langenhorn

Fritz-Schumacher-Allee 200 | 22417 Hamburg
Tel.: 428 93 09-0 | Fax: 428 93 09-25
sekretariat@gymnasium-heidberg.de
www.gymnasium-heidberg.de
Schülerzahl: 855
Schulleitung: Johannes Wulf
Kontaktperson für Jg. 5: Volker Blum

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6, Russisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di von 8 - 14.45 Uhr und Mi, Do, Fr von 8 - 13.15 Uhr (Jgg. 5/6); in den Jgg. 7 - 10 an drei bis vier Tagen bis maximal 15.30 Uhr

Mittagspausen: 60 Min. ab 11.30 Uhr (nur Mo und Di für die Jgg. 5/6), sonst 45 Min. ab 12.30 oder 13.15 Uhr (gestaffelt nach Jahrgängen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, inkl. einem vegetarischen Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilnahme an vielen Wettbewerben z.B. „Schüler experimentieren“ bzw. „Jugend forscht“ sowie am Bundeswettbewerb Fremdsprachen; eine Leistungssportklasse je Stufe für talentierte Nachwuchssportlerinnen und -sportler – für eine bessere Verzahnung von Schulalltag und erhöhtem Trainingsaufwand; großes Orchester + Musik-AG, Sprachreisen nach England, Spanien, Argentinien

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Abgestimmtes Konzept der Berufsorientierung u.a. mit Praktikum im Jg. 10, Praktikumsbörse, Berufsinformationsabenden „ZusammenKUNFT und Du“ mit wechselnden thematischen Schwerpunkten und externen Experten; Berufsorientierungswoche in der Sek. II, intensive Beratung, Berufs- und Studienportfolio, Training wissenschaftlicher Arbeitsmethoden im Projekt „Globales Lernen“ im Jg. 9 und im Seminar in der Sek II, Wahlkurs „Wirtschaft“ in den Jgg. 9/10

KOOPERATIONSPARTNER

HSV (Fußball), SCALA, diverse Sportverbände z.B. im Bereich Fußball, Golf, Tennis, Volleyball, Hockey, Leichtathletik und Basketball; Claussen-Simon-Stiftung; diverse Kontakte zu Firmen im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung, besonders im Zusammenhang mit den Berufsinformationsabenden „ZusammenKUNFT und Du“; Schülerforschungszentrum der Universität Hamburg; TU Hamburg, Fachbereich Chemie, Universität Hamburg; Projekt „Brücken in die Wissenschaft“ im Bereich Naturwissenschaften – in Verbindung mit der Körber-Stiftung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

College Andrée Récipon in Orgères/bei Rennes (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schule Deutschland, u.a. 2. Preis auf Bundesebene 2014, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2014-17 + Berufswahlsiegel 2017-2020; Partnerschule des Nachwuchsleistungssports, Eliteschule des Fußballs, TUSCH (Theater und Schule), Umweltschule

LEITSATZ

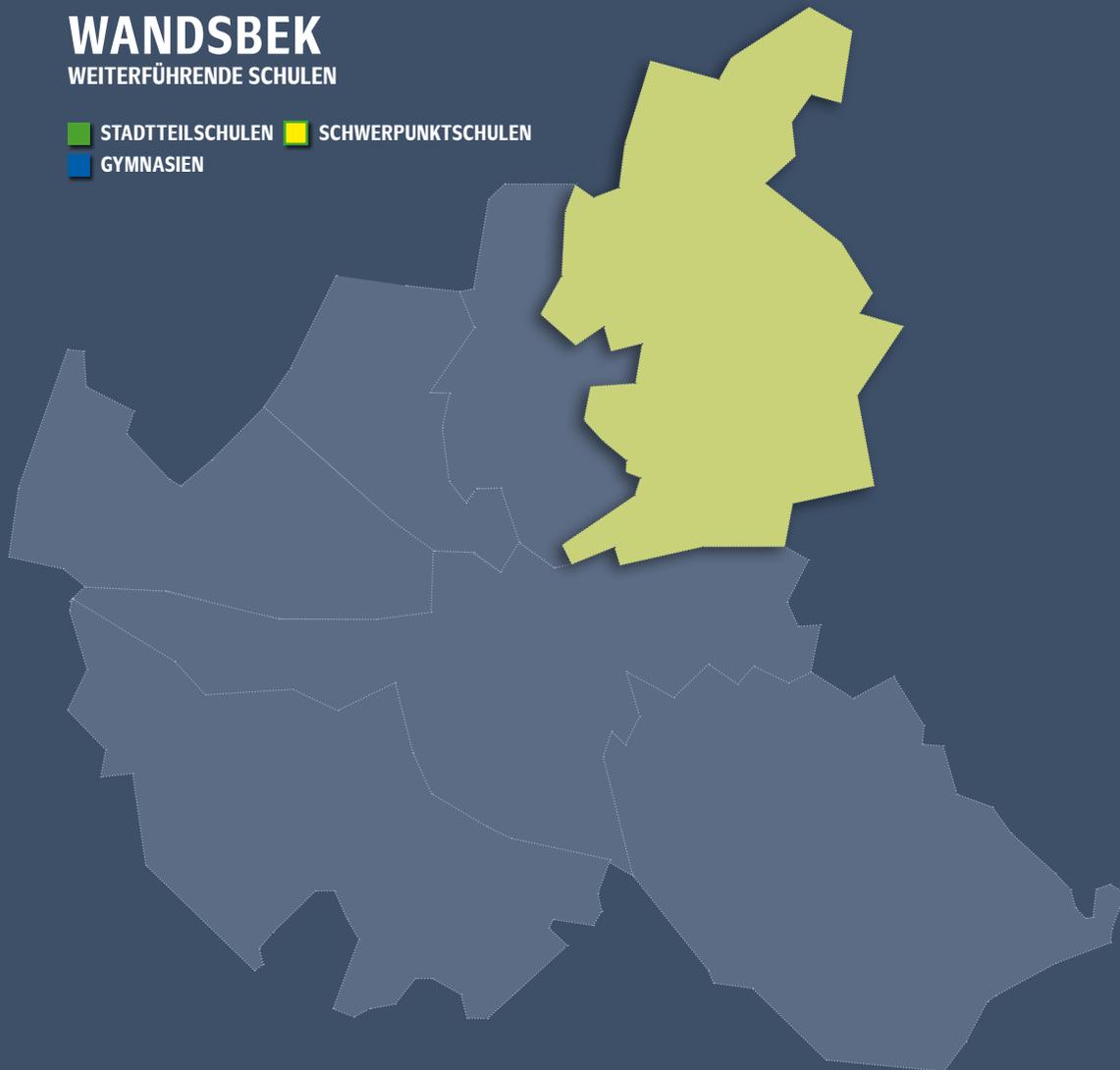
Unser vielseitiges Angebot ermöglicht es, frühzeitig Interessen und Begabungen zu wecken und zu fördern.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

WANDSBEK

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

- STADTTEILSCHULEN ■ SCHWERPUNKTSCHULEN
- GYMNASIEN



- | | | | |
|----|---------------------------------|----|---|
| 69 | Charlotte-Paulsen-Gymnasium | 84 | Stadtteilschule Poppenbüttel |
| 70 | Matthias-Claudius-Gymnasium | 85 | Carl-von-Ossietzky-Gymnasium |
| 71 | Max-Schmeling-Stadtteilschule | 86 | Heinrich-Heine-Gymnasium |
| 72 | Gymnasium Marienthal | 87 | Gymnasium Hummelsbüttel |
| 73 | Otto-Hahn-Schule | 88 | Gymnasium Ohlstedt |
| 74 | Gyula Trebitsch Schule Tonndorf | 89 | Stadtteilschule Bergstedt |
| 75 | Erich Kästner Schule | 90 | Stadtteilschule Walddörfer |
| 76 | Gymnasium Farmsen | 91 | Gymnasium Buckhorn |
| 77 | Stadtteilschule Bramfeld | 92 | Walddörfer-Gymnasium |
| 78 | Johannes-Brahms-Gymnasium | 93 | Grund- und Stadtteilschule Altrahlstedt |
| 79 | Gymnasium Grootmoor | 94 | Stadtteilschule Meiendorf |
| 80 | Gymnasium Osterbek | 95 | Stadtteilschule Oldenfelde |
| 81 | Schule am See | 96 | Gymnasium Meiendorf |
| 82 | Irena-Sendler-Schule | 97 | Gymnasium Oldenfelde |
| 83 | Gymnasium Oberalster | 98 | Gymnasium Rahlstedt |

69

CHARLOTTE-PAULSEN-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Wandsbek

Neumann-Reichardt-Straße 20 | 22041 Hamburg
Tel.: 42 88 20-01 | Fax: 42 88 20-210
charlotte-paulsen-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.cpg-hamburg.de
Schülerzahl: 915
Schulleitung: Ingo Langhans
Kontaktperson für Jg. 5: Hildegard Runte

BARRIEREFREIHEIT

Nur ein Gebäudeteil, das neu errichtete Waldhaus, ist barrierefrei.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6, Russisch und Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua - Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.20 Uhr an vier Tagen in Jg. 5 sowie ein oder zwei Tage bis 14.45 Uhr; in Jg. 6 ein oder zwei Tage bis 15.30 Uhr, in den Jgg. 7 - 10 an zwei Tagen bis 15.30 Uhr

Mittagspause: 45 Min ab 12.35 Uhr für Jg. 5, ansonsten 40 Min. ab 13.20 Uhr (drei Essen zur Auswahl, ohne Voranmeldung); ein Caterer liefert vorbereitete Gerichte und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabte der Studienstufe führen eine Schülerakademie für Begabte des Jg. 9 durch; Bereitstellung von Zeiten für Wettbewerbe, u.a. Jugend präsentiert, UN-Simulation in New York

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schnuppertage im Zuge des Jungen- und Mädchentages, Betriebspraktika in Jg. 9 und Profilpraktikum in Jg. 11; Berufsinformationswoche mit breit gestreuten Berufsfeldern (Jg. 11), junge Berufstätige informieren und diskutieren, Bewerbungstraining, Selbstorientierung, Universitätstage (Jg. 12)

Kooperationen: Wandsbek Quarrée

KOOPERATIONSPARTNER

Wandsbeker Turnerbund, Hamburger Sportverein (Handball); City Wandsbek, Haspa, Gemeinde Christuskirche Wandsbek, Allerleirauh; Bund der Ehemaligen mit Beratung in vielen Berufsfeldern – zahlreiche Berufsfelder werden durch Ehemalige der Schule vorgestellt. Dazu gehören auch Geldinstitute, Krankenkassen; Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit; Claussen-Simon-Stiftung, Diesterweg-Stiftung; Matthias-Claudius-Gymnasium (gemeinsame Oberstufe), TU Hamburg, HAW, Helmut-Schmidt-Universität

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

IES Práxedes Mateo sagasta in Logrono (Spanien), Collège Georges d'Ambroise in Gallon (Frankreich), Schule 481 in Petersburg (Russland), Faith Lutheran secondary School in Tanunda (Australien), Gymnasium Odder in Odder (Dänemark)

AUSZEICHNUNGEN

Preis für vorbildlich Umsetzung der Förderung von Lernstarken durch die Claussen-Simon-Stiftung, Jugend-präsentiert-Schule 2017, ausgezeichnete Durchführung der Berufs- und Studienorientierung

LEITSATZ

Charlotte-Paulsen-Gymnasium – ein Gymnasium mit Herz und Niveau

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

70

MATTHIAS-CLAUDIUS-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Wandsbek

Witthöfftstraße 8 | 22041 Hamburg
Tel.: 428 76 22-10 | Fax: 428 76 22-22
matthias-claudius-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.matthias-claudius-gymnasium.de
Schülerzahl: 1.043
Schulleitung: Rotraud Nesemeyer
Kontaktperson für Jg. 5: Julia Tölke

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrungen im Bereich: Hören und Kommunikation

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab den Jgg. 5 und 6,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8,
Altgriechisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua -
Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch),
Graecum, Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: Di von 8 - 13.15 Uhr, an den anderen Ta-
gen von 8 - 13.40 Uhr bzw. von 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 10);
Mittagspause: 45 Min. ab 11.25 Uhr (Aktive Pause – Hof,
PC-Raum, Turnhalle; Cafeteria und Mensa); ein Caterer lie-
fert vorbereitete Gerichte und bereitet vor Ort ergänzende
Komponenten frisch. Es besteht die Möglichkeit, zwischen
verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegeta-
risches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Forschendes Lernen im Drehtürmodell mit speziellen
Aufgabenformaten; Wettbewerbe für Leistungsstarke;
schuleigene Fachkraft Begabtenförderung, Diagnose und
Förderung besonders Begabter in Kooperation mit der
Beratungsstelle besondere Begabungen; Literaturgala für
junge Nachwuchsschriftsteller; Juniorstudium

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Führen eines Berufswahl-Portfolios (Jgg. 8-12), Modul
„Zukunft jetzt! Entdecke deine Stärken“ (Jg. 8), dreiwö-
chiges Praktikum (Jg. 9), Praktikumbörse „10 trifft 11“,
Berufsorientierungswoche inklusive Bewerbungs- und
AC-Training (Jg. 11), zweiwöchiges Berufspraktikum
(Jg.11), individuelle Beratung durch Arbeits- und Studien-
berater, Besuch der Unitage und der Messe „vocatium“

KOOPERATIONSPARTNER

Airbus, DESY, TU Hamburg - Fachbereich Chemie, Jacobs
University Bremen, Instituto Cervantes, Radio Hamburg,
TIDE TV, ASB, Mercedes Werk Harburg, Sika Deutschland
GmbH, Viva, Wandsbeker Turnerbund

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

London (Großbritannien), Montpellier (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

NAT-Schule 2014, Jugend präsentiert-Schule 2014,
MINT-Schule 2015, Jugend forscht Schulpreis 2016, Ham-
burger Lehrpreis 2018

LEITSATZ

Bildung für Europa – Miteinander Chancen gestalten
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

71

MAX-SCHMELING-STADTTEILSCHULE

Teilgebundene Ganztagsschule
in den Stadtteilen Jenfeld und Marienthal

max-schmeling-stadtteilschule@bsb.hamburg.de
www.max-schmeling-stadtteilschule.de
Schülerzahl: 1.050
Schulleitung: Philipp Scholz, Antje Reißig
Kontaktpersonen für Jg. 5: Hartmut Jenkel
Standorte Jahrgang 5: Denksteinweg und Oktaviostraße

STANDORT HOLSTENHOF

Oktaviostraße 143 | 22043 Hamburg
Tel.: 428 86 41-50 | Fax: 428 86 41-22

STANDORT DENKSTEINWEG

Denksteinweg 17 | 22043 Hamburg
Tel.: 428 86 41-20 | Fax: 428 86 41-22

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und
soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7, 9 und 11
Persisch und Türkisch ab Jg. 7

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Bilinguales Zertifikat

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: Mo-Do von 8.30 - 16 Uhr und Fr von
8.30 - 13.25 Uhr (Jgg. 5/6); Mo - Do von 8.30 - 16 Uhr und
Fr von 8.30 - 14.10 Uhr (Jgg. 7 - 10)
Mittagspause: 45 Min. ab 11.55 Uhr; das Mittagessen wird
von einem Caterer vor Ort frisch zubereitet. Es besteht
die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen,
darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Die Beauftragte für Begabtenförderung schlägt Angebote
für begabte Kinder aller Jahrgänge vor. In den Jgg. 5/6 dif-
ferenzierte Angebote im Förderband und Neigungskursbe-
reich; Jgg. 8/9 Wahl eines Profiltags; Jg. 10 differenzierte
Angebote, auch abschlussbezogen; regelmäßige Teilnah-
me an Jugend forscht

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zwei Praktika, Potenzialanalyse in Jg. 8, Werkstatttage,
Berufsberatung durch Berufsschullehrkräfte der H18 und
Berufsbereiter der Agentur für Arbeit; Berufseinstiegsbe-
gleitung für einzelne Schüler, feste Module für die Berufs-
vorbereitung ab Jg. 5

KOOPERATIONSPARTNER:

Young ClassX, Kulturagentenprogramm; diverse Firmen
im Rahmen der Berufspraktika; Berufliche Schule H18; Die
Arche

AUSZEICHNUNGEN

Zum wiederholten Male auch 2019 Umweltschule
in Europa

LEITSATZ

Wir setzen uns Ziele und arbeiten ausdauernd daran, sie
zu erreichen. Das Zusammenleben und -lernen gelingt,
wenn man in der Auseinandersetzung mit anderen immer
fair bleibt und Regeln einhält. Wir lernen, aus Niederlagen
gestärkt herauszugehen. Wir legen viel Wert auf die ge-
meinsame Erarbeitung und das anschließende Einhalten
von Regeln.
Unsere Schulregeln und das Leitbild finden Sie auf der
Homepage der Schule.

72

GYMNASIUM MARIENTHAL

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Marienthal

Holstenhofweg 86 | 22043 Hamburg
Tel.: 428 86-310 | Fax: 428 86-3131
gymnasium-marienthal@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-marienthal.de
Schülerzahl: ca. 910
Schulleitung: Dietrich Schlüter
Kontaktperson für Jg. 5: Dr. Karsta Frank

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Chinesisch ab den Jgg. 5, 6, und 8,
Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum, HSK (Chinesisch), TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8.30-14.25 Uhr; Jg. 6 an zwei Tagen bis 15:20 Uhr; Jgg. 7 - 10 an bis zu drei Tagen bis 16.05 Uhr; für alle Jahrgänge freitags ab 14.35 Uhr Musik-AGs
Mittagspause: 60 Min. ab 11.55 Uhr (Mensa, Bewegungsangebote in der Sporthalle, Spielangebot, Fördern und Fordern); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

smART-up: Extrakurse für selbstständige Projektarbeit mit schulweiter Abschlusspräsentation (jahrgangsübergreifend für ausgewählte Schüler parallel zum Unterricht und im Ganztage), NaWi-Forscherlabor; Erasmus-Programm, Jugend debattiert, Chinesisch ab Jg. 5, Leistungssportförderung (Hockey, Badminton), zahlreiche Schüler-Wettbewerbe (z.B. Europäischer Wettbewerb, NATEX).

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Mittelstufe: Girls' und Boys' Day zum Einstieg, Projekttag Zukunft jetzt! (Jg. 8), Bewerbungstraining, Betriebspraktikum (Jg. 9), zwei Projekttag zum Thema Berufs- und Studienorientierung mit Unternehmensbesuch (Jg. 10), Zielorientierungsseminar (Jg. 10), gezielte Beratung und Begleitung ausgewählter Jugendlicher; in der Oberstufe: drei Projekttag zum Thema Berufs- und Studienorientierung in Kooperation mit der Agentur für Arbeit, Handwerkskammer, Handelskammer und Arbeiterkind; zweites (freiwilliges) Praktikum, Besuch der Messe vocatium und der Universitätstage, Bewerbungs- und Assessmentcentertraining, Kooperation mit der Agentur für Arbeit, regelmäßige Sprechstunde der Berufsberatung

KOOPERATIONSPARTNER

TU Hamburg (Robotik/Informatik), Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr (Informatik), NBS, MTHC, Horner TV, Boxschool, WTB

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Minli-High-School in Shanghai (China), Tannberg-Skolan in Lycksele (Schweden), Lycée Couffignal in Paris (Frankreich), Erasmus (zum Teil wechselnd, u.a. Frankreich und Schottland)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule (seit 2014)

LEITSATZ

Mit Freude selbstständig werden.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

73

OTTO-HAHN-SCHULE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Jenfeld

Jenfelder Allee 53 | 22043 Hamburg
Tel.: 428 87-303 | Fax: 428 87-3310
otto-hahn-schule@bsb.hamburg.de
https://otto-hahn-schule.hamburg.de
Schülerzahl: 1.300
Schulleitung: Claus Schilke
Kontaktperson für Jg. 5: Simon Franke

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize; Geräte und Ausstattung für sehbehinderte und blinde Schülerinnen und Schüler, Schulzoo, weiträumiges Gelände

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab den Jgg. 6 und 11,
Französisch ab den Jgg. 7 und 11,
Spanisch ab den Jgg. 7, 9 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert und bietet Lernangebote auf unterschiedlichen Anforderungsniveaus. Es gibt zusätzliche Lernzeiten in Mathematik und Deutsch für die Jahrgänge 5 bis 7.

Kernunterricht: Mo-Do von 8-16 Uhr; Fr von 8-12.30 oder 13.15 Uhr

Mittagspause: 70 Min. ab 12.30 Uhr (diverse Pausenangebote für alle Jahrgänge), für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabtenförderung im Rahmen eines Modulsystems, in dem die Schüler halbjährlich spezielle Kurse besuchen und weiterführende Kompetenzen erwerben können.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Intensive Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen wie Airbus u.a., Kompetenzfeststellung, Betriebspraktika, Schülerfirma, Zusammenarbeit mit verschiedenen Berufsschulen, Medien- und Wirtschaftsprofil in der Sek. II, Kooperation mit der TU Hamburg und dem UKE u.a. zur Studienorientierung; Vortragswoche für Sek. II und 1. Talent Company in Hamburg (in Kooperation mit der Strahlmann-Stiftung)

KOOPERATIONSPARTNER

Wandsbeker TSV, Concordia e.V., AMTV, RHTC, Red Golf Moorfleet, Hamburger Fußballverband, Leichtathletik-Verband, Verband für Turnen und Freizeit, Hamburger Judoverband, Rauhes Haus, Beratungsstelle für besondere Begabungen, ZSU, diverse Umweltverbände wie Greenpeace, BUND u.a., Zentrum Schule und Wirtschaft, Verband Nordmetall; Airbus, Metro, Olympus, Staples, STILL, Hamburger Sparkasse; TU Hamburg, UKE; weitere Kooperationen im Aufbau

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Frederikssund Gymnasium in Frederikssund (Dänemark), IES San Isidro in Talavera de la Reina (Spanien), Liceo Scientifico e Linguistico Statale di Ceccano (Italien), Turku Noormalskooli in Turku (Finnland), 5. Lyceum in Danzig (Polen), Berufsschulen in Tesanj und Celinac (Bosnien-Herzegowina)

AUSZEICHNUNGEN

Deutsche beste Schulen (2010), Hamburger Bildungspreis (2011), Starke Schule (2017), MINT- / Umwelt- / Klimaschutzschule, sportbetonte Schule, Gesunde Schule, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, u.a.

LEITSATZ

Eine Schule für alle!
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

74

GYULA TREBITSCH SCHULE TONNDORF

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Tonndorf

Barenkrug 16 | 22159 Hamburg
Tel.: 428 93 25-0 | Fax: 428 93 25-22
gyula-trebitsch-schule-tonndorf@bsb.hamburg.de
www.gyula-trebitsch-schule-tonndorf.de
Schülerzahl: ca. 1.500
Schulleitung: Oliver Lerch
Kontaktperson für Jg. 5: Axel Pörschke

BARRIEREFREIHEIT

Einzelne Räume mit spezieller Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Englisch bilingual ab Jg. 5, Latein ab Jg. 7, Französisch, Russisch und Spanisch ab den Jgg. 7, 10 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, TRKI (Russisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo - Fr von 8.00 - 13.10 Uhr
Mittagspause: 50 Min. ab 13.10 Uhr (mit Sportangeboten, regelmäßiger Öffnung der Schülerbücherei und Mittagsversorgung in der Mensa); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Gymnasialer Zweig ab Jg. 7 (Abitur nach acht Jahren); umfangreiches AG-Angebot zur individuellen Schwerpunktsetzung in den Bereichen Sprachen, Naturwissenschaften und Musik; Teilnahme an regionalen und bundesweiten Wettbewerben

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Wir sind eine mit dem Siegel „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“ ausgezeichnete Schule und bieten unseren Schülerinnen und Schülern bestmögliche Abschlüsse, optimale Übergänge in Ausbildung, Beruf und Studium durch Werkstatttage, Messebesuche, Praktika, Trainingsmodule, Berufsberatung und eine enge Verzahnung mit der Hamburger Wirtschaft.

Kooperationen: My Finance Coach, Grone-Bildungszentrum, Jugendberufsagentur, Deutsche Angestellten Akademie, Stiftung Kinderjahre e.V., Hamburger Institut für berufliche Bildung, Handwerks- und Handelskammer

KOOPERATIONSPARTNER

Deutscher Tischtennis Bund; Deutsches Schauspielhaus, Hamburger Märchentage e.V., Lola Rogge Schule, Bundesjugendballett, Initiative Naturwissenschaften, My Finance Coach, ASB, Mentor Hamburg e.V. (Lesepaten), Malteser Hilfswerk, Gut Karlshöhe, Internationaler Bund, Handwerks- und Handelskammer; Vattenfall, KHS Corpoplast, Hamburg Wasser, Heinrich Schmid GmbH & Co. KG; TU Hamburg, Berufliche Schule Burgstraße (BS12), comMITment

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gymnasium Nr. 6 Gornostay in Nowosibirsk (Russland)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung (seit 2013), Jugend forscht-Schulpreis (2015), MINT-freundliche Schule (seit 2012), Klimaschule (seit 2013) u.a.

LEITSATZ

Miteinander lernen – voneinander lernen
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

75

ERICH KÄSTNER SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Farmsen-Berne

Hermelinweg 10 | 22159 Hamburg
Tel.: 42 89 28-0 | Fax: 42 89 28-305
erich-kaestner-schule@bsb.hamburg.de
www.erich-kaestner-schule-hamburg.de
Schülerzahl: 1.380
Schulleitung: Maike Drewes
Kontaktperson für Jg. 5: Maria Hufert
Standort Jg. 5: An der Berner Au 12

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten; Physio- und Ergotherapie, Logopädie

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8.30 - 14.15 Uhr und Di, Do von 8.30 - 16 Uhr (Jgg. 5-10); in der Oberstufe Mo - Fr von 8.30 - 16 Uhr

Mittagspausen: 45 Min. ab 12.00 Uhr (Jgg. 5 - 10; Schulrestaurant und zahlreiche Mittagsfreizeitangebote); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Komplexe Aufgaben in allen Unterrichtskonzepten, individuelle Beratung, zusätzliche Angebote z.B. Logik-Kurse, Philosophieren, Lernwerkstatt PRISMA, Chöre, Orchester, Schülerbands, diverse Schulmannschaften Sport, Wettbewerbe, Schulzoo/-garten, Forscherwerkstatt, über 70 Kurse am Nachmittag, integrierte Förderangebote am Vormittag

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jgg. 5 - 13: Berufsorientierung als Bestandteil des Projektcurriculums, regelmäßige Berufsfelderkundungen, Girls' und Boys' Day, zwei Betriebspraktika in Jg. 9, individuelle Berufsorientierung und -beratung durch qualifizierte Lehrkräfte, die Jugendberufsagentur, die Arbeitsagentur und Berufsschullehrkräfte; Bewerbungstrainings, BOSO-Tage in der Oberstufe, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, internationales NFTE-Projekt (Bundesieger 2016 und 2017), Konzept für Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf, langjährige Erfahrung im Bereich Dual & Inklusiv

KOOPERATIONSPARTNER

Sportvereine aus dem Stadtteil, Jugendfreizeitlounge Farmsen, Aktivspielplatz Farmsen, Baui Berne, Kinderwelt Hamburg e.V., Ökomarkt Hamburg e.V., Mentor Hamburg e.V.; Thalia-Theater, Kampnagel, Museum für Kunst und Gewerbe, HipHop Academy, Akademie des Deutschen Schulpreises, Kulturagenten für kreative Schulen, Dialog der Kulturen, Quandt-Stiftung, alles»könnern, Netzwerk Hospitationsschulen, Netzwerk »Ganztätig lernen«, Bücherhalle Farmsen, Bramfelder Kulturladen, Umweltzentrum Karlshöhe, Stiftung Kinderjahre, Internationaler Bund, etc.; Bundesbahn, Sozialkontor Nord, TÜV Nord, Barclays Bank; Jugendmusikschule, TU Hamburg, Berufliche Schule BS19

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Victor Hugo in Gisors (Frankreich), Alexandra Hills State High School in Brisbane/Queensland (Australien), Landschulverband Leon (Nicaragua)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnern

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Schulpreis 2014, Jakob-Muth-Preis 2014 für vorbildliche Inklusion, Mint-Schule 2018, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung seit 2015, Starke Schule 2015

LEITSATZ

Eine Schule, in der alle willkommen sind. Verantwortung für sich und die Gemeinschaft übernehmen. Selbstständiges Lernen und Kreativität entwickeln. Das Beste geben und Leistungen zeigen. Persönlichkeit entwickeln, die Welt verstehen und gestalten.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

76

GYMNASIUM FARMSEN

Offene Ganztagschule
im Stadtteil Farmsen-Berne

Swebenhöhe 50 | 22159 Hamburg
Tel.: 428 93 48-0 | Fax: 427 96 87 99
gymnasium-farmsen@bsb.hamburg.de
https://gymnasium-farmsen.de
Schülerzahl: 760
Schulleitung: Steffi Weisener
Kontaktperson für Jg. 5: Urte Rasmussen

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 6,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua - Exzellenz-Label, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: von 8 - 13.45 Uhr oder bis 15.30 Uhr
Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 bis 14 Uhr (warmes Mittagessen - zeitlich nach Jahrgängen gestaffelt); unser Caterer bereitet vor Ort das Mittagessen frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Angebot von vier verschiedenen Zweigen ab Jg. 5: bilinguale Klassen Englisch (Intensiv und Basic), MINT, Universal; Wahlpflichtkurse in der Mittelstufe, Wettbewerbe

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsinformationszentrum (Jg. 7), Bewerbung um einen Praktikumsplatz (Jg. 8), dreiwöchiges Betriebspraktikum (Jg. 9), Zielorientierungsseminar (Jg. 10), sechs berufsorientierende Module, Berufsinformationsbörsen, individuelle Beratungstermine der AfA (Oberstufe), geva-test

KOOPERATIONSPARTNER

SC Condor; Vattenfall, Sparkasse Holstein; Universitäten und Fachhochschulen in Hamburg und Umgebung

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUUSTAUSCH

South High School in Minneapolis (USA), Collège Georges Clemenceau in Cerizay (Frankreich), Institut Can Peixauet in Barcelona (Spanien), Chang'ombe Secondary School in Dar es Salaam (Tansania)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2013

LEITSATZ

Wir bilden eine Gemeinschaft, die durch gegenseitige Anerkennung und Wertschätzung geprägt ist. Unsere Schülerinnen und Schüler erwerben fundierte Kompetenzen und Kenntnisse und werden so auf ein lebenslanges Lernen vorbereitet. An unserer Schule sorgen wir in Informations-, Arbeits- und Entscheidungsprozessen für Transparenz und Verbindlichkeit. Unsere Schule unterstützt Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler dabei, Verantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

77

STADTTEILSCHULE BRAMFELD

Offene Ganztagschule
im Stadtteil Bramfeld

Bramfelder Dorfplatz 5 | 22179 Hamburg
Tel.: 428 86-190 | Fax: 428 86-1922
stadtteilschule-bramfeld@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-bramfeld.de
Schülerzahl: 631
Schulleitung: Sven Marlow
Kontaktperson für Jg. 5: Sonja Kränzler-Lübbert
Standort Jg. 5: Hegholt 44

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau zurzeit nur für die Oberstufe

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 15.30 Uhr
Mittagspausen: 25 Min. ab 11.35 Uhr (Verkauf von Pausensnacks für alle Jahrgänge, Mittagstisch für den Jahrgang 5); 25 Min. ab 13.35 Uhr (Mittagstisch für die Jgg. 6 - 13); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Das anerkannte Fach "Technische Bildung" – unser Alleinstellungsmerkmal – deckt künstlerische, handwerkliche und technische Inhalte ab. In Jg. 10 fertigen die Schülerinnen und Schüler, Ihren Neigungen entsprechend, individuelle Jahresarbeiten an. Spezielle Begabungen werden im Unterricht diagnostiziert und gefördert.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebe und Institutionen stehen auf dem jährlich stattfindenden großen Berufs-Informationsabend für Eltern und Schüler Rede und Antwort. Wichtiges Element der Berufsorientierung ist die Unterstützung durch Coaches. Im Rahmen des Modultages werden die Schülerinnen und Schüler durch unsere und Kolleginnen und Kollegen der H18 (Staatl. Handelsschule am Berliner Tor) berufsorientierend begleitet, in Einzelgesprächen beraten oder sie belegen einen Praktikumsplatz in verschiedensten Firmen. Die Berufsberatung in Einzelgesprächen findet auch an den übrigen Tagen der Schulwoche statt.
Kooperationen: Jugendberufsagentur

KOOPERATIONSPARTNER

Bramfelder Sportverein; Bramfelder Kulturladen „Brakula“, Haus der Jugend Bramfeld, Kinder- und Jugendgruppenhaus Bramfeld, Malteser Hilfsdienst (Schulsanitätsdienst), Kaufmännische Krankenkasse, Ärztliche Gesellschaft zur Gesundheitsförderung e.V., Michael-Stich-Stiftung, BRAIN; DB Schenker, Haspa, Bramfeld Center, Geschäfte in Bramfeld, Kaufland bzw. Kaufland-Stiftung; die Schule ist Teil eines großen Hamburger Oberstufenverbundes mit dem Johannes-Brahms-Gymnasium und den Gymnasien Farmsen und Osterbek. Beachten Sie dazu bitte auch die Webseite. Wir kooperieren ferner mit der Staatlichen Handelsschule am Berliner Tor (H18) und den Produktionsschulen.

AUSZEICHNUNGEN

Umwelt Schule in Europa – Internationale Agenda 21 Schule (seit Bestehen des Wettbewerbs), Preis der Clausen-Simon-Stiftung „Unseren Schulen“ 2016 und 2018

LEITSATZ

Stärkung der Selbststeuerungskompetenz der Schülerinnen und Schüler – Wir gestalten die Lebenswelt Schule für die Schülerinnen und Schüler in einem kontinuierlichen Prozess.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

78

JOHANNES-BRAHMS-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Bramfeld

Höhnkoppelort 24 | 22179 Hamburg
Tel.: 428 86-290 | Fax: 428 86-2930
johannes-brahms-gymnasium@bsb.hamburg.de
http://johannes-brahms-gymnasium.hamburg.de
Schülerzahl: 623

Schulleitung: Christoph Preidt
Kontaktperson für Jg. 5: Sandra R. Greve

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein und Spanisch ab Jg. 6,
Französisch ab Jg. 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Großes Latein, Latein

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.45 Uhr oder bis 15.30 Uhr
(für die Jahrgänge 6-12, entsprechend ihrer Pflichtstundenzahl)

Mittagspausen: 45 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagstisch in der Kantine); Frühstücksangebot in der Cafeteria von 9.30-10 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Koordinatorin zur Begabtenförderung (regelmäßiges Begabten-Screening, Sprechstunde, Infoabende); schulinterne Konzepte (Drehtürmodell etc.), Vermittlung von Juniorstudiengängen; erfolgreich eingebunden in das Netzwerk Stipendien anbietender Einrichtungen in Hamburg – viele Stipendiatinnen und Stipendiaten

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufs- und Studieninformationstage, Berufsorientierung als fester Bestandteil des Unterrichts (Sek. I, Sek. II), integriertes Coaching-Angebot

Kooperationen: BIZ, DESY, Servicestelle BOSO: Berufs- und Studienorientierung für Hamburg, Institut für Talententwicklung Nord GmbH, Green Day, Team für akademische Berufe (Agentur für Arbeit), Schule und Wirtschaft

KOOPERATIONSPARTNER

Bramfelder Sportverein, Brakula (Bramfelder Kulturladen), Hamburger Sportbund; Felix-Mendelssohn-Jugend-sinfonieorchester, The Young ClassX, Jugendmusikschule, Brücken in die Wissenschaft, Hamburger Abendblatt (Schüler machen Zeitung), Stiftung Kinderjahre, EVOTEC, Claussen-Simon-Stiftung; Debeka, Haspa (Bewerbungstraining); Universität Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Grand Rapids Christian High School in Grand Rapids (USA), The Druze Friendship High School in Yarka (Israel), IES Albayzin in Granada und IES Penacastillo in Santander (Spanien), Deutsche Schule Moskau (Russland)

AUSZEICHNUNGEN

Klima- und Umweltschule, Preisträger für innovative Unterrichtskonzepte der Claussen-Simon-Stiftung 2016 und Folgepreis 2018, Europäischer Schulmusikpreis 2017 und 2018, Partnerschule des German American Partnership Program, Schule ohne Rassismus

LEITSATZ

„Jugend braucht Gemeinschaft.“ Als Schulgemeinschaft sind wir davon überzeugt, dass es keinen besseren Raum für das Lernen und die Entwicklung einer eigenen, starken Persönlichkeit gibt, als eine lebendige Gemeinschaft, die von gegenseitigem Respekt und Vertrauen getragen wird. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

79

GYMNASIUM GROOTMOOR

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Bramfeld

Am Damm 47 | 22175 Hamburg
Tel.: 428 93 52-0 | Fax: 428 93 52-99
gymnasium-grootmoor@bsb.hamburg.de
www.grootmoor.de
Schülerzahl: 1.228

Schulleitung: Betina Herzog
Kontaktperson für Jg. 5: Björn Mertins

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein ab Jg. 6,
Französisch ab den Jgg. 6, 8 und 10,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latein

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr oder bis 14.50 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 11.20 Uhr oder 12.20 Uhr; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Ab der 7. Klasse können besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler in der Drehtür wöchentlich ein bis vier Stunden aus ihrem Klassenunterricht heraustreten, um an selbst gewählten Projekten zu arbeiten, zu forschen, kreativ zu sein. Im Verbund mit Gleichgesinnten, aber betreut durch Lehrkräfte, haben sie die Chance, sich entsprechend ihrer Neigungen mathematisch, literarisch, gesellschaftlich, künstlerisch (...) auszutoben. Zudem vermitteln wir unseren Schülerinnen und Schülern eine Vielzahl schulinterner und externer Wettbewerbe.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsmessen mit Unterstützung des Elternrates für die Mittelstufe und Oberstufe, Betriebspraktikum, Girls' und Boys' Day, regelmäßige individuelle Berufsberatung durch Berufsberater der Agentur für Arbeit, Besuche des Berufsinformationszentrums, Berufsnavigator, geva-test

KOOPERATIONSPARTNER

Ruder-Club Favorite Hammonia, Klipper THC (Tennis, Hockey), Hamburger Schachklub (HSK); DESY, Institut für Migrations- und Rassismusforschung, Initiative Natur und Technik (NAT), Nordmetall (Formel-1-in-der-Schule), Agentur für Arbeit; Aurubis, e.on Hanse, Phoenix, TU Hamburg, Partnerschulen in Frankreich, Spanien, Australien, Senegal, Engineering-Schools in England, Oberstufenverbund im Nordosten Hamburgs

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

University High School in Melbourne (Australien), Lycée in Saintes (Frankreich), Waadt (Schweiz), I.E.S. Ses Estacions in Palma de Mallorca (Spanien), Engineering School in Skipton (Großbritannien), Lycée de Médina Fall in Thiès (Senegal)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnern

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule, Unesco-Projektschule, Comenius-Projekte

LEITSÄTZE

Für uns ist das Gymnasium Grootmoor ein Ort des Lernens und Arbeitens, der Begegnungen und des Miteinanders. - Wir achten und stärken die Persönlichkeit eines jeden. - Wir stärken das gesellschaftliche Verantwortungsbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler. - Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern Kompetenzen zur Bewältigung und Gestaltung unserer gegenwärtigen und zukünftigen Lebenswelt. - Wir fördern unsere Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren individuellen Begabungen. - Wir haben eine konstruktive Feedbackkultur. - Wir betreiben eine nachhaltige Unterrichts- und Schulentwicklung. - Wir verfügen über angemessene organisatorische Strukturen für die Entwicklung unserer Schule. - Jeder von uns nimmt seine Aufgaben verantwortungsvoll wahr. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

80

GYMNASIUM OSTERBEK

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Bramfeld

Turnierstieg 24 | 22179 Hamburg
Tel.: 428 93 54-0 | Fax: 428 93 54-55
gymnasium-osterbek@bsb.hamburg.de
http://osterbek.hamburg.de
Schülerzahl: 630
Schulleitung: Ulrich Cain
Kontaktperson für Jg. 5: Yvonne Funck

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 5 und 6,
Latein ab Jg. 6, Spanisch ab Jg. 10,
Französisch und Englisch bilingual

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

AbiBac, CertiLingua - Exzellenzlabel, DELF (Französisch),
Latinum; Zertifikate bilingualer Unterricht in Englisch und
Französisch für die Sekundarstufen 1 und 2

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr oder bis 16 Uhr
Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr und zusätzlich an den
langen Tagen 30 Min. ab 13.30 Uhr; ein Caterer bereitet
die Speisen vor Ort mit ergänzenden Komponenten frisch
zu; Wahlmöglichkeit mit vegetarischem Menü.

BEGABTENFÖRDERUNG

Forscherkurs und kreatives Schreiben im projektorientier-
ten Lernen für begabte Schülerinnen und Schüler, individu-
elle Beratung von Schülerinnen, Schülern und ihren Eltern;
Ausbildung von Lerncoaches in Jg. 9 für die Förderung in
den Jgg. 5/6; Kooperation mit der Roland Berger Stiftung
und der Hamburgischen Brücke für Stipendienvergabe

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day, Besuch BIZ (Jg. 8), Betriebspraktikum
(Jg. 9), Sozialpraktikum (Jg. 10), verbindliche Berufs- und
Studienorientierung – Kooperation mit Partnern aus Wirt-
schaft und Hochschule (Oberstufe), Berufsinformationst-
age, individuelle Berufsberatung, Coaching-Workshop,
Portfolio
Kooperationen: Max-Planck-Institut für Meteorologie,
WTM Engineers, TU Dresden, HafenCity Universität (HCU),
HAW, Servicestelle BOSO: Berufs- und Studienorientie-
rung für Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

Hamburger Sportjugend, Bramfelder Sportverein, SC
Osterbek, Schachverein; Bramfelder Kulturladen e.V., Um-
weltzentrum Karlshöhe, pro familia, Bundesfreiwilligen-
dienst, Regionale Jugend Steilshoop, Förderverein Haus
der Jugend Steilshoop e.V., Ludothek Bramfeld, Schulwerk
Hamburg, Osterkirche; regelmäßiger Austausch mit umlie-
genden Grundschulen, Oberstufenverbund mit den Schu-
len Gymnasium Farmsen, Johannes-Brahms-Gymnasium,
Stadtteilschule Bramfeld

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Frankreich: Collège Jean l'Herminier in La Seyne-Sur-Mer,
Collège Saint-Yves in Mordelles, Lycée Bellevue in Albi, Ly-
cée Francisque Sarcey in Dourdan, Collège Longchamp in
Marseille; Escola Secundária de Loulé – für Englisch – in
Loulé (Portugal), IES Severo Ochoa in Barcelona (Spanien)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles>>könnern, Kompetenzen entwickeln; "Start in die
nächste Generation, Bring Your Own Device"

AUSZEICHNUNGEN

MINT-freundliche Schule, Digitale Schule, Jugend Debat-
tiert, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2013 -
2016, Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

LEITSATZ

Menschen stärken - Welt begreifen -
Gemeinsam leben - Schule genießen.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

81

SCHULE AM SEE

Gebundene Ganztagsschule
im Stadtteil Steilshoop

Gropiusring 43 | 22309 Hamburg
Tel.: 428 96 39-50 | Fax: 428 96 39-22
schule-am-see@bsb.hamburg.de
www.schule-am-see-hamburg.de
Schülerzahl: 500
Schulleitung: Eike Karsten
Kontaktperson für Jg. 5: Sabine Lübbke

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten,
Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale
und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation;
Sehen; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung;
langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr von 8 - 12.45
Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, Aktive
Pause, Jugendclub, offene Angebote im Haus der Jugend);
für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle
Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die
Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, da-
runter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Intensivforderkurse (Jgg. 5/6), Module mit differenzierten
Angeboten für die Jgg. 9/10; verstärktes Musikangebot,
Durchführung eines wählbaren Profiltages ab Jg. 9, Stipen-
diatenförderung

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Durchführung von Praxiserntagen, Messebesuchen,
Betriebsbesichtigungen, Modulen zur Abschluss- und An-
schlussorientierung, von einem Elternabend speziell zur
Berufs- und Studienorientierung; Praktika in den Jgg. 9/10
(Betriebspraktikum im Block und wahlweise als wöchent-
licher Praxiserntag), Girls' und Boys' Day ab Jg. 5; Schüler-
firma: Schülercafé; WP-Fach „Haushaltsführerschein“ für
die Jgg. 7/8; Wirtschaftsschwerpunkt im Fach „Arbeit und
Beruf“ in den Jgg. 9/10; wöchentliche individuelle Berufs-
und Studienberatung durch qualifizierte Berufsberater
Kooperationspartner: Barclaycard, DAA, berufliche Schu-
len H18 und BS28, Haus der Jugend

KOOPERATIONSPARTNER

Verein für Jugendpflege, Lernförderung Nord e.V., Sport-
verein Bramfeld; ReBBZ, HaKiJu, Kulturagenten, Kör-
ber-Stiftung, Lesementor, Lawaetz-Stiftung, Haus der
Jugend, Stadtteilbeirat; Kooperation mit verschiedenen
Firmen, z.B. BarclayCard; Berufliche Schule City Nord
(BS28), Berufliche Schule H18

AUSZEICHNUNGEN

BOSO-Qualitätssiegel (Schule mit vorbildlicher Berufs-
orientierung) - Juli 2018;
3. Platz Hamburger Schulpreis für Wirtschaft 2015

LEITSATZ

Schule am See – ein familiärer Lern- und Lebensort – ein
Platz für dich.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

82

IRENA-SENDLER-SCHULE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Wellingsbüttel/ Sasel

Am Pfeilshof 20 | 22393 Hamburg
Tel.: 428 86-930 | Fax: 428 86-9310
irena-sendler-stadteilschule@bsb.hamburg.de
https://irena-sendler-schule.hamburg.de

Schülerzahl: 1.029

Schulleitung: Matthias Greite

Kontaktpersonen für Jg. 5:

Sybille Freimann, Thomas Schuhmacher

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,

Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5 - 10),

Mi von 8 - 12.45 Uhr, Fr bis 13.35 Uhr

Mittagspausen: 55 Min. ab 12.45 Uhr (Mittagessen, AGs für die Jgg. 5-9); 30 Min. ab 13.35 Uhr (Mittagessen für die Jgg. 11 - 13); das Essen wird vor Ort frisch zubereitet.

Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht. Das Essen kann über das Internet vorbestellt werden oder es wird direkt am Tag gekauft (3,50 €).

BEGABTENFÖRDERUNG

Alle Kinder und Jugendlichen sollen in der Entwicklung ihrer Potenziale möglichst optimal gefördert werden. Deswegen haben wir den Sternraum eingerichtet, in dem sie sich jahrgangsübergreifend treffen und unter Anleitung forschen, entwickeln, entdecken und präsentieren.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Zwei verpflichtende Praktika im Jg. 9, diverse Unterstützungsangebote unterrichtsbegleitend und außerhalb des Unterrichts, Berufsorientierungstage (Jg. 9 und Sek. II), BOSO-Module, Schülerfirmen; Jobpaten unterstützen die Schüler bei der Suche nach Praktika und Ausbildungsplätzen.

Kooperationen: Handwerks-/Handelskammer, Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

TSC Wellingsbüttel, HdJ Brahmfeld; Jugendmusikschule, Nordlicht e.V., Institut des Europäischen Netzwerks Erinnerung und Solidarität, Deutsche Kriegsgräberfürsorge; AOK, Sparkasse Holstein, Brillux, Verband Hamburger Spediteure, mittelständische Betriebe; Kooperation mit den beruflichen Schulen BS 32 (Handelsschule) und der BS 16 (Gewerbeschule KFZ-Technik) sowie in der Sek. II mit den umliegenden Gymnasien und Stadteilschulen, Studenten machen Schule, TU Hamburg, HAW

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Irena-Sendler-Schule in Warschau (Polen), Marioso José de Larra in Madrid (Spanien), Schulen im Kanton de Vaud (Schweiz), Brockenhurst College im New Forest National Park (Großbritannien), Shanghai Wenlai International School in Shanghai (China)

AUSZEICHNUNGEN

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage (2014), Berufswahlsiegel Hamburg (2017)

LEITSATZ

Unser Leitbild fußt auf den folgenden sieben Begriffen: Individualität, Klarheit, Gemeinschaft, Atmosphäre, Verantwortung, Fairness und Miteinander Lernen.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

83

GYMNASIUM OBERALSTER

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Sasel

Alsterredder 26 | 22395 Hamburg
Tel.: 428 93 46-0 | Fax: 428 93 46-22
gymnasium-oberalster@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-oberalster.de

Schülerzahl: 860

Schulleitung: Dr. Martin Widmann

Kontaktpersonen für Jg. 5:

Christian Möhring, Dr. Martin Widmann

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Sehen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), Latinum, Großes Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr oder bis 14.45 Uhr

Mittagspause: 50 Min. ab 13.10 Uhr; alle Speisen werden vor Ort von einem Caterer frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein Vollwert- und ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Individuelle Diagnostik: Additives und integratives Fördern und Fordern der einzelnen Schülerinnen und Schüler, Drehtürmodell, schülereigene AGs, Lerntrainerausbildung, Robotik Kurse, begleitende Teilnahme an Wettbewerben (EYP, Jugend forscht,...)

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsbörse, Praktika in den Jgg. 9 und 10, Potenzialanalyse, Studienorientierungstage, weitere Module zur Berufsorientierung

KOOPERATIONSPARTNER

TSV Sasel, UHC Hamburg; Hamburger Staatsoper (TUSCH - Theater und Schule), Nordmetall, Handelskammer; diverse Kooperationen mit Firmen; TU Hamburg, private Universität Göttingen, Universität Hamburg u.a.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Melrose High School in Melrose (USA), Collège de la Vallée in Avon und Lycée in Marseille (Frankreich), Colegio de los Salesianos in Madrid (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schule 2019, Sonderpreis der KMK (2. Platz deutschlandweit), 1. Platz Europäisches Jugendparlament (EYP) 2017, Preise bei Jugend debattiert, Robotik und Informatik u.a.

LEITSATZ

Wir nehmen jedes Kind in seinen individuellen Begabungen und Fähigkeiten wahr und fördern und fordern es in einer Umgebung, in der sich das Kind wohl fühlt. Wir führen die Schülerinnen und Schüler zu persönlichen und fachlichen Erfolgen. Lernen macht Spaß.

84

STADTTEILSCHULE POPPENBÜTTEL

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Hummelsbüttel / Poppenbüttel

stadtteilschule-poppenbuettel@bsb.hamburg.de
https://stadtteilschule-poppenbuettel.hamburg.de
Schülerzahl: 820
Schulleitung: Dorothee Wohlers
Kontaktperson für Jg. 5: Philipp Dresewski
Standort Jg. 5: Poppenbüttler Stieg 7

STANDORT POPPENBÜTTLER STIEG: JAHRGÄNGE 5-7

Poppenbüttler Stieg 7 | 22339 Hamburg
Tel. 42 88 29-311 | Fax: 42 88 29-322

STANDORT SCHULBERGREDDER: JAHRGÄNGE 8-13

Schulbergredder 21 | 22339 Hamburg
Tel.: 42 88 29-211 | Fax: 42 88 29-210

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten; voll barrierefrei, Fahrstühle, Therapieraum

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen; Die Stadtteilschule Poppenbüttel ist Schwerpunktschule für körperlich-motorische und geistige Entwicklung sowie Autismus.

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 15.10 Uhr und Fr von 8 - 13.30 Uhr
Mittagspausen: 60 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagsfreizeit Jgg. 5 - 10 mit Aktiver Pause: Geräteausleihe, Spiel-/Leseangebote, Ruheräume u.a.); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilnahme am Projekt "Leistung macht Schule"; Begabtenförderung sowie Enrichment-Kurse im Bereich Fördern und Fordern mit Schwerpunkten in Englisch und den Naturwissenschaften; Lernwerkstatt als integriertes Kompetenzzentrum für Sonderpädagogik mit verschiedenen Förderschwerpunkten

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In den Jgg. 7 - 10 Wahlpflichtkurse, in den Jgg. 8 - 10 Kompetenzfeststellung, Bewerbungs- und Auswahltraining, Berufspraktika, Anschlussberatung, in den Jgg. 11 - 13 Beratung und Information, Auslandspraktika, Themen- und Orientierungstage sowie besondere Beratungen für Schulabgänger

KOOPERATIONSPARTNER

SC Poppenbüttel, Uhlenhorster Hockeyclub, Golfclub Treudelberg; AWO, CVJM Oberalster, Bauspielfeld Tegelsberg, Haus der Jugend, Jugendfeuerwehr Poppenbüttel, Kirchengemeinden Philemon und Sasel, weitere Institutionen des Stadtteils, Netzwerk Poppenbüttel; Aurubis, Brillux, Hamburger Sparkasse, Hermes Logistik GmbH, Pflegeschule Alstertal; Universität Hamburg, HAW, Projekt Beo, berufliche Schule Burgstraße (BS 12), DESY

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Cartesius Lyceum Amsterdam (Niederlande)

AUSZEICHNUNGEN

Erasmus+, Umweltschule, „Starke Schule“, „Beste Ganztagschule“, Bewegte Schule

LEITSATZ

Zeit zum Lernen
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

85

CARL-VON-OSSIETZKY-GYMNASIUM

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Poppenbüttel

Müssenredder 59 | 22399 Hamburg
Tel.: 428 93 15-0 | Fax: 427 96 79 16
carl-von-ossietzky-gymnasium@bsb.hamburg.de
https://cvo.hamburg.de
Schülerzahl: 950
Schulleitung: Dominik Teckentrup
Kontaktperson für Jg. 5: Daniela Appe

FREMSPRACHENANGEBOTE

Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua - Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo, Mi, Do, Fr von 8 - 13.10 Uhr und Di bis 14.15 Uhr (Jgg. 5/6);
Mo, Mi, Fr von 8 - 13.10 Uhr und Di, Do bis 15.25 Uhr (Jgg. 7 - 12)

Mittagspause: 45 Min. ab 13.10 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort abschließend zubereitet. Mensa mit täglich vier Angeboten zur Auswahl, darunter ein vegetarisches Gericht; eine Vorbestellung ist möglich, bargeldloses Zahlssystem.

BEGABTENFÖRDERUNG

LEBL-Koordinatorin, Zertifikatskurse, Trainings- und Forscherzeit, Forscherkurse, Wettbewerbsteilnahme, Drehtürkurs, Lerncoach-Ausbildung, Schülermediatoren-Ausbildung, außerschulische Angebote (z.B. Ferienakademie, Universitätsangebote), Lernen durch Engagement, Teilspringen, Juniorstudium

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schnupperpraktikum (Jg. 7); dreiwöchiges Betriebspraktikum, mehrmonatiges Sozialpraktikum, BIZ-Besuche (Jg. 9); Präsentation Berufsbilder, Ziel- / Orientierungsseminar (Jg. 10); Berufsorientierungswoche, verschiedene Module zur Berufsorientierung und Persönlichkeitsentwicklung (Sek. II)
Kooperationen: Berufsinformationszentrum, Haspa, Debe-ka, Barmer Ersatzkasse, BürgerStiftung Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

UHC (Hockey), SCP (Tennis und Leichtathletik), SG Hamburg Nord (Handball), Golf Club Treudelberg, TSV Sasel (Tischtennis), Hamburger Hockey-, Handball- und Leichtathletikverband; Club of Rome, fifty/fifty, Klimaschule, Gesunde Schule, NAT-Initiative, Nordmetall, MINT-Schule, Formel 1 in der Schule, TU Hamburg, HVV, Suchtpräventionszentrum, UKE, Nordelbisches Jugendpfarramt, Polizei (Gewaltprävention), Verbund „Blick über den Zaun“ BÜZ (Reformschulen), Deutsche Schulakademie, Landesinstitut Hamburg; Eppendorfer Gerätebau, Hamburger Hochbahn, Rechtsanwaltsbüro Wenskat, Aurubis, Deutsche Bank, Sparda-Bank, DESY; regelmäßiger Austausch mit den umliegenden Grundschulen, der TU Hamburg und HAW

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Bretagne (Frankreich), Sharnbrook Upper School in North Bedfordshire (Großbritannien), Institut Olorda in Sant Felíu de Llobregat bei Barcelona (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Club of Rome-Schule, Gesunde Schule, Klimaschule, fifty/fifty, Positive Schule (AIDS Prävention), Europäischer Schulmusikpreis 2012, Hamburger Bildungspreis 2013 und 2016, Hamburger Sparda-Bank Award 2017, AOK Schulmeister 2017/18, Mitglied in der Pädagogischen Werkstatt „Demokratisch lernen - Partizipation gemeinsam gestalten“: LI Hamburg und Deutsche Schulakademie 2019

LEITSATZ

Am Carl-von-Ossietzky-Gymnasium stehen unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren vielfältigen Interessen und Begabungen im Mittelpunkt. Neben einer fundierten Wissensvermittlung im Unterricht bereiten wir sie auf verantwortungsvolles Handeln und Selbstständigkeit vor und geben Raum zur persönlichen Orientierung.
Das ausführliche Leitbild finden Sie auf unserer Homepage.

86

HEINRICH-HEINE-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Poppenbüttel

Harksheider Straße 70 | 22399 Hamburg
Tel.: 428 86-810 | Fax: 428 86-8110
heinrich-heine-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.heinegym.de
Schülerzahl: 870
Schulleitung: Christian Borck
Kontaktperson für Jg. 5: Axel Kaschner

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Sonderpädagogen vor Ort; Erfahrung in den Bereichen: Sprache, emotionale u. soziale Entwicklung; Hören; Sehen; Autismus; körperliche u. motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua - Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Unterricht in Doppelstunden // Kernunterricht: Mo - Fr: 8 - 13.20 Uhr oder bis 15.30 Uhr // Mittagspausen: 30 Min. ab 11.20 Uhr u. 40 Min. ab 13.20 Uhr (Menüs, Salatbuffet u. Schülercafe "kleiner Heinrich", zahlreiche AG-Angebote) // Ein Caterer bereitet mehrere Menüs - auch vegetarisch - frisch zu.

BEGABTENFÖRDERUNG

Umfangreiches Kursangebot, Evaluation durch die Universität Hamburg, Juniorstudium, diverse Wettbewerbe, langfristige Einzelbetreuung von Schülern durch Fachlehrer; die Schule wurde als eines von drei Hamburger Gymnasien für die Jahre 2017 - 2027 für das KMK-Projekt "Begabungspiloten" u.a. im Bereich Mathematik ausgewählt. Umfangreiches Wahlpflichtangebot bereits in Jahrgangsstufe 7 beginnend, mit Wahlangeboten aus dem naturwissenschaftlichen, künstlerisch-kreativen und sprachlichen Bereich.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day, BIZ-Besuch, Betriebspraktikum in Jg. 9, Einzelberatung, aushäusiges 2-tägiges Seminar zur BO (Jg. 10), Berufs- und Studienwegeplan, Berufswahlpass, Berufsorientierungswoche mit Bewerbertraining, Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung. Kooperationen: Arbeiter-Samariter-Bund ASB (Schulsanitätsdienst), Jugendberufsagentur, Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

Universitätskrankenhaus Hamburg-Eppendorf (UKE), Universität Hamburg (u.a. Juniorstudium, Evaluierung der Begabtenförderung durch Prof. Trautmann), Airbus, Lufthansa Technik AG, Tudapetrol, ArcelorMittal, Hansecontrol, Barmer, Debeka, Claussen-Simon-Stiftung, PLAN International, Pfadfinder, Kampnagel, AIESEC Hamburg, Hamburger mit Herz e.V., PRYVIT Hilfe für Tschernobyl-Kinder e.V., Bismarckstiftung, Staatsarchiv, Hamburger Sportbund, Verband für Turnen u. Freizeit (Jugendgruppenleiterausbildung), Hamburg Towers (Basketball), SC Poppenbüttel: Leichtathletik-, Tanz- und Tennisabteilungen, Duvenstedter Sportverein, Golf Club Hamburg-Treudenberg e.V., Hamburger Segel Club HSC, Reiterhof Hansen

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

University College School in London (Großbritannien), Lycée Maurice Genevoix Marignane, bei Marseille und Lycée d'Autun in Autun (Frankreich), Colegio Oficial Alemán in Las Palmas de Gran Canaria (Spanien), Faith Lutheran College, Plainland (Australien), SMA NEGERI 5 SEMARANG (Indonesien), Colegio y Liceo Alemán in Montevideo (Uruguay), Colegio Alemán de Santiago (Chile), Gymnasium Ägenskalns - Staatliches Deutsches Gymnasium in Riga (Lettland)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

„Begabungspiloten“ - gemeinsame Initiative von Bund und Ländern zur Förderung leistungsstarker Schüler (2017-2027)

AUSZEICHNUNGEN

SchulOscar (2009), Preisträger „Unseren Schulen“ der Claussen-Simon-Stiftung (2013 und 2016), Lüttlmg Technik-Akademie (2016 und 2018)

LEITSATZ

Wir haben Lust auf Leistung. Wir finden kreative Lösungswege. Wir leben Menschlichkeit.
Das Leitbild finden Sie auf: www.heinegym.de

87

GYMNASIUM HUMMELSBÜTTEL

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Hummelsbüttel

Hummelsbüttler Hauptstraße 107 | 22339 Hamburg
Tel.: 428 93 55-0 | Fax: 428 93 55-20
gymnasium-hummelsbuettel@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-hummelsbuettel.de
Schülerzahl: 710
Schulleitung: Thorsten Schüller
Kontaktperson für Jg. 5: Niclas Schmall

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 15.15 Uhr
Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Cafeteria und Kantine) und 15 Min. ab 13.30 Uhr (Cafeteria/Snackpause); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Teilnahme an Wettbewerben, z. B. Big Challenge, Fremdsprachenwettbewerb, Heureka, NATEX, Jugend debattiert, Theater macht Schule, Uwe-Seeler-Cup, Sing It!, Jugend trainiert für Olympia; Drehtürmodell

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Wir bieten individuelle Beratung hinsichtlich Berufs- und Studienorientierung (u.a. Agentur für Arbeit). In den Jgg. 6 und 7: Girls' und Boys' Day. In Jg. 9 bieten wir ein Berufspraktikum an, in Jg. 10 den Besuch verschiedener Messen zur Berufsfindung, in Jg. 11 eine Berufsorientierungswoche.

KOOPERATIONSPARTNER

Im Bereich Sport kooperiert das Gymnasium Hummelsbüttel mit dem Hummelsbütteler Sportverein. Referenten aus Firmen / Institutionen bieten Einblicke in die Berufswelt in der Berufsorientierungswoche in Jahrgang 11. Oberstufe: Kursangebot einer Schülerfirma (JUNIOR); Kursangebote „Jahrbuch“ und „Berufsorientierung“; das Gymnasium Hummelsbüttel kooperiert in der Oberstufe mit den umliegenden Gymnasien.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Saint Marie in Montpellier (Frankreich), IES Palomares in Sevilla (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Umwelt- und Agenda-21-Schule seit 15 Jahren

LEITSATZ

Unser Leitbild ruht u.a. auf drei Säulen:
Bildung fördern - Verantwortung stärken - Fairness leben
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

88

GYMNASIUM OHLSTEDT

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Wohldorf-Ohlstedt

Sthamerstraße 55 | 22397 Hamburg
Tel.: 428 93 53-0 | Fax: 428 93 53-66
gymnasium-ohlstedt@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-ohlstedt.de
Schülerzahl: 673
Schulleitung: Hendrik-Norbert Löns
Kontaktperson für Jg. 5: Jenny Duderstadt

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: 8.00 - 13.30 Uhr,

in der Oberstufe bis 15.30 Uhr

Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Aktive Pause in der
Sporthalle für die Jgg. 5-7) und 30 Min. ab 13.30 Uhr; alle
Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die
Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, da-
runter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Koordinatorin für Begabtenförderung, individuelle Diagno-
seprofile, Drehtürmodell, additive Angebote (Deutsch, Ma-
thematik), bilingualer Zweig (Englisch), zahlreiche Schüler-
wettbewerbe, Einsatz von Lerncoaches, Journalismus-Kurs
in den Jgg. 8-10

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Bewerbungstraining, Betriebspraktika (Jgg. 8 und 10), per-
sönliche Berufsberatung (BIZ), Berufsorientierungstage,
Rotary-Gespräche und BIZ-Info, Ehemaligenforum, Ziel-
orientierungsseminar (ZOS), vocatium-Berufsmesse, Uni-
tage, internationales Europa-Betriebspraktikum (Jgg.
10/11)

KOOPERATIONSPARTNER

DRK (Ganztagsbetreuung), DUWO 08, UHC, Golf-Club
Jersbek, Hamburger Fishbees, Schach-Club Bergstedt, Ins-
trumentallehrkräfte, Young ClassX, Junge Oper, Sommer-
musikakademie Wohldorf-Ohlstedt, Universum Bremen,
William-Stern-Gesellschaft (Begabtenförderung Mathe-
matik, Universität Hamburg), Studenten machen Schule,
Polizei Hamburg, Malteser Hilfsdienst e.V., Junge Presse
Hamburg, Hände für Kinder; diverse Firmen aus Hamburg
und der Region; Gymnasien und Grundschulen der Um-
gebung, GAPP (German American Partnership Program),
Universität Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Woodinville Highschool in Seattle (USA), Institut Saint-Do-
minique in Morte-fontaine (Frankreich), Deutsche Schule
Puerto Mont (Chile), Institut Fort Pius in Barcelona (Spani-
en), Salatiga Highschool No1 auf Java (Indonesien), Husum
Skole in Kopenhagen (Dänemark), Liceo Linguistico So-
phie-Scholl in Trento (Italien)

AUSZEICHNUNGEN

Preisträger im Schülerzeitungswettbewerb der deutschen
Länder 2015-16 (bestes Schulfernsehen), Qualitätssiegel
"Deutsche Schachschule" (2016), „Botschafterschule des
Europäischen Parlaments" (2017), Preisträger der Claus-
sen-Simon-Stiftung im Bereich Naturwissenschaft und
Technik (2017), Ernennung zur „Europaschule" (2018),
Auszeichnung zur MINT-freundlichen Schule (2018)

LEITSATZ

Am Gymnasium Ohlstedt werden unsere Schülerinnen
und Schüler in ihrer individuellen Persönlichkeitsbildung
begleitet und unterstützt. Dabei legen wir Wert auf Ver-
antwortungsbewusstsein, gegenseitigen Respekt und Auf-
richtigkeit. Unsere international ausgerichtete Schule ist
ein Ort der Toleranz und Weltoffenheit. Am Gymnasium
Ohlstedt steht der Mensch im Mittelpunkt.
Das ausführliche Leitbild finden Sie auf unserer Home-
page.

89

STADTTEILSCHULE BERGSTEDT

Offene Ganztagsschule
im Stadtteil Bergstedt

Volksdorfer Damm 218 | 22395 Hamburg
Tel.: 428 93 82-0 | Fax: 428 93 82-40
stadtteilschule-bergstedt@bsb.hamburg.de
www.sts-bergstedt.de
Schülerzahl: 1.200
Schulleitung: Alexander Rebers
Kontaktperson für Jg. 5: Andrea Meier

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten,
spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize,
Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale
und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Au-
tismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische
Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg.
7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: 8 - 13.35 Uhr

Mittagspausezeit insgesamt 90 Min. ab 12.45 Uhr: Jeder
Schüler, der mehr als sieben Stunden hat, bekommt eine
Mittagspause von 45 Minuten Länge in diesem Zeitraum
(gestaffelt nach Klassenstufen). Ein Caterer liefert vor-
bereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Kom-
ponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen
verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vege-
tarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Angebote in vielen verschiedenen Bereichen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Übergänge in spezielle Einrichtungen, Beruf sowie Studi-
um: Im Jg. 8 beginnt dieser Weg mit Betriebserkundungen.
Danach finden weitere Praktika und Veranstaltungen statt.
(Ca. 60% der Schülerinnen und Schüler gehen in die Ober-
stufe über.) Uni-Tage und externe Referenten ergänzen das
Angebot.

KOOPERATIONSPARTNER

SVE Bildungspartner im Rahmen der Ferienbetreuung;
Max-Planck-Institut an der Universität Hamburg; Koopera-
tion der Oberstufen im Profildbereich - alle Gymnasien und
Stadtteilschulen der Walddörfer sind beteiligt.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Manchester Junior-Senior High School in North Manches-
ter (USA), IES Pere Calders in Barcelona (Spanien), Liceo
Bratca in Bratca (Rumänien), School Division Louis Riel in
Winnipeg (Kanada), Deutsche Schule Montevideo (Uru-
guay), Gymnasium Legionowo in Legionowo bei Warschau
(Polen)

AUSZEICHNUNGEN

Die Stadtteilschule Bergstedt ist im Jahr 2019 erneut mit
dem Prädikat "Sportbetonte Schule" ausgezeichnet wor-
den.

LEITSATZ

Die drei Hauptsätze unseres Leitbildes lauten: Wir be-
gennen uns in unserer Schule mit gegenseitiger Wert-
schätzung und Achtung. Wir lernen, zeigen Leistung, sind
erfolgreich und teilen unsere Freude miteinander. Unsere
Schule ist ein Ort, an dem wir gern zusammen sind.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

90

STADTTEILSCHULE WALDDÖRFER

Offene Ganztagschule
im Stadtteil Volksdorf

Ahrensburger Weg 30 | 22359 Hamburg
Tel.: 428 96 92-0 | Fax: 428 96 92-22
stadtteilschule-walddoerfer@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-walddoerfer.de
Schülerzahl: 1.202

Schulleitung: Michael Kraft
Kontaktperson für Jg. 5: Christine Herbold-Mehner
Standort für den Jg. 5: Vörn Barkholt 6

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau am Ahrensburger Weg, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.25 Uhr

Mittagspausen: 60 Min. ab 13.25 Uhr (Jgg. 5-7); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Unterstützung der Begabtenförderung durch eine Koordinatorin für Begabtenförderung und individuelle Förderung; Forderkurse in den Fächern Mathematik und Englisch, Sprachförderung im Fach Englisch durch einen Fremdsprachenassistenten; Literatur- und Theaterkurse, Mathe-AG, Knoff-Hoff-AG, Informatik-AG, vielfältige musische Angebote, Wettbewerbe, Profilkurs

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Ausgezeichnet durch das Berufswahlsiegel als Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Kompetenztraining im Jg. 8, zwei Betriebspraktika in der Mittelstufe, Berufsfachtage, Berufsorientierungswoche im Jg. 12, schulinterne Berufsmesse, Beratung durch die Jugendberufsagentur, schulische Beratung und Sprechstunden durch Berufsschullehrer der BS05 und die Bundesagentur für Arbeit
Kooperationen: Universität Hamburg, Wirtschaftsjuvenen und -senioren

KOOPERATIONSPARTNER

Walddorfer Sportverein, Jugendzentrum Manna, Arbeiter-Samariter-Bund; Naturschule Wilde Zeiten, Seniorenheim Lerchenberg; viele Kontakte zu lokalen und regionalen Betrieben – STILL, Dolmar, Prinovis, ArcelorMittal, KHS Korpoplast, DAK, Allianz, Haspa; Universität Hamburg, Oberstufenverbund der umliegenden Gymnasien und Stadtteilschulen, Staatliche Berufsschule Berliner Tor (BS05) für Freizeit-, Schifffahrts- und Reiseverkehrskaufleute

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Chigwell School in London (Großbritannien), Zespol Szkol Nr 10 in Gdynia, Danzig (Polen), Colegio Khalil Gibran in Madrid (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Klimapreis 2012, Landessieger Energiesparmeister 2014, Hamburger Bildungspreis 2017, Umweltschule in Europa 2018, Berufswahlsiegel 2018-2022, Preisträger Unsere Schulen 2018 der Claussen-Simon-Stiftung, Klimaschule 2019,

LEITSATZ

Eine Schule, in der Toleranz, Leistung, Vielfalt, Transparenz, Mitgestaltung und Engagement auf einem sicheren pädagogischen Fundament gelebt werden.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

91

GYMNASIUM BUCKHORN

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Volksdorf

Im Regestall 25 | 22359 Hamburg
Tel.: 428 93 37-0 | Fax: 428 93 37-38
gymnasium-buckhorn@bsb.hamburg.de
www.buckhorn.de
Schülerzahl: 1.105

Schulleitung: Petra te Heesen
Kontaktperson für Jg. 5: Daniel Paßon

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Spanisch und Latein ab Jg. 6, Spanisch als dritte Fremdsprache ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.55 Uhr oder bis 14.35 Uhr

Mittagspause: 35 Min. ab 12.40 Uhr; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Gymnasium im Projekt Begabungs-Co-Piloten. Das Konzept zur Begabtenförderung ist integriert in ein Gesamtkonzept mit besonderer Unterrichtsrythmisierung (80/10). Dieses beinhaltet die Module Forscherkurse, Vorlesungen (Oberstufe), Lernzeiten sowie Förderereinheiten. Zudem Einsatz von Talentbögen, Enrichmentkurse, Wettbewerbsförderung, Juniorstudium; neu: Drehtürmodell; Teilnahme mint:pink

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufswahlpass für alle Schülerinnen und Schüler, Berufspraktikum Jg. 9 (drei Wochen), Sozialpraktikum Jg. 11, Berufsorientierungswoche (Oberstufe), Börse für Beruf und Ausland in der Schule, Börse zur Berufswahl mit Ehemaligen als persönliche Berater; in der Oberstufe Erstellung eines Portfolios zur Berufs- und Studienorientierung im Seminarfach, ein Vorlesungsmodul mit externen Referenten im Stundenplan verankert
Kooperationen: Beratung durch die Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

Walddorfer SV, Bergstedter SV, Tennisverein TGBW, Hamburger Schachklub; Jugendmusikschule und Instrumentallehrerinnen und -lehrer; Haspa, Generali Versicherungen, diverse Firmen zur Berufsorientierung, Kooperationen im Rahmen eines Sozialpraktikums; in der Oberstufe Kooperation mit den Oberstufen der umliegenden Schulen; Teilnahme an der Forschungsbörse, Hochschuldozenten und externe Referenten halten Vorlesungen in der Oberstufe.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

La Rochelle (Frankreich), Seattle (Washington, USA), Valencia (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Landesbeste Schule Hamburg im Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2016, 2017 und 2019, Jugend forscht Schulpreis, zahlreiche Auszeichnungen einzelner Schüler in verschiedenen Wettbewerben, Umweltschule in Europa - Internationale Nachhaltigkeitsschule; mint:pink-Schule

LEITSATZ

Unsere Schulgemeinschaft ist geprägt von einer zugewandten und wertschätzenden Atmosphäre. Gemeinsam tragen alle Beteiligten durch Vertrauen und respektvollen Umgang mit dazu bei, diese zu erhalten und weiter zu stärken. Am Gymnasium Buckhorn entwickeln sich unsere leistungsbereiten Schülerinnen und Schüler durch vielfältige und herausfordernde Lernarrangements zu kompetenten, selbstständigen und sozial verantwortlichen jungen Menschen. Unsere Schülerinnen und Schüler übernehmen jahrgangsübergreifend Verantwortung füreinander und erleben dadurch ein prägendes Zusammengehörigkeitsgefühl und eine hohe Identifikation mit der Schule.
Das ausführliche Leitbild finden Sie auf unserer Homepage.

92

WALDDÖRFER-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Volksdorf

Im Allhorn 45 | 22359 Hamburg
Tel.: 42 89 69-30 | Fax: 42 89 69-322
walddoerfer-gymnasium@bsb.hamburg.de
https://wdg.hamburg.de
Schülerzahl: 1.049
Schulleitung: Jürgen Solf
Kontaktperson für Jg. 5: Beate Schüler

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Latein, Russisch und Spanisch ab Jg. 6,
Chinesisch und Französisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mi von 8-13 Uhr, Mo, Di, Do Fr von 8-13.30 Uhr (Jgg. 5/6 – Jg. 6 einmal bis 14.25 Uhr), in höheren Jahrgängen auch bis 14.50 Uhr, in der Oberstufe Mo, Di, Do, Fr bis 16.50 Uhr

Mittagspause: 30 Min. ab 11.50 Uhr (Mittagessen, Schülerbibliothek); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorbereitet und in die Schule geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

NaWi-Forscherkurse sowie Kreatives Schreiben (Jgg. 6/7 und 8/9), Mathe-AG, Informatik-AG, Wettbewerbsbetreuungen, Bundesfremdsprachenwettbewerb, Jugend forscht, herausfordernde Aufgaben in der Studienzeit, Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle besondere Begabungen, Deutsche Schülerakademie, Universität Hamburg, Juniorstudium

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day (Jgg. 7/8), Bewerbungstraining, Berufsorientierung im PGW-Unterricht, Besuche bei der Agentur für Arbeit, Handwerks-/Sozialpraktikum (Jg. 9), Berufspraktikum (Jg. 10), individuelle Beratung für Perspektiven nach dem MSA, Besuch der Berufsmessen Einstieg und Vocatium, Uni-Tag
Kooperationen: Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

Walddorfer Sportverein, Johanniter Unfallhilfe (Ersthelfer-Ausbildung), Arbeiter-Samariter-Bund (Ausbildung zum Schulsanitäter); Hochschule für Musik und Theater Hamburg, Junior-Akademie St. Peter-Ording, Erasmus Plus, Festival „Theater macht Schule“; Universität Hamburg, TU Hamburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg (Uni-Tage, Schnupperstudium, Junior-Studium in Jura, Psychologie, Musik, Mathematik, Physik, Ingenieurwissenschaften)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Hispano-Alemán in Madrid (Spanien), Institution Robin St Vincent de Paul in Vienne bei Lyon (Frankreich), Colegio Alemán de Valparaiso in Vina del Mar (Chile), Gimnazija Nr. 278 in St. Petersburg (Russland), Datong Highschool, Wei Yu Highschool und Shanghai Foreign Language School in Shanghai (China), German Swiss International School in Hong Kong (China), Escola Avenc und Escola Ramón Fuster in Barcelona (Spanien); Knavik Vidaregaande Skule in Knavik (Norwegen), St Kentigern's Academy in Blackburn (Schottland)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis 2015, Nominierung für den Deutschen Schulpreis 2018

LEITSATZ

Unser Schulmotto lautet „Gemeinsam auf dem eigenen Weg“: Wir bieten eine Schulgemeinschaft, in der unsere Schülerinnen und Schüler ihre Potenziale entdecken, ihre Stärken ausbauen und ihre Persönlichkeiten entwickeln können.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule

93

GRUND- UND STADTTEILSCHULE ALTRAHLSTEDT

Teilgebundene Ganztagsschule
im Stadtteil Rahlstedt

Hüllenkamp 19 | 22149 Hamburg
Tel.: 428 86-450 | Fax: 428 86-4522
stadtteilschule-altrahlstedt@bsb.hamburg.de
stadtteilschule-altrahlstedt.schulhomepages.hamburg.de
Schülerzahl: 1.035
Schulleitung: Katrin Vogel
Kontaktperson für Jg. 5: Kathrin Lüttmer

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr
Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr und 13.30 Uhr (Essen, Ausleihe, Ganztagsbereich, Spielen, Turnhalle); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter zweimal wöchentlich auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Zusätzliche Kurse für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler in den Kernfächern Deutsch, Mathematik und Englisch; jahrgangsübergreifende Arbeitsgemeinschaften Cambridge Englisch, Musik-Band und Jugend debattiert

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kooperation mit der Berufsschule BS 01 und BS 05, Kooperation mit diversen Unternehmen, Handwerkskammer; Handelskammer: Wirtschafts Junioren - Mentoring und Coaching in Sek. I und Sek. II - intensive Berufsberatung in Einzelgesprächen

KOOPERATIONSPARTNER

Zusammenarbeit mit der Universität Oldenburg - Projekt „Jeder Schultag zählt - Strategien gegen schulisches Scheitern“ in Kooperation mit der Joachim Herz Stiftung, AMTV, Kulturverein Rahlstedt, Alfred Töpfer Stiftung, Gabriele Fink Stiftung, ZEIT-Stiftung, Kulturwerk Rahlstedt, „Gängeviertel“, Handwerkskammer, Handelskammer; LIDL, Siebdruckwerkstatt Altona, Marta-Haus Rahlstedt; Jungendmusikschule, Berufsschulen für Industrie und Handel, Bürotechnik, Medien und Information;

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gymnazium u Libenskeho Zamku in Prag (Tschechien);
Gymnasium Caen in Caen (Frankreich),
Colegio Santa Ana in Villalonga bei Valencia

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung, Sportbetonte Schule, Kulturschule

LEITSATZ

„Learning to live together“ - Leitsätze: Kreativität - mehrdimensionales Denken, Lernen mit allen Sinnen, Motivation - Lust auf Lernen, respektvolles Miteinander - Grenzen erkennen, sich abgrenzen lernen, Verbindlichkeit, Verantwortung - Recht auf Bildung, Pflicht zur Bildung, Wertschätzung

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

94

STADTTEILSCHULE MEIENDORF

Offene Ganztagschule
im Stadtteil Rahlstedt

Deepenhorn 1 | 22145 Hamburg
Tel.: 428 93 08-0 | Fax: 428 93 08-22
stadtteilschule-meiendorf@bsb.hamburg.de
https://sts-meiendorf.hamburg.de
Schülerzahl: 658
Schulleitung: Stefan Möller
Kontaktperson für Jg. 5: Miguel Varas

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr
Mittagspause: 30 Min. ab 11.30 Uhr – die Mensa steht hier den Jgg. 5 und 6 allein zur Verfügung; 15 Min. ab 13.30 Uhr (um 13.30 Uhr Mittagessen für Jg. 7) und 45 Min. ab 13.45 Uhr – es besteht die Möglichkeit im Rahmen des Ganztags an einer Lernzeit teilzunehmen. Ein Bio-Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter an drei Tagen auch ein vegetarisches Gericht. Das Bistro der Schule bietet jeden Tag von 7.30 bis 14 Uhr belegte Brötchen, Getränke und Snacks in Bio-Qualität.

BEGABTENFÖRDERUNG

Vorlesewettbewerbe, Känguru – Mathematikwettbewerb, Projektunterricht, Big Challenge – Englischwettbewerb, Kunst- und Musikwettbewerbe, Profilklassen ab Jg. 7, spezielle Nachmittagskurse, z.B. Schach, Teilnahme an Meisterschaften in verschiedenen Sportarten, Wettbewerbe im Fach Französisch

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Berufsorientierung beginnt in Jg. 8 mit dem Berufsorientierungsprogramm.

KOOPERATIONSPARTNER

HSV, MSV, WSV, TUS Berne, Hamburger Leichtathletik-, Triathlon- und Handballverband, Hamburger Sportbund, Sportfreunde Hamburg; Jugendclub Mittendrin, HSB, HEV, Upsolut Event AG, BIM (Bürgerhaus in Meiendorf); TÜV Nord, Haspa, Budnikowski, Jobpaten Alstertal, Handwerkskammer, Handelskammer, Berufsschule G9

AUSZEICHNUNGEN

Sportbetonte Schule (2017 - 2019)

LEITSATZ

Deine Leistung zählt!

Unter diesem Leitsatz fördern wir an der Stadtteilschule Meiendorf die Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler zu eigenständigen, verantwortungsvollen und kompetenten Persönlichkeiten. Dabei legen wir großen Wert auf die Stärkung des gemeinschaftlichen, sozialen Miteinanders und ein gutes Lernumfeld, in dem alle Schülerinnen und Schüler ihr individuelles Leistungspotenzial optimal entwickeln können. Dass uns dies erfolgreich gelingt, bestätigt uns auch die Schulinspektion, die das „herorragende Lernklima“ an unserer Schule lobt und zudem feststellt:

„Unter dem Motto »Wir gehen gerne zur Schule« bietet die Stadtteilschule Meiendorf den Schülerinnen und Schülern in allen Jahrgangsstufen ein vielfältiges Lernangebot und ermöglicht den Lernenden individuelle Schwerpunktsetzungen im Unterricht und bei den zusätzlichen Lernangeboten am Nachmittag.“

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

95

STADTTEILSCHULE OLDENFELDE

Offene Ganztagschule
im Stadtteil Rahlstedt

Delingsdorfer Weg 6 | 22143 Hamburg
Tel.: 428 86 63-05 | Fax: 428 86 63-69
stadtteilschule-oldenfelde@bsb.hamburg.de
https://sts-oldenfelde.hamburg.de
Schülerzahl: 778
Schulleitung: Martin Homp
Kontaktperson für Jg. 5: Claudia Mende

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr, z.T. auch bis 15.30 Uhr
Mittagspausen: 30 Min ab 11.30 Uhr und 13.30 Uhr (Mittagessen/Cafeteria); alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Für alle Eltern, Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte wöchentliche Sprechzeit in Begabungsfragen, Enrichment-Angebote in Kooperation mit außerschulischen Partnern wie der Universität Hamburg; ab Jahrgang 5 bereiten wir methodisch und fachlich durch entsprechende Lernangebote auf die gymnasiale Oberstufe vor.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

25 abschlussbezogene Modulangebote in den Jgg. 9/10

KOOPERATIONSPARTNER

ASB, Bauspielplatz Berne, Box-School, Mentor Hamburg e.V., Nordlicht e.V., vericom; Schülerfirma mit Unterstützung von Globetrotter Ausrüstung, Hein & Oetting Feinwerktechnik GmbH, STRABAG AG, METRO AG, Targo Bank, Steuerverwaltung Hamburg, eigene Berufsmesse; Gewerbliche Schule für Kraftfahrzeugtechnik G9, Handelsschule H11

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Fonsorbes (Frankreich), Barcelona (Spanien), Sydney (Australien)

LEITSATZ

Der Leitsatz unserer Schule ist "Dein Bestes geben". Wir verstehen Lernen als einen Prozess, in dem Schülerinnen und Schüler in Begleitung und gegenseitiger Wertschätzung zu mehr Eigenverantwortung geführt werden. Deshalb arbeiten wir täglich daran, das gemeinschaftliche Mit- und Füreinander zu stärken und auszuformen. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

96

GYMNASIUM MEIENDORF

Ganztagsschule besonderer Prägung mit bilingualem und musikischem Schwerpunkt im Stadtteil Rahlstedt

Schierenberg 60 | 22145 Hamburg
Tel.: 428 86-380 | Fax: 428 86-3847
gymnasium-meiendorf@bsb.hamburg.de
www.gymei.de
Schülerzahl: 975
Schulleitung: Marie-Luise Stehr
Kontaktperson für Jg. 5: Irmgard Jantzen

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Hören und Kommunikation

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),
Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr oder 8 - 15.30 Uhr
Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr und ab 13.30 Uhr;
alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht. Das Bistro ist ganztägig geöffnet.

BEGABTENFÖRDERUNG

Möglichkeit des Springens oder Teilspringens, jahrgangsübergreifende AGs (z.B. Model United Nations, Technik-AG), Begabungsseminare mit variierenden Themen als Drehtürmodell, Workshops am Wochenende, Pilotschule Begabtenförderung (LemaS der KMK): Forschungsprojekte Englisch und Übergang Grundschule/Gymnasium

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Arbeitsweltekundungstag Girls' und Boys' Day (Jgg. 7/8), BO-Tage (Jg. 8), Betriebspraktikum (Jg. 9), Sozialpraktikum (Jg. 10), in der Studienstufe individuelle Berufsberatung in der Agentur für Arbeit, Berufsinformationstage, Berufsinformationsmessen (vocatium, Einstieg), Berufskompass, geva-test

KOOPERATIONSPARTNER

AMTV (Handball), SC Condor (Basketball), Hamburger Leichtathletikverband, TuS Berne (Tischtennis und Sportassistenten-Ausbildung); Jugendmusikschule, Elbphilharmonie Education, HAW-Hamburg, Thalia Theater

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Pierre Brossolette in La Chapelle-Saint-Luc (Frankreich), Escola Ginebró in Llinars del Vallès (Spanien), Dänemark, Niederlande, Polen, Zypern, Italien, Großbritannien (Model United Nations), Faith Lutheran College/Concordia, Plainland/Toowoomba (Australien), IES Ramón Menéndez Pidal in Coruna (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Pilotschule für Begabtenförderung im Rahmen von LemaS – Leistung macht Schule – der KMK, Fair-Trade-Schule, Klickwinkel.Wettbewerb

LEITSATZ

Am Gymnasium Meiendorf erleben unsere Schülerinnen und Schüler Vielfalt, Eigenverantwortlichkeit und ein anregendes und herausforderndes Lernumfeld. Das Leitbild und unsere Schwerpunkte finden Sie auf der Homepage der Schule.

97

GYMNASIUM OLDENFELDE

Ganztagsschule besonderer Prägung im Stadtteil Rahlstedt

Birkenkovenallee 12 | 22143 Hamburg
Tel.: 428 86-6301 | Fax: 428 86-6330
gymnasium-oldenfelde@bsb.hamburg.de
https://gymnasium-oldenfelde.hamburg.de/
Schülerzahl: 790
Schulleitung: Henning Sievers
Kontaktperson für Jg. 5: Anke Riegert

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; langandauernde Erkrankungen, Außenschulversuchsschule Kinderkrankenhaus Willhelmsstift

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Italienisch und Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum,
Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8:00 - 13.30 Uhr; Jgg. 5/6 an einem Tag bis 14:45 Uhr; Jg. 7 an bis zu zwei Tagen bis 15:30;
ab Jg. 8 nach Wahlpflichtkursen als individueller Plan
Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Aktive Pause, Mittagessen); 30 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen); Pädagogischer Mittagstisch mit Klassenlehrerteam für die Jgg. 5/6; alle Speisen werden vor Ort in einer Produktionsküche frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabungskurse: Jgg. 5/6 in Sprachen, Musik, NaWi; in den Jgg. 7-9 parallel zu den Studienzeiten (StudiPlus, selbstgewählte Themen, Wettbewerbe); Jgg. 6-12: In unserem Schüler-Forscherlabor lernen die Schüler in jahrgangsübergreifenden Gruppen selbstständiges, wissenschaftliches Arbeiten.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Siegel für "Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung": Girls' und Boys' Day (Jgg. 5-8), Betriebspraktikum (Jg. 9), Sozialpraktikum und Zielorientierungsseminar (Jg. 10), Berufsorientierungswoche und geva-test (Jg. 11), Unitage (Jgg. 11/12), monatliche Berufsberatung vor Ort in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, Berufsinformationszimmer (BiZi), Alumni-Beratung

KOOPERATIONSPARTNER

Nordlicht e.V., diverse Sportkooperationen mit Vereinen aus Rahlstedt und Umgebung; Joachim Herz Stiftung, Junge Musikakademie Hamburg; Profiloberstufe mit Kooperation mit den Gymnasien Meiendorf, Rahlstedt und anderen Schulen aus der Region; Universität Hamburg – "Studenten machen Schule"

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Klassische Austauschprogramme mit: Gisor (Frankreich), Pittsburgh (USA), Chester (Großbritannien), Schülerkulturaustauschprogramm mit Sizilien (Italien) und Spanien.

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2018-2022, MINT-freundliche Schule 2019, Klimaschule 2019-2020, Gesunde Schule 2019

LEITSATZ

Am Gymnasium Oldenfelde steht der Mensch im Mittelpunkt. Ein respektvoller und wertschätzender Umgang ist für uns selbstverständlich. Unser wichtigstes Anliegen ist es, Schülerinnen und Schüler zu stärken, ihre Begabungen und ihr Verantwortungsbewusstsein zu fördern, um sie zu mündigen Bürgern wachsen zu lassen. Wir haben den Anspruch, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Zukunft selbstbestimmt gestalten können. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

GYMNASIUM RAHLSTEDT

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Rahlstedt

Scharbeutzer Straße 36 | 22147 Hamburg
(Zugang zur Verwaltung über Doberaner Weg)
Tel.: 428 86-650 | Fax: 428 86-6540
gymnasium-rahlstedt@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-rahlstedt.de
Schülerzahl: 1002
Schulleitung: Florian Frankenfeld
Kontaktperson für Jg. 5: Brigitte Köchlin

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten,
spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: emotionale und soziale Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 8 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DEL F (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.

Kernunterricht: Mo - Do von 8 - 13.30 Uhr (Jg. 5); Mo - Do
von 8 - 15.35 Uhr (Jgg. 6 - 12); Fr von 8 - 13.30 (alle Jgg.)
Mittagspausen: 30 Min. ab 11.30 Uhr (Mittag für Jgg. 5/6);
35 Min. ab 13.30 Uhr (Mittag für Jgg. 7 - 12); das Mittag-
essen wird vor Ort von einem Caterer frisch zubereitet.
Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen
zu wählen, darunter immer ein vegetarisches Gericht, oft
auch in Buffet-Form.

BEGABTENFÖRDERUNG

Unsere Experten für Begabtenförderung sind durch eine
besondere Ausbildung des Landesinstituts zertifiziert.
Unser schuleigenes Konzept sieht neben Möglichkeiten
der fachlichen Vertiefung in "Forscherkursen" (Kernfächer:
Deutsch, Mathematik, Englisch) zusätzlich eine Begleitung
(Coaching) begabter Schüler durch Fachlehrkräfte vor.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Betriebsbesuche am „Zukunftstag“ (Jgg. 6/7), Betriebs-
praktikum, individuelle Beratungsgespräche in Koopera-
tion mit der Agentur für Arbeit, Zielorientierungsseminar
(freiwillig) und Berufseignungstest (verbindlich in S2),
Messebesuch (vocatium), Bewerbungstraining, Berufs-
informationsbörse mit Ehemaligen, BIZ-Besuch, BERUFS-
NAVIGATOR

Kooperationen: Agentur für Arbeit, Barmer-GEK, Zentrum
Schule und Wirtschaft, Institut für Talententwicklung, Au-
rubi

KOOPERATIONSPARTNER

AMTV, RHTC, Voll in Bewegung, Cantemus-Kinderchor;
DRK (Schulsanitäter); Nordlicht e.V., Sozialpraktikum im
Martha-Haus Rahlstedt, CONTITECH, NXP, HWWI, AU-
RUBIS, VTG (Logistik), Haus Rissen, Bracula, Kukuristen-
Hoch2, LernZeit (im Ganztage), heimspiel. Für Bildung, Vor-
lesewettbewerb des deutschen Buchhandels; White Horse
Theatre; Jugend debattiert

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Montgrand in Marseille sowie Lycée Georges DUBY in
Aix-en-Provence (Frankreich); Escola Ginebró in Llinars del
Vallés, Barcelona sowie Institucion Educativo Social Los
Boscos in Logrono (Spanien); Agrupamento de Escolas de
Santo Andre in Santo Andre, Lissabon (Portugal); Rigas18.
vakara (mainu) vidusskola in Riga (Lettland), Teilnahme bei
MUN (Model United Nations) über das Profil „Internationa-
lität“ (Oberstufe)

AUSZEICHNUNGEN

Klimaschule (seit 2012), Umweltschule, Erasmus+ Part-
nerschule (seit 2010), NAT-Kooperationsschule (seit
2014), Beste deutsche Schülerfirma (2016, 2017, 2018
als Landessieger), TUSCH-Partnerschule (Hamburg Bal-
lett)

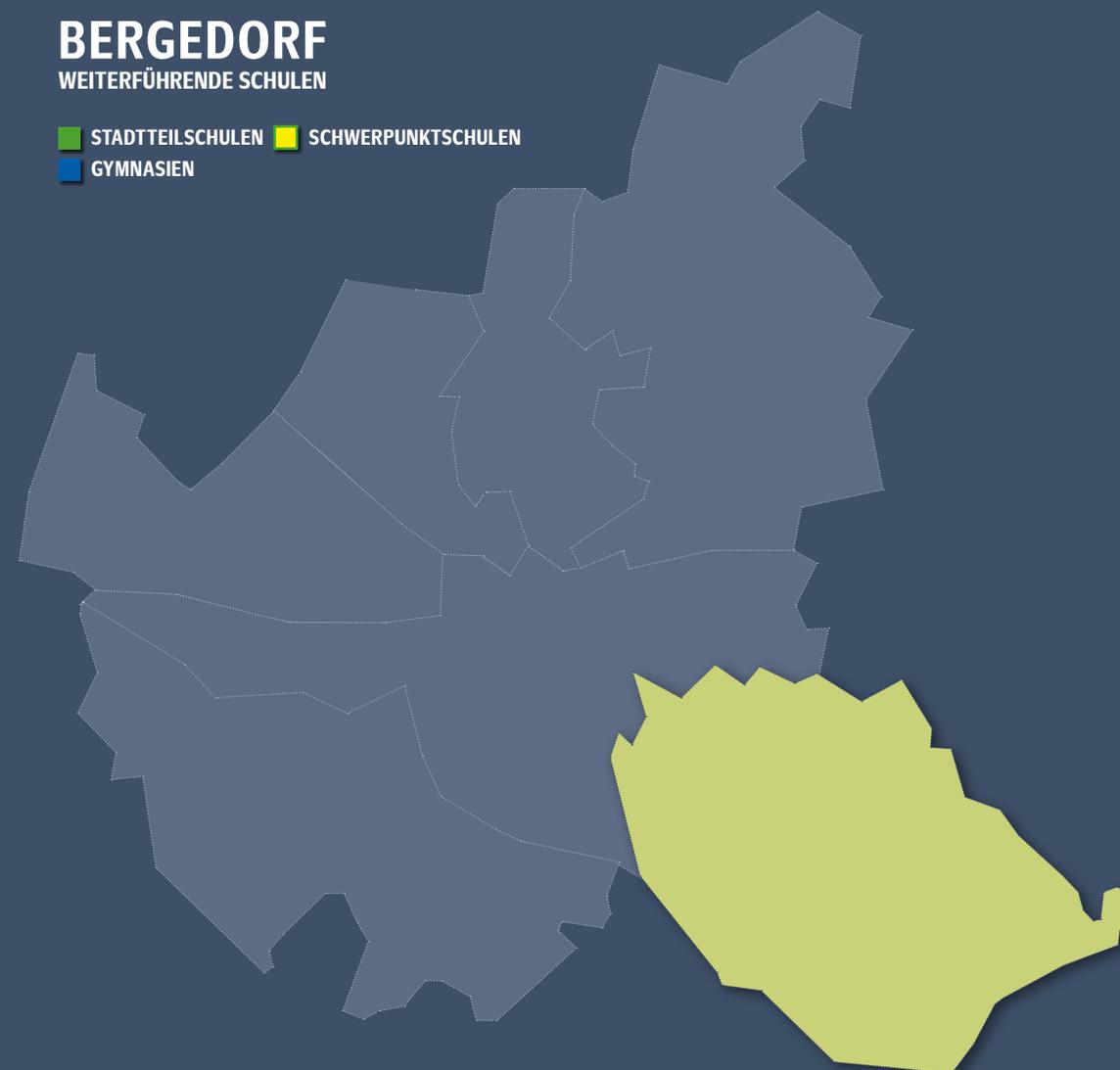
LEITSATZ

Vielfalt ist unsere Stärke! Tradition und Erneuerung, gym-
nasialer Anspruch und menschliche Zuwendung bilden die
Einheit unseres pädagogischen Handelns. Wir sind eine
engagierte Schule im Zentrum unseres Stadtteils Rahl-
stedt.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

BERGEDORF**WEITERFÜHRENDE SCHULEN**

■ STADTTEILSCHULEN ■ SCHWERPUNKTSCHULEN
■ GYMNASIEN



- 99 Stadtteilschule Bergedorf
- 100 Stadtteilschule Lohrbrügge
- 101 Stadtteilschule Richard-Linde-Weg
- 102 Gymnasium Bornbrook
- 103 Gymnasium Lohrbrügge
- 104 Hansa-Gymnasium Bergedorf
- 105 Luisen-Gymnasium Bergedorf
- 106 Stadtteilschule Kirchwerder
- 107 Gretel-Bergmann-Schule
- 108 Gymnasium Allermöhe

99

STADTTEILSCHULE BERGEDORF

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Lohbrügge

Ladenbeker Weg 13 | 21033 Hamburg
Tel.: 42 89 25-01 | Fax: 42 89 25 -200
info@sts-bergedorf.de
www.sts-bergedorf.de
Schülerzahl: 1.500
Schulleitung: Thimo Witting
Kontaktperson für Jg. 5: Gabriele Bonschenk

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, Möglichkeiten der Pflege und Therapie, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Russisch,
Spanisch und Arabisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo, Di, Do von 8 - 16 Uhr;
Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr

Mittagspausen mit Mittagessen: In den Jgg. 5 und 6 gemeinsames Mittagessen mit den Klassenlehrkräften, ab Jg. 7 selbstständige Essens- und Pausenzeiten (zweimal 30 Minuten und einmal 60 Minuten), jahrgangsübergreifende Mittagsaktivität für alle Jahrgänge; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet, es werden regionale und saisonale Produkte verwendet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Ein umfassend geöffnet, differenzierter Unterricht ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten eigene Schwerpunkte zu setzen und sich vertieft mit ihren eigenen Fragen und Vorhaben auseinanderzusetzen (Projektunterricht und Profilklassen in allen Jahrgängen).

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2015-2019, Bergedorfer Integrationsmodell (BIM: Abitur plus CTA in Kooperation mit beruflichen Schulen G13, G19, G20 und H17), Teilnahme am Modell "Dual und Inklusiv", Berufs- und Studienwegeplanung in Sek. I und II, Unterricht im Lernbereich Arbeit und Beruf, Projektunterricht in den Jgg. 5 - 13, Lernen in Profilklassen der Jgg. 8 - 13

KOOPERATIONSPARTNER

TSG Bergedorf, Stadt-Land-Fluss, Handwerk macht Schule; Landwirtschaftskammer, Naturschutz-Informationszentrum Boberger Niederung, Schulverbund reformpädagogischer Schulen „Blick über den Zaun“, GGG - „Verband der Schulen für gemeinsames Lernen“, Stiftung Haus im Park, Bergedorf-Bille-Stiftung, Buhck-Stiftung, Haspa Stiftung, Böttcher Stiftung, Universität Hamburg – Fachbereich Erziehungswissenschaften, Preisträgernetzwerk des Deutschen Schulpreises, Bundes-Preisträger-Netzwerk „Starke Schule“; Deutsche Bahn, Tide TV, Kaufland, Bezirksamt Bergedorf, Jugendberufsagentur, Job-Paten; Berufliche Schulen G13, H17, G19, G20, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Brigshaw (Großbritannien), St. Petersburg (Russland), Kleipeda (Litauen), Barranquilla (Kolumbien), Badalona (Spanien)

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»können

AUSZEICHNUNGEN

Landessieger Hamburg und 4. Bundessieger "Starke Schule", Deutscher Schulpreis 2015 (unter den TOP 20), Hamburger Bildungspreis, Hamburger Schüleraustauschpreis, Geschichtswettbewerb 2015 und 2017, Bundessieger des Theaterpreises „andersartig gedenken“

LEITSATZ

Alle Kinder sind in unserer Schule willkommen. Jeder an unserer Schule erfährt, dass er gebraucht wird. Neugier, Mut und Wissensdurst, Offenheit für letzte Fragen und Zivilcourage sind uns wichtig. Bildung erfordert Anstrengung und Mühe.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

100

STADTTEILSCHULE LOHBRÜGGE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Lohbrügge

Binnenfeldredder 7 | 21031 Hamburg
Tel.: 428 87-605 | Fax: 428 87-6522
stadtteilschule-lohbruegge@bsb.hamburg.de
https://stadtteilschule-lohbruegge.hamburg.de
Schülerzahl: 1.156
Schulleitung: Norbert Rittmann
Kontaktperson für Jg. 5: Kerstin Krull

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau (in weiten Teilen, aber nicht in den übergangsweise während der Bauphase genutzten Räumen), behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Spanisch und Russisch ab den Jgg. 7 und 11, Italienisch ab Jg. 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELTA (Französisch), TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Do 8-16 Uhr,
z.T. bis 14.25 oder 16 Uhr, Fr 8 - 12.45 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 12 Uhr, gestaffelt nach den Jgg. 5, 6 und 7 (Mittagessen, Yoga, Entspannung, Mediothek, Spielecontainer, Schulzoo, Imkerei, Psychomotorik); das Mittagessen wird vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Känguru der Mathematik, Mathematik-Olympiade, Mathe-Oscar, NATEX, PoetrySlam, Jugend debattiert, Jugend präsentiert, Vorlesewettbewerb, Fußballwettbewerbe, Leichtathletik, Talent Day, Angebote der Akzeleration und des Enrichment

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Kompetenzfeststellungsverfahren, Blockpraktika, Praxislernstage, wöchentliche Beratungsangebote durch Berufseinstiegsbegleiter, Berufsschullehrkräfte und das Arbeitsamt in der Schule, Studienorientierungsportfolio mit bis zu 40 Angeboten (Jgg. 11/12), Unitage, zertifizierte BOSO Kooperationen: Internationaler Bund, Buhk-Stiftung Hamburg, Hamburger Arbeitsassistenten, BürgerStiftung Hamburg, Hamburger öffentliche Bücherhallen

KOOPERATIONSPARTNER

TSG Bergedorf (u.a. Ferienbetreuung im TSG KISS-Land Wentorf), VFL Lohbrügge, Bergedorfer Schüler-Segel-Verein, Haus Brügge (zertifizierte soziale Tätigkeiten), Mentor e.V. (Lesepaten), Kanu-Verein; Dachser Food Logistics, Kühne und Nagel KG, diverse Handwerksunternehmen im Bezirk (Bewerbst raining, Büro- und handwerkliche Berufe), Louis Motorradzubehör, Mankiewicz KG, Brillux GmbH&Co. KG; Grundschulen Max-Eichholz-Ring, Mendelstraße, Leuschnerstraße und Heidhorst, Träger der außerschulischen Jugendhilfe in Lohbrügge; Oberstufenverbund der Bergedorfer Stadtteilschulen, HAW Bergedorf, Leuphana Universität Lüneburg, alle beruflichen Schulen in Bergedorf (H17, G13, G19, G20)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Deutsche Schule Rom (Italien), George Washington Middle School in Alexandria, Virginia (USA), Collège Alexandre Dumas in Marseille (Frankreich); Escola Pia Sarrià in Barcelona (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Berufswahl-SIEGEL 2018, Deutscher Lehrpreis 2012, Umweltschule Europa 2018, Hamburger Bildungspreis 2013, Daniel-Düsentrieb-Preis 2017, MINT-Schule 2018, Siegel Klimaschule seit 2010

LEITSATZ

Wir sind eine einsatzbereite und fröhliche Schulgemeinschaft. An unserer Schule sind alle Personen gleich wertvoll, deswegen nehmen wir jeden in seiner Einzigartigkeit in unsere Schulgemeinschaft auf. Unser Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

101

STADTTEILSCHULE RICHARD-LINDE-WEG

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Lohbrügge

Richard-Linde-Weg 49 | 21033 Hamburg
Tel.: 428 86 14-0 | Fax: 428 86 14-22
stadtteilschule-richard-linde-weg@bsb.hamburg.de
www.richard-linde-weg.de
Schülerzahl: 1.000
Schulleitung: Andreas Nast
Kontaktperson für Jg. 5: Gregor Thier

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize; Geräte und Ausstattung für sehbehinderte Schülerinnen und Schüler

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Di, Do von 8 - 16 Uhr, Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr

Mittagspausen: 45 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, Aktive Pause, Sport, Spiel, Entspannung); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht. Im Ganztage können freiwillige Angebote gewählt werden.

BEGABTENFÖRDERUNG

Im Ganztagsbereich werden Kurse zur Begabungsförderung in den Bereichen Deutsch, Englisch, Philosophie und Naturwissenschaftliches Experimentieren angeboten.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufsorientierung hat an unserer Schule eine erfolgreiche Tradition, unser Motto lautet: Keine Schülerin, kein Schüler verlässt unsere Schule ohne Anschlussperspektive. In der Oberstufe tritt neben die Berufs- auch die Studienberatung als Vorbereitung auf die Zeit nach der Schule.

KOOPERATIONSPARTNER

Internationaler Bund, Integration durch Bildung, Dolle Deerns, HipHop Academy, TSG-Bergedorf, Sprungbrett e.V.; Roland Berger Stiftung, CLIPPO, Beratungsstellen besondere Begabungen und Gewaltprävention, Jugendhilfe, Arbeitersamariterbund, Medienanstalt Hamburg Schleswig-Holstein, KiKu-Lohbrügge, Jugendmusikschule, Bundesjugendballett, Deutsches Schauspielhaus, Kampnagel, Haus im Park, Hans Sachs Bühne; Stadtreinigung, Vattenfall, Schülerfirma Netthelp, Wirtschaftliche Vereinigung Bergedorf, Klein- und Mittelbetriebe in Bergedorf; Gymnasium Bornbrook, Hamburg School of Business Administration

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Santa Ana in Villalonga (Spanien),

AUSZEICHNUNGEN

Schülerfirma 2013, Starke Schule 2013, Berufswahlsiegel 2018-2022, Schülerzeitung 2015, Lüttling 2016

LEITSATZ

Individuelles Lernen in familiärer Atmosphäre am Richard-Linde-Weg: mehr wissen, mehr wollen, mehr machen

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

102

GYMNASIUM BORNbrook

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Lohbrügge

Schulenburg 4 | 21031 Hamburg
Tel.: 428 95-4210 | Fax: 428 95-4219
gymnasium-bornbrook@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-bornbrook.de
Schülerzahl: 832
Schulleitung: Christoph Kaul
Kontaktperson für Jg. 5: Thomas Hamburg

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Hören, emotionale und soziale Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 7,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch),
Latinum, Großes Latinum, Deutsches Sprachdiplom

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 7.55 - 13.15 Uhr (Jg. 5; Jg. 6 einmal abweichend bis 14 Uhr); Mo, Di, Mi, Fr von 7.55 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 10 an zwei Tagen – bei 34 Wochenstunden);

Mittagspausen: 45 Min. ab 13.15 Uhr (Bistro und Mittagessen, bewegte Pause, AGs, Schulbibliothek); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Fünf Begabungsbereiche mit fünf Coaches (Lehrkräfte): sprachlich-literarisch, MINT, gesellschaftswissenschaftlich-philosophisch, künstlerisch, sportlich; diagnostisches Verfahren einschließlich Testung durch eigenen Sonderpädagogen; große Bandbreite an Fördermaßnahmen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In den Jgg. 8 - 10 schulinterner Berufswegeplan (u.a. Stärken/Schwächen, Kompetenzanalyse, berufsorientierende Portfolioarbeit), Betriebspraktikum in Jg. 9, Projektwoche in Jg. 10, Berufsorientierungswoche und Unitage in S2; Berufsmessebesuche, Schüleraustausch mit Auslandsbetriebspraktikum Mittelstufe (ab 2018)
Kooperationen: Arbeit und Leben ("Wege ins Ausland für alle" – Auslandsbetriebspraktikum)

KOOPERATIONSPARTNER

Jugendmusikschule, GBS Mendelstraße und KiTa Schulenburg (Betreuung), wechselnde Theater (zuletzt Thalia-Theater), Schulbibliothek, Öffentliche Bücherhallen; Fa. Buhck; HAW in Bergedorf – erweitertes Profilanangebot in der Oberstufe in Kooperation mit der Stadtteilschule Richard-Linde-Weg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Verschiedene Schulen im Verbund in Prag (Tschechien)

AUSZEICHNUNGEN

Hospitationsschule Kollegiale Unterrichtsreflexion

LEITSATZ

Das Ziel unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages ist es, unsere Schülerinnen und Schüler zu befähigen, mit einer fundierten Ausbildung als starke Persönlichkeiten einer globalisierten Welt offen entgegenzutreten und zukünftige Herausforderungen mitzugestalten.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

103

GYMNASIUM LOHBRÜGGE

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Lohbrügge

Binnenfeldredder 5 | 21031 Hamburg
Tel.: 428 87-601 | Fax: 428 87-6230
gymnasium-lohbruegge@bsb.hamburg.de
www.gymnasium-lohbruegge.de
Schülerzahl: 1.085
Schulleitung: Heiko Reich
Kontaktperson für Jg. 5: Thomas Melzer

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6,
Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), CertiLingua - Exzellenzlabel, DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 7.55 - 13.05 Uhr oder 15.30 Uhr
Mittagspause: 55 Min. ab 13.05 Uhr (Pausenhof, Spielfelder, verschiedene Spielgeräte, Stillarbeitsräume, Bibliothek, Mittagessen); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Die Begabtenförderung am GyloH bietet Enrichment und Akzeleration. Wir beraten Schülerinnen, Schüler oder Eltern individuell und in Gruppen. Das Angebot ist umfangreich, z.B. Englisch bilingual ab Jg. 5, Sprachzertifikate, Rudern, Segeln, Auswahlorchester oder Projekte wie London Calling.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Für diesen Bereich ist neben den Abteilungsleitungen ein Fachkoordinator zuständig, der wöchentlich berät. Jährlich finden Betriebspraktika sowie die Beratung von Oberstufenschülerinnen und -schülern in der Projektzeit statt (mit Unterstützung durch die Agentur für Arbeit), außerdem erfolgt ein Bewerbungstraining. Die Oberstufenschülerinnen und -schüler durchlaufen außerdem ein Modul, das an das Seminarfach angegliedert ist.
Kooperationen: Agentur für Arbeit

KOOPERATIONSPARTNER

TSG-Bergedorf (Ganztags- und Ferienbetreuung), VfL Lohbrügge, Allgemeiner Sportverein Bergedorf-Lohbrügge von 1885 e. V.; ZEIT-Stiftung, Haus im Park, Landesmusikrat, Landesjugendjazzorchester, NAT-Initiative, The Young ClassX, Hamburger Öffentliche Bücherhallen, Bergedorfer Schüler-Segel-Verein, Haus Brügge (Helferbörse), Beratungsstellen besondere Begabungen und Gewaltprävention; Hauni, Pfannenberg, mint:pink, TU Hamburg, HafenCity Universität, Universität Hamburg, Jugendmusikschule, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), Landesmusikrat

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

William Aberhart High School in Calgary, Alberta (Kanada), Schule 72 in St. Petersburg (Russland), Beatrix College in Tilburg (Niederlande), Colegio Nuestra Señora De Montesión in Palma de Mallorca (Spanien), Lycée Victor Hugo in Marseille (Frankreich), London (Großbritannien)

AUSZEICHNUNGEN

NAT-Kooperationsschule (ausgezeichnete Kooperation im MINT-Unterricht), CertiLingua Exzellenzlabel 2016, Titel: Bilinguale Schule

LEITSATZ

Innovativ, freundlich, weltoffen, modern, leistungsorientiert, fürsorglich.
Unser Leitbild: Mit dem Wir zum Ich – fördere dein Wissen und erweitere deinen Horizont.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

104

HANSA-GYMNASIUM BERGEDORF

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Bergedorf

Hermann-Distel-Straße 25 | 21029 Hamburg
Tel.: 428 93 43-0 | Fax: 428 93 43-50
hansa-gymnasium-bergedorf@bsb.hamburg.de
www.hansa-gymnasium.de
Schülerzahl: 800
Schulleitung: Birgit Schaaff
Kontaktperson für Jg. 5: Silke Lammel-Ernst

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Latinum, TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Unterrichtliche Schwerpunkte:
deutsch-englisch bilingualer Zweig, MINT-Schule
Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 7.50 - 13 Uhr bzw. bis 15.10 Uhr
Mittagspausen: 40 Min. ab 13 Uhr (warmes Mittagessen und AGs für alle Jahrgänge, Zertifikat „Gesunde Schule“); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Pluskurse in den Jahrgängen 6 bis 9, herausfordernde AG-Angebote, anspruchsvolle Chorarbeit, Wettbewerbsteilnahme, Doppelqualifikation in den Oberstufenprofilen MINT und International Baccalaureate (IB) möglich

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Sek. I: Betriebspraktikum in Jahrgang 9, stufenweise Vorbereitung des Praktikums ab Jg. 7 in Deutsch und PGW, Nachbereitung durch die Praktikumsmesse „Schüler aus Jg. 9 informieren Schüler in Jg. 7“, Projektwoche Berufsorientierung in Jg. 8, geva-test und Sozialpraktikum in Jg. 10, Sek. II - Berufsorientierungseinheiten in den Jahrgängen 11 und 12 (BOSO und individuelle Beratung)

KOOPERATIONSPARTNER

TSG Bergedorf (Ferienbetreuung), MINT Excellence Center, Diakonie Hamburg; Helmholtz-Zentrum Geesthacht, International Baccalaureate, Bismarck-Stiftung, Gedenkstätte KZ Neuengamme; ArcelorMittal, Trimet, Phoenix Compounding; TU Hamburg, TU Bergakademie Freiberg, Universität Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Hills Road 6th Form College in Cambridge (Großbritannien), Yu Cai High School in Shanghai (China), Collège Herra-de de Landsberg in Rosheim (Frankreich), Deutsche Schule Barcelona (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

IB World School, MINT-Excellence Center, Gesunde Schule, Hamburger Bildungspreis 2015

LEITSATZ

„Man soll Denken lehren, nicht Gedachtes.“
Die Schwerpunkte unseres Leitbildes sind:
Persönlichkeitsentwicklung - Bildung -
Eigenverantwortung - Gemeinschaft -
Gesellschaftliche Verantwortung.
Die ausführliche Fassung des Leitbildes finden Sie auf unserer Homepage.

105

LUISEN-GYMNASIUM BERGEDORF

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Bergedorf

Reinbeker Weg 76 | 21029 Hamburg
Tel.: 428 93 45-0 | Fax: 428 93 45-55
luisen-gymnasium-bergedorf@bsb.hamburg.de
www.halloluise.de
Schülerzahl: 968
Schulleitung: Dr. Werner Baum
Kontaktperson für Jg. 5: Sebastian Gier

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum,
MINT-EC Zertifikat

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: 7.50 - 14.25 Uhr
Mittagspause: 40 Min. ab 13 Uhr. Unsere Cafeteria ver-
fügt über eine Vitalküche; dort bereitet unser Caterer die
Speisen vor Ort frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwi-
schen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein
vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Drehtürmodell für Begabungsförderprojekte, Wettbe-
werbsteilnahmen mit Coaching, Teil des Enrichment-Kar-
russells-Bergedorf, herausfordernde Aufgaben für
Begabte, Akademieabend, musikalische Förderung im Mu-
sikszweig, Teilnahme an Model United Nations, Vermittlung
außerschulischer Begabungsförderangebote

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Vor- und nachbereitete dreiwöchige Betriebspraktika in
Jg. 9, zusätzliche Betriebspraktika in England und Frank-
reich, geva-test, Möglichkeit der Teilnahme am Vorstudiu-
m, Berufs- und Studieninfotage, Besuch der Uni-Tage und
der Messe "Einstieg", Ingenieur-Praxis-Projekt der Firma
Blohm
Kooperationen: MINT Excellence Center, Agentur für Ar-
beit, Haspa, vocatium Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

TSG-Bergedorf, Johanniter, Jugendmusikschule, SET-Stu-
dienreisen; mint:pink; Nordmetall, Blohm-Schleiftechnik,
Trimet; Universitätsklinikum Eppendorf, TU Hamburg,
HAW, Jugendmusikschule, Gymnasium Altona, Hills-Road-
Sixth-Form-College Cambridge, École Massilon Paris

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Emmanuel School in London, Hills-Road-Sixth-Form-
College in Cambridge und Huntington School in York
(Großbritannien), École Massillon in Paris und Sainte Marie
Grand Lebrun in Bordeaux (Frankreich), Europa Interna-
tional School in Sant Cugat/Barcelona (Spanien), Frei-
herr-vom-Stein-Gymnasium in Fulda (Deutschland)

AUSZEICHNUNGEN

Zertifiziert als MINT-Excellence Center; Schule ohne Ras-
sismus; Deutscher Lehrpreis 2016

LEITSATZ

Das 1888 gegründete Luisen-Gymnasium ist ein renom-
miertes Gymnasium im Stadtteil Bergedorf und eng mit
dem Hamburger Landgebiet verbunden. Mit breit gefä-
chertem Bildungsangebot und klaren Profilen führen wir
unsere Schülerinnen und Schüler zur Studierfähigkeit.
Unsere Schule ist geprägt durch ein familiäres Klima und
eine lebendige musisch-künstlerische Schulkultur.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

106

STADTTEILSCHULE KIRCHWERDER

Offene Ganztagsschule
im Stadtteil Kirchwerder

Kirchwerder Hausdeich 341 | 21037 Hamburg
Tel.: 428 96 74-30 | Fax: 428 96 74-44
stadtteilschule-kirchwerder@bsb.hamburg.de
https://stadtteilschule-kirchwerder.hamburg.de
Schülerzahl: 1.150
Schulleitung: Dr. Niko Gärtner
Kontaktperson für Jg. 5: Kerstin Grobecker

INKLUSION

Schwerpunktschule Inklusion: Erfahrung in den Bereichen:
Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hö-
ren und Kommunikation; Sehen; Autismus

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Französisch ab Jg. 7,
Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organi-
siert.
Kernunterricht: 7.50 - 13.20 Uhr oder 15.20 Uhr, große
Pausen dauern 30 Minuten
Mittagspause: 30 Min. ab 13.20 Uhr (Mittagessen). Das
Mittagessen wird geliefert und vor Ort mit ergänzenden
Komponenten frisch zubereitet. Ein vegetarisches Gericht
ist immer erhältlich.

BEGABTENFÖRDERUNG

Es gibt ein vielfältiges Kursangebot für begabte Schülerin-
nen und Schüler (Mathematik, Kreatives Schreiben, Jugend
forscht, Literaturclub, Englisch, Schach, Künstlerisches
Gestalten, Musikproduktion am PC, Instrumentalunter-
richt) sowie Wettbewerbsteilnahmen.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

In den Jgg. 5 - 7 Girls' und Boys' Day, zu Beginn des Jg. 8
Projektwoche „Sich und Berufe erkunden/ Einführung Ber-
ufswahlpass“ und Potenzialanalyse/ Berufemarkt an der
Schule/BIZ, in den Jgg. 8/9 je ein intensiv vor- und nach-
bereitetes Blockpraktikum sowie verschiedene Schüler-
unternehmen in Profilkursen; in den Jgg. 9/10 individuelle
Berufsberatung und außerschulische berufsorientierende
Aktivitäten, darunter Messebesuche/Praxiskurse; Trans-
ferklassenangebot in Jg. 10 mit Praxislertagen; Mit-
glied des Bergedorfer Oberstufenverbands; verbindliches

Berufs- und Studienorientierungs-Portfolio in der Ober-
stufe, Unitag, BOSO-Woche, Beratung Hochschulteam,
Kompetenzanalysen, Messen, Unternehmenserkundungen,
Schnupperstudien

Kooperationen: Jugendberufsagentur/ Agentur für Arbeit
U25, Arbeitsagentur Hamburg, Job-Paten

KOOPERATIONSPARTNER

SCVM, Windsurfingclub Hamburg e. V.; Deichprogramm,
BürgerStiftung Hamburg, Kirchengemeinde St. Severini,
Thalia-Theater, Gedenkstätte KZ Neuengamme, Haus War-
wisch, JUZ Vier- und Marschlande, Joachim-Herz-Stiftung,
German American Partnership Program (GAPP); Hauni-
Maschinenbau GmbH, Buhck Umweltservices GmbH, HHA;
Oberstufenverbund mit Stadtteilschulen Bergedorf und
Lohbrügge und der Gretel-Bergmann-Schule; berufliche
Schulen G13, G19, G20 und H17

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Frances C. Hammond Middle School in Alexandria (USA),
Colegio Alemán - Deutsche Schule - Sankt Thomas Morus
in Santiago (Chile)

AUSZEICHNUNGEN

Pilotschule Begabtenförderung (2017), Schule ohne Ras-
sismus - Schule mit Courage (2010), Schule mit vorbild-
licher Berufsorientierung (2015 und 2018)

LEITSATZ

Wir sind einzigartig - wir sind gemeinsam stark! An un-
serer Schule leben und arbeiten wir in einer produktiven
Gemeinschaft, in die jeder seine individuellen Stärken ein-
bringt. Wir gestalten einen lebensnahen und nachhaltigen
Unterricht. Wir pflegen ein achtsames und wertschät-
zendes Miteinander. Wir arbeiten kooperativ und team-
orientiert innerhalb der Schule und mit außerschulischen
Partnern. Wir verfolgen das Ziel, selbstbestimmte, verant-
wortungsvolle und gebildete Persönlichkeiten zu werden.
(...)

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

107

GRETEL-BERGMANN-SCHULE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Neuallermöhe

Margit-Zinke-Straße 7 | 21035 Hamburg
Von-Moltke-Bogen 40 | 21035 Hamburg (Jgg. 5 - 7)
Tel.: 428 76 47-10 | Fax: 428 76 47-44
gretel-bergmann-schule@bsb.hamburg.de
www.gretel-bergmann-schule.de
Schülerzahl: 1.126
Schulleitung: Karlheinz Kruse
Kontaktperson für Jg. 5: Özlem Kaymak-Oluz
Standort für den Jahrgang 5: Von-Moltke-Bogen 40-44

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten, spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize, Möglichkeiten der Pflege, Rückzugsmöglichkeiten, Geräte und Ausstattung für sehbehinderte und blinde Schülerinnen und Schüler

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Sehen; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen; die Gretel-Bergmann-Schule ist eine Schwerpunktschule für Inklusion, in der eine ausreichende Anzahl von Sonderpädagoginnen arbeitet.

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab den Jgg. 5 und 11,
Französisch, Russisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8.20 bis 15.30 Uhr oder bis 13.30 Uhr – von 8.00 bis 8.20 Uhr gibt es einen gemeinsamen Einstieg. Mittagspausen von je 30 Min. ab 11.30 Uhr und ab 13.30 Uhr: Ein Caterer hält vorbereitete und frisch zubereitete Speisen vor. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch vegetarische Gerichte.

BEGABTENFÖRDERUNG

Seit dem Schuljahr 2014/15 hat die Gretel-Bergmann-Schule eine Koordinationsstelle für die Begabtenförderung. Kinder mit besonderen Fähigkeiten nehmen am Projekt Begabungspiloten teil und werden gezielt unterstützt. Individuelles Lernmaterial steht jederzeit und überall zur Verfügung.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Berufswahlpass, Praktika, Betriebserkundung, Bewerbungstraining, Kontakt-Auszubildende in der Schule, individuelle Begleitung und Berufsfindung, Zusammenarbeit mit Betrieben und Berufsschulen; einmal im Jahr Messe mit verschiedenen Betrieben aus allen Berufsrichtungen
Kooperationen: Zeitstiftung, Bürgerstiftung Hamburg, Buhck-Stiftung, Haus im Park, Robert-Bosch-Stiftung, Universität Freiburg, Universität Hamburg – Meteorologisches-Institut, HAW Hamburg - Fachbereich Sozialpädagogik

KOOPERATIONSPARTNER

Schuleigener Sportverein SVA, SVNA, TSG, Leistungssportprofil Volleyball und Tischtennis, Judo; Internationaler Bund, KULTURA, KIFAZ, Lernen durch Engagement, Eltern aktiv Plus, Kulturagenten für kreative Schulen, Fleetmusik, Universum Bremen; Hauni, Still und E-ON (MINTprax), DB, TNT, Dataport, Hansewerk, Goodyear; berufliche Schulen H 17, G13, G20

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Gymnasium Petersburg (Russland), Gymnasium Danzig (Polen), Lycée Marseille (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Erste MINT-Schule in Hamburg, Zertifikat Vorbildliche Berufsorientierung, Siegel: Schule ohne Rassismus, Sportbetonte Schule; in Vorbereitung: Partnerschule des Spitzensports

LEITSATZ

„Das wichtigste bist Du“ - bei uns steht das einzelne Kind bzw. der oder die Jugendliche im Vordergrund! Jedes Kind hat Talente, die es sowohl im Unterricht als auch im Ganztags weiterentwickeln wird. Vertiefendes und personalisiertes Lernen sind wichtige Säulen einer erfolgreichen Schulentwicklung. Bei uns erwerben bis zu 50 % der Schülerinnen und Schüler das Abitur. Sport, Kultur, Naturwissenschaften und Technik sind neben der selbstverständlichen Inklusion unsere Schwerpunkte.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

108

GYMNASIUM ALLERMÖHE

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Neuallermöhe

Walter-Rothenburg-Weg 41 | 21035 Hamburg
Tel.: 428 93 39-0 | Fax: 428 93 39-70
gymnasium-allermoehe@bsb.hamburg.de
https://gymnasium-allermoehe.hamburg.de
Schülerzahl: 630
Schulleitung: Olaf Colditz
Kontaktperson für Jg. 5: Michael Hanig

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; Autismus, langandauernde Erkrankungen

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Spanisch ab Jg. 6,
Latein ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 7.55 - 13.30 Uhr bzw. 7.55 - 15.10 Uhr
Mittagspausen: 45 Min. ab 11.15 Uhr für die Jahrgänge 5 bis 8 sowie 40 Min. ab 13 Uhr für die Jahrgänge 9 bis 12 – jeweils als Aktive Pause mit Kickertischen, Klöntreff, Bibliothek; ein Caterer liefert das vorbereitete Mittagessen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Im Musikbereich Musikklassen, Big Band, Bands; Kooperation mit der Beratungsstelle für besondere Begabungen (z.B. KreSch), spezielle Exkursionen, Fremdsprachenwettbewerb, Jugend debattiert, Daniel-Düsentrieb-Wettbewerb, NATEX u.a.; Seminare des Fraunhofer-Instituts, Drehtürmodell, Coaching-Stunden in den Jgg. 5/6

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Studien- und Berufsorientierungs-Workshop, Veranstaltung „Eine Stunde Zukunft“, Betriebspraktikum, Berufsberatung durch die Bundesagentur für Arbeit, Uni-Tage, Juniorfirma im Rahmen des Oberstufenprofils „Welt im Wandel“, Sozialer Tag, Girls' und Boys' Day

KOOPERATIONSPARTNER

The Young ClassX, SVNA, TSG, KulturA, ATLANTIK 97; Lawaetz-Stiftung, Greve-Stiftung, Stadtteilbeirat; Universität Hamburg, HAW

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Makiv Vav High School in Aschdod (Israel), Collège Jean Moulin in Poitiers (Frankreich), Colegio Marista la Merced-Fuensanta in Murcia (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Sportbetonte Schule (2014 - 2021), Klimaschule (2013 - 2020)

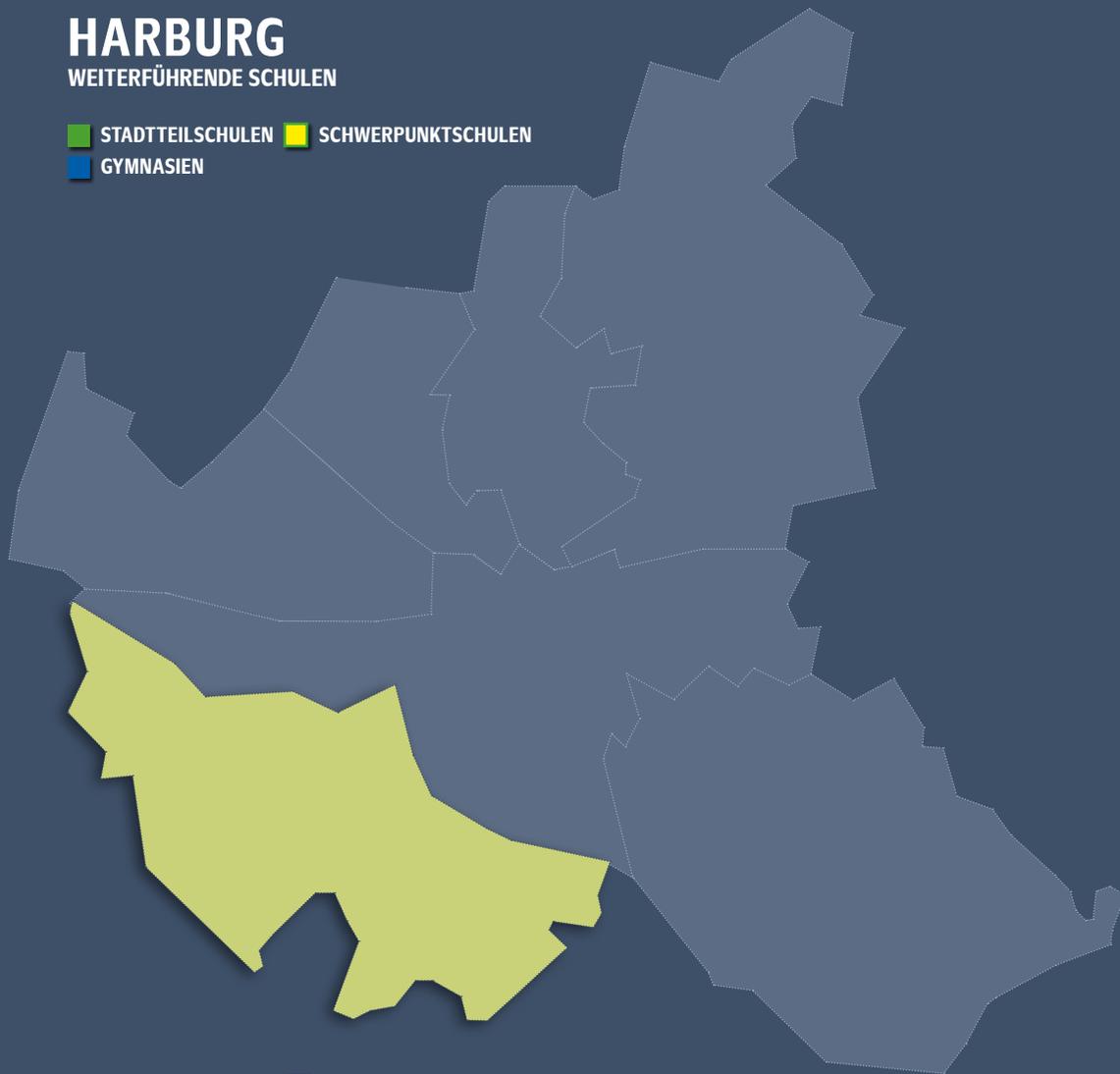
LEITSATZ

Unser Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung zu stärken und weit voran zu bringen. Neben einer fundierten gymnasialen Fachlichkeit stehen immer auch überfachliche Kompetenzen im Fokus unserer Bemühungen: die Stärkung der eigenständigen Persönlichkeit, das Lernen rund um das, was man Verantwortung nennt und das Erfahren von demokratisch gelebten Entscheidungs- und Beteiligungsprozessen.
Das Leitbild finden Sie unter:
<http://gymnasium-allermoehe.hamburg.de/service/unsere-leitbild>

HARBURG

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

- STADTTEILSCHULEN ■ SCHWERPUNKTSCHULEN
- GYMNASIEN



- 109 Goethe-Schule-Harburg
- 110 Schule Maretstraße
- 111 Lessing-Stadtteilschule
- 112 Alexander-von-Humboldt-Gymnasium
- 113 Immanuel-Kant-Gymnasium
- 114 Stadtteilschule Ehestorfer Weg
- 115 Heisenberg-Gymnasium
- 116 Friedrich-Ebert-Gymnasium
- 117 Stadtteilschule Fischbek/Falkenberg
- 118 Stadtteilschule Süderelbe
- 119 Gymnasium Süderelbe

109

GOETHE-SCHULE-HARBURG

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Harburg

Eißendorfer Straße 26 | 21073 Hamburg
Tel.: 42 88 71-0 | Fax: 42 88 71-272
goethe-schule-harburg@bsb.hamburg.de
www.goethe-schule-harburg.schulhomepages.hamburg.de
Schülerzahl: 1.730
Schulleitung: Vicky-Marina Schmidt
Kontaktperson für Jg. 5: Thomas Dold

BARRIEREFREIHEIT

Behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung; körperliche und motorische Entwicklung; langandauernde Erkrankungen

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Wirtschaftsenglisch

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert. Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr oder 15.25 Uhr
Mittagspausen: 60 Minuten; für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Alle Speisen werden vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabungskonzept, außerdem auch im Rahmen der Profilklassen ab Jg. 7: Schwerpunktfächer mit erhöhter Stundenzahl; diverse individuelle Maßnahmen im Bereich Musik im Schulchor Gospeltrain; YoungClassX und Jugendmusikschule; Show-Team (Sport), Sprachenkurse mit Zertifikaten

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Jährliche Berufsmesse – mehr als 40 Firmen aus dem Hamburger Raum, zwei Berufsfindungspraktika (Jg.

9), Firmenbesuche, regelmäßige Berufsberatung auch durch unsere Berufsschullehrkräfte, schulinternes Berufsberatungsteam, Praktikumsbüro, Infoveranstaltung zu weiterführenden Schulen, Girls' und Boys' Day, BO-SO-Woche und -Module (Jg. 12), AuB-Praxiskurse (Jg. 10), Business-Camp, Kompetenzfeststellung, monatliches Beratungsangebot der Arbeitsagentur, Bewerbungstraining; im Rahmen des Übergangsmanagements pädagogische Übergangskonferenzen; Infoveranstaltung Zukunftsweg, zentraler Elternabend zum Thema Abschlüsse und Perspektiven, ESF-Projekt: Dual & Inklusiv (Beratung für Jugendliche mit Förderbedarf); Schule mit vorbildlicher Berufs- und Studienorientierung

Kooperationen: Wirtschaftsverein im Hamburger Süden, Elbcampus, Berufsnavigator, Jugendberufsagentur, BIZ, Handwerkskammer, Koordinierungsstelle Weiterbildung, Servicestelle BOSO

KOOPERATIONSPARTNER

Ruderclub Phönix Harburg e. V., Dolle Deerns e. V., Deutscher Sportlehrerverband, Johanniter, Ich kann Leben retten eV, Jugendhaus Steinickestraße, DRK Hamburg, Hamburg Towers Basketball; Institut für Wetter- und Klimakommunikation, Elsa-Brändström-Haus, The Young ClassX, Jugendmusikschule, NABU, Hamburger Staatsballett, Margaretenhort, Greve-Stiftung, TUSCH, Kulturagentenprogramm, Instituto Cervantes, Harburger Integrationsrat; Hamburger Sparkasse, Sparkasse Harburg-Buxtehude, Backhaus Wedemann, Blohm und Voss, Aurubis, Aug. Prien, Debeka, Polizei, Helm AG u.a.; TU Hamburg, Universität Hamburg, Leuphana, HAW, HSBA, BS18, BS13, G3, W4

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Sant Carles de la Rapita (Spanien), Clisson (Frankreich), Cudahey, Wisconsin (USA), Prag (Tschechien), Collegio Luther King (Teneriffa), Thoren Fraumtid Växjö (Schweden)

AUSZEICHNUNGEN

Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung 2014-2020, Botschafterschule für Berufswahlsiegel Umweltschule 2018, Klimaschule 2017/18, Hamburger Bildungspreis 2014, diverse Einzelpreise für Schüler und Klassen

LEITSATZ

Unsere Schule verbindet eine lange Tradition mit zukunftsfähigen Entwicklungen. Wir setzen auf unsere Schulgemeinschaft und glauben an unsere Schülerinnen und Schüler. Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

110

SCHULE MARETSTRASSE

Gebundene Ganztagschule
im Stadtteil Harburg

Maretstraße 50 | 21073 Hamburg
Tel.: 428 97-502 | Fax: 428 97-5212
schule-maretstrasse@bsb.hamburg.de
www.maretstrasse.de
Schülerzahl: 840
Schulleitung: Dana Schöne
Kontaktperson für Jg. 5: Carsten Braren

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten – die Angaben beziehen sich auf das Hauptgebäude (Neubau).

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; geistige Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Spanisch ab Jg. 7

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 5/6); 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 7 - 10)
Mittagspause: Ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu. An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Forderkurse (Fördern durch Fordern) im Ganztage, Teilnahme an Wettbewerben in vielfältigen Bereichen

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Sozial-, Betriebspraktika, Praxistage, Praxiskurse im Handwerk, Berufsorientierungsportfolio, Potenzialanalyse, Kooperationen mit Firmen, Interkulturelle Elternarbeit am Übergang Schule-Beruf, Betriebsbesichtigungen, Werkstatttage in Jg. 8, Messebesuche, Mädchenwirtschaft, Girls' und Boys' Day, BIZ-Besuch
Kooperationen: Handwerkskammer, Handelskammer, Agentur für Arbeit, Jugendberufsagentur, Schule Wirtschaft, Grone Stiftung, Jugendbildung Hamburg

KOOPERATIONSPARTNER

brotZeit e.V., Lions Club, Spielmacher - NestWerk e.V., IN VIA Hamburg e.V., Mentor Hamburg e.V. - die Leselernhelfer, ASM (Arbeitsgemeinschaft selbstständiger Migranten); Kunsthalle Hamburg, Sammlung Falckenberg, ASB-Löwenhaus, Elternschule, Jugendmusikschule, KWB - Schulentoren, Gabriele Fink Stiftung, coach@school e.V.; Phoenix Compounding Technology GmbH, Deutsche Post, McDonald's; TU Hamburg, Elternschule, VHS Harburg, Berufliche Schule BS13, Produktionsschulen

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

alles»könnern

AUSZEICHNUNGEN

Berufswahlsiegel 2018-2022, Gesunde Schule 2018 und 2019

LEITSATZ

Entdecken, Entwickeln, Entfalten
Das Leitbild finden Sie unter <http://maretstrasse.de/pages/unsere-schule/leitbild.php>

111

LESSING-STADTTEILSCHULE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Wilstorf

Hanhoopsfeld 21 | 21079 Hamburg
Tel.: 428 93 24-0 | Fax: 428 93 24-20
lessing-stadtteilschule@bsb.hamburg.de
<https://lessing-stadtteilschule.hamburg.de>
Schülerzahl: 960
Schulleitung: Rudolf-Helmut Kauer
Kontaktperson für Jg. 5: Kim-Karen Kaisik

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Hören und Kommunikation; körperliche und motorische Entwicklung

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: Mo, Mi, Fr von 8 - 13.30 Uhr und Di, Do von 8 - 16 Uhr (Jgg. 5-10).
Mittagspause: 60 Min. ab 13.30 Uhr (Essen, Getränke und Snacks in der Mensa, Bewegung rund ums Spielehaus, Entspannung im Snoozleraum); das Mittagessen wird von „Mamma's Canteen“ frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Gerichten zu wählen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Umfangreiche verbindliche Förder- und Förderangebote in den Bereichen Sprach- und Lesekompetenz, Mathematik und Englisch; Selbstlernzentrum; Schülerinnen und Schüler mit besonderen Begabungen arbeiten in der Ephraimgruppe an komplexen Aufgaben, eigenen Projekten und nehmen an Wettbewerben teil.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Teilnahme am Girls' und Boys' Day in den Jgg. 5 - 8; in den Jgg. 8-10 finden Praktika statt, in Jg. 8 als Werkstattpraktikum und in den Jgg. 9 und 10 als Betriebspraktikum in Ausbildungsberufen. Außerdem: Potenzialanalyse (September) und Werkstatttage (November) in Jg. 8, Berufsmesse / Praktikumsbörse (Februar) für die Jgg. 8 - 10; daneben vielfältige Beratungsangebote durch die Bundesagentur für Arbeit und Lehrkräfte der beruflichen Schulen. Kooperationen: Bundesagentur für Arbeit, In Via Hamburg e.V.

KOOPERATIONSPARTNER

Grün-Weiss Harburg von 1920 e.V., Harburger Sport Club (HSC), SGGP Marmstorf, Sinstorf, Rönneburg, Langenbek, Liederfreunde Marmstorf; Thalia-Theater Hamburg, HaKi-JU Harburg, Kinderzentrum Harburg, Jugendclub Blechkiste, Mobile Suchtprävention Harburg, IKM, Teach First; Kooperationen mit unterschiedlichen lokalen Betrieben

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Colegio Pestalozzi in San Pedro de Macoris (Dominikanische Republik); KinderKulturKarawane – Villa el Salvador (Peru); Chengdu Experimental Foreign Language School (Mittelschule und Gymnasium) in Chengdu (China)

AUSZEICHNUNGEN

Umweltschule 2013, Klimaschule 2013,
Schüler helfen Leben 2014, TuSCH-Schule 2018/19

LEITSATZ

An unserer Schule werden Respekt und Toleranz im Sinne Lessings gelebt. Die Lessing-Schule bereitet einen Weg, der mir eine Perspektive für Beruf und Freizeit gibt, auf dem ich gebraucht und geachtet werde und meine Stärken einbringen kann, auf dem mir geholfen wird und auf dem ich meinen Weg finde.
Weitere Informationen zu schulischen Konzepten finden Sie auf unserer Homepage.

112

ALEXANDER-VON-HUMBOLDT-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Wilstorf

Rönneburger Straße 50 | 21079 Hamburg
Tel.: 428 96 18-0 | Fax: 428 96 18-36
alexander-von-humboldt-gymnasium@bsb.hamburg.de
https://avh.hamburg.de
Schülerzahl: 760
Schulleitung: Sabine Hansen
Kontaktperson für Jg. 5: Nicola Müthel

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus; die Schulgebäude sind nicht barrierefrei.

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 14.10 Uhr (Jgg. 5/6, Mittelstufe am Mo und Fr), bzw. bis 15.45 Uhr (Mittelstufe am Di, Mi, Do; in der Oberstufe vom Mo - Fr)

Mittagspausen: je 45 Min. von 12.40 - 13.25 Uhr in zwei Durchgängen; das Mittagessen wird von einem Caterer vor Ort frisch zubereitet. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Mittagessen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

Frühstückssnacks werden in den zwei großen Pausen angeboten.

BEGABTENFÖRDERUNG

Zahlreiche zusätzliche Wettbewerbe und Wahlkurse; gezielte Begabtenförderung, z.B. in Robotik, Informatik, Mathematik, Jugend forscht, Umwelt- und Meerestechnologie, Wirtschaft, kreatives Schreiben, Schach, Fremdsprachen, Plattdeutsch, Jugend trainiert für Olympia, Orchester/Bigband, Theaterprojekte, Technikteam, Schulsanitäter, Medienteam

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Ein mit dem Siegel „Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung“ wiederholt zertifiziertes Programm sichert die Berufs- und Studienorientierung u.a. durch Praktika, diverse Kooperationsprojekte mit Betrieben, Beratungen, Zielorientierungs-Seminare, spezielle Bewerbungstrainings u.v.m.

Kooperationen: Wirtschaftsverein Hamburg Süd

KOOPERATIONSPARTNER

SV Grün-Weiß Harburg von 1920 e.V., BG Harburg-Hittfeld e.V., Harburger Turnerbund v. 1865 e.V., Harburger Radsportgemeinschaft, Ruderclub Süderelbe; Deutsches Rotes Kreuz, Kinderzentrum Harburg, Bezirksamt Harburg, Hamburg Museum, Robert Bosch Stiftung (Deutscher Schulpreis), Terre des hommes, Viva con Agua, Deckel gegen Polio; ALBIS Plastic, Trimet Aluminium, Vattenfall, GMH GmbH, Krömeke Baukunststudio, Ingenieurbüro Wasserland, HHLA, Unilever, Gruner+Jahr, Airbus, Backhaus Wedemann; TU Hamburg, Universität Hamburg, Gymnasium Altona (CTA-Ausbildung), Immanuel-Kant-Gymnasium (Oberstufenarbeit), Universität Hamburg (Schülerforschungszentrum)

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Piaristen Gymnasium in Wien (Österreich), Novy Porg Gymnasium bei Prag (Tschechien), Kituntu Secondary School in Kituntu (Tansania), Colegio Alemán Alexander-von-Humboldt AC (Mexiko), Austausch mit Frankreich in Planung

TEILNAHME AN SCHULVERSUCHEN

d 18 - Selbstverantwortete Schule im gesamten Versuchszeitraum

AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Deutscher Schulpreis, MINT-freundliche Schule, Gütesiegel Klimaschule, Umweltschule in Europa - Internationale Nachhaltigkeitsschule, Hamburger Bildungspreis, Schule gegen Rassismus, Berufswahlsiegel: Vorbildliche Berufsorientierung, Auszeichnung SCHULE-WIRTSCHAFT „Das hat Potenzial“

LEITSATZ

Die Gegenwart verstehen und die Zukunft gestalten - daran arbeitet unsere Schulgemeinschaft nachhaltig und mit gegenseitiger Wertschätzung. Das Leitbild finden Sie detailliert auf unserer Homepage.

113

IMMANUEL-KANT-GYMNASIUM

Ganztagsschule besonderer Prägung
im Stadtteil Marmstorf

Am Pavillon 15 | 21077 Hamburg
Tel.: 428 93 41-0 | Fax: 428 93 41-44
immanuel-kant-gymnasium@bsb.hamburg.de
https://immanuel-kant-gymnasium.de
Schülerzahl: 567
Schulleitung: Jens Göppfarth
Kontaktperson für Jg. 5: Anne Engelhard

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab den Jgg. 6 und 10

VOREREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr, ab Jahrgangsstufe 7 zweimal wöchentlich von 8 - 15.30 Uhr

Mittagspause: 50 Min. ab 13.10 Uhr; warmes Mittagessen in Buffetform: zwei Hauptgerichte plus Salatbuffet sowie Snackverkauf; ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabungsangebote ab Jg. 5; integrierte Förderung leistungsstarker und leistungsschwacher Schülerinnen und Schüler durch eine zusätzliche Lehrkraft im Fach Mathematik in Jg. 5 sowie durch individualisierte Förderkonzepte; fortgesetzte Stärkung der Durchführung von und Beteiligung an Wettbewerben; Schulprogramm: gezielte Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität zur Individualisierung.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Integriertes Konzept der Berufsorientierung mit Praktika in Hamburg; Jg. 9 Berufspraktikum, Jg. 11 Sozialpraktikum; Auslandspraktika in Dublin in der Jahrgangsstufe 9 (berufsorientierend) und in Prag in der Jahrgangsstufe 11 (sozial- und berufsorientierend)
Kooperationen: Rotary-Club

KOOPERATIONSPARTNER

Basketball-Gemeinschaft Harburg-Hittfeld, TC Rot-Weiß Harburg; Jugendmusikschule Hamburg, „Studenten machen Schule“, Claussen-Simon-Stiftung; TU Hamburg

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

St. Kilian's, Deutsche Schule Dublin (Irland), Escola Sagrada Familia Sant Andreu in Barcelona (Spanien), Thomas-Mann-Gymnasium in Prag (Tschechien)

AUSZEICHNUNGEN

Europaschule (seit 2001), MINT-freundliche Schule (seit 2016)

LEITSATZ

In unserer Schule stehen die Schülerinnen und Schüler im Zentrum.

114

STADTTEILSCHULE EHESTORFER WEG

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Eißendorf

Ehestorfer Weg 14 | 21075 Hamburg
Tel.: 428 88-1806 | Fax: 428 88-1873
stadtteilschule-ehestorfer-weg@bsb.hamburg.de
www.schule-ehestorferweg.de
Schülerzahl: 680
Schulleitung: Tobias Langer
Kontaktperson für Jg. 5: Dorothea Scharff

BARRIEREFREIHEIT

Rollstuhlgerechter Bau, behindertengerechte Toiletten; im „HAFEN“ Rückzugsmöglichkeiten, individuelle Betreuung und persönliche Unterstützung. Hier werden Kinder einzeln oder in kleinen Gruppen betreut.

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung; Autismus

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5,
Französisch und Spanisch ab den Jgg. 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch), TOEFL (Englisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Unterricht im 60-Minuten-Rhythmus mit Offenem Eingang im HAFEN von 8 bis 8:30 Uhr, 2-mal wöchentlich als Lernzeit im Rahmen des teilgebundenen Ganztags
Kernunterricht Mo, Di und Do bis 15 Uhr, am Mi von 8.30 bis 13.50 Uhr; freitags Unterricht für die Jgg. 5 - 7 bis 13.50, für die Jgg. 8 - 10 bis 15 Uhr.
Mittagspausen: 40 Min. ab 12:10 Uhr – Pausenhalle, Bewegungsraum, Bücherei, Computerraum und HAFEN; das Mittagessen vom Caterer IN VIA wird durch frische Komponenten ergänzt; Wahlmöglichkeit zwischen verschiedenen, auch vegetarischen Speisen.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabungen werden im Rahmen von Kursen, AGs und Wettbewerben sowie mittels des Drehtürmodells gefördert. Neben Kursen in Kunst und Naturwissenschaft bieten wir Schach und Forscherkurse an, im Ganztags „Clever-Kurse“ und den „Talentschuppen“. In den Jgg. 7 - 9 ermöglichen Profilklassen ein interessengeleitetes Lernen.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Fach „Arbeit und Beruf“, Projekt Starthilfe (ab Jg. 8); Kompetenzfeststellungsverfahren, Besuche der Handwerksinnung und des BIZ, Berufseinstiegsbegleitung (Jg. 8); Besuche der Berufsmesse vocatium sowie die Lehrstellenbörse (Jg. 9); zwei Blockpraktika, Beratung durch unser BOSO-Team und das Lesepatenprojekt in Kooperation mit der Kulturwerkstatt Harburg (Jgg. 9 und 10); Ausbildungsklasse in Jg. 10 („Ausbildung ist Klasse“), in der ausgewählte Schülerinnen und Schüler in einem Langzeitpraktikum an zwei Tagen pro Woche an eine Berufsausbildung herangeführt werden.

Kooperationen: Berufliche Schule ITECH (BS 14), Roland Berger Stiftung, Rotary Club, Lions Club

KOOPERATIONSPARTNER

Harburger Turner Bund – Kurse in der Schule; das nahe gelegene Jugendcafé; pro familia – Projekte zum Thema „Erwachsen werden“ (Jg. 7). TEACH FIRST – Unterricht durch zwei „Fellows“; Lernmarathon in den Frühjahrsferien – Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen Deutsch/Mathematik/Englisch; Ankerprojekt des Margaretendorfs – Unterstützung von Schülerinnen und Schülern in schwierigen Situationen sowie Ferienbetreuung; jährliches Forum der Berufe (schulinterne Berufsmesse für die Jgg. 9/10); Kooperation mit der Deutschen Bahn; Kooperation mit der TU Hamburg naturwissenschaftlicher Kurs (Jgg. 7 und 8); Oberstufe gemeinsam mit der Lessing-Stadtteilschule

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Schule in Pakoko (Myanmar – Jgg. 1 - 8), Fahrt nach Südengland in der Mittelstufe mit Unterbringung in Gastfamilien

AUSZEICHNUNGEN

Seit 2014 „Bewegte Schule“, seit 2016 Deutsche Schachschule, seit Juni 2017 Schule mit vorbildlicher Berufsorientierung

LEITSATZ

Lehren heißt, Schüler im Wachstum voranzubringen. Unsere Schule bietet Sicherheit, Geborgenheit und Wertschätzung. Sie ist geprägt von einer zugewandten Atmosphäre und bietet Schülerinnen und Schülern eine schulische Heimat, in der Haltungen entwickelt werden, das Lernen als Chance verstanden wird und in der jeder nach seinen persönlichen Sternen greifen und sich individuell entwickeln kann.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

115

HEISENBERG-GYMNASIUM

Offene Ganztagschule
im Stadtteil Eißendorf

Triftstraße 43 | 21075 Hamburg
Tel.: 428 88-710 | Fax: 428 88-7110
heisenberg-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.heisenberg-gymnasium-hamburg.de
Schülerzahl: 843
Schulleitung: Malte Sorgenfrei
Kontaktperson für Jg. 5: Mirja Vollstuben

INKLUSION

Erfahrung im Bereich: Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Latein und Spanisch ab Jg. 6

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch), DELF (Französisch), Latinum, Großes Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.
Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5/6); Mo, Mi, Fr ab Jg. 7 bis 13.30 Uhr, Di und Do bis 15.55 Uhr;
Mittagspause: 55 Min. ab 13.30 Uhr (Mittagessen, Fachtraining und Fachsprechstunde); ein Caterer liefert vorbereitete Speisen – tägliche Wahlmöglichkeit, auch mit vegetarischem Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Kinderforscher, Nachwuchscampus, MathePlus, Kooperationen mit außerschulischen Partnern (z.B. TU Hamburg, Universität Hamburg), Teilnahme an Wettbewerben

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Mädchen- und Jungentag (Jg. 7), Bewerbungen für das Betriebspraktikum (Jg. 8), Betriebspraktikum (Jg. 9), Sozialpraktikum (Jg. 10), Berufsorientierungswoche mit Studienberatung (Jg. 11), Zertifikat „Berufswahl Siegel Hamburg“ 2017-2020

KOOPERATIONSPARTNER

DRK und mehrere Sportvereine, u.a. TGH, HTB; eine Vielzahl von Institutionen und Verbänden sowie von Firmen, u.a. Airbus (s. Homepage der Schule unter Kooperationen) TU Hamburg, Universität Hamburg, HAW

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

St. Paul (USA), Motala (Schweden), Nantes (Frankreich), Barcelona (Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Hamburger Bildungspreis (2015/16), Digitale Schule, Bewegte Schule, Gesunde Schule, Berufswahlsiegel Hamburg, Nachwuchscampus TUHH, TONALi Schule, Gründerpreis-Schule

LEITSATZ

Persönlichkeitsorientiert – wissenschaftsorientiert – berufsorientiert
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

116

FRIEDRICH-EBERT-GYMNASIUM

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Heimfeld

Alter Postweg 30 | 21075 Hamburg
Tel.: 428 76-310 | Fax: 428 76-3122
friedrich-ebert-gymnasium@bsb.hamburg.de
www.ebert-gymnasium.de
Schülerzahl: 770
Schulleitung: Jörg Isenbeck
Kontaktperson für Jg. 5: Dominik Garcke

BARRIEREFREIHEIT

Rückzugsmöglichkeiten

INKLUSION

Erfahrung in den Bereichen: Sehen; Autismus; körperliche und motorische Entwicklung

FREMSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch und Latein ab Jg. 6,
Spanisch ab den Jgg. 6 und 8, Altgriechisch ab Jg. 8

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

Cambridge-Certificate (Englisch), DELE (Spanisch),
DELF (Französisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: Mo - Fr von 8 - 13.45 Uhr, an zwei Tagen bis 14.30 Uhr (Jgg. 5/6); Mo, Mi, Fr von 8 - 13.15 Uhr und Di, Do von 8 - 15.30 Uhr (Jgg. 7 - 10)

Mittagspause: 40 Min. ab 12.20 Uhr (Kantine für Jgg. 5/6); 45 Min. ab 13.15 Uhr (Kantine für Jgg. 7 - 10, 30 Minuten in den Jgg. 11/12; ein Caterer bereitet vor Ort alle Speisen frisch zu. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Wir fördern besondere Begabungen in unseren Schulzweigen Musik und MINT (Naturwissenschaften) durch anspruchsvolle Angebote und Anforderungen. Seit 2017/18 nehmen wir am LI-Projekt „Begabungspiloten“ teil. Begabungsförderung durch Beratung, Enrichment wie auch im Fachunterricht ist ein Schwerpunkt unserer Schulentwicklung.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Dreiwöchiges Berufspraktikum (Jg. 9), einwöchige Berufs- und Studienorientierung (Jg. 11), Firmenbesuche im Rahmen des „Nachwuchs-Campus“, Bewerbungstraining, Vortragsreihen für MINT-Berufe, Teilnahme an Hochschulinfotagen, Berufsorientierungsmessen, Berufseignungstests.

KOOPERATIONSPARTNER

Im Musik-Zweig unserer Schule kooperieren wir mit der Jugendmusikschule Hamburg, der Akademie Hamburg für Musik und Kultur gGmbH, der Musikgemeinde Harburg e.V. sowie privaten Instrumentallehrkräften. Wir sind zertifiziert als MINT-EC-Schule und gehören damit als eine von drei Hamburger Schulen zum bundesweiten Netzwerk der rund 300 exzellenten MINT-Schulen aus dem Bundesgebiet; Umweltschule in Europa; Jugend debattiert (Hertie Stiftung).

Wir kooperieren mit mehreren namhaften hamburgischen Firmen: Vattenfall Innovation, Hamburg Energie, Aurubis, TÜV-Nord, Airbus. Mit Aurubis und Vattenfall haben wir unter der Schirmherrschaft der NAT-Initiative eine Kooperation, die sich auch auf Unterrichtsprojekte erstreckt. Als MINT-EC-Schule sind wir Partner der TU Hamburg und anderer Einrichtungen wie der HAW.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Lycée Marcel Pagnol in Marseille (Frankreich), Kirkwood High School in St. Louis (USA), IES Iliberis Atarfe in Granada (Spanien), Cranford House School Moultsford in Oxford (Großbritannien), Colegio Alemán Alexander von Humboldt in Mexico City (Mexiko), IX. Lyzeum in Szczecin (Polen), Rødovre Gymnasium in Kopenhagen (Dänemark)

AUSZEICHNUNGEN

Zertifiziert als MINT-EC Schule (seit 2012), Umweltschule

LEITSATZ

Unsere Schule hat Charakter, unsere lange Geschichte vermittelt Bewusstsein, unser Angebot hat Profil.
Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

117

STADTTEILSCHULE FISCHBEK/FALKENBERG

Offene Ganztagschule
in den Stadtteilen Neugraben und Fischbek

Fischbeker Moor 6 | 21149 Hamburg
Tel.: 428 88-640 | Fax: 428 88-6410
stadtteilschule-fischbek-falkenberg@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-fischbek-falkenberg.de
Schülerzahl: 1.698
Schulleitung: Stephan Ropeter
Kontaktperson für Jg. 5: Marc Nüske
Standort Jg. 5: Heidrand 5

BARRIEREFREIHEIT

Spezielle Ausstattung zur Reduzierung akustischer Reize

FREMSPRACHENANGEBOTE

Französisch und Spanisch ab den Jgg. 5, 7 und 11

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

DELE (Spanisch), DELF (Französisch)

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.30 Uhr (Jgg. 5 - 8) und 8 - 14.30 Uhr (Jgg. 9/10) bzw. bis 15.30 Uhr für die Oberstufe

Mittagspause ab 12.45 Uhr (warmes Mittagessen); Zeiten nach Jahrgängen verschieden; sport- und gesundheitsgerechte Ernährung

Falkenberg: Ein Caterer liefert vorbereitete Speisen und bereitet vor Ort ergänzende Komponenten frisch zu.

Fischbek: Zwei Menüs werden überwiegend frisch zubereitet; Frischebar täglich vorhanden.

BEGABTENFÖRDERUNG

Über die umfangreiche Begabtenförderung unterrichtet Sie die Homepage der Schule. Folgende Beispiele sollen hier genannt werden: Mathe-Lichter, Mathewerkstatt, Naturforscher, Chöre, Sportprofil, Begabten-Coaching in den Jgg. 9/10, Falke des Monats, NATEX, Mathematik-Olympiade

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Die Schule hat ein umfangreiches Konzept zur frühzeitigen Studien- und Berufsorientierung erarbeitet. Dazu gehören der regelhafte Unterricht, Praktika, Besuche von Messen und Veranstaltungen, die Zusammenarbeit mit vielfältigen Kooperationspartnern, z.B. der Universität Hamburg und der TU Hamburg. Die Schule ist für ihre Berufs- und Studienorientierung mit dem Gütesiegel ausgezeichnet. Kooperationen: Obstbau-Versuchsanstalt, Schülerlabor der Universität Hamburg, BOSO-Büro

KOOPERATIONSPARTNER

Sport: HSV, HNT, FC Süderelbe, HFV, HSB
Universitäten: TU Hamburg, Universität Hamburg, Leuphana Universität Lüneburg
Wirtschaft: Aurubis, Airbus, Barmer, Kaufland, DB Logistik sowie: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Kulturinstitution Deichtorhallen, Kulturagenten, Jugendberufsagentur

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Collège Jules Vallès in Portet-sur-Garonne (Frankreich), Fachhochschule Hotel- und Gastgewerbe in Prag; Partnerschulen im Rahmen von Erasmus (Italien, Spanien)

AUSZEICHNUNGEN

Berufswahlsiegel Hamburg, Partnerschule des Nachwuchsleistungssports, offizielle Partnerschule des HSV, Zertifikat „Gesunde Schule“

LEITSATZ

Wir sind eine leistungsorientierte Schule mit humanistischen Grundwerten. Bildung ist ein wertvolles und erstrebenswertes Gut. Wir fordern Leistung, wir unterstützen und motivieren. Gemeinsam gestalten wir unsere Schule lebenswert.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

118 STADTTEILSCHULE SÜDERELBE

Teilgebundene Ganztagschule
im Stadtteil Neugraben-Fischbek

Neumoorstück 1 | 21147 Hamburg
Tel.: 42 88 93-02 | Fax: 42 88 93-270
stadtteilschule-suederelbe@bsb.hamburg.de
www.stadtteilschule-suederelbe.de
Schülerzahl: 900
Schulleitung: Sven Nack
Kontaktperson für Jg. 5: Knut Jördens

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch, Russisch und Spanisch ab den Jgg. 6 und 11

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 15.45 Uhr, freitags bis 14.30 Uhr
Mittagspause: 60 Min. ab 11.30 Uhr (Mittagessen und Pausenangebote - Aktive Pause, Spielpause, Pausenpokal); für das Mittagessen ist ein Caterer verantwortlich. Das Essen wird vorher zubereitet und geliefert. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen. An vier Tagen gibt es ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Begabte Schülerinnen und Schüler werden auf vielfältige Weise, z.B. durch gezielte Beobachtung im Unterricht oder die Auswertung von Schulleistungsdaten, identifiziert und individuell gefördert. Die Koordinatorin für Begabtenförderung berät Schüler, Eltern und Kollegen und hält spezielle Angebote bereit, die teilweise im Unterricht, parallel dazu oder als zusätzliche Angebote stattfinden.

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Großes Angebot im Bereich projektorientierter Arbeit in den Bereichen Textil, Hauswirtschaft, Holz, Metall und Informationstechnik; intensive Beratung u.a. durch in Via, Jugendberufsagentur, Tutoren und Berufsschullehrer; anchlussbezogener Jg. 10 (ausbildungsorientierte Klassen und auf weiteren Schulbesuch orientierte Klassen) in der Sek. I; auch in der Sek II ein verlässliches Curriculum zur Berufs- und Studienorientierung

KOOPERATIONSPARTNER

Wir kooperieren mit örtlichen Sportvereinen, dem DRK, dem Projekt heimspiel.- Für Bildung, örtlichen Verbänden, Kirchengemeinden, sowie der ZEIT-Stiftung (Weichensteller). Die Schule arbeitet im Rahmen des Young ClassX-Projektes sowie im Kulturagentenprogramm aktiv und erfolgreich mit. Mit den benachbarten Grundschulen und Oberstufen der benachbarten Gymnasien und Stadtteilschulen findet eine regelhafte Kooperation statt. Ein schulnaher Verein (Segelprojekt e.V.) bietet Projektfahrten und Kurse im Bereich Segeln an.

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Clisson (Frankreich), Jekatarinenburg (Russland)

AUSZEICHNUNGEN

Gesunde Schule (2018), Umweltschule (2017), BerufswahlSiegel Hamburg (2017-2020), Schule mit Courage - Schule gegen Rassismus (2018)

LEITSATZ

Lernen: Wir betrachten Lernen als eine aktive Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit. Vielfalt: Wir achten die Unterschiedlichkeit unserer Schülerinnen und Schüler und übernehmen Verantwortung dafür, dass sie ihre Chancen zur Entfaltung erhalten und ihre Stärken entwickeln können. Anschlüsse: Wir fühlen uns verantwortlich für gute Anschlüsse der Schülerinnen und Schüler nach der Schulzeit. Schulleben: Wir beteiligen uns am Schulleben und engagieren uns in der Schulgemeinschaft. Verantwortung: Wir übernehmen Verantwortung für ein gutes Zusammenleben. Schwerpunkte: Wir setzen Schwerpunkte in den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Bewegung, Kultur, Beteiligung und Berufs- und Studienorientierung. Wir sind eine offene Schule für alle Schülerinnen und Schüler in unserer Region - ob sie aus Hausbruch oder Cranz, aus Neugraben oder Neuwiedenthal, aus dem Vogelkamp, Moorburg, Francop, Neuenfelde, Fischbek oder Harburg kommen. Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Eigenverantwortung und ihren Möglichkeiten zur gesellschaftlichen Teilhabe stärken.

Das Leitbild finden Sie auf der Homepage der Schule.

119 GYMNASIUM SÜDERELBE

Ganztagschule besonderer Prägung
im Stadtteil Neugraben-Fischbek

Falkenbergsweg 5 | 21149 Hamburg
Tel.: 428 93 35-0 | Fax: 428 93 35-50
gymnasium-suederelbe@bsb.hamburg.de
http://www.gymnasium-suederelbe.de
Schülerzahl: 950
Schulleitung: Thomas Fritsche
Kontaktperson für Jg. 5: Inka von Reden

FREMDSPRACHENANGEBOTE

Englisch ab Jg. 5, Französisch ab den Jgg. 5, 6 und 10, Latein ab den Jgg. 6 und 10, Spanisch ab den Jgg. 8 und 10

VORBEREITUNG AUF SPRACHZERTIFIKATE

AbiBac, Cambridge-Certificate (Englisch), DELF (Französisch), HSK (Chinesisch), Latinum

UNTERRICHT UND PAUSEN

Der Unterricht ist überwiegend in Doppelstunden organisiert.

Kernunterricht: 8 - 13.10 Uhr oder bis 15.25 Uhr
Mittagspause: 45 Min. ab 13.10 Uhr (warmes Essen und Salatbar); ein Caterer hält vorbereitete und frisch zubereitete Speisen vor. Es besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Essen zu wählen, darunter auch ein vegetarisches Gericht.

BEGABTENFÖRDERUNG

Chinesisch-AG, Robotik-AG, Kunst-AG, Big Band, Orchester, Tischtennis-Leistungsgruppe, Masterklassen Teilchenphysik, mint:pink (Mädchenförderung für Physik und Chemie), französisch-bilingualer Zweig, Schülerfirma (Herstellung und Vertrieb von Produkten mit Hilfe eines 3-D-Druckers)

BERUFS- UND STUDIENORIENTIERUNG

Girls' und Boys' Day (Jgg. 7/8), Berufsinformationszentrumsbesuch (Jg. 9), Betriebspraktikum (Jgg. 9/10), Berufsorientierungswoche (Jg. 11), Berufsorientierungscafé - Eltern und Ehemalige berichten von ihrem Berufs- und Studienalltag; Unitage (Jgg. 11/12)

KOOPERATIONSPARTNER

HNT (Tennis-AG), Kooperationen mit Tischtennisabteilungen mehrerer Vereine (Teilnahme an Jugend trainiert für Olympia - 2011, 2013, 2015, 2018 - Hamburg-Sieger und Hamburgs Vertretung in Berlin); Initiative NAT, Evangelische Beratungsstelle Süderelbe, KZ-Gedenkstätte Neuengamme, Körber-Stiftung, NCL-Stiftung; E-On, Shell, Messe in Straßburg/Frankreich für deutsch-französische Studiengänge; TU Hamburg, Institut français, Universität Hamburg, DESY, Netzwerk Teilchenwelt

SCHULPARTNERSCHAFTEN/SCHULAUSTAUSCH

Highlands High School in London (Großbritannien), Bluebells School International in New Delhi (Indien), Shanghai West Yan'an Middle School (China), Trinity Lutheran College in Ashmore (Australien), Lycée St. Marie du Port, Collège Privé Amiral Merveilleux du Vignaux in Les Sables d'Olonne, Lycée Salvador Allende in Hérouville-Saint-Clair und Lycée Paul Cézanne in Aix-en-Provence (Frankreich)

AUSZEICHNUNGEN

Jugend forscht Schulpreis (2014), Klimaschule (2017 - 2020), Hamburger Bildungspreis (2011 und 2017), Auszeichnung „success-story“ für das Erasmus-Programm Fusionsenergie (2019)

LEITSATZ

Die Entfaltung der Begabungen durch Förderung und Forderung wird motiviert durch exzellente Angebote besonders in den Fremdsprachen, Naturwissenschaften und den Künsten. Die Weiterentwicklung der Schule erfolgt auf der Grundlage des Leitbilds (nachzulesen auf unserer Homepage: www.gymnasium-suederelbe.de), die Schwerpunkte der Weiterentwicklung werden regelmäßig gemeinsam von Lehrkräften, Schülerinnen, Schülern und Eltern festgelegt.

HAMBURGS WEITERFÜHRENDE SCHULEN

IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE
MIT ORDNUNGSZAHL

A	Ordnungszahl
Albert-Schweitzer-Gymnasium (Hamburg-Nord: Ohlsdorf)	64
Albrecht-Thaer-Gymnasium (Eimsbüttel: Stellingen)	51
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium (Harburg: Wilstorf)	112
Allee, Gymnasium (Altona: Altona-Nord)	19
Allermöhe, Gymnasium (Bergedorf: Neuallermöhe)	108
Altona, Stadtschule	
– bis 31.7.2020 Kurt-Tucholsky-Schule (Altona: Altona-Nord)	18
Alstertal, Gymnasium (Hamburg-Nord: Fuhlsbüttel)	65
Alter Teichweg, Stadtschule (Hamburg-Nord: Dulsberg)	60
Altona, Gymnasium (Altona: Ottensen)	20
Altrahlstedt, Grund- und Stadtschule (Wandsbek: Rahlstedt)	93
Am Hafen, Stadtschule (Hamburg-Mitte: Neustadt und St. Pauli)	1
Am Heidberg, Stadtschule (Hamburg-Nord: Langenhorn)	66
Am See, Stadtschule (Wandsbek: Steilshoop)	81
Auf der Veddel, Stadtschule (Hamburg-Mitte: Veddel)	10

B	Ordnungszahl
Bahrenfeld, Stadtschule (Altona: Bahrenfeld)	21
Barmbek, Stadtschule	
seit 1.8.2019 Emil Krause Schule (Hamburg-Nord: Barmbek und Dulsberg)	62
Bergedorf, Stadtschule (Bergedorf: Lohbrügge)	99
Bergstedt, Stadtschule (Wandsbek: Bergstedt)	89
Blankenese, Stadtschule (Altona: Blankenese)	31
Blankenese, Gymnasium (Altona: Blankenese)	32
Bondenwald, Gymnasium (Eimsbüttel: Niendorf)	45
Bornbrook, Gymnasium (Bergedorf: Lohbrügge)	102
Bramfeld, Stadtschule (Wandsbek: Bramfeld)	77
Brüder-Grimm-Schule (Hamburg-Mitte: Billstedt und Horn)	6
Buckhorn, Gymnasium (Wandsbek: Volksdorf)	91

C	Ordnungszahl
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium (Wandsbek: Poppenbüttel)	85
Charlotte-Paulsen-Gymnasium (Wandsbek: Wandsbek)	69
Christianeum, Gymnasium (Altona: Othmarschen)	23
Corveystraße, Gymnasium (Eimsbüttel: Lokstedt)	42

D	Ordnungszahl
Deutsch-Französisches Gymnasium (Eimsbüttel: Lokstedt)	43
Dörpsweg, Gymnasium (Eimsbüttel: Eidelstedt)	49

E	Ordnungszahl
Ehestorfer Weg, Stadtschule (Harburg: Eißendorf)	114
Eidelstedt, Stadtschule (Eimsbüttel: Eidelstedt)	48
Emil Krause Schule bis 31.7.2019 Stadtschule Barmbek	62
Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium (Eimsbüttel: Eimsbüttel)	36
Eppendorf, Stadtschule (Hamburg-Nord: Eppendorf)	
Eppendorf, Gymnasium (Hamburg-Nord: Eppendorf)	52
Eppendorf, Gymnasium (Hamburg-Nord: Eppendorf)	53
Erich Kästner Schule, Stadtschule (Wandsbek: Farmsen-Berne)	75

F	Ordnungszahl
Farmsen, Gymnasium (Wandsbek: Farmsen-Berne)	76
Finkenwerder, Stadtschule (Hamburg-Mitte: Finkenwerder)	15
Finkenwerder, Gymnasium (Hamburg-Mitte: Finkenwerder)	16
Fischbek/Falkenberg, Stadtschule (Harburg: Neugraben-Fischbek)	117
Flottbek, Stadtschule (Altona: Osdorf)	29
Friedrich-Ebert-Gymnasium (Harburg: Heimfeld)	116
Fritz-Schumacher-Schule, Stadtschule (Hamburg-Nord: Langenhorn)	67

G	Ordnungszahl
Gelehrtenschule des Johanneums, Gymnasium (Hamburg-Nord: Winterhude)	57
Geschwister-Scholl-Stadtschule (Altona: Lurup)	26
Goethe-Gymnasium (Altona: Lurup)	28
Goethe-Schule-Harburg, Stadtschule (Harburg: Harburg)	109
Gretel-Bergmann-Schule, Stadtschule (Bergedorf: Neuallermöhe)	107
Grootmoor, Gymnasium (Wandsbek: Bramfeld)	79
Gyula Trebitsch Schule Tonndorf, Stadtschule (Wandsbek: Tonndorf)	74

H	Ordnungszahl
Hamburg-Mitte, Stadtschule (Hamburg-Mitte: Hamm)	3
Hamm, Gymnasium (Hamburg-Mitte: Hamm)	4
Hansa-Gymnasium Bergedorf (Bergedorf: Bergedorf)	104
Heidberg, Gymnasium (Hamburg-Nord: Langenhorn)	68
Heilwig-Gymnasium (Hamburg-Nord: Alsterdorf)	54
Heinrich-Heine-Gymnasium (Wandsbek: Poppenbüttel)	86
Heinrich-Hertz-Schule, Stadtschule (Hamburg-Nord: Winterhude)	55
Heisenberg-Gymnasium (Harburg: Eißendorf)	115
Helene Lange Gymnasium (Eimsbüttel: Harvestehude)	40
Helmuth Hübener, Stadtschule (Hamburg-Nord: Barmbek-Nord)	61
Helmut-Schmidt-Gymnasium (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	14
Hochrad, Gymnasium (Altona: Othmarschen)	24
Hoheluft, Gymnasium (Eimsbüttel: Hoheluft-West)	38
Horn, Stadtschule (Hamburg-Mitte: Horn)	5
Hummelsbüttel, Gymnasium (Wandsbek: Hummelsbüttel)	87

I	Ordnungszahl
Ida Ehre Schule, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Harvestehude)	39
Ilse-Löwenstein-Schule, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Barmbek-Süd)	59
Immanuel-Kant-Gymnasium (Harburg: Marmstorf)	113
Irena-Sendler-Schule, Stadtteilschule (Wandsbek: Wellingsbüttel und Sasel)	82

J	Ordnungszahl
Johannes-Brahms-Gymnasium (Wandsbek: Bramfeld)	78
Johanneum = Gelehrtenschule des Johanneums	57
Julius-Leber-Schule, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Schnelsen)	47

K	Ordnungszahl
Kaiser-Friedrich-Ufer, Gymnasium (Eimsbüttel: Eimsbüttel)	37
Kirchwerder, Stadtteilschule (Bergedorf: Kirchwerder)	106
Klosterschule, Gymnasium (Hamburg-Mitte: St. Georg)	2
Kurt-Körber-Gymnasium (Hamburg-Mitte: Billstedt)	9
Kurt-Tucholsky-Schule, Stadtteilschule – ab 1.8.2020 Stadtteilschule Altona (Altona: Altona-Nord)	18

L	Ordnungszahl
Lerchenfeld, Gymnasium (Hamburg-Nord: Uhlenhorst)	58
Lessing, Stadtteilschule (Harburg: Wilstorf)	111
Lise-Meitner-Gymnasium (Altona: Osdorf)	30
Lohbrügge, Stadtteilschule (Bergedorf: Lohbrügge)	100
Lohbrügge, Gymnasium (Bergedorf: Lohbrügge)	103
Luisen-Gymnasium Bergedorf (Bergedorf: Bergedorf)	105
Lurup, Stadtteilschule (Altona: Lurup)	27

M	Ordnungszahl
Maretstraße, Stadtteilschule (Harburg: Harburg)	110
Margaretha-Rothe-Gymnasium (Hamburg-Nord: Barmbek-Nord)	63
Marienthal, Gymnasium (Wandsbek: Marienthal)	72
Marion Dönhoff Gymnasium (Altona: Blankenese)	33
Matthias-Claudius-Gymnasium (Wandsbek: Wandsbek)	70
Max-Brauer-Schule, Stadtteilschule (Altona: Bahrenfeld)	22
Max-Schmeling-Stadtteilschule (Wandsbek: Jenfeld und Marienthal)	71
Meiendorf, Stadtteilschule (Wandsbek: Rahlstedt)	94
Meiendorf, Gymnasium (Wandsbek: Rahlstedt)	96
Mümmelmannsberg, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Billstedt)	7

N	Ordnungszahl
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	11
Niendorf, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Niendorf)	44

O	Ordnungszahl
Oberalster, Gymnasium (Wandsbek: Sasel)	83
Ohlstedt, Gymnasium (Wandsbek: Wohldorf-Ohlstedt)	88
Ohmoor, Gymnasium (Eimsbüttel: Niendorf)	46
Öjendorf, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Billstedt)	8
Oldenfelde, Stadtteilschule (Wandsbek: Rahlstedt)	94
Oldenfelde, Gymnasium (Wandsbek: Rahlstedt)	97
Osterbek, Gymnasium (Wandsbek: Bramfeld)	80
Othmarschen, Gymnasium (Altona: Othmarschen)	25
Otto-Hahn-Schule, Stadtteilschule (Wandsbek: Jenfeld)	73

P	Ordnungszahl
Poppenbüttel, Stadtteilschule (Wandsbek: Hummelsbüttel und Poppenbüttel)	84

R	Ordnungszahl
Rahlstedt, Gymnasium (Wandsbek: Rahlstedt)	98
Richard-Linde-Weg, Stadtteilschule (Bergedorf: Lohbrügge)	101
Rissen, Stadtteilschule (Altona: Rissen)	34
Rissen, Gymnasium (Altona: Rissen)	35

S	Ordnungszahl
Stellingen, Stadtteilschule (Eimsbüttel: Stellingen)	50
Struensee-Gymnasium (Altona: Altona-Altstadt)	17
Stübenhofer Weg, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	13
Süderelbe, Stadtteilschule (Harburg: Neugraben-Fischbek)	118
Süderelbe, Gymnasium (Harburg: Neugraben-Fischbek)	119

W	Ordnungszahl
Walddörfer, Stadtteilschule (Wandsbek: Volksdorf)	90
Walddörfer-Gymnasium (Wandsbek: Volksdorf)	92
Wilhelm-Gymnasium (Eimsbüttel: Harvestehude)	41
Wilhelmsburg, Stadtteilschule (Hamburg-Mitte: Wilhelmsburg)	12
Winterhude, Stadtteilschule (Hamburg-Nord: Winterhude)	56

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

In der Freien und Hansestadt Hamburg gibt es neben den staatlichen Schulen auch zahlreiche allgemeinbildende und berufsbildende Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen). Sie sind Bestandteil des Schulwesens der Freien und Hansestadt Hamburg und erweitern das schulische Angebot. Anerkannte Ersatzschulen unterrichten auf Grundlage der für diese Schulform gültigen Ausbildungs- und Prüfungsordnung. Sie haben das Recht, eigenständig Prüfungen abzuhalten, die diese Verord-

nungen vorsehen: den ersten allgemeinbildenden Schulabschluss, den erweiterten ersten allgemeinbildenden Schulabschluss, den mittleren Schulabschluss und die allgemeine Hochschulreife (bzw. den schulischen Teil der Fachhochschulreife).

Wenn Sie Ihr Kind an einer Privatschule anmelden wollen, wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Schule. Informationen zu Schulen in freier Trägerschaft: www.hamburg.de/privatschulen

Staatlich anerkannte Ersatzschulen:

KATHOLISCHE SCHULEN Stadtteilschulen

Domschule St. Marien

Schmilinskystraße 70
20099 Hamburg
040.87 88 90 10

Franz-von-Assisi-Schule

Lämmersieth 38
22305 Hamburg
040.80 79 25 56 10

Katholische Bonifatiuschule

Bonifatiusstraße 2
21107 Hamburg
040.73 08 77 70

Katholische Schule Altona

Dohrnweg 6
22767 Hamburg
040.707 07 83 10

Katholische Schule Harburg

Julius-Ludowieg-Straße 89
21073 Hamburg
040.881 41 08 10

Katholische Schule Neugraben

Cuxhavener Straße 379
21149 Hamburg
040.70 29 23 90

Katholische Schule St. Paulus

Öjendorfer Weg 14
22111 Hamburg
040.878 89 04 10

KATHOLISCHE SCHULEN Gymnasien und Oberstufen an Stadtteilschulen

Niels-Stensen-Gymnasium

Barlachstraße 16
21073 Hamburg
040.881 44 98 10

Sankt-Ansgar-Schule

Bürgerweide 33
20535 Hamburg
040.251 73 40

Sophie-Barat-Schule

Warburgstraße 39
20354 Hamburg
040.45 02 29 10

EVANGELISCHE SCHULEN

Bugenhagen-Schule Alsterdorf Stadtteilschule

Alsterdorfer Straße 506
22337 Hamburg
040.50 77 33 28

Bugenhagen-Schule im Hessepark Stadtteilschule

Oesterleystraße 22
22587 Hamburg
040.86 62 35 34

Wichern-Schule Stadtteilschule und Gymnasium

Horner Weg 164
22111 Hamburg
040.65 59 11 90

JÜDISCHE SCHULE

Joseph-Carlebach-Schule

Stadtteilschule

Grindelhof 30
20146 Hamburg
040.44 09 44 11

FREIE WALDORFSCHULEN (Rudolf-Steiner-Schulen)

Rudolf-Steiner-Schule Altona

Bleickenallee 1
22763 Hamburg
040.410 09 93

Rudolf-Steiner-Schule Bergedorf

Am Brink 7
21029 Hamburg
040.721 22 22

Rudolf-Steiner-Schule Bergstedt

Bergstedter Chaussee 207
22395 Hamburg
040.645 08 20

Rudolf-Steiner-Schule Harburg

Ehestorfer Heuweg 82
21149 Hamburg
040.797 18 10

Rudolf-Steiner-Schule Nienstedten

Elbchaussee 366
22609 Hamburg
040.822 40 00

Rudolf-Steiner-Schule Wandsbek (bis Klasse 11)

Rahlstedter Weg 60
22159 Hamburg
040.645 89 50

Christian-Morgenstern-Schule (bis Klasse 11)

Heinrichstraße 14 a
22769 Hamburg
040.41 35 94 44

Weitere staatlich anerkannte Ersatzschulen:

August-Hermann-Francke-Schulen

Grundschule, Stadtteilschule

Geschäftsstelle
Bachstraße 48
22083 Hamburg
040.808 03 00

Bilinguales Gymnasium Phorms Hamburg

Wendenstraße 35-43
22529 Hamburg
040.32 53 70 53

Brecht-Schulen Hamburg Stadtteilschule und Gymnasium

Norderstraße 163-165
20097 Hamburg
040.211 11 20

Jenisch-Gymnasium

Jenischstr. 48
22609 Hamburg
040.82 60 02

Stadtteilschule St. Georg

Ganztagsschule

Rostocker Straße 62
20099 Hamburg
040.24 70 87

WICHTIGE INTERNET-ADRESSEN

Bildungsportal auf Hamburg.de	www.hamburg.de/bildung
Behörde für Schule und Berufsbildung	www.hamburg.de/bsb
Hamburgs weiterführende Schulen	www.hamburg.de/weiterfuehrende-schulen
Hamburgs Grundschulen	www.hamburg.de/grundschulen
Ganztägige Bildung und Betreuung	www.hamburg.de/ganztagsschule
Schulrecht (Gesetze, Verordnungen, Richtlinien)	www.schulrechthamburg.de
Flüchtlingsbeschulung	www.hamburg.de/steigerung-der-bildungschancen
Inklusive Bildung	www.hamburg.de/inklusion-schule
Inklusive Bildung: Ombudsstelle	www.hamburg.de/bsb/ombudsstelle-inklusive-bildung
Publikationen der BSB	www.hamburg.de/bsb/broschueren
Schulstatistiken	www.hamburg.de/schulstatistiken
Hamburger Bildungspläne	www.hamburg.de/bildungsplaene
Hamburger Bildungsserver	www.bildungsserver.hamburg.de
Schulinspektion Hamburg	www.hamburg.de/bsb/schulinspektion
Schulsport Hamburg	www.schulsport-hamburg.de
Suchtpräventionszentrum	www.li.hamburg.de/spz
Beratungsstelle besondere Begabungen	www.li.hamburg.de/bbb
Besondere Begabungen: Ombudsstelle	www.hamburg.de/bsb/ombudsstelle-besondere-begabungen
Auslandsprogramme der BSB	www.bildung-international.hamburg.de
Regionale Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ)	www.hamburg.de/rebbz
Hamburg macht Schule	www.hamburg.de/bsb/hamburg-macht-schule
Landeszentrale für Politische Bildung	www.hamburg.de/politische-bildung
Landesinstitut für Lehrerbildung u. Schulentwicklung	www.li.hamburg.de
Beratungsstelle Gewaltprävention	www.hamburg.de/gewaltpraevention
Jugendinformationszentrum (JIZ)	www.hamburg.de/jiz
Kinderportal mit Veranstaltungskalender	www.kindernetz-hamburg.de
Hamburger Institut für berufliche Bildung (HIBB)	www.hibb.hamburg.de/

FERIENTERMINE IN HAMBURG JEWEILS ERSTER UND LETZTER FERIENTAG

Schuljahr 2019/2020

Herbstferien:	Freitag, 4. Okt. 2019	bis Freitag, 18. Okt. 2019
Brückentag:	Freitag, 1. Nov. 2019	
Weihnachtsferien:	Freitag, 20. Dez. 2019	bis Freitag, 3. Jan. 2020
Halbjahrespause:	Freitag, 31. Jan. 2020	
Frühjahrsferien:	Montag, 2. März 2020	bis Freitag, 13. März 2020
Himmelfahrt/Pfingsten:	Montag, 18. Mai 2020	bis Freitag, 22. Mai 2020
Sommerferien:	Donnerstag, 25. Juni 2020	bis Mittwoch, 5. Aug. 2020

Schuljahr 2020/2021

Herbstferien:	Montag, 5. Okt. 2020	bis Freitag, 16. Okt. 2020
Weihnachtsferien:	Montag, 21. Dez. 2020	bis Montag, 4. Jan. 2021
Halbjahrespause:	Freitag, 29. Jan. 2021	
Frühjahrsferien:	Montag, 1. März 2021	bis Freitag, 12. März 2021
Himmelfahrt/Pfingsten:	Montag, 10. Mai 2021	bis Freitag, 14. Mai 2021
Sommerferien:	Donnerstag, 24. Juni 2021	bis Mittwoch, 4. Aug. 2021

Schuljahr 2021/2022

Herbstferien:	Montag, 4. Okt. 2021	bis Freitag, 15. Okt. 2021
Weihnachtsferien:	Donnerstag, 23. Dez. 2021	bis Dienstag, 4. Jan. 2022
Halbjahrespause:	Freitag, 28. Jan. 2022	
Frühjahrsferien:	Montag, 7. März 2022	bis Freitag, 18. März 2022
Himmelfahrt/Pfingsten:	Montag, 23. Mai 2022	bis Freitag, 27. Mai 2022
Sommerferien:	Donnerstag, 7. Juli 2022	bis Mittwoch, 17. Aug. 2022

Schuljahr 2022/2023

Herbstferien:	Montag, 10. Okt. 2022	bis Freitag, 31. Okt. 2022
Weihnachtsferien:	Freitag, 23. Dez. 2022	bis Freitag, 06. Jan. 2023
Halbjahrespause:	Freitag, 27. Jan. 2023	
Frühjahrsferien:	Montag, 06. März 2023	bis Freitag, 17. März 2023
Himmelfahrt/Pfingsten:	Dienstag, 15. Mai 2023	bis Freitag, 19. Mai 2023
Sommerferien:	Donnerstag, 13. Juli 2023	bis Mittwoch, 23. Aug. 2023

Anmeldezeitraum:

3. bis zum 7. Februar 2020

www.hamburg.de/weiterfuehrende-schulen

schul
informationszentrum
SIZ

- ➔ **Behörde für Schule und Berufsbildung**
Schulinformationszentrum (SIZ)
Hamburger Straße 125 a
22083 Hamburg
Tel 040. 428 99 22 11
Fax 040. 428 63 27 28
schulinformationszentrum@bsb.hamburg.de
www.hamburg.de/bsb/siz